Die Rote Pille
Schnellkurs Neue Weltordnung

Die Rote Pille
Schnellkurs Neue Weltordnung

Ein Hollywood Drehbuch **1**

1. Unter Gedankenkontrolle **5**
Medienmacht 6
Segen und Fluch des Internets 12
Was ist Geschichte? 15
Staatliche „Bildung“ 16
Moderne Hexenjagd 19
Wahrheit und kognitive Dissonanz 23
Falscher Optimismus 25

2. Weltbild zwischen Wunsch und Wirklichkeit **27**
Fortschritt und Stillstand 28
Illusion der Ideologien 31
Unsouveräne Staaten 38
9/11 - Angriff auf die Menschheit 45
Staatsterror 55
Geheimdienste: verdeckte Außenpolitik 58
Das wahre Drogenkartell 60
Korporatismus und Stiftungen 62
Das trojanische Geldsystem 66

3. Geheimgesellschaften **70**
Die Freimaurer 74
Die Illuminati 79
Symbolik Teil I: das Great Seal der USA 84
Skull & Bones 89
Cecil Rhodes „Group“ 91
Bohemian Grove 92
Luziferianismus & Satanismus 94
Symbolik Teil II: Das Rockefeller Imperium 95

4. Umsetzung der Neuen Weltordnung **97**
Über Humanismus, Transhumanismus und Dehumanisierung 98
Eugenik als social engineering Programm 100
Das Ungesundheitssystem 104
Der ultimative Klimaschutz 112
Runde Tische 116
Die totale Überwachung 125
NWO - Vision 1984 126
Ordo ab chao! 129
Symbolik Teil III: okkulte Symbolik der Musikindustrie 130

5. Menschheit, quo vadis? 133
Privileg und Schicksal 134
2012: Wahrheit und Dichtung 135
Was kann man tun? 138
1. De- Programmierung 138
2. Zusammenhalt 140
3. Konsumentensouveränität 141
4. Schutz der Gesundheit 142
5. Non- Konformität 143
6. Schuldenausstieg 143
7. Ende des arcana imperii 144
8. Politischer Neustart 145
9. Spirituelle Grundhaltung 147
Architektur des Universums 149

Ein Hollywood Drehbuch[1]

„Wer jetzt erstmalig von der Neuen Weltordnung hört, fühlt sich wie eine Gans, die zum ersten Mal vom Weihnachtsfest hört."

Henry Makow

Hier die Kurzversion eines Hollywood- Drehbuchs: ein satanischer Kult hat einen konspirativen Plan entwickelt, über mehrere Jahrhunderte die Weltherrschaft an sich zu reißen und die gesamte Menschheit unwiderruflich zu unterwerfen. Der Kult wirbt seine Mitglieder auf höchster gesellschaftlicher Ebene über Bestechung an, um diese dann später durch Kompromittierung und Erpressung an einem Ausstieg zu hindern und oft lebenslang zu binden. Durch Irreführung, Manipulation und Bestechung steuert der Kult ein globales Netz von partiell eingeweihten und oft nichtsahnenden Helfern. Der operative Plan des Kultes, weltweit alle wesentlichen Schaltzentralen der Macht (Regierungen, Kirchen, Konzerne, Parteien) an der Spitze zu infiltrieren und mit seiner „Agentur" zu besetzen, ist Anfang des 21. Jahrhunderts weitestgehend abgeschlossen. Kontrolle über Geld- und Bildungssystem und vor allem über die Medien, ermöglicht eine Gedankenkontrolle der Massen. Die Menschheit lebt zunehmend in einer künstlichen Realität, unter der Illusion funktionaler Regierungen und Institutionen. Über Medienterror und Konzentration von Macht steuert der Kult die Welt behutsam in ein System totaler Überwachung und Sklaverei: die schrittweise Einschränkung der Freiheiten der Bürger wird durch inszenierten Terrorismus gerechtfertigt. Intentional kreierte Schuldenberge werden zuerst von der Privatwirtschaft auf die Staaten und später auf die Bürger übertragen, und durch ein System exponentiell steigender Zinslasten verlagert sich das reale globale Vermögen auf wenige, private Hände.

Über eine Serie von drei Weltkriegen und einer koordinierten Zerstörung des globalen Wirtschafts- und Währungssystems soll ein globaler, gesellschaftlicher Kataklysmus ausgelöst werden, der es dem Kult später erlauben soll, die Macht aller souveränen Staaten auf internationale und globale Institutionen zu übertragen. Im Rahmen einer „Neuen Weltordnung (NWO)" wird die Schaffung einer Weltregierung, einer Weltwährung, einer Weltpolizei und einer Weltarmee vorwärts getrieben, die vordergründig die vermeintliche Lösung aller Probleme für die Welt darstellen sollen, wobei das wahre Ziel des Kultes jedoch ist, die Menschheit zu versklaven und die Erde als Götter zu regieren. Der weltweite Machteinfluss des Kultes ist so allumfassend und so weit gefestigt, dass dieser damit begonnen hat, aus seinem Schattendasein an das Licht der Öffentlichkeit zu treten. Bei seinen Manipulationen achtet der Kult immer weniger auf gesellschaftliche und rechtliche Legitimität. Mehr und mehr Menschen erwachen aus ihrer Gedankenkontrolle und stellen sich dem NWO entgegen….ein globaler Showdown entfaltet sich.

„Der einzelne steht einer Verschwörung gegenüber, die in ihrem Ausmaß so gigantisch ist, dass er nicht glauben kann, dass sie existiert."

J. Edgar Hoover

Der Haken an diesem Hollywood- Drehbuch ist, dass es keines ist, sondern mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit Realität. Die Umsetzung der NWO ist in vollem Gange. Die Symbole des Kultes (Pyramiden, Sonne, Auge) werden in den Medien heute offen zur Schau getragen, Politiker geben in öffentlichen Reden Hinweise auf ihre Kenntnis der NWO- Agenda, Euro und Dollar werden systematisch zerstört und entwertet, der dritte Weltkrieg zeichnet sich im Nahen Osten ab. Der weltweite Schuldenballon wird momentan noch weiter aufgepumpt und in den Medien werden zunehmend dreistere Lügen verbreitet. Die letzten nicht- globalisierten Länder auf der Weltkarte werden militärisch angegriffen und über Weltbank/ IMF- Kredite schuldentechnisch assimiliert. Die Konzentration von Vermögen, die Schere zwischen arm und reich und die weltweite Korruption haben unvorstellbare Ausmaße erreicht. Die Globalisierung hat den Zugriff des „alten Geldes" und den Einsatz der „stillen Waffen" moderner Kriegsführung (z.B. Genpflanzen, Schulden, Fastfood, Medien) auf nahezu alle Länder der Erde ermöglicht. Alle Konflikte, Differenzen, Kriege, Probleme und Unterschiede und jegliche Teilung der Menschheit in Rasse, Hautfarbe, Nationalität, Religion, jeder Kampf der in

[1] Angelehnt an Henry Makov: "How to stop the NWO", Youtube, www.henrymakow.com

irgendeiner Weise zwischen Menschen ausgetragen wird, ist Ablenkung vom eigentlichen Kampf, den es zu bestreiten gilt: Kult gegen Menschheit.[2]

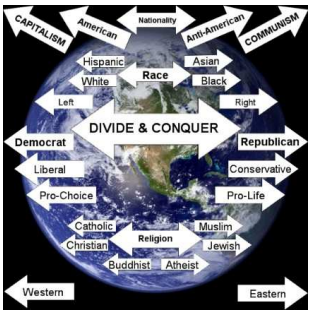


Abb. 1: So wird die Welt geteilt und beherrscht

Diesen Kampf (Menschheit gegen Kult/ NWO) nimmt momentan nur ein kleiner, erwachter Teil der Bevölkerung zögerlich auf. Da die NWO- Agenda während ihrer Implementierungsphase, in der sie zunehmend aus ihrem Schattendasein hervortreten muss, durchaus verletzbar und angreifbar ist, beschleunigt der Kult momentan seine Aktivitäten, erhöht die Zahl und Intensität der flankierenden Maßnahmen zur Ablenkung der Massen und zieht die Schlinge über einen „soft kill" (dazu später mehr) schneller zu. Immer mehr Menschen fragen sich, welche negativen Kräfte am Werke sind und woher diese stammen.

In diesem Prozess kann man beobachten, dass mehr und mehr Menschen beginnen, aufzuwachen, der breiten Masse allerdings fehlt die Zeit (oft auch der Wille und zunehmend leider auch der Intellekt), sich mit komplexen, globalen, „negativen" Themen auseinanderzusetzen - speziell, solange dazu scheinbar kein akuter Handlungsbedarf besteht. Die Supermärkte sind voll, das Fernsehprogramm ist auf Sendung, der nächste Urlaub ist gebucht und der Geldautomat funktioniert. Die Dauer- Finanzkrise führt in anderen, stärker betroffenen Teilen der Welt (z.B. USA, UK, Griechenland) bereits heute dazu, dass größere Zahlen von Menschen aus Ihrem (materiellen) Traum aufwachen. Da es als unbequem, belastend oder „pessimistisch" angesehen wird, der Realität ins Auge zu blicken, besteht das gesellschaftliche Risiko in naher Zukunft darin, dass die Mehrheit der Menschen, ohne Vorwarnung und ohne die wahren Hintergründe der „Krise" zu verstehen, Gefahr laufen wird, dem zunehmenden Verlust materieller Sicherheit mit negativen Gefühlen begegnen zu müssen. Im ungünstigsten Falle werden die Menschen sich stärker einigeln, sich noch mehr auf egoistische Motive konzentrieren und den Zaun um ihr eigenes Hab und Gut noch höher ziehen. Das Erwachen wird bei einem Teil der Menschen früher oder später eintreten, die Frage ist nur: sind es genug, um etwas zu verändern? Wie traumatisch müsste der Auslöser für ein massenhaftes Aufwachen sein und wäre es dann eventuell schon zu spät, um etwas zu verändern?

Viele scheitern gedanklich an der Vorstellung, dass eine Verschwörung nationaler oder sogar internationaler Größenordnung funktionieren kann, ohne ans Licht zu kommen. Die Antwort darauf ist zum einen, dass sie sehr wohl ans Licht kommt, sie wird lediglich nicht durch die breite Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen, da die Massenmedien kontrollierte Kanäle der Verschwörer selbst sind. Zum zweiten fehlt das Vorstellungsvermögen, dass es mit einer nahezu unlimitierten Finanzierung, über die eben jene Personen verfügen, denen das Bankensystem und die Medien gehören, fast ein Kinderspiel ist, die Welt zu lenken und zu gestalten. Dabei kann man die größten menschlichen Schwächen nutzen: Gefühle (Angst und Gier), limitierte sinnliche Wahrnehmung und die Anatomie des Denkens (Gehirnhälften, Unterbewusstsein). Erst werden Mitglieder, Helfer und Helfershelfer durch monetäre und sexuelle Bestechung angeworben, später werden diese über Erpressung oder Kompromittierung zum Schweigen gezwungen und so in vielen Fällen lebenslang am Ausstieg gehindert.[3] Die Stimmen der wenigen

[2] Der Begriff „Kult" wird hier stellvertretend genutzt für die Ideologie der NWO, nicht als Begriff für eine „allmächtige", allumfassende Geheimgesellschaft.

[3] z.B.: "Pentagon workers found to have downloaded child pornography", www.guardian.co.uk, 23.7.2010. Das Beispiel zeigt, wie leicht Mitwisser innerhalb einer Organisation kompromittierbar sind und wie sich Wahrheit und Desinformation überschneiden können.

Aussteiger oder „whistleblower“, die and die Öffentlichkeit dringen, werden durch die medial desinformierte Masse nicht zur Kenntnis genommen, belächelt oder verdrängt.

Im 21. Jahrhunderts, also spätestens in den nächsten ein bis zwei Generationen, wird sich entscheiden, ob der Mensch auf der Erde als Spezies dezimiert und degradiert wird, oder ob es ihm gelingt, den Kult über eine „Götterdämmerung“ zu exponieren und zu entthronen. Das letzte Kapitel dieses Buches enthält Denk- und Handlungsansätze, wie das funktionieren könnte.

Abb. 2: Szene aus „Die Matrix“[4]

Die Analogie „die rote Pille“ ist angelehnt an die Schlüsselszene aus dem Film „Die Matrix“, in der Protagonist Neo von Morpheus („Traum“) vor die Wahl gestellt wird: entweder er schluckt die blaue Pille und bleibt in seiner Traumwelt, oder er schluckt die rote Pille, wacht auf und erkennt die „wahre“ Realität. Die Szene verbildlicht einen kognitiven Prozess, der von 99% der Menschen - bewusst oder unbewusst - vermieden wird. Dieser kognitive Prozess wird in diesem Buch als „Aufwachen“ bezeichnet. Jeder von uns kann, bildlich gesprochen, ebenfalls die rote Pille schlucken.

- Primäres Anliegen dieses Buches ist es, dem Leser die Möglichkeit zu geben, sich zu de- programmieren und selbst „aufzuwachen“. Durch eine degradierende, staatliche Bildung, eine einseitige, manipulierte Geschichtsschreibung und konzentrierte, gleichgeschaltete Medien stehen wir als Gesellschaft unter kollektiver Gedankenkontrolle und leben in einer fabrizierten, vereinfachten Wirklichkeit.
- Das zweite Anliegen dieses Buches ist es, aufzuklären und zu informieren. Welche geschichtlichen Zusammenhänge werden verschwiegen? Woher stammen die Ideologien und woraus resultieren Kriege und Konflikte? Wie funktioniert Gedankenkontrolle und wer steuert sie? Was sind die Ziele der NWO, wie organisiert sich die Verschwörung und woran glaubt sie? Nur eine Konfrontation mit der Wirklichkeit und deren Akzeptanz ermöglichen ein kollektives Aufwachen und eine Veränderung der planetaren Realität. Da der Autor von einer baldigen Zensur des Internets ausgeht, war es auch ein Anliegen, die vielfach ausschließlich im (vergänglichen) Internet verfügbaren Informationen in Form eines (unvergänglichen) Buches festzuhalten.
- Das dritte Anliegen dieses Buches ist es, den „Showdown“ unserer Zeit in einen spirituellen, kosmischen Kontext zu setzen und Perspektiven zu zeigen, wie wir individuell und kollektiv auf die Herausforderungen reagieren können. Jeder einzelne Mensch steht dabei vor einer persönlichen Wahl.

<u>Dieses Buch beschreibt u.a.,</u>

… was es Menschen so schwer macht, die Wahrheit sehen zu wollen, und wie der Begriff „Verschwörungstheorie“ im Kontext unserer Zeit zu erklären ist

… wie relativ unbekannte Personen, z.B. David Rockefeller, Cecil Rhodes, Colonel House, Averell Harriman, Maurice Strong, Jacob Schiff, Edward Bernays und Julian Huxley das 20. Jahrhundert maßgeblich prägten

[4] Originaltitel “The Matrix”, 1999, Warner Bros.

… die Entstehung und den Zweck der politischen „rechts- links“ Skala, der politischen Ideologien und des übergeordneten Zwecks der kriegerischen Auseinandersetzungen der vergangenen 100 Jahre

… die verborgenen Machtstrukturen hinter der Weltbühne, die momentan im Begriff sind, demokratische Staaten und Regierungen auszuhebeln und ein globales Chaos zu inszenieren

… die „Neue Weltordnung (NWO)“ als Vision der Elite für das 21. Jahrhundert, ihre Wurzeln, ihre ideologische Weltanschauung und ihre (geplanten) Mechanismen

… Handlungsmöglichkeiten, der NWO entgegenzutreten, die Stärke des Individuums und die Wahlmöglichkeit zwischen Angst und Liebe im Rahmen universeller Prinzipien

Mit jedem dieser Themen ließe sich problemlos ein Buch füllen. Die Themenbreite verlangt, dass inhaltlich nur auf die jeweils wesentlichsten Punkte eingegangen werden kann. Daher gleicht der Inhalt des Buches, vor allem für Leser, die gerade erst beginnen, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen, einer Achterbahnfahrt. Die zahlreichen Referenzen und Fußnoten sind dabei nicht bloß als Quellennachweis zu verstehen, sondern vielmehr auch als ein Wegweiser, gezielt eigene Recherchen zu betreiben und sich Informationen selbst aktiv zu bestätigen. Vereinfachungen, Pauschalisierung, kleinere Ungenauigkeiten und zuweilen auch eine einseitige Betrachtungsweise sind im Rahmen dieses Buches nicht nur unvermeidlich, sondern notwendig und gewollt, und zwar aus vier wichtigen Gründen:

Grund 1: *Dringlichkeit geht über Perfektion*. Die Inhalte dieses Buches sind dringend und wichtig. Statt einem „Monumentalwerk“ zu gleichen, soll dieses Buch einen soliden Überblick verschaffen, wie die Welt funktioniert, was momentan passiert und warum.

Grund 2: *Das Buch will einen Wald zeigen*. Die Welt und das Leben sind komplex. Es soll ein großes Bild gezeichnet werden (Wald) und die einzelnen Aspekte (Bäume) dienen seiner Untermalung. Die Erkenntnisse anderer Forscher sollen hier nicht dupliziert werden, sie werden lediglich zusammengefasst und miteinander in Verbindung gebracht.

Grund 3: *Wahrheit wird nicht erzählt, sie wird realisiert*. „Aufwachen“ ist kein passiver Prozess und „geschieht“ nicht durch Lesen, sondern wird erzeugt durch einen aktiven Denkprozess, einen inneren Dialog mit sich selbst. Das Buch erhebt keinen Anspruch auf Richtig- oder Vollständigkeit und einige der Inhalte sind nicht belegbar. Der Leser ist explizit aufgefordert, sich sein eigenes, unabhängiges Bild zu machen.

Grund 4: *Im Dunkeln ist gut munkeln*. Solange das System staatlicher Geheimhaltung bestehen bleibt, ist es unmöglich, tiefere Zusammenhänge zu beweisen oder zu widerlegen. Die Öffentlichkeit hat schlichtweg keinen Zugang zur Wahrheit. Ungutes gedeiht im Dunkeln, Gutes geschieht im Tageslicht: Geheimgesellschaften haben den inhärenten Zweck, im Verborgenen zu wirken, damit es keine Beweise geben kann, denn sonst könnten sie auch öffentlich und transparent agieren. Bei dem Verständnis des Weltgeschehens geht es um Detektivarbeit, die Auswertung von Spuren, das Erstellen von Annahmen, um Abwägen, um eine Suche nach Motiven und Tätern. Niemand wird dem Bürger vor der Presse erklären, was die „Neue Weltordnung“ ist und welche Absichten dahinter stehen, man muss es zwischen den Zeilen lesen. Es geht nicht zuletzt um Intuition. Der Leser muß selbst entscheiden, wie weit er gedanklich dem Buch folgen möchte und welches Bauchgefühl ihm die Informationen geben.

Dem Fokus auf die Probleme unserer Gesellschaft folgend, sollte der Leser die negativen Informationen zunächst verarbeiten und akzeptieren (Prozess des Aufwachens). Danach darf jedoch keine Vertiefung in eine scheinbare, grundsätzliche Negativität stattfinden, sondern ein „Verdauen“ der Information (was einige Zeit dauern wird), um dann eine neue, positive und konstruktive Sichtweise der Welt zu generieren, dessen Wirkungsmechanismus konkrete, positive Veränderungen bewirken kann, wie im letzten Kapitel dieses Buches beschrieben wird.

Zunächst erfolgt jedoch ein unvermeidlicher, ausgiebiger Blick in den Abgrund unserer Welt. Dieser Blick ist so gestaltet, dass der Leser im Prinzip alle wichtigen Informationen vorfindet, um ein reelles Bild der Welt adaptieren zu können. Es ist über Quellen und Referenzen zusätzliche Recherche möglich, die dazu dienen kann, durch eigene Erfahrungen die Informationen stärker zu verankern.

1. Unter Gedankenkontrolle

Unser Weltbild ist das Produkt unserer Herkunft, unserer Erfahrungen, unserer Bildung und als erwachsene Menschen primär der Informationen aus den Medien. Das menschliche Gehirn funktioniert dabei wie ein Computer: Input = Output. Unsere Köpfe können bis auf wenige Ausnahmen nur produzieren (Gedanken, Ideen, Konzepte, Weltbild), was zuvor eingefüttert wurde (Bildung, Gelerntes, Nachrichten, Geschichtsunterricht). Jeder Mensch ist in diesem Sinne Produkt seiner Umgebung, und auch wenn man es gerne bestreiten möchte, leben wir alle in einer fremd erzeugten Realität. Wir denken weitestgehend im Rahmen dessen, was uns als Möglichkeit durch unsere Umgebung vorgegeben wird. Woher kommen unsere Gedanken? Die Prinzipien der Manipulation des Denkens, der hypnotischen Suggestion und der gedanklichen Programmierung sind uralt. Die vielleicht älteste, komplexeste und anspruchsvollste aller Wissenschaften, da sie alle anderen Wissenschaften mit einbeziehen muss, ist die Wissenschaft, wie man Menschen *gedanklich* kontrolliert. Warum gedanklich? Weil es ab einem Punkt in der Geschichte unmöglich wurde, größere Mengen von Menschen physisch zu beherrschen. Nur über Methoden der Gedankenkontrolle war und ist es möglich, Millionen von Menschen über Jahrzehnte, oder sogar Jahrhunderte, zu regieren und zu kontrollieren. Herrscher aller Zeitalter mussten es bewerkstelligen, Völker davon zu überzeugen, durch ihre eigene Beherrschung Vorteile zu erlangen, bzw. freier zu sein. Menschen geben gewisse Freiheiten auf, um andere zu erlangen; sie versklaven sich freiwillig.

In der Frühzeit hatte die Macht der physisch stärkste. Diese physische Macht wurde irgendwann überholt durch intellektuelle Macht: der clevere lernte, das Muskelpaket zu beherrschen. Die Kenntnis spezieller Zusammenhänge und Fertigkeiten, die der breiten Bevölkerung nicht zugänglich waren (hermetisches Wissen), wurden zunehmend zur Quelle irdischer Macht. Die scheinbar übermenschliche Macht der Gestirne, wie dem Mond oder der Sonne, wurde auf Könige und Pharaonen übertragen, und die frühen Kulte waren zuerst Fruchtbarkeits-, dann Mond- und später Sonnenkulte. Die jeweilige Priesterklasse konnte durch Kenntnis von Naturphänomenen (z.B. Sonnenfinsternis) und Alchemie (Chemie, „Zauberei") einen nahezu göttlichen Status erlangen und auf dessen Basis Macht ausüben bzw. anderen ermöglichen. Ein ägyptischer Pharao konnte im Moment der Sonnenfinsternis vor sein Volk treten, seinen Arm heben und scheinbar die Sonne verdunkeln, und seine Untertanen fielen aus Angst und Ehrfurcht auf die Knie. Mit Hilfe von Geheimwissen, einem Wissensvorsprung, wurde Angst erzeugt, die Macht legitimierte. Dies ist das zentrale Prinzip der menschlichen Geschichte. In der Vergangenheit war das vergleichsweise einfach, heute gestaltet es sich komplexer. Im Grunde finden aber die gleichen Prinzipien ihre Anwendung, wobei Ablenkung und Desinformation inzwischen einen höheren Stellenwert als der Wissensvorsprung selbst erlangt haben. Chronologisch kamen zu Machtzwecken in etwa folgende Hebel zum Einsatz (ich lege hier weniger Wert auf Vollständigkeit und akkurate Zeitangaben, vielmehr darauf, die Entwicklung zu verdeutlichen)

<u>Ältere Geschichte (ca. 13000 v. Chr. - 1900 A.D.)</u>

- Physische Gewalt
- Dogma und Religion
- Geheimwissen (Alchemie, Naturphänomene)
- Gesetze
- Geld
- Adel
- Staatliche Bildung
- Medizin & Gesundheitswesen

<u>„Moderne" Geschichte (ca. 1900 A.D. - heute)</u>

- Ideologien

- Nahrungsmittel
- Medien
- Musik & Geräusche
- Elektrische Wellen

All diese Hebel sind hier und heute im Einsatz, um Menschen zu kontrollieren. Ob physisch oder psychologisch, sie dienen letztendlich dazu, Menschen gedanklich zu kontrollieren, denn das, was uns als Mensch frei macht, ist die Wahlmöglichkeit, Dinge *nicht* zu tun. Man kann Menschen daran hindern, bestimmte Dinge zu tun, z.B. indem man sie einsperrt. Man kann jemanden am Autofahren hindern, indem man ihm den Führerschein wegnimmt. Aber keine Macht der Erde kann einen Menschen dazu bringen, bewusst gegen seinen Willen zu handeln. Keiner kann Menschen dazu zwingen, sich ein Auto zu kaufen und damit täglich zur Arbeit zu fahren. Dies ist die Quintessenz persönlicher Freiheit. Jede Regierung muss daher um eine Gedankenkontrolle bemüht sein, die den Bürger dazu bewegt, mit freiem Willen Dinge zu tun, die nicht unbedingt nur in seinem eigenen Interesse liegen, sondern die der Regierung und der angestrebten Gesellschaftsordnung dienen. Der moderne Sklave ist ein Sklave, der glaubt, frei zu sein. Jeder muss *per definitionem* in einer „Demokratie" aus freiem Willen die Wahl treffen, dem System zu dienen.

Medienmacht

Auch in der modernen Zeit muss jeder Staat Propaganda betreiben, um seine Kontinuität zu gewährleisten und sein Volk zu führen. Propaganda hat somit durchaus nicht nur eine negative Konnotation. Edward Bernays, Neffe von Sigmund Freud, gilt als „moderner Vater der PR". Er entwickelte Konzepte zur Manipulation der Massen, die auf den Erkenntnissen seines berühmten Onkels aus der Erforschung des Unterbewusstseins aufbauten.[5] Im Kern kam Bernays zu dem Schluss, dass Gedankenkontrolle und Propaganda natürliche Begleiterscheinungen der Demokratie sind (sinngemäß übersetzt):

„Die bewusste und intelligente Manipulation der organisierten Angewohnheiten und Meinungen der Massen ist ein wichtiges Element demokratischer Gesellschaften. Die Manipulatoren dieses unsichtbaren Mechanismus der Gesellschaft konstituieren eine unsichtbare Führung, die die wahre, regierende Kraft unserer Gesellschaft darstellt. Wir werden beeinflusst, unsere Denkweise wird gestaltet, unser Geschmack gebildet, unsere Ideen suggeriert, zum Großteil durch Menschen, von denen wir noch nie etwas gehört haben. Dies ist die logische Folge von der Art und Weise, wie unsere demokratische Gesellschaft organisiert ist. Gewaltige Mengen von Menschen müssen auf diese Art kooperieren, wenn sie als reibungslos funktionierende Gesellschaft zusammenleben wollen. Unsere unsichtbaren Lenker kennen in den meisten Fällen nicht ihre Kollegen aus der offiziellen Regierung."

Edward Bernays (Propaganda)

Die Techniken, Menschen zu kontrollieren, haben eine historische Entwicklung durchlaufen: von physischer Gewalt zu geistiger und von geistiger zunehmend zu materieller Kontrolle. Von Naturphänomen und alchemistische Taschentricks zu Religion und Dogma, über Geld hin zu den modernen Massenmedien wie Zeitung und Radio. Dabei genoß die herrschende Klasse stets einen Wissensvorsprung, und dieser besteht heute in der Fütterung und Zensur des Nachrichtenflusses. „Nachrichten" sind nichts anderes als die Kontrolle der Massen durch Zurückhalten von Informationen.

„Nachrichten sind das, was zurückgehalten wird, der Rest ist Werbung."

Lord Northcliffe

(Britischer Verleger, 1865-1922)

Die (bisherige) Krönung der Machtausübung über den Menschen ist das Fernsehen. Jerry Mander beschrieb 1977 umfassend die volle, negative und destruktive Wirkungsweise des Fernsehens auf den Menschen und die Gesellschaft und kam u.a. zu dem Schluss, dass die Nutzung dieses Mediums eine Gesellschaft zwangsläufig in die Tyrannei führen muss.[6] Fernsehen hat individuell auf Menschen

[5] Edward Bernays: „Propaganda", 1928

[6] Jerry Mander: „Four Arguments for the Elimination of Television", 1978

vielfältige, negative Wirkungen, insbesondere auch auf Kinder und Jugendliche.[7] Gesellschaftlich untergräbt Fernsehen Demokratie und fördert Tyrannei, ganz speziell im Zeitalter digitaler Bilder und von Photoshop, denn man kann bei Bildern immer schwerer zwischen Original und Fälschung unterscheiden:

Abb. 3: Starb Osama Bin Laden am 1.Mai 2011?

Abb. 4: Situation room „Foto": welche der anwesenden Personen wurden nachträglich hinzugefügt?

Fernsehen und Zeitungen als etablierte Medien hängen am Tropf der großen Presseagenturen (die „big four" sind AP, UPI, Reuters und AFP, wobei die beiden größten Agenturen, Reuters und AP, durch die Rothschild Dynastie gesteuert werden). Moderne Technologie, insbesondere das Fernsehen, erlaubt die Anwendung uralter Machttechniken in gigantischer Dimension zur Steuerung von Gedanken und Handlungen ganzer Völker. Die ultimative Kontrolle ist eine Kontrolle der Menschen, ohne dass diese sie bemerken. Die Menschen sind sich ihrer unterbewussten Manipulation nur deshalb nicht bewusst, da sie die sublime Funktionsweise von Propaganda nicht verstehen und nicht wissen, woran sie diese erkennen können. Wird man jedoch auf die Wirkungsmechanismen und Charakteristika der Manipulation aufmerksam gemacht, kann diese erkannt und verstanden werden.[8]

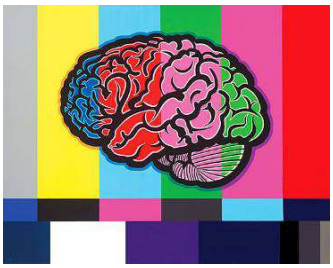


Abb. 5: Fernsehen: Waffe der Massenverblödung

Um den Wirkungsmechanismus der Manipulation zu verstehen, bedarf es eines kurzen Exkurses in die biologische Funktionsweise des menschlichen Gehirns. Der Mensch ist das einzige Lebewesen, dessen Hirnhälften unterschiedliche Funktionen ausüben: unsere linke Gehirnhälfte entspricht unserem „Bewusstsein" und stellt uns ein stark vereinfachtes Modell der Realität für unser tägliches Agieren bereit. Sie arbeitet wie ein sequentieller Computer- Prozessor und ist zuständig für das Verarbeiten und das Klassifizieren neuer Informationen, die über unsere fünf Sinne aufgenommen werden. Dieses aktive Bewusstsein nutzt Unterteilungen, wie Zeit und Sprache, für einen aktiven, rationalen Denkprozess. Die rechte Gehirnhälfte dagegen funktioniert wie ein Parallelprozessor, intuitiv und ganzheitlich. Sie entspricht dem „Unterbewusstsein" und ist zuständig für die Ausführung bereits erlernter, programmierter, sich wiederholender Tätigkeiten. Außerdem ist sie die Verbindung zwischen dem Körper und der

[7] Dr. Jennifer A. Manganello, University at Albany, Dr. Catherine A. Tayloran, Tulane University School of Public Health and Tropical Medicine, New Orleans: "Verbindung zwischen Kleinkindaggressivität und Fernsehkonsum."
[8] Angelehnt an Steven Jacobsen: "Mind control in America", s. auch www.mindcontrolinamerica.com

äußeren Welt und zuständig für Emotionen. Sie versteht implizite Bedeutungen, wie z.B. Symbolik, Musik, Metaphern oder Körpersprache, und verarbeitet diese permanent, automatisch und unbewusst. Dabei bewertet sie diese Informationen nicht und kennt keine moralischen Konzepte wie „gut“ und „böse“, keine Unterteilungen, keine Zeit und keine Kategorien. Das Unterbewusstsein ist universell, unbegrenzt und speichert wertfrei all jene Informationen, die das „Bewusstsein“ ihr vorgibt. Das Unterbewusstsein wird quasi durch die gefilterten Erkenntnisse des Bewusstseins aktiv „programmiert“.

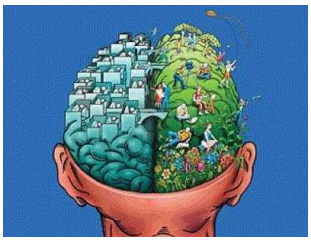


Abb. 6: zwei sehr unterschiedliche Gehirnhälften

Durch Hypnose, Suggestion und die Nutzung „irrationaler Sprachen“ wie Musik oder Gefühle, ist es jedoch auch möglich, Konzepte, Verhaltensweisen oder Ideen direkt im Unterbewusstsein zu implantieren, ohne das rationale Denken zu involvieren. Hypnose funktioniert durch eine Ablenkung der linken Gehirnhälfte, z.B. durch Blickkontakt (Nachrichtensprecher), durch einen monotonen Tonfall (Nachrichtensprecher), den Einsatz eines Pendels oder Ablenkung durch Bilder oder Töne (Nachrichtensendung). Die Implantierung von Informationen wird durch Wiederholung gefestigt, dies ist auch das Grundprinzip der (Fernseh-) Werbung.

„Es gibt keinen Unsinn, den man der Masse nicht durch geschickte Propaganda mundgerecht machen könnte.“
Lord Bertrand Russell, Fabian Society

Liefert die linke Gehirnhälfte eine „falsche“ Information an die rechte, oder wird eine „falsche“ Information direkt implantiert, z.B. durch Hypnose, Musik oder gewalttätige Videospiele, verfügt das Unterbewusstsein über keine Schutz- oder Korrekturfähigkeit. Sie nimmt die Informationen ungefiltert auf, versteht diese als Realität und kann diese später nicht mehr eigenständig abändern oder korrigieren. Zu einem späteren Zeitpunkt bricht die gleiche Information wieder in das aktive Bewusstsein hervor, was z.B. Amokläufe in Schulen in Verbindung mit gewaltsamen Videospielen erklärt. Die biologischen Eigenschaften und Interdependenzen des menschlichen Gehirns werden durch Medien, Politik und Werbung gezielt genutzt. Menschliche Handlungen und Emotionen werden impulsiv durch das Unterbewusstsein gesteuert und initiiert. So funktioniert, vereinfacht erklärt, Gedankenkontrolle. Die heutige Medienlandschaft spielt dabei die wichtigste Rolle. Oberflächlich betrachtet vermittelt sie den Eindruck von Vielfalt: es gibt scheinbar unzählige Fernsehprogramme, Filmstudios, Zeitschriften, Musiklabels, Verlage und Zeitungen. Was man dabei leicht übersieht, ist die Tatsache, dass die Medien mittlerweile durch wenige Großkonzerne und letztendlich eine Handvoll mächtiger Menschen kontrolliert werden:

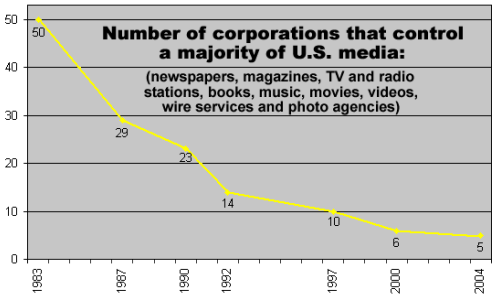


Abb. 7: Das amerikanische Informationskartell

Auch in totalitären Regimes wie der UdSSR gab es viele verschiedene Zeitungen; jedoch wurden diese allesamt durch die zentrale Presseabteilung der Partei kontrolliert und zensiert. Mediale Vielfalt war in der UdSSR eine Illusion und heute ist es in der westlichen Welt nicht anders. Der amerikanische Megakonzern General Electric (GE) ist z.B. Eigentümer der Sender NBC, MSNBC, CNBC und History - da GE

einer der größten Rüstungskonzerne und Vertragspartner der amerikanischen Regierung ist, vertreten die hauseigenen Sender tendenziell keine kriegskritische Position.

„Die Presse muss die Freiheit haben, alles zu sagen, damit gewisse Leute nicht die Freiheit haben, alles zu tun."
Alain Peyrefitte

Die Konzentration der Medien in der westlichen Welt läuft mit atemberaubender Geschwindigkeit. Die sechs größten Konzerne (Vivendi- Universal, AOL Time Warner, Disney, News Corp und Viacom in den USA, Bertelsmann in Europa) sind wahre Informations- Kraken und in allen Bereichen von Musik, Verlagswesen, Unterhaltung, Filmen und Nachrichten tätig.[9] In den USA werden die Medien seit ca. 100 Jahren durch die Wall Street dominiert. Im Jahre 1915 übernahm der Banker J.P. Morgan die Kontrolle der 25 wichtigsten Zeitungen, 1917 konnte über diese koordinierte Propagandamaschinerie das amerikanische Volk für den Kriegseintritt emotionalisiert werden. Hierbei war Bernays auch aktiv über das „Committee of 300" an der praktischen Anwendung seiner Propagandatechniken beteiligt. Die Medien verbreiteten z.B. das Schauermärchen, deutsche Soldaten würden im Feindesland Kindern die Hände abschneiden. In Deutschland wurde die Medienmacht nach dem 2. Weltkrieg zentral neu zugeteilt, und es fand eine koordinierte „Umerziehung" des deutschen Volkes statt, u.a. durch eine „Abteilung für Informationskontrolle" mit Sitz in Bad Homburg (später Berlin).[10] Eine ihrer Hauptfunktionen war die Vergabe von Lizenzen für Zeitungsherausgeber, Verleger, Filmintendanten und Rundfunkdirektoren. Es gab letztlich 1.500 Einzelpersonen, die mit der Mission der Umerziehung der Deutschen von den Siegern ausgewählt wurden, um als Spitzenmitarbeiter den Prozess der Umerziehung voranzutreiben.

Abb. 8: Ein Dank an die Medien:
ohne Euch wäre die Kontrolle der Massen nicht möglich!

Aus der einstigen Rolle der Medien als „Wachhund" oder „Aufpasser" ist im Laufe der letzten Jahrzehnte eine Rolle als Pförtner für Lügen und Gleichschaltung von Informationen geworden. Die großen, britischen und amerikanischen Nachrichtenagenturen geben die Impulse für lokale Agenturen (wie z.B. die regierungsnahe Deutsche Presse-Agentur), die wiederum der Zensur durch lokale Agenturen unterliegen, die durch Landesregierungen kontrolliert werden. Bei Angelegenheiten nationaler oder internationaler Tragweite finden sich daher die gleichen Bilder, die gleichen Meinungen und teilweise sogar die gleichen Meldungen auf allen großen Fernsehkanälen und in allen großen Zeitungen. Wie durch ein Wunder sind sich die Massenmedien einig, dass Libyen angegriffen werden muss, dass Griechenland (zum 10. Mal) gerettet wurde, dass Diktator x in Land y böse ist, dass der Eisbär Knut niedlich ist, dass die Erderwärmung menschgemacht ist, oder dass die Schweinegrippe gefährlich ist. Keine differenzierten Meinungen, keine Kritik, kein Hinterfragen der Informationen, kaum Individualismus - die Medien sind „gleichgeschaltet" und als Quelle von seriösen, kritischen Informationen zunehmend wertlos.

[9] www.vigilantcitizen.com
[10] Siehe z.B.: „Amerikanische Umerziehung in Westdeutschland", www.nworesist.de, 3.1.2011

Abb. 9: Die gleichen Bilder, unterschiedlich eingefärbt, auf ABC, CBS, NBC und FOX am 11.9.2001

Gedankenkontrolle durch die Medien geht jedoch weit über Nachrichtensendungen hinaus. Die Unterhaltungskultur in Form von Filmen, Serien, Musik, Musikvideos und Zeitschriften stellt eine kodierte Anleitung für die Bevölkerung dar, wie die Gesellschaft funktionieren soll und wie sich die Bürger zu verhalten haben. Dabei funktioniert die Programmierung in dem Unterhaltungsbereich besonders gut, da die Zielpersonen der Manipulation hier ihre gedanklichen Schranken bewusst fallen lassen, da sie die Informationen nur als „Unterhaltung" klassifizieren, das Unterbewusstsein wird so besonders leicht erreichbar. Das erklärt die exorbitanten Gagen der Schauspieler und Medienstars, denn diese haben aus Sicht der Steuerung einer Gesellschaft einen unersetzlich hohen Wert. Der griechische Philosoph Plato konstatierte bereits vor 2.500 Jahren, dass „Drama, Musik und Mode" in die gleiche Kategorie der Steuerung einer Gesellschaft gehören, denn diese implantieren Ideen direkt in das Unterbewusstsein der Bevölkerung (sinngemäß übersetzt):[11]

„Wenn sich die Tonart der Musik ändert, wanken die Wände der Stadt, wenn sich die Modi der Musik selbst ändern, ändern sich die fundamentalen Gesetze des Staates mit ihnen."
Plato

Unterhaltung ist alles andere als „wertfrei". Sie ist nicht der Spiegel der Gesellschaft, sondern die Gesellschaft verhält sich spiegelbildlich zu ihr. Die Hippiebewegung z.B. wurde im Fernsehen vorgelebt (Mode, Symbolik, Verhaltensweise) und durch die Gesellschaft adaptiert, nicht andersherum. Der Mensch ist nicht nur ein Herdentier, er verhält sich unterbewusst auch nach dem Prinzip „monkey see - monkey do", d.h. wenn ein Affe etwas vormacht, machen es die anderen nach. Es gibt viele Propagandatechniken, die gleichzeitig als gesellschaftliche Funktionen der Medien zu sehen sind. Einige zentrale Techniken der modernen Zeit sind z.B.:

- Desinformation: eine intentionale Distribution von Fehlinformation an die Öffentlichkeit durch Zensur von Fakten oder Streuung falscher Fakten (z.B. Medien- Blackout bzgl. des Supergaus in Fukushima/ angebliche Nichtbeteiligung Deutschland an der Invasion in Libyen).

- Desensibilisierung: Reaktionsverminderung durch bekannte Reize (z.B. Kriegs- und Gewaltfilme zur leichteren Akzeptanz echter Kriege und Gewalt). In diesem Bereich haben u.a. auch Videospiele eine tragende Rolle.

Abb. 10: Modern Warfare 3: zunehmend realistische Kriegserfahrung durch Videospiele

- Weißwaschen (whitewashing): (absichtliche oder unabsichtliche) Verarbeitung und Verzerrung realer Begebenheiten in fiktionaler Form (z.B. der Film „Das Philadelphia Experiment" in Bezug auf die realen Projekte „Rainbow" und „Montauk"/ das WWF Wrestling Team „New World Or-

[11] Plato: „Politeia", 380 v. Chr.

der"/ das Buch „Illuminati"/ der Bandname „Foo Fighters"/ der Film „Fast & Furious" in Bezug auf die echte Operation, etc).

- Vorausschauende Programmierung (predictive programing): Konditionierung der Menschen auf kommende Ereignisse oder Technologien (z.B. Nackt-Scanner in „Total Recall - die Totale Erinnerung"/ die vielen Kriegs- und Katastrophenfilme/ momentan okkulte Jugendfilme und Fernsehserien, z.B. „Harry Potter", „Twilight" oder „The walking dead"/ Transhumanismus in der Popkultur, z.B. Videos der Black Eyed Peas/ Dehumanisierung z.B. „Dschungelcamp").

Abb. 11: Menschen klammern an den Informationen der Massenmedien

Die meisten erwachsenen Menschen sind heute zu „Informations- Junkies" mutiert, so wie es Neil Postman, der den Begriff „Infotainment" prägte, in einem Buch von 1985 voraussagte.[12] Die Menschen lieben die Technologie, die sie versklavt, so wie es Aldous Huxley in „Brave New World" prophezeite. Die Manipulation ist aus Sicht der Propagandisten so attraktiv und spielerisch verpackt, dass sie fast unwiderstehlich ist (I-Phone, I-Pad, Android, etc.), gleichzeitig jedoch eine Desinformation und Reizüberflutung bewirkt. Die berühmten Versuche durch Pavlov haben nicht nur bewiesen, dass konditionierte Reflexe erzeugbar sind, sie zeigten vielmehr auch, dass Hunde bei einer Reizüberflutung den Schwanz einziehen und sich in ihr Körbchen legen. Aus Sicht der Bevölkerungskontrolle und -Steuerung ist das ein wünschenswerter Effekt, denn Hunde im Körbchen bellen und beißen nicht. Bürger auf Sofas protestieren nicht und mischen sich politisch nicht ein.

Momentan macht das Internet als relativ neues, alternatives, freies, ungefiltertes und unzensiertes Medium den etablierten Medien ihr Monopol als Träger von Informationen streitig. Als Resultat tobt ein „Kampf der Informationen", in dem etablierte und alternative Medien zuweilen diametral unterschiedliche Sichtweisen vertreten. Zwei Welten treffen aufeinander: ein etabliertes System, das versucht, sein Monopol über Informationen zu verteidigen und ein neues, das die gleichgeschalteten Nachrichten kritisch beleuchtet und sogar etablierte Quellen in Frage stellt. Dies ist der vom amerikanischen Radiomoderator und Journalisten Alex Jones betitelte „Informationskrieg",[13] in dem die „alternativen" Internet- Medien die etablierten Massenmedien (Fernsehen und Radio) mit ihren Zuschauerzahlen überholen. Fernsehen und Radio werden überwiegend durch Großkonzerne und staatliche Presseagenturen beherrscht, die alternativen Medien im Internet (noch) nicht.

„Die Informationen führen momentan einen Krieg um die Gedanken der Konsumenten."
www.infowars.com

Jeder Konsument von Informationen muss selbst entscheiden, wem er seinen Glauben schenken möchte, wobei mehr und mehr Menschen zu den alternativen Medien wechseln. Zunächst scheint diese Art, sich Informationen zu beschaffen, etwas mühsamer, denn man muss die Quelle von Informationen stets einer kritischen Prüfung unterziehen. Aber aus dieser Perspektive betrachtet erscheint es umso verantwortungsloser, sich, ohne deren Quelle zu hinterfragen, weiterhin den Informationen aus den Fernsehnachrichten auszusetzen. Studien haben belegt, dass insbesondere junge Menschen die „Realität" aus dem Fernsehen nicht kritisch hinterfragen. Aber auch die Mehrzahl der erwachsenen Mitglieder der Gesellschaft schwören auf die Informationen aus den Fernsehnachrichten, da sie das Medium als verlässlich und vertrauenswürdig ansehen und als solches in ihrem Unterbewusstsein verankert haben. Wer dieses Buch bis zum Schluss liest, wird erkennen, dass das Vertrauen in die etablierten Medien nicht

[12] Neil Postman: „Wir amüsieren uns zu Tode", Fischer 1985
[13] Alex Jones Webseiten: www.infowars.com/ www.prisonplanet.com

mehr gerechtfertigt ist und zunehmend gesundheitsgefährlich sein kann. Der Mann mit der Krawatte verbreitet oft Lügen.

Segen und Fluch des Internets

Der Begriff „Internet“ entstand Anfang der 1980er Jahre. Einerseits ist durch die Internet- Technik ein globales „Teilen“ von Informationen möglich geworden, und in diesem Sinne stellt das Internet ein kollektives, globales Bewusstsein dar. Andererseits ging es aus dem „ARPANET“ hervor, einem 1962 ins Leben gerufenen Projekt der „Advanced Research Project Agency (ARPA)“ des Pentagon (amerikanisches Verteidigungsministerium). Das Internet ist somit eine Technologie, die der Weltbevölkerung durch den militärischen Arm der derzeit führenden Weltmacht zur Verfügung gestellt wurde. Es ist eine durchaus sinnvolle und berechtigte Frage, ob die Motivation des Pentagon zu diesem Schritt ausschließlich eine „gute“ gewesen sein kann, oder ob es nicht auch eine Kehrseite der Medaille geben muss.

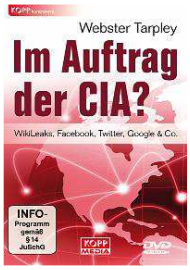


Abb. 12: Das Internet als gigantischer Spionageapparat

Sich zu fragen, woher die Technologie ursprünglich kommt und wofür wir sie erhalten haben, scheint zunehmend wichtiger zu werden, denn immer öfter zeigen peinliche „Ausrutscher“, dass sich hinter der bunten Fassade des Internets ein Abgrund auftut. Die Mehrheit populärer Dienste, speziell die „Sozialen Netzwerke“ wie Twitter und Facebook, aber auch Suchmaschinen und Portale wie Yahoo oder Google, werden nicht direkt durch das CIA kontrolliert, die Geheimdienste haben aber unter Umständen einen direkten, eingebauten Zugang zu den Daten, der dem Nutzer nicht bewusst ist.[14] Als Privatmensch sollte man sich daher das Kleingedruckte bei Diensten, wie z.B. Facebook, sehr genau durchlesen. Facebook hat Eigentum an allen Inhalten, d.h. Facebook könnte z.B. jederzeit ein beliebiges Foto für eine Werbekampagne nutzen (was sie natürlich nicht tun werden, es besteht aber das Recht dazu). Weiterhin darf Facebook eine Akte über alle Nutzer führen und sowohl im Netz, als auch in der „echten“ Welt Nachforschungen anstellen und diese dokumentieren und archivieren. Ehemalige DDR- Bürger müssten mit ungläubigen Augen beobachten, dass Bürger heute freiwillig im Internet private Informationen preisgeben, die eine Institution wie die Stasi vor 25 Jahren noch mühselig zusammentragen musste. Max Schrems, ein Jura-Student aus Wien, deckte im September 2011 auf, dass Facebook alle Daten seiner Mitglieder speichert, auch jene, die vermeintlich gelöscht wurden.[15]

„Bald wird es möglich sein, eine nahezu permanente Überwachung aller Bürger sicherzustellen und aktuelle Dateien mit den persönlichsten Informationen über alle Bürger zu unterhalten.“

Zbigniew Brzenzinski

(Sicherheitsberater der USA unter Obama)

Man vergisst nur zu leicht, welche Skandale es bereits gab: man erinnere sich zum Beispiel an das „Locationgate“ von Apple im Frühjahr 2011, wo es evident wurde, dass das I-phones alle Aufenthaltsorte der Nutzer über GPS speichern. Ein anderes Negativbeispiel war die Street Car „Panne“, bei der Google letztlich einräumen musste, dass im Rahmen des Dienstes „Street View“ nicht nur Strassen und öffentliche Orte aufgezeichnet wurden, sondern auch private Wi-fi Netze samt deren Inhalt. Umso bedenklicher ist dies, wenn man die vielfältigen Verknüpfungen von Google und dem NSA/ CIA

[14] z.B. Russia Today 2.5.2011, Interview mit Julian Assange. Es sei darauf hingewiesen, dass Wikileaks selbst als Informationsquelle mit Vorsicht zu genießen ist, die Organisation ist intransparent und passt in das Schema einer klassischen Psy-Op, so wie sie u.a. Cass Sunstein gefordert hat.

[15] Siehe http://europe-v-facebook.org für eine Anleitung, wie man die eigenen Daten einsehen kann.

Apparat studiert. Im Juli 2010 wurde z.B. bekannt, dass CIA und Google zusammen in „Recorded Future“ investieren, eine Firma, die auf ihrer eigenen Webseite als Mission nennt, „alles Wissen über die Zukunft aufzunehmen und zu analysieren und es zu Analysezwecken verfügbar zu machen“. Recorded Future überwacht dazu das gesamte Internet in Echtzeit und nutzt z.B. Daten aus Twitter und aus privaten Blogs, um Verknüpfungen zwischen Menschen, Organisationen und Geschehnissen herzustellen und daraus per „online- Momentum“ Vorhersagen für die Zukunft zu treffen. Google spezialisiert u.a. Suchmaschinen und Netzwerke für Geheimdienste und diese nutzen z.B. „Google Earth“ um unbemannten Drohnen zu koordinieren.[16] Zählt man alle Bausteine zusammen, muss man eigentlich fast lachen über die Naivität, mit dem das Internet durch Privatpersonen genutzt wird. „Big Brother“ weiß alles, was wir schreiben und denken, kennt unsere Freunde, weiß, wo wir uns aufhalten, beobachtet, was wir kaufen, kennt unsere politischen Einstellungen und unsere Gefühle, praktisch alles. Nicht so schlimm, man hat ja nichts zu verbergen? Hier ist Vorsicht geboten, denn totale Transparenz ermöglicht auch totale Überwachung.[17]

„Wer Willens ist, essentielle Freiheiten aufzugeben, um ein wenig temporäre Sicherheit zu erhalten, verdient weder Freiheit noch Sicherheit.“
Benjamin Franklin

Das Internet befindet sich in der momentanen Entwicklungsphase noch in seinen Kinderschuhen. Es ist in gewisser Weise eine Art „Anfütterungszeit“, in der die Menschen an die Technologie gewöhnt werden und konditioniert, sie in ihren Alltag zu integrieren. Nebenbei werden sie kategorisiert, überwacht und ausspioniert. Man sollte auch bedenken, dass das Internet über den sogenannten „Killswitch“ scheinbar relativ leicht regional abgeschaltet werden kann. So verabschiedete sich z.B. Ägypten am 27.1.2011 als Land komplett von der Internet- Landkarte. Nur 13 Minuten soll es gedauert haben, bis der gesamte Datenverkehr in Ägypten zum erliegen kam. Stellen wir uns vor, eines unschönen Tages wird „unser“ Internet abgeschaltet (oder stark zensiert) und wir stehen einem Regime gegenüber, dass alles über uns weiß, wir aber wissen so gut wie nichts über dieses Regime. In Deutschland war z.B. der ehemalige Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble Verfechter solch einer Technologie und rechtfertigte dessen Notwendigkeit mit Argumenten einer „terroristischen Bedrohung im Internet“. 2009 hat er z.B. auf dem 11. IT- Sicherheitskongress des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik in Bonn eine "Stärkung der Cyberabwehrfähigkeit" gefordert. Er verteidigte das „BSI-Gesetz“ als eine wichtige Voraussetzung, um Deutschland in die Lage zu versetzen, Angriffe abwehren zu können.[18]

Abb. 13: Der Staatstrojaner war bis vor kurzem noch eine Verschwörungstheorie

Es sollte nicht verwundern, wenn in den nächsten Jahren versucht werden wird, das Internet zu zensieren, weiter zu monopolisieren und zu kommerzialisieren. Die Zensur wird dabei mit vorgeschobenen Argumenten begründet werden und alles wird selbstverständlich nur zur „Sicherheit“ der Bürger und des Landes geschehen. Die Zerstörung der Meinungsfreiheit wird dabei als zweitrangig behandelt. Die Bürger müssen durch diejenigen, die wissen was für sie das Beste ist, vor sich selbst geschützt werden. Zudem ist der Vormarsch „intelligenter“ Technik in allen Bereichen des Privatlebens in Planung, Android/ Google erforschen z.B. die Steuerung des Haushaltes über Wi-fi Technik, die Automobilindustrie arbeitet an „intelligenten“ Reifen; wo man hinschaut, hält das „Netz“ in das tägliche Leben Einzug. Die große Vision dabei ist es ganz offensichtlich, eines Tages die physische Welt in Echtzeit digital abzubilden, später zu steuern und zu kontrollieren und zu überwachen. Derzeit kann man sich noch entscheiden, ein Leben ohne Internet zu führen, aber wie lange noch?

---

[16] „Zusammenarbeit zwischen Google und CIA: Zeitalter des Internet Feudalismus“, www.taz.de, 2.8.2010
[17] Eva Horn, Autorin von „Der geheime Krieg“, Fischer, 2007
[18] Siehe Seite des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik: www.bsi.bund.de

Abb. 14: Fackel der Erleuchtung?

Durch die sozialen Netzwerke wird die Grenze zwischen virtueller und echter Welt bereits heute aufgeweicht. Das Anglo- amerikanische „Establishment" nutzt Medien wie Facebook und Twitter gezielt, um geopolitische Vorgänge zu steuern, bestes Beispiel war die inszenierte „Revolution" in Ägypten 2011. An diesem Beispiel lässt sich u.a. nachvollziehen, wie ein- und dieselbe kriegstreiberische Politik unter einem verschiedenen, ideologischen und politischen Deckmantel betrieben wird: die Weltmacht USA bewegte sich von einer „rechten", neo-konservativen Politik unter George W. Bush zu einer „linken", revolutionären Politik unter Barrack Obama:[19]

- Das „April 6 Youth Movement" startete 2008 als Facebook Gruppe und wuchs später auf ca. 270.000 Anhänger. Sie war es, die für den 25.1.2011 den „Tag des Zorns" in Ägypten ankündigte.
- Vertreter der April 6 Bewegung nahmen im Dezember 2008 in New York an dem „Alliance for Youth Movements (AYM)" Treffen Teil, welches u.a. von operativen Vertretern des amerikanischen, politischen Establishments besucht wurde. Mitgründer des AYM war u.a. das ehemalige Council of Foreign Relations Mitglied Jared Cohen und gesponsert wurde das AYM durch Vertreter der amerikanischen Großindustrie, u.a. durch Pepsi, MTV, Edelman und CNBC.
- Auch die in Washington basierte, u.a. durch den Globalisten George Soros mitfinanzierte, NGO „Freedom House" nahm an dem AYM Treffen Teil und diese schickte 2009 eine Delegation nach Ägypten.
- Das April 6 Youth Movement unterstützte Mohammed El- Baradei, der u.a. im Board of Trustees der International Crisis Group „Kollege" der Globalisten George Soros und Zbigniew Brzeziński war.
- Eine Wikileaks Veröffentlichung belegt, dass ein April 6 Mitbegründer Washington nahelegte, das Regime in Ägypten unter Koordination des ehemaligen Sicherheitsbeamten Omar Afifi von Washington aus zu stürzen, was dann auch geschah: Afifi dirigierte die Protestzüge per Videobildschirm durch die Strassen Kairos (zu sehen in dem genannten Youtube Film).

Das logische Resultat eines manipulierten, inszenierten und fremd gesteuerten Umbruchs, wie dem in Ägypten 2011, lässt nicht lange auf sich warten: die Proteste des Volkes flammten ein halbes Jahr später wieder auf, als das Volk begriff, dass hier nur ein ausgedienter Marionetten- Diktator der USA durch einen Globalisten ausgetauscht wurde: das Land kam vom Regen in die Traufe. Die sogenannte „Übergangsregierung", bestehend aus einer Militär- Junta, ist nicht bereit, ohne weiteres seine Macht wieder abzugeben.

So dienen Internet und „Neue Medien" erstens der Agenda des gläsernen Bürgers, zweitens der Ablenkung und Desinformation der Bürger, drittens der geopolitischen und militärischen Manipulation. Einen Einblick in die militärische Nutzung der sozialen Medien bekommt man in offiziellen Broschüren der U.S.- Streitkräfte.[20] Zudem wurde im März 2011 die „Operation Sock Puppet" des Pentagon bekannt,[21] in dessen Rahmen per Software falsche online- Identitäten kreiert werden, um in sozialen Medien im Internet Propaganda zu verbreiten und Meinungen zu manipulieren. Die Software läuft auf Farsi, Arabisch, Urdu und Paschtu, was wenig Zweifel über die geopolitische Zielgruppe der Operation

[19] Angelehnt an „Manufacturing dissent?", Eyevolution, Youtube
[20] Siehe z.B. www.af.mil/shared/media/document/AFD-090406-036.pdf
[21] Siehe z.B.: "Revealed: U.S. spy operation that manipulates social media", www.guardian.co.uk, 17.3.2011, oder: "Angriff der Sockenpuppen", www.spiegel.de , 17.3.2011

lässt. Die Frage, ob Internet und soziale Medien von Anfang an zu solchen Zwecken geschaffen wurden, oder ob diese evolutionäre Produkte der Internet Entwicklung sind, bleibt unbeantwortet, solange die Geheimhaltung des Pentagon bestehen bleibt und die Unterlagen klassifiziert sind.

Was ist Geschichte?

„Geschichte“ ist die Reduktion vergangener Ereignisse auf eine offizielle Version. Die Macht, diese Reduktion vorzunehmen, fällt in den Schoss der Sieger machttechnischer Auseinandersetzungen. Wer aus kriegerischen Auseinandersetzungen hervorgeht, erhält die Gewalt über staatliche Nachrichtenanstalten, staatliche Bildung, Medien und Lehrbücher. Geschichtsschreibung ist essentiell für das Selbstverständnis eines Volkes, aus ihr ergibt sich seine nationale Identität. Die sogenannte „Geschichte” ist daher weniger etwas, was man lernen kann, sie besteht eher aus Rätseln, die es zu lösen gilt. Für ein Verständnis der Gegenwart ist ein Verständnis der Vergangenheit unerlässlich.

„Wer nicht aus der Geschichte lernt, ist verdammt, sie zu wiederholen.“
George Santayana

Das Verständnis von Geschichte dient den Zwecken des herrschenden Systems und somit auch als Tarnung für dessen Manipulationen. Geschichtsschreibung ist eine krasse Vereinfachung geschichtlicher Zusammenhänge und eine zum Teil wilde Sammlung von Theorien, Spekulationen und lückenhaften Einzelgeschichten. Sie ist eine verdrehte Darstellung der menschlichen Entwicklung zum Zweck der Aufrechterhaltung der Gedankenkontrolle und Geheimhaltung der wahren Machtverhältnisse und echten Interessen. Die Betrachtungsweise der gleichen geschichtlichen Ereignisse kann in verschiedenen Ländern sehr unterschiedlich ausfallen. Bürger sollen durch die Geschichtsschreibung ein bestimmtes Weltbild mittragen, eine bestimmte, dem System dienliche Sichtweise der Welt. Daher ist Geschichte auch ein wichtiger Teil staatlicher „Bildung“. Manchmal kann das auf destruktive Art und Weise deutlich werden, wie deutsche Bürger wissen müssten: dem deutschen Volk wurde für zwei Weltkriege die Alleinschuld aufgebürdet und das macht die deutsche Seele krank. Das deutsche Volk ist ein kollektiver Patient mit Depressionen - und das war eventuell auch die Absicht. Roosevelts Kabinettmitglieder bekamen eine Pflichtlektüre verordnet, und der nachfolgende Präsident Truman verlangte, dass „jeder amerikanische Staatsbürger dieses Buch lesen sollte“.[22] Das Buch handelt von der Problematik, was nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem deutschen Volk geschehen soll. Neben Sterilisation und Zwangsdeportation sah Nizer auch die Möglichkeit weiterer Alternativen vor. Die letztlich gewählte Alternative ist das, was heute allgegenwärtig ist, aber in den Medien unausgesprochen bleibt: die Deutschen bekamen ein Wirtschaftswunder, so dass es ihnen gut geht und sie zufrieden sind, im Gegenzug wurden die deutschen Bürger politisch mundtot gemacht. Als Resultat von Wirtschaftswunder und Umerziehungsprogramm geht es den Deutschen heute materiell phantastisch, dafür aber krankt ihre Seele, denn sie haben einen gebrochenen Bezug zu ihrem Land. Berlin hat in der Weltordnung nur vordergründig eine politisch führende Rolle (siehe EU- Krise), hintergründig jedoch ist Deutschland ein durch die Siegermächte gesteuerter Retortenstaat (dazu später mehr).

Die echte Geschichte hat viel mehr mit finanziellen Interessen, mit Intrigen und mit Verschwörungen auf höchster Ebene zu tun. Der „rote Faden“ der wahren Weltgeschichte ist ein systematisches, gegenseitiges Ausspielen von Ländern und Menschen auf höchster Machtebene. Symbolisch wird das deutlich an der „versteckten Hand“:[23] nicht nur Napoleon hatte seine Hand im Revers, auch sein „Gegner“ General v. Blücher ließ sich so portraitieren (s. unten). Andere Bilder zeigen Stalin, Simon Bolivar, Rothschild (ein Banker) und Nietzsche (ein Philosoph) in dieser Pose. Symbole sind niemals ohne Bedeutung. Scheinbare „Gegner“ sind, gestern wie heute, auf oberster Ebene oft eng verbunden, befreundet oder sogar Mitglied der gleichen Geheimgesellschaften.

[22] Louis Nizer: „What to do with Germany“, 1944
[23] www.vigilantcitizen.com ist eine der besten (dem Autoren bekannten) Einstiegsseiten bezüglich Symbolismus.

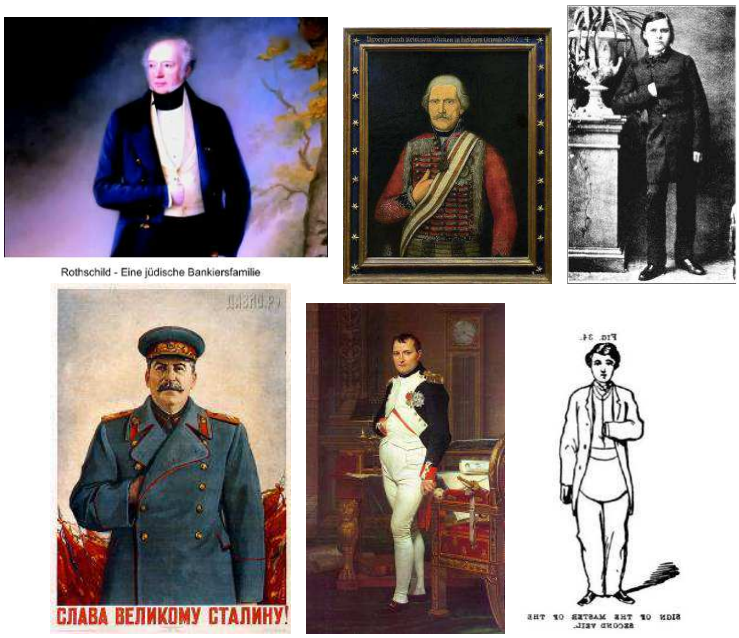


Abb. 15: die versteckte Hand der Geschichte
(v.l.n.r.: ein Banker, ein General, ein Philosoph, ein Diktator, ein Feldherr, ein Freimaurer)

In der „offiziellen" Geschichtsschreibung dienen die Motive einzelner Staaten als Gründe für Krieg, Leid und Not. Diese Motive scheinen jedoch eher vorgeschoben, um dem Bürger Kriege rückblickend logisch erscheinen lassen. Der Auslöser des Ersten Weltkriegs soll z.B. die Ermordung eines Thronfolgers gewesen sein (durch ein Mitglied der Geheimgesellschaft „Schwarze Hand") und dieser Mord hat innerhalb weniger Tage angeblich einen Kontinentalkrieg ausgelöst. Der wahre Kriegsgrund lag natürlich woanders und der Mord durch die „Schwarze Hand" war ein künstlich vorgeschobener und vor allem inszenierter Auslöser. Impulse für einen Krieg kommen nicht von der „Basis" der Bevölkerung: der einfache Israeli hat nichts gegen den einfachen Palästinenser, ebenso wenig, wie der einfache Südstaatler etwas gegen den einfachen Nordstaatler im amerikanischen Bürgerkrieg hatte. Die wahren Impulse für Konflikte werden von der Spitze der Machtpyramide vorgegeben. Das immer wiederkehrende Schema der Geschichte zeigt, dass Völker emotional manipuliert werden müssen, um mitzuziehen. Bereits in der Zeit der Könige und Kaiser heirateten Adelsfamilien über Landesgrenzen hinweg, denn ihnen ging es weniger um Grenzen und Völker, sondern einzig und alleine um Macht und Einfluss. Unter diesen beiden Aspekten müsste die Geschichtsschreibung komplett neu geschrieben werden: Macht und Geld.

Staatliche „Bildung"

Seit ca. 60 Jahren findet eine medial und bildungstechnisch gesteuerte, psychologische Kriegsführung gegen die Bürger westlicher Industrienationen statt. Mit dem Aufkommen der Massenmedien, dem erhöhten Einfluss von Verhaltenswissenschaftlern auf das Bildungssystem, der Indoktrination führender Forschungseinrichtungen und der staatlichen Zensur hat das Bildungssystem zunehmend Methoden der Gedankenkontrolle, der Hypnose und der Verhaltensforschung übernommen. Man braucht nur an das „Auswendiglernen" und die ständige Wiederholung von Informationen zu denken, dies ist eine Technik aus der Hypnose und bringt jungen Menschen vor allem bei, Informationen nicht zu hinterfragen und gedanklich „abzuschalten". Die kümmerlichen Ergebnisse deutscher Schüler im Rahmen der Pisa-Studien belegen den Niedergang des Bildungswesens eindrucksvoll. Noch deutlicher wird das (offensichtlich gewollte) Abrutschen des Bildungsniveaus, wenn man heutige Lehrpläne mit denen vor 100 Jahren vergleicht.

In Deutschland ist es gesetzliche Pflicht, Kinder zur staatlichen Bildungsanstalt zu bringen. Im Extremfall kommen die Staatsbeamten und fahren das Kind im Streifenwagen zur Schule.[24] Kein Kind darf die staatliche Gehirnwäsche verpassen! In dem staatlich organisierten Bildungssystem lernen die jungen Bürger die „richtige Sichtweise" der Welt und werden Mitglieder der Gesellschaft. Wer gut auswendig

[24] z.B.:"Polizei bringt 13-jährige Schwänzerin zur Schule", www.augsburger-allgemeine.de, 16.2.2011

lernt und die vorgegebene Materie perfekt reproduziert, hat beste Chancen auf eine Bestnote. Das Lernen in der Schule, so wie es heute stattfindet, ist ein systematisches Training für das ganze Leben, Informationen nicht zu hinterfragen, sich anzupassen und mit dem Strom zu schwimmen. Im Schulsystem kommen Kinder außerdem erstmalig in Kontakt mit kommerziellem Gruppendruck, mit Drogen, mit Gewalt, Disziplin und mit Strafe. Über das Notensystem wird zudem eine emotionale Abhängigkeit der Kinder von den Autoritätspersonen hergestellt. Wie der Agrar- Rebell Sepp Holzer erklärt: gebe einem jungen Menschen eine „fünf" und siehe, wie er sich klein und dumm fühlt, er baut ein negatives Selbstbild auf.[25] Viele Kinder leiden (oft verstärkt durch falschen Ehrgeiz der Eltern) unter dem Leistungsdruck, benötigen private Nachhilfe, werden gemobbt oder ausgegrenzt. Das System lässt die kleinen Menschen absichtlich ungebremst aufeinander los.

Unser Bildungssystem unterstützt Dinge, die keine intelligente, logisch denkende Naturgesellschaft jemals getan hat oder tun würde: es separiert die Altersklassen. Würden mehrere Altersgruppen zusammen lernen, hätte das offensichtliche Vorteile: die Kleineren könnten sich Dinge von den Großen abschauen und schneller lernen (denn sie wollen gerne sein, wie die Großen). Die Großen könnten lernen, Verantwortung für Schwächere zu übernehmen. Insgesamt könnte in einem Schulsystem sogar ein „Familiensinn" bestehen bleiben, genau das aber soll jedoch vermieden werden, denn ein weiterer wichtiger Zweck des staatlichen Schulsystems war zu allen Zeiten, Kinder effektiv aus den Familienbanden zu lösen. Dem Staat steht Familie auf vielfältige Art und Weise im Wege: er bekommt die Kinder schwerer als Beamte und Soldaten, er kann einzelne Bürger schwerer durch staatliche „Hilfe" (wie Hartz IV) von sich abhängig machen. Wenn starke Familien sich selbst helfen, verliert der Staat an Einfluss und Kontrolle. Ein Abhängigmachen der Bevölkerung dient dem Selbsterhaltungszweck des Staates. Jede Organisationsstruktur entwickelt über kurz oder lang ein Eigenleben zum Selbsterhalt, bei Regierungen ist es nicht anders.

Abb. 16: Charlotte Thomson Iserbyt

Einen sehr guten Einblick in die oberste Ebene des (amerikanischen) Indoktrinationsprogramms, das sich „Bildungssystem" nennt, ermöglicht Charlotte Thomson Iserbyt. Sie war in der Reagan Administration als Senior Policy Advisor im Office of Educational Research and Improvement (OERI) die "Nummer zwei" im U.S. Department of Education.[26] Detailliert beschreibt sie, wie in den USA über die Jahrzehnte ein Bildungssystem zum Zweck der Indoktrination der Massen entwickelt und etabliert wurde - ein System der Gedankenkontrolle nicht nur für die USA, sondern für die gesamte Welt. Das „Reece Commitee" deckte 1950 auf, dass durch die Rockefeller und Carnegie Stiftungen Anfang der 1930er Jahre gigantische, private Gelder in das Bildungssystem investiert wurden. Zwei Drittel aller Stiftungsgelder im höheren Bildungsbereich im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts kamen im Prinzip über Umwege von der Carnegie und der Rockefeller Stiftung. Die einflussreiche NEA (National Education Association) wurde weitestgehend durch diese beiden Stiftungen finanziert und publizierte u.a. 1934/35 ein Pamphlet, das beschrieb, wie durch „outcome based education" ein kommunistisches Amerika erreicht werden könnte und wie die USA über das Bildungssystem in wenigen Jahrzehnten zu einem quasi- kommunistischen System transformiert werden könnte.

[25] „Sepp Holzer über Globalisierung", Interview auf Youtube
[26] Charlotte Iserbyt: „The deliberate Dumbing Down of America", erhältlich als gratis Pdf unter www.deliberatedumbingdown.com , weitere Interviews unter Youtube verfügbar

Abb. 17: Experimentelle Psychologie als Grundlage staatlicher Bildung

Mit besagten Stiftungsgeldern wurde in den USA das auf der experimentellen Psychologie Wilhelm Wundts basierende „Dewey"- Bildungssystem gefördert, welches über eine Anwendung der Hegelschen Dialektik dem Staat besonders regierungshörige Bürger zu produzieren vermag. Die (angewandte) Philosophie Hegels ist ein zentrales Instrument im Werkzeugkasten eines jeden Machtsystems, um Ziele über kurz oder lang relativ sicher zu erreichen. Vereinfacht dargestellt, beruht sie auf einer These, einer Antithese (Gegenposition zur These) und deren Synthese. In diesem Sinne befinden sich an den beiden „Extremen" These und Gegenthese und das Ergebnis ist eine Art „Mittelweg", der zwischen diesen beiden Extremen liegt. Aus Sicht des Machtsystems lässt sich dieses Prinzip wie folgt gezielt nutzen: ausgehend von der zu erreichenden Synthese (z.B. Ball ins Tor), grenzt man diese per These und Antithese (Torpfosten) so ein, dass der Ball, unabhängig vom Spielverlauf, zwangsläufig ins Tor rollen *muss*. Der Ball rollt über die Linie, etwas näher an dem einen oder anderen Pfosten, aber das ist egal, denn die Machtstruktur wollte den Ball nur über die Linie bekommen. Die Hegelsche Dialektik findet ihre wahrscheinlich wichtigste Anwendung in der Steuerung einer Demokratie über die politische „rechts - links" Skala: die Regierung wird etwas mehr rechts oder links gebildet, das System selbst wird jedoch niemals in Frage gestellt.

Charlotte Iserbyt beschreibt, wie das amerikanische Bildungssystem anhand einer „Leipziger Verbindung" (Wilhelm Wundt, G. Stanley Hall, John Dewey) zu einer Weiterführung des preussischen Bildungssystems wurde, und wie dieses seinen Weg nach Amerika fand. 1820 produzierte das Königreich Preussen durch sein Schulsystem eine besonders gehorsame, obrigkeitsfürchtige Bevölkerung (u.a. literarisch beschrieben in Heinrich Manns „Der Untertan"). Der Schlüssel lag dabei in der Ausprägung und Nutzung menschlicher Gewohnheiten, die über das Unterbewusstsein gesteuert werden. Als Resultat können junge Menschen besonders empfänglich für autoritäre Ansprache und Propaganda gemacht werden.[27] Das heutige Schulsystem beabsichtigt laut John Gatto u.a. folgendes:

- Verwirrung der Kinder durch Präsentation zusammenhangloser Informationen
- Trainieren von stupidem Auswendiglernen: Informationen dienen dem Bestehen von Tests, man lernt Informationen, um sie wieder zu vergessen
- Akzeptanz einer gesellschaftlichen (niedrigen) Klassenzugehörigkeit
- Gleichgültigkeit gegen Lehrinhalte, fehlender Nutzen im Hinterfragen von Informationen konditioniert zum nicht- Hinterfragen
- Emotionale Abhängigkeit von Autoritätspersonen über das Notensystem
- Abhängigkeit des Selbstvertrauens von der Bestätigung durch Experten
- Gewöhnung an Überwachung und Staatspflicht

In seiner weicheren Form ermöglicht die Kombination dieser Prägungen die Wirksamkeit von Werbung und PR, in seiner gefährlicheren Form eine gesteigerte Empfänglichkeit für die Ansprache durch Demagogen oder einen Diktator. Das Schulsystem, so wie wir es heute kennen, entkräftet das Gesetz von Angebot und Nachfrage, sowohl von Güter und Waren, als auch von Ideen. Politiker können sich durch Propaganda der Kritik der Bürger entziehen, da sie die öffentliche Meinung manipulieren können. Es

[27] John Taylor Gatto: "Dumbing Us Down. The Hidden Curriculum of Compulsory Schooling", Gabriola Island: New Society Publishers, 2005

kann gesellschaftlich Nachfrage für unnütze Produkte geschaffen werden, z.B. für überteuerte Marken-Turnschuhe, die keinen zusätzlichen Nutzen gegenüber regulären Turnschuhen bringen. Industrie und Politik können mit billiger Ware hausieren gehen und die Nachfrage psychologisch- wissenschaftlich im Konsumenten erzeugen. Der Wegbereiter für ein solches Bürgertum ist das preußische Bildungssystem - ein eher unbekannter, deutscher Exporterfolg.

Auch in Deutschland sollten Lehrkräftemangel, geplante Zusammenlegung aller Schultypen, Gewalt an den Schulen und ein abfallendes Bildungsniveau niemanden wundern. Ein Staat produziert durch das Bildungssystem haargenau die Art von Gesellschaft, die er braucht, denn sonst könnte er das Programm ändern. Im Internet findet man leicht Schultests aus dem 20. und 19. Jahrhundert und das Bildungsniveau war ganz offensichtlich vor nicht langer allzu langer Zeit um ein Vielfaches höher als heute. Die westlichen Gesellschaften befinden sich intellektuell im Sturzflug und dies ganz offensichtlich mit voller Intention. Was ein Staat als „Bildung" bezeichnet, ist mit Vorsicht zu genießen. Zweifellos gibt es an der Basis der Bildungspyramide auch viel Positives, das soll nicht unerwähnt bleiben. Aber die Ausnahmen ändern leider nicht den Gesamttrend, und an der Spitze der Bildungspyramide stehen völlig andere Ziele, als es den Lehrkräften an der Basis bewusst ist. Die rückläufige Entwicklung von Bildung und Intelligenz der Bevölkerung unterstreichen dies mit einer dicken, fetten Linie.

Moderne Hexenjagd

Ein wichtiges Prinzip, auf dem die moderne Gesellschaft basiert, ist Arbeitsteilung, und auch die Denkarbeit wird heute geteilt. Der einzelne muss nicht mehr über alle Themen selbst nachdenken, denn es gibt zu jedem Thema „Experten", die Sachverhalte an Stelle des Einzelnen kommentieren und Entscheidungen gesellschaftlich rechtfertigen. Ein Expertentum ist einerseits nützlich und wertvoll (auch dieses Buch zitiert viele Experten), andererseits wird es heute zunehmend durch Regierungen instrumentalisiert, Diskussionen zu unterbinden. Die psychologische Wirkungskette funktioniert wie folgt:

- Der Experte wird in den Glauben erhoben, über ein Thema besser informiert zu sein, als alle anderen (Stolz, Eitelkeit)
- Der Bürger sieht sich als nicht legitimiert und nicht fähig, über bestimmte Themen zu diskutieren (Minderwertigkeitsgefühl, Angst).
- Der Bürger kann sich auf dem Gedanken ausruhen, dass der Experte die Denkarbeit erledigt (Bequemlichkeit)
- Der Bürger zieht sich aus Verantwortung und Mündigkeit zurück, der Staat gewinnt mehr Spielraum und bekommt weniger Opposition, die Gesellschaft wird undemokratischer

Abb. 18: Jeder hat nur seine eigenen Daten auf dem Bildschirm

Die Bereichsbildung der Wissenschaften ist einer der Gründe dafür, warum die Menschheit in ihrem Fortschritt und gesellschaftlich seit Mitte des 20. Jahrhunderts stagniert. In frühen Hochkulturen gab es Individuen wie den ägyptischen Hohepriester Imhotep, der sich mit nahezu allen Disziplinen der Wissenschaft auskannte und daher einen Teilbereich, wie z.B. den der Medizin, ganzheitlich verstehen konnte. Auch von berühmten Gelehrten vergangener Jahrhunderte weiß man, dass sie oft Titel mehrerer Fakultäten hielten, sie waren z.B. gleichzeitig Jurist, Soziologe, Mediziner und Physiker. Diese Form der ganzheitlichen Betrachtung durch die Wissenschaften wurde durch die Elite intentional eliminiert und

ersetzt durch heute vorherrschende Expertentum. Eine Fokussierung auf einzelne Mosaiksteine nimmt den Wissenschaftlern heute den Blick für das Mosaik. Würden Wissenschaftler verschiedener Disziplinen heute zusammen frei forschen, gäbe es höchstwahrscheinlich eine sofortige Erkenntnis- Explosion. Offenbar tun sie das auch, allerdings im Rahmen von Geheimprojekten, und die Forschungsergebnisse stehen nicht direkt der Gesellschaft zur Verfügung, sondern zunächst der Elite, dem Militär, Organisationen wie der DARPA oder der NASA, oder Gruppen von Privatfinanziers. Da die Elite zwecks Machterhaltung tendenziell geringes Interesse an gesellschaftlichen Veränderungen hat, führt dies zu einer Stagnation.

Die Erklärung der Welt durch Experten ist problematisch, da Experten sehr viel über sehr wenig wissen. Die Steigerung des Expertentums wäre, alles über nichts zu wissen. Das genaue Gegenteil davon ist es jedoch, was die Menschheit zur Weiterentwicklung braucht: jeder Einzelne sollte ein wenig über alles wissen. Diskussionen dürfen in einer progressiven Gesellschaft mit einem Anspruch zur Weiterentwicklung nicht durch ein Expertentum geprägt sein. Es geht bei gesellschaftlichen Themen nicht um Detailwissen, nicht um den einzelnen „Baum". Oftmals ist das Ganze wichtiger und der „Experte" für den Wald ist gefragt. Ein verantwortungsvoller Bürger mischt sich ein und engagiert sich und dies ist auch seine Pflicht, falls er frei bleiben möchte.

Einerseits bestehen (teilweise berechtigte) Vorbehalte gegen sogenannte „Verschwörungstheorien": diese können komplexe Zusammenhänge unterdrücken, es sind keine wissenschaftlichen Theorien mit überprüfbaren Modellen, und sie können z.B. normative, subjektive Standpunkte enthalten. Durch die „nicht- Überprüfbarkeit" können Verschwörungstheorien auch eine Auto- Immunisierung gegen jede Form von Widerspruch enthalten. Solche und weitere Kritikpunkte werden angeführt, wenn man diesen Begriff z.B. in der freien Enzyklopädie „Wikipedia" nachliest.

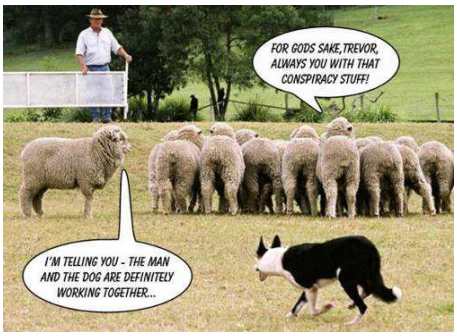


Abb. 19: „Ich sage Euch, der Mann und der Hund arbeiten definitiv zusammen…"
„Menschenskind, Trevor, Du immer mit Deinen Verschwörungstheorien!"

Andererseits sind Verschwörungen ein wesentlicher und sehr realer Bestandteil der menschlichen Geschichte, denn zu allen Zeiten mussten Individuen in Machtpositionen ihre wahren Absichten geheim gehalten, wenn diese nicht primär im Interesse der Allgemeinheit waren. Hier fehlt auf Wikipedia, einem Medium, das die breite Masse der Bevölkerung heutzutage nutzt und welches durch seine Unbeständigkeit als kontrovers zu sehen ist, eine differenzierte Betrachtungsweise der Thematik.[28] Das Thema wird sogar so einseitig abgehandelt, dass obige Kritikpunkte allesamt auf eben diese Darstellung durch Wikipedia selbst zutreffen. Das gleiche gilt auch für staatliche Arbeitspapiere zum Thema Verschwörungstheorien, wie z.B. „Truth, lies and the internet" [29] des think- tanks Demos, der die britische Regierung berät und in britischen Schulen „Aufklärung" betreibt. Es werden durchaus sinnvolle Vorsichtsmaßnahmen gegen Desinformation aus dem Internet und „gefährliche" Verschwörungstheorien aufgezeigt, diese müssten jedoch gleichermaßen für die Meinungen gelten, die über die Massenmedien verbreitet werden. Der Aspekt unterschiedlicher Desinformationskanäle und -Ebenen wird übergangen und die Thematik wird so dargestellt, als würden Verschwörungstheorien ausschließlich aus dem Internet stammen und ausschließlich durch Leute verbreitet, die „ihre komplexe Welt nicht verstehen" und aus purer Angst und Hilflosigkeit nach Erklärungsmöglichkeiten für eine zunehmend chaotische Welt

[28] Manipulationen von Wikipedia (u.a. durch das CIA, Regierungen und PR Firmen) sind bestens dokumentiert, s. z.B.: "Wikipedia- Manipulation gehört zu den wichtigsten Aufgaben von PR-Agenturen", www.derstandard.at , 20.07.2009
[29] Gratis- Pdf: „Truth, lies and the internet", unter www.demos.co.uk

suchen. Demos mahnt einerseits zur Vorsicht vor Desinformationen aus dem Internet, andererseits warnt Demos aber nicht vor ebensolchen Desinformationen aus der Presse und aus den Massenmedien. Warum ist die Warnung von Demos an junge Menschen nur auf das eine Medium beschränkt? Ist die Meinung aus den Medien nicht mehr hinterfragbar? Wir sind gesellschaftlich im Begriff, Autorität als Wahrheit zu installieren, anstatt Wahrheit als Autorität zu akzeptieren.

Abb. 20: 10.000 Kinder verschwinden jedes Jahr alleine in Deutschland

Soll eine sogenannte Verschwörungstheorie erst dann ihre Gültigkeit erhalten, wenn eine Verschwörung tatsächlich ans Licht kommt? Was ist daran eine „Theorie", wenn die Fakten einer offiziellen Darstellung keinen Sinn ergeben? Was soll in einem Fall geschehen, wie in dem des belgischen Kinderhändlers Marc Dutroux, in dessen gerichtlichem Verlauf 27 Zeugen ums Leben kamen und ein Staatsanwalt sich das Leben nahm?[30] Gehört dieser Fall in die „Verschwörungs- Schublade" und alle Bürger schauen gemeinsam weg, oder wäre hier nicht im Interesse aller Bürger ein stärkerer, öffentlicher Druck angebracht? Wo bleibt die Meinungsfreiheit, wenn es nur eine Wahrheit geben darf und keine alternativen „Theorien" zugelassen werden? Das Wort „Verschwörungstheorie" ist eine mediale Keule, um Diskussionen im Keim zu ersticken. Vor nicht langer Zeit hat man unbequeme, neugierige und besonders intelligente Menschen eingesperrt, als verrückt erklärt, am Gehirn operiert oder auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Diagnosen waren beispielsweise „Schizophrenie", „Hexe", „Häretiker" oder „Sünder". Die Verschwörungs- Schublade läuft Gefahr, hier in große, historische Fußstapfen zu treten und aus kritischem Denken und Aufklärung etwas Negatives zu machen. Das Wohlergehen der Menschen hing in der Geschichte oft ab von mutigen Aufklärern, die für eine unterschiedliche Sicht der Dinge kämpften. Aus Sicht der Bürger dient die Verschwörungs- Schublade auch als eine Selbstrechtfertigung zur Bequemlichkeit und als Freibrief zum gedankenlosen Konsum von Informationen. Im schlimmsten Fall könnte die Verschwörungs-Schublade zu einem gelben Stern am Ärmel der Kritiker werden und zum Verrat am gesunden Menschenverstand; zu einem Hetzruf gegen Individualität, zur Kapitulation vor George Orwells „Big Brother", der dem Bürger täglich neue Lügen auftischt, die dieser nicht in Frage stellen kann.

„In Zeiten universeller Irreführung ist das Aussprechen von Wahrheit ein revolutionärer Akt."
George Orwell

Befinden wir uns auf dem Weg zu der Vision „1984" von George Orwell, in dem der Staat die Geschichtsschreibung täglich neu erfinden kann? Ein Interesse für sogenannte „Verschwörungstheorien" ist in der heutigen Zeit essentiell, da wir historisch an einem Punkt angelangt sind, an dem die Apathie und die Abhängigkeit der Bürger vom Staat sehr hoch sind und die Korruption auf globaler Ebene ein entsprechend hohes Niveau erreicht hat (viele ahnen, dass das Niveau sehr hoch ist, machen sich allerdings kein Bild davon, wie schlimm es wirklich ist). In dem sogenannten „Tytler Cycle"[31] befindet sich unsere Gesellschaft momentan zwischen „Apathie" und „Abhängigkeit":

[30] „Dutroux und die toten Zeugen", ZDF-Reportage von Piet Eekman, Ausstrahlung am 30.1.2001
[31] Prentis, Jr., Henning Webb: "Industrial Management in a Republic", Newcomen Society in North America. S. 22, 1943

Abb. 21: Tytler Cycle

Dieser Zyklus beschreibt den Kreislauf einer einzelnen Gesellschaft - und in der heutigen Zeit den der westlichen Welt. Den nächsten Schritt im Rahmen dieses Schemas erleben die Bürger in Europa und den USA momentan in seinen Anfängen: Tyrannei. Erst in der Tyrannei entsteht wieder, was der Gesellschaft heute fehlt: Wachsamkeit, Eigenverantwortung, spiritueller Glauben, Initiative und Zivilcourage. Unsere Machthaber haben allerdings dieses Mal einen anderen Plan: die Tyrannei soll endgültig, das heißt unumkehrbar etabliert werden.

„Das Internet ist die größte Gefahr für die nationale Sicherheit!"
Jay Rockefeller

Andererseits befindet sich das Establishment momentan ebenfalls im Panikmodus, da ihre verdeckte gesellschaftliche Agenda in unserer Zeit aus dem Schattendasein heraus in den öffentlich sichtbaren Bereich getragen wird und in dieser Übergangszeit ist das System durchaus verwundbar. Das Medium Internet dient einerseits Kontrollzwecken, andererseits weckt es momentan immer mehr Menschen politisch auf, da es noch unzensiert ist und echte Presse- und Meinungsfreiheit herrscht. In den USA und in UK ist der Prozess des Erwachens am weitesten fortgeschritten, folglich gibt es dort bereits die ersten Politiker, die versuchen, Verschwörungstheoretiker als „potentielle Terroristen" darzustellen. Prominentes Beispiel dafür ist Cass Sunstein, Leiter des "Office of Information and Regulatory Affairs (OIRA)" innerhalb der Obama Administration, der in einem umfangreichen Arbeitspapier von 2008 Verschwörungstheoretiker als „potentielle Gefahr für die Gesellschaft" darstellt.[32]

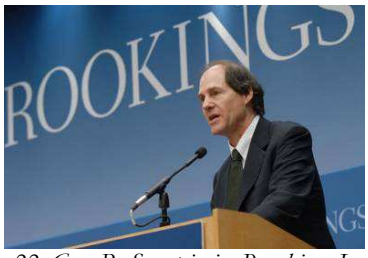


Abb. 22: Cass R. Sunstein im Brookings Institute

Sunstein ist u.a. Verfechter für die „Entwicklung von Wissen" in offenen Wissensnetzwerken wie Wikipedia.[33] Wie George Orwell es prophezeit hat, ist es enorm praktisch aus Sicht des Staates, wenn „Wissen" flexibel angepasst werden kann. Geschichte kann per update „Geschichte 2.0" jederzeit verändert werden, wohingegen gedruckte Enzyklopädien und gedruckte Schulbücher schwerer veränderbar sind. Die Zukunft hat bereits begonnen, so hat sich 2011 Südkorea als erstes Land dazu entschieden, bis 2015 alle Schulbücher durch Notebook- Computer zu ersetzen. Argumente in der Presseerklärung könnten z.B. wie folgt lauten:

- die Schüler brauchen keine schweren Bücher mehr tragen, das ist besser für ihren Rücken

[32] Sunstein, Cass R. and Vermeule, Adrian, Conspiracy Theories (January 15, 2008). Harvard Public Law Working Paper No. 08-03; U of Chicago, Public Law Working Paper No. 199; U of Chicago Law & Economics, Olin Working Paper No. 387
[33] Cass Sunstein: "Infotopia: How Many Minds Produce Knowledge", Oxford University Press, 2006

- die Schüler werden auf das „moderne“ Leben vorbereitet, in dem sie auch beruflich Computer brauchen werden
- „Smarte“ Medien fördern ein vernetztes Denken der Schüler
- über Wireless- Netzwerke können auch Schüler in abgelegenen Gegenden erreicht werden, so werden soziale Klassenunterschiede vermieden
- weniger Bäume werden zu Papier verarbeitet, es entsteht weniger CO2-Belastung

Die Kehrseite:

- die „smarten“ Medien sind eher "stupid“ Medien, denn sie senken das Denkvermögen und die neurologische Aktivität. Sie zerstören die Konzentrationsfähigkeit von Kindern und stehen einem ganzheitlichen und tiefgründigen Verständnis der Welt (absichtlich) im Wege.
- Der Geschichtsunterricht wird flexibel gestaltbar, immer so wie es der Staat gerade braucht. Geschichte wird auslöschbar.
- Ein totalitäres Regime muss Bücher nicht mehr verbrennen, (das ist auch CO2 freundlich!), und kann unliebsame Inhalte jederzeit abändern oder löschen
- Wireless- Netzwerke stehen im Verdacht, als 'schmutzige' Elektronik Krebs zu erzeugen, auch eine Form der Umweltverschmutzung
- Vernetzung in Kombination mit GPS ermöglichen Big Brother die totale Überwachung der Schüler in Echtzeit

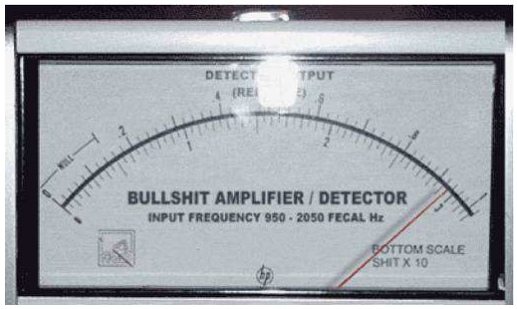


Abb. 23: Die Nadel ist 2011 in vollem Ausschlag

Die einzig wirkliche Gefahr, die von Verschwörungstheoretikern heute ausgeht, ist die, dass sie es tatsächlich schaffen könnten, ihre Mitbürger kollektiv aufzuwecken, und ihnen klarzumachen, dass sie durch den Staat systematisch belogen und betrogen werden. Der Verschwörungstheoretiker wird vom System als „emotional unstabil“ oder „durch die Globalisierung und die Beschleunigung von Informationen überfordert“ diskreditiert, da er es wagt, nach Alternativen zu den zunehmend idiotischen Erklärungen und Lügen der offiziellen Medien zu suchen. Wer die offizielle Version aus den Medien hinterfragt, ist „labil“ oder „psychologisch kompromittiert“, so lautet die Diagnose. Die friedliche Botschaft dieses Buches sollte eine Beschuldigung als „Terrorist“ schwierig machen, dennoch stehen wir bei der Dämonisierung der Wahrheitssuchenden wohl gerade erst am Anfang. Es ist Vorsicht geboten, denn die Insassen haben die Leitung der Anstalt übernommen!

Wahrheit und kognitive Dissonanz

Die Realität oder Wahrheit eines jeden Menschen ist einzig und alleine seine eigene, persönliche Sicht der Dinge; sie liegt buchstäblich im Auge des Betrachters. Wahrheit ist nicht statisch, sondern relativ. Was für den einen real und wahr ist, kann für den anderen irreal und falsch sein.

„Es gibt ebenso wenig hundertprozentige Wahrheit wie hundertprozentigen Alkohol.“
Sigmund Freud

Das Bedürfnis und der Wunsch eines gesicherten Weltbildes sind aus psychologischen und evolutionsbiologischen Gründen in jedem Menschen tief verwurzelt. Vom Säuglingsalter an ist jeder einzelne gezwungen, sein Weltbild zu ordnen und Sicherheit aufzubauen, die später die Grundvoraussetzung dafür ist, auf dieser Welt ein geordnetes Leben führen zu können. Es ist aus dieser Perspektive natürlich und verständlich, dass Menschen ihr Weltbild mit allen Mitteln verteidigen, zur Not auch gegen jede Logik und allen divergierenden, neuen Informationen und Erkenntnissen zum Trotz. Dieser biologische Schutzmechanismus schützt den Menschen als Teil des Selbsterhaltungstriebs vor starken, negativen Gefühlen, vor existenziell bedrohlicher Angst und vor kritischer Unsicherheit. Er hält ihn leider gleichzeitig oft davon ab, neue Informationen kritisch zu hinterfragen und selbst Verantwortung zu übernehmen. Die Abgabe von Verantwortung wiederum ist wie Feuer: sie kann schön warm halten, aber sie kann auch verbrennen. Gutgläubigkeit, Naivität, Bequemlichkeit und letztlich die Passivität positiver Moral überlassen die Spielwiese den negativen Kräften der Gesellschaft. Der Selbstschutz mündet im schlechtesten Fall in einer kollektiven Gewissenlosigkeit.

„Gewissenlosigkeit ist nicht Mangel des Gewissens, sondern der Hang, sich an dessen Urteil nicht zu kehren."
Immanuel Kant

Es ist hilfreich, wenn man sich zunächst als Opfer betrachtet: jeder von uns wird in eine bestimmte Zeit an einem bestimmten Ort in eine vorgefertigte Gesellschaft hineingeboren und bekommt die Werte und das Wissen dieser Gesellschaft vermittelt, ohne eine Wahl zu haben. Es fällt sehr viel leichter, sich gedanklich zu öffnen und seine Scheuklappen abzulegen, wenn man sich klar vor Augen führt, dass man sich diese nicht selbst angelegt hat. Als erwachsener Mensch bleibt man allerdings nicht nur Opfer, denn man wird durch Ignoranz, Verdrängung und Passivität zunehmend auch Mittäter (die antrainierte Gewissenlosigkeit wird zur Gewohnheit). Als erwachsener Mensch ist man sich negativer Zusammenhänge und Wechselwirkungen durchaus bewusst, man handelt oft aber trotzdem gegen das eigene „Gewissen". Man ist empört über die Umweltzerstörung durch die Erdölindustrie, man geht aber trotzdem tanken. Man ist empört über die Kinderarbeit in Entwicklungsländern, man kauft aber trotzdem die durch Kinderhände gefertigten Produkte. Man möchte eine gute Figur haben und gesund leben, man konsumiert aber Lebensmittel, die krank und dick machen. Ist solches Verhalten psychotisch?

Abb. 24: Zwei gegensätzliche Wahrheiten - was geschieht im Gehirn?

Viele Leute können bestätigen, dass sie ein Bauchgefühl haben, oder sogar überzeugt davon sind, dass auf dieser Welt „irgendetwas nicht stimmt". Was passiert also, wenn jemand eine neue, scheinbar richtige, Information erhält, die nicht in sein Weltbild passt? Die neue Information scheint richtig, das Weltbild auch, zwei Wahrheiten treffen aufeinander und sind inkonsistent und nicht vereinbar. Vereinfacht dargestellt, bestehen zwei Möglichkeiten: entweder man ordnet sein bisheriges Weltbild neu, oder man blendet die neue, „unpassende" Information, soweit das möglich ist, aus. Dieses psychologische Dilemma wird in der Sozialpsychologie als *kognitive Dissonanz* bezeichnet.[34] Man weiß, was zu tun wäre, man tut es aber nicht. Man weiß, was zu unterlassen wäre, man tut es aber trotzdem. Kognitive Dissonanz bewirkt zunächst Verunsicherung, und es droht ein kritischer Verlust des Sicherheitssinns. Auf Gefühlsebene führt das zu Stress, der sich potentiell in Angst und Unbehagen äußern kann. In dieser Situation reagiert das Gehirn quasi automatisch mit einem „Notfallmechanismus": die „unpassenden" Informationen werden geblockt, und das Gehirn „schaltet ab". Es kommt so zu einem automatisierten, passiven Leugnen von Information, das den Menschen davon abhält, sich mit Inhalten oder Details neuer

[34] Theorie erstmalig publiziert 1957 von Leon Festinger, dt.: "Theorie der kognitiven Dissonanz", Huber, Bern, 1978

Informationen aktiv auseinanderzusetzen. Seit den Anschlägen vom 11. September 2001 befindet sich die Welt in massiver, kognitiver Dissonanz!

Falscher Optimismus

Viele sind sich nicht sicher, ob sie optimistisch oder pessimistisch sein sollen. Viele sind selbsterklärte Optimisten oder Pessimisten. Der Großteil der Menschen jedoch bewegt sich, äußerlich gelassen und innerlich apathisch, in einer Art hypnotischem Grundoptimismus, dem jedoch jede logische Basis fehlt. Ein echter, begründeter Pessimismus oder Optimismus kann jedoch nur entstehen, wenn man sich ein Problem mit all seinen positiven und negativen Aspekten genau angesehen hat - genau daran scheitert es jedoch regelmäßig. Die positiven und guten Aspekte werden gerne analysiert und hervorgehoben, die negativen Aspekte jedoch werden als tendenziell unbequem und störend empfunden und lieber ausgeblendet. Meinungen werden bewusst oder unterbewusst aus den Medien übernommen, wobei für jede Zielgruppe etwas dabei ist: von Bildzeitung bis Spiegel und von Tagesschau bis RTL2-Nachrichten wird die gleiche Propaganda und Desinformation in verschiedener Form präsentiert. Wie kann jemand Optimist bezüglich der derzeitigen Währungs- und Wirtschaftskrise sein? Nur, wenn er die wahren Hintergründe nicht kennt. Wie kann jemand davon ausgehen, die Fleischindustrie sei „human"? Nur, wenn er sie sich noch nicht näher angeschaut hat.[35]

Abb. 25: Sport als willkommene Ablenkung und Gehirnwäsche der Massen

Es ist höchste Zeit, als Gesellschaft aus dem falschen Optimismus zu erwachen. Die Dinge werden nicht von alleine besser, als sie einmal waren, denn die Elite hat Pläne für die Welt geschmiedet, die keine Besserung vorsehen. Was wir brauchen, ist zum einen den Mut und die Bereitschaft, in den Abgrund zu blicken und unsere Situation zu verstehen. Zum zweiten brauchen wir darauf basierend einen echten Optimismus, einen, der den Abgrund kennt und sein Bewusstsein trotzdem auf das Positive lenken kann. Wir brauchen mündige Bürger, die bereit sind, die wahre Natur ihrer Gesellschaft und Politik zu verstehen. Wir brauchen eine Gesellschaft, die sich aus dem Bann der Gedankenkontrolle befreit und dem Bösen in die Augen schauen kann, ohne umzufallen. Wir müssen gesellschaftlich einen Bewusstseinssprung vollziehen.

„Wahrheit wird nicht erzählt, sie wird realisiert."
Maxwell Igan
www.thecrowhouse.com

Wenn man die Wahrheit sehen möchte, braucht man nur eines tun: man muss es wollen. Manche wachen nach einem traumatischen Erlebnis auf, z.B. nach einem Unfall oder einem Todesfall in der Familie. Der Grund dafür ist, dass für Menschen in diesem Moment ein Traum platzt; sie realisieren, dass eine bestimmte Zukunft für sie möglich oder unmöglich wird, dass sie sich selbst etwas vorgemacht haben oder sie am „träumen" waren. Warum wachen Menschen nicht durch ihren eigenen Antrieb auf? Dazu müssten sie zunächst einmal realisieren, dass sie träumen, und das tun die wenigsten. Diejenigen, die es unterbewusst ahnen, haben oft Angst vor der Wahrheit, und möchten nicht aus ihrer heilen Welt gerissen werden. Diese Einstellung ist zu respektieren - aber nur solange ihre Ignoranz und Bequemlichkeit nicht negative Konsequenzen für andere haben. Eine zusätzliche Erschwernis ist, dass Aufwachen Arbeit und Mühe bereitet. Es reicht nicht aus, ein Buch wie dieses nur zu „konsumieren", sich nur Filme anzusehen,

[35] z.B. youtube: „Earthlings - Erdlinge deutsch", Shaun Monson, USA, 2005. Der Film wird durch Oskarpreisträger Joaquin Phoenix moderiert. Er sagte dazu: „Von allen Filmen, in denen ich mitgewirkt habe, ist dieser der, über den am meisten gesprochen wird. Jede Person, die Earthlings gesehen hat, wird davon drei weiteren Personen erzählen."

Geld zu spenden oder eine Zeitschrift zu abonnieren. Das menschliche Gehirn funktioniert über Selbsterfahrung und einem „Glauben- wollen“. Das Bonmot „seeing is believing“ ist zutreffend - nur eigene Erfahrungen führen zu echten, neuen Überzeugungen. Das Erwachen, um das es hier in diesem Buch geht, „passiert“ nicht, es ist kein passiver Prozess und es geschieht auch nicht „schlagartig“. Im Gegenteil, es ist ein aktiver Prozess und kostet Zeit und Energie. Macht man sich selbst die Mühe, etwas zu recherchieren, ändert sich die persönliche Realität, da man eine Erfahrung bewusst selbst herbeigeführt hat. Es ist ein essentieller Teil des Erwachens, selbst Dinge zu überprüfen, selbst anzuschauen und selbst zu recherchieren. Das ist der einzig mögliche Weg des Erwachens.

Ich möchte an dieser Stelle kurz beschreiben, wie mein eigenes Aufwachen sich vollzog: Ende 2009 bekam ich im Zuge von QE2[36] zunehmend das Gefühl, dass die „freien“ Aktienmärkte in höherem Ausmaß manipuliert sein könnten, als ich annahm. Ich fing an, die sogenannten „Permanent Open Market Operations (POMO)“, die auf der Webseite der Federal Reserve Bank of New York veröffentlicht wurden, zu verfolgen und mit den Bewegungen der Märkte abzugleichen. Nach allem was ich erkennen konnte, gab es hier eine deutliche Korrelation zwischen Kursschwankungen und POMO, sowohl auf Tagesbasis, als auch von der Grundtendenz her. Zudem wunderte mich, dass die größeren Marktbewegungen der amerikanischen Märkte immer öfter nach Handelsschluss, d.h. im sogenannten „Future- Handel“, stattfanden. Dieser außerbörsliche Handel hat ein wesentlich kleineres Handelsvolumen und ist dementsprechend leichter manipulierbar. Nach einiger Recherche stieß ich auf die Diskussion über die Existenz und mögliche Aktivitäten eines sogenannten „Plunge Protection Teams“, also einer „Crash-Verhinderungs-Gruppe“, bestehend aus dem Secretary of the Treasury (in diesem Fall Timothy Geithner), dem Board des Federal Reserve Systems (Fed), der Börsenaufsicht (SEC) und der Commodity Futures Trading Commission. Fazit der öffentlichen Diskussion: „alles nur Verschwörungstheorie!“. Meine eigenen Beobachtungen aber widersprachen dieser Sichtweise und ich änderte bezüglich der Aktienmärkte mein Weltbild.

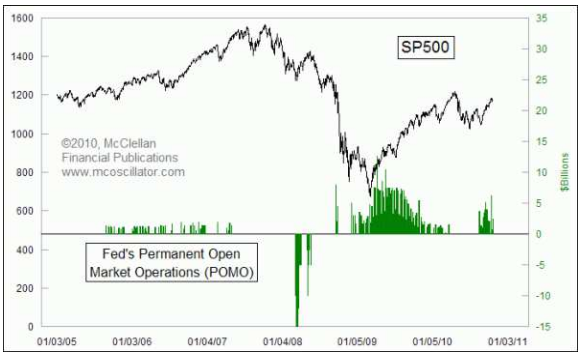


Abb. 26: Weshalb gab es im Sommer 2009 massive, „negative“ POMO?

Meine Neugier war nun geweckt und ich fing an, mich für Themen aus der „Verschwörungsschublade“ zu interessieren. So befasste ich mich im Sommer 2010 ausgiebig mit den Anschlägen des 11. September 2001 (9/11), einem Ereignis, dass fast zehn Jahre zurück lag, aber in seiner geopolitischen Tragweite bis heute einen großen Effekt hat. Durch eine intensive, detaillierte Auseinandersetzung mit 9/11 (ich habe alleine dieses Thema schätzungsweise 50 Stunden lang recherchiert) kam ich im Herbst 2010 zu der persönlichen Erkenntnis, dass es sich bei dem Anschlag um ein Straftat von Insidern („Inside Job“) gehandelt haben muss. Das Problem an dieser Erkenntnis war jedoch, dass es nicht in mein damaliges Weltbild passte, dass die amerikanische Regierung den Tod tausender Bürger billigend in Kauf nehmen, bzw. sogar aktiv inszenieren könnte. Je länger ich jedoch recherchierte, desto offensichtlicher wurde aus meiner Sicht, dass nicht die neue Information falsch war, sondern mein bisheriges Weltbild. Ich beschloss daher, mein gesamtes Weltbild aufzugeben.

Die Folgen solch einer Entscheidung sind, gelinde gesagt, unbequem. Was ist wahr, was ist falsch? An welchen Dingen kann man gedanklich festhalten, welche muss man aufgeben? Wie kann man ein neues Weltbild aufbauen, welchen Informationsquellen kann man vertrauen, wie beschafft man sich

[36] Quantitive Easing 2 (QE2) war ein Programm der Zentralbank der USA, eine quantitativen Lockerung der Geldpolitik verbunden mit „Offenmarktpolitik“, d.h. einem direkten Eingriff in den Wertpapierhandel.

Informationen? Mit wem kann man sich über Themen austauschen? Ist ein neuer Denkansatz positiv oder negativ, zu was kann er psychologisch führen? Meine Recherche dehnte sich auf viele weitere Themen aus und hat sich über Monate und Wochen intensiviert und beschleunigt. Immer mehr Puzzleteile setzten sich zusammen zu einem neuen Weltbild, ich habe dies bewusst zugelassen und mir vorgenommen, alles in Frage zu stellen, mich komplett zu öffnen und alle Möglichkeiten zuzulassen. Viele Möglichkeiten und Informationen waren zunächst schwer zu akzeptieren. Es gab Phasen, in denen ich Ängste durchlebt habe, Tage, in denen mein Selbstbild wankte und einige Momente, in denen ich um die Welt geweint habe. Was mir in dieser Zeit gefehlt hat, war eine Hilfestellung, oder das Gefühl, dass es noch mehr Menschen gibt, die das gleiche durchmachen wie ich, oder ein Buch wie dieses.

Rückblickend kann ich sagen, dass der Prozess für mich zu positiven Veränderungen führte. Mein „Interesse" hat sich weiter verstärkt und zu einem tiefen, inneren Verlangen nach Antworten und Wahrheit entwickelt. Ich habe meine eigene „Festplatte" gelöscht, quasi bei null angefangen, mich mit Geschichte, Religion, Politik, dem Geldsystem, und vielen anderen Themen neu beschäftigt. Meine Strategie dabei war, soweit es geht, wissenschaftlich vorzugehen: ich räume alle Möglichkeiten ein, solange ich auf keine Informationen stoße, die eine Möglichkeit widerlegen. Bei einigen Themen geriet ich dabei in Schwierigkeiten, denn es gibt weder Informationen, die etwas klar belegen können, noch solche, die etwas klar widerlegen. Im Laufe der Recherchen ging ich bei manchen Themen daher von einer rein rationalen, analytischen Denkweise über zu einer ganzheitlichen, intuitiven Art des „Erfühlens". Zum einen erlaubte dieser Ansatz eine schnellere Verarbeitung von Informationen, zum zweiten passierte etwas Interessantes: die verschiedenen Themen fanden immer mehr Berührungspunkte und zunehmend ergab sich ein noch größeres Bild. Ich ging dazu über, mich auch mit neuen Themen zu beschäftigen, u.a. mit Quantenphysik, den Mysterienreligionen, mit frühzeitlichen Kulturen, mit Esoterik, Astronomie und Astrologie, mit Symbolik, Zahlenmystik und mehr.

Ein Jahr nach meinem „Aufwachen", ausgelöst durch POMO und speziell durch 9/11, bin ich ein anderer Mensch. Ich habe mein Leben in einigen Bereichen umgestellt, die Angst ist der Neugier, der Zuversicht und einem echten Optimismus gewichen. An dem neuen Weltbild gefällt mir besonders gut, dass ich ein besseres Verständnis dafür habe, was momentan global, gesellschaftlich vor sich geht. Was vorher als „chaotisch" und „beängstigend" oder als „Dummheit der Politiker" erschien, macht jetzt einen Sinn. Die Teile des Puzzles passen besser und besser zusammen. Natürlich verbleiben viele Fragen, aber diese werden zunehmend gezielter.

2. Weltbild zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Sobald sich mehr als ein Mensch im Raum befindet, ergeben sich zwangsläufig Hierarchien. Nicht nur im Tierreich ist das so, auch beim Säugetier Mensch trifft das zu, es ist ein natürliches Prinzip. Eine Gruppe von nur wenigen Menschen kann ohne Führung bereits vollkommen unlenkbar sein. Gesellschaftliches Zusammenleben erfordert eindeutige Strukturen, so bestimmen Naturvölker z.B. einen „Schamanen" oder einen „Ältesten". Die Struktur von Hierarchien mündet immer in die gleiche Form: eine Pyramide. Auf eine breite Pyramidenbasis, folgt eine stufenweise Verdichtung, bis an der Spitze einige wenige Menschen oder sogar nur ein einzelner steht. Bei einigen Themen wird das Buch auf diese Pyramidenstruktur zurückkommen: an der Basis unwissende Massen, in der Mitte einige „Hybridmodelle", die bewusst oder unbewusst handeln, und an der Pyramidenspitze befindet sich eine Art „Elite". Der Grad an Wissen wächst von unten nach oben: an der Basis bekommt man einzelne Informationsfetzen, weiter oben gibt es einen tieferen Einblick, und erst an der Spitze existiert ein Gesamtbild. Das Pyramidenprinzip ist nicht zuletzt auch daher wichtig, weil man immer im Auge behalten muss, dass keine Sache komplett schlecht ist: die Basis ist oft neutral oder positiv, der Fisch stinkt regelmäßig vom Kopf!

Jede Regierung ist eine Organisation und jede Organisation entwickelt eine Eigendynamik. Somit sind weitere Aspekte aus Sicht der Regierung folgende Überlegungen: ist es zwingend im Interesse des Fortbestands einer Regierung, wenn das Volk gut gebildet, kräftig und gesund ist? Könnte das nicht die Gefahr in sich tragen, dass die Bürger auf die Idee kommen könnten, nach der Macht zu greifen? Ist es gut für eine Staatsführung, wenn alle Aktivitäten für das Volk transparent sind? Noch wichtiger, vielleicht

am wichtigsten: ist es unbedingt vorteilhaft, selbst im Rampenlicht der Öffentlichkeit zu stehen, oder wäre es nicht besser, andere vorzuschieben und selbst aus dem Hintergrund zu agieren? Im Laufe der Geschichte hat sich dieser Wandel vollzogen, als der Adel durch Staatsregierungen ersetzt wurde. Es ist bekannt, dass wahrhaft wohlhabende und mächtige Menschen eher ein Understatement leben. Während der neureiche Millionär gerne seinen Sportwagen zur Schau stellt, bleibt das „Alte Geld" lieber im Hintergrund und tritt leise auf, bzw. gar nicht.

Wenn uns die Medien suggerieren wollen, die Welt wäre chaotisch, irrational oder durch Zufall gesteuert, dann hat das einen guten Grund: das ist es, was wir denken sollen, damit wir uns nicht einmischen. Die Wahrheit ist vielmehr, dass nichts auf dieser Welt ohne Sinn passiert und nur weniges auf dieser Welt zufällig. Was ist auf diesem Planeten eigentlich los? Warum gibt es so viel Leid und Hunger und Krieg und Elend? Ist die Antwort eventuell einfach die, dass aus Sicht der Machthaber alles so ist, wie es sein soll? Wohl schon, denn sonst wäre es anders! Die Geschichte hat gezeigt, dass eine Regierung haargenau das bekommen kann, was sie haben will. Preußen entwickelte ein bahnbrechendes Bildungssystem. Das 3. Reich rüstete eine Armee aus, die groß genug war, um die Welt zu attackieren. Die USA unterhalten heute ein Netzwerk aus weltweiten Militärbasen. Jede Regierung hat über ihren Staatshaushalt zu 100% Kontrolle über seine Investitionen, jede andere Darstellungsweise erscheint vor geschichtlichen Hintergründen eher naiv.

Dienen die wesentlichen, gesellschaftlichen Bausteine - Bildung, Politik, Kirchen, Geschichtsschreibung, Staaten, das Geldsystem, Wissenschaft und Gesundheitssystem - nicht primär dem „Fortschritt" und dem „Gemeinwohl", sondern eher der Ausübung von Macht und Beherrschung der Massen? Einen Schritt weiter gedacht, erreichen alle diese Funktionen nicht auf eine bestimmte Art und Weise genau das Gegenteil von dem, was wir uns normalerweise darunter vorstellen?

„Ärzte zerstören Gesundheit,
Anwälte zerstören Recht,
Psychiater zerstören den Verstand,
Wissenschaftler zerstören Wahrheit,
Massenmedien zerstören Information,
Religionen zerstören Spiritualität, und
Regierungen zerstören Freiheit."
Michael Ellner

Es gibt immer zwei Seiten einer Medaille - sowohl im Bereich der Technik, als auch im Rahmen politischer Agenden und gesellschaftlicher Systeme. Der folgende Abschnitt wird jene Seite der Medaille beleuchten, die tendenziell verdeckt gehalten und nicht öffentlich in den Medien diskutiert wird. Zum besseren Verständnis ist es hilfreich, zu versuchen, die Dinge aus der (soziopathischen) Perspektive der Macht zu betrachten. Erst aus dieser Perspektive wird deutlich, welche Probleme Mächtige haben und welche Hebel zu deren Lösung angewandt werden können.

Fortschritt und Stillstand

„Technischer Fortschritt ist keine Eigenschaft einer hochentwickelten Zivilisation."

Ich weiß nicht mehr, von wem dieses Zitat stammt, aber es liegt eine tiefe Wahrheit darin. Hochkulturen, wie z.B. die Maya und Naturvölker, wie z.B. indianische Stämme Nordamerikas, die im Einklang mit der Natur lebten, kannten diese Wahrheit. Einerseits verfügten Hochkulturen über Technologien, die wir heute auch nutzen. Beispiele sind die Bagdad Batterie und die technischen Rätsel der Ägyptologie (u.a. Hinweise auf Glühbirnen, Röntgenstrahlen und Kernspaltung).[37]

[37] Siehe u.a. Bücher von Erdogan Ercivan, Klaus Dona oder Johannes von Buttlar

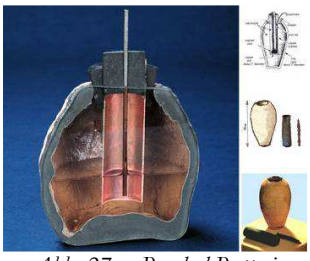


Abb. 27a: Bagdad Batterie

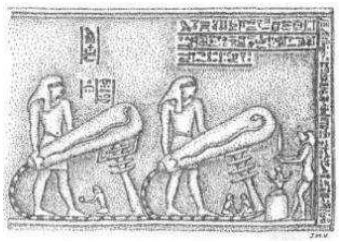


Abb. 27b: altägyptische Glühbirne?

Dies sind jedoch nur aus unserer heutigen, „modernen" Sichtweise gesellschaftliche „Errungenschaften". Die wahren Errungenschaften der Hochkulturen können wir heute wahrscheinlich gar nicht mehr nachvollziehen, da wir uns bereits zu weit von einer spirituellen zu einer materiellen Weltanschauung bewegt haben. Imhotep, der als Vorbild für Asklepios, den griechischen Gott der Heilkraft, diente, war medizinisch so bewandt, das man es heute als futuristisch bezeichnen könnte.[38] Speziell der lange Arm der römisch- katholischen Kirche hat Dokumentationen frühzeitlichen Wissens gezielt zerstört oder der Öffentlichkeit entzogen. Es gab in der Geschichte der Zivilisation vieles, was der moderne Mensch nicht wissen soll. Aber immer wieder tauchen Artefakte, wie z.B. Steintafeln oder Schriftrollen auf, die der Einordnung früherer Hochkulturen als „primitiv" vehement widersprechen.

Abb. 28: Antikythera, unmögliche Technologie

Ein anschauliches Beispiel einer frühzeitlichen Technologie, die allen Geschichtsbüchern widerspricht, ist die sogenannte „Antikythera". Im Jahr 1900 wurde ein Metallklumpen in einem Wrack gefunden, welches ca. 220 v. Chr. gesunken war. Der Klumpen entpuppte sich nach einer Röntgen-Analyse in 2006 als kompliziertes, mechanisches, wahrscheinlich sogar maschinell hergestelltes Kalendarium. Die Datierung des Wracks lässt keinen Rückschluss auf das Alter der Technologie zu, aber selbst, wenn das Kalendarium „nur" 2.230 Jahre alt wäre, datiert das die Antikythera auf 1.700 Jahre vor Kepler und Leonardo Da Vinci.[39]

Abb. 29: Sumerische Steintafel zeigen unser Sonnensystem

Weitere Artefakte, die unsere „Modernität" in Frage stellen, sind z.B. die 5.000 Jahre alten Steintafeln der Sumerer. Auf einer dieser Tafeln ist z.B. unser Sonnensystem abgebildet, inklusive der mit bloßem Auge nicht sichtbaren Planeten Uranus, Neptun und Pluto. Die mit Teleskopen ausgestatteten, modernen Wissenschaftler haben diese Planeten jedoch erst in den Jahren 1781, 1846, respektive 1930, „entdeckt". Die Steintafeln der Sumerer beschreiben u.a. die Beschaffenheit und die Farbe der einzelnen Planeten. Die Tafeln sind echt und die Frage drängt sich auf, wie es den Sumerern möglich war, präzise Angaben über Dinge zu machen, die sie mit bloßem Auge nicht sehen konnten. Kann es sein, dass die Menschheit in ihrer Entwicklung Technologien wieder verlor? Ist es unter diesem Aspekt überhaupt sinnvoll,

[38] Erdogan Ercivan: „Imhoteps Grab", Kopp Verlag

[39] Auf Youtube sind Animationen zu sehen, die der mathematischen Brillanz dieses Instrumentes Rechnung tragen.

Geschichtsschreibung linear vorzunehmen, verlief sie eventuell eher in Zyklen, oder in Wellen? Wurde die Technologie der Menschheit entzogen oder geriet sie lediglich in Vergessenheit?

Betrachtet man den Menschen als Teil der Natur, erscheint vieles, was wir heute als „Fortschritt" bezeichnen, doch eher als Rückschritt. Landwirte haben über Jahrtausende durch Beobachtung der Natur ihre Erkenntnisse, in „Bauernregeln" festgehalten. Heute schauen wir im Fernsehen den Wetterbericht an und wundern uns, wenn dieser nicht zutrifft. Früher hatten Menschen die Fähigkeit, sich am Sonnenstand zu orientieren, heute nutzen wir GPS und Smart- phones, und wissen trotzdem nicht genau, wo wir sind. Die Fähigkeit, Karten zu lesen, die Natur wahrzunehmen und den eigenen Orientierungssinn zu nutzen, geht verloren und wird ersetzt durch Technik, die nebenbei unsere eigene Überwachung ermöglicht und unseren Organismus mit Strahlen belastet. Wo liegt hier der Fortschritt und für wen?

Abb. 30: Haarp- Antennen in Alaska

Ein Beispiel für eine moderne Technologie, die sich bereits im Einsatz befindet und eine nicht definierbare, potentielle Gefahr für die Welt darstellen könnte, ist das „HAARP (High Frequency Active Auroral Research Program)"[40], welches von der University of Alaska, der U.S. Air Force und der U.S. Navy gemeinsam betrieben wird. Der Unterausschuss des Europäischen Parlamentes für Sicherheit und Abrüstung führte 1998 zu dem HAARP Projekt eine Anhörung durch, zu der die geladenen Vertreter der NATO und der USA jedoch nicht erschienen. Unter anderem wurde hier die Gefahr einer Nutzung dieser Technologie für „geophysikalische Kriegführung" angesprochen, und als Ergebnis der Anhörung wurde ein „Bedarf nach weiterer, unabhängiger Forschung zu den Auswirkungen von HAARP" formuliert, der bis heute jedoch nicht befriedigt wurde. Aufgrund der Geheimhaltung und Desinformation kursieren - berechtigter Weise - Spekulationen, u.a., dass diese Anlage durch starke, elektrische Wellenimpulse gezielt Erdbeben erzeugen könnte, im gleichen Sinne wie Soldatenstiefel im Gleichschritt eine Brücke zum Einsturz bringen können. Die Technologie wurde aller Wahrscheinlichkeit durch Nikola Tesla entwickelt und die Patente verkaufte er 1885 an Westinghouse. Seit 1945 gibt es Tests der Anlagen, die von Russland, Norwegen und den USA gemeinsam entwickelt wurden.[41] Im Rahmen des Erdbebens bei Fukushima entlud sich eine Energie, die 1.000-fach höher war, als die einer Atombombe, und die Statistiken auf der Webseite von Haarp zeigen massive Ausschläge am 11.03.2011.[42] Der kanadische Journalist und ehemalige Leiter des Forbes Verlags in Asien, Benjamin Fulford, weist bereits seit dem Erdbeben in Kobe 1995 darauf hin, dass Japans Regierung über Erdbebentechnologie nuklear erpresst wird.[43] Solange die Geheimhaltung bestehen bleibt, weiß die Öffentlichkeit nicht, wozu die Technik genutzt wird und wozu sie genutzt werden *könnte*. Für die Geheimhaltung selbst gibt es jedoch immer einen guten Grund!

Letztlich bleibt es jedem selbst überlassen, wem oder was er glauben möchte und wie er den momentanen Stand der technischen Entwicklung sehen möchte. Vor dem Hintergrund bereits vorhandener Technologien in frühzeitlichen Kulturen und der Deklassifizierung sogenannter „black projects" (z.B. der B-2 Spirit Bomber oder die Northrop Tacit Blue Drohne) drängt sich jedoch der Eindruck auf, dass die einfache Bevölkerung in einer Art „antiquierter Realität" lebt. Der Stand der Forschung auf Ebene der Schattenregierung, des militärisch-industriellen Komplexes, der Agenturen wie NASA oder DARPA, scheint dem technologischen Kenntnisstand der Öffentlichkeit stets 20 bis 30 Jahre vorauszueilen.

---

[40] www.haarp.alaska.edu
[41] Nick Begich: "Angels Don't Play This Haarp: Advances in Tesla Technology", Earthpulse, 1995
[42] Siehe Vortrag von Leuren Moret: "unbelievable Fukushima truth & more", part 1 and 2 (Youtube)
[43] http://benjaminfulford.net

Bedenklich erscheint dies zunehmend auf jenen Gebieten, die eine globale Gefahr für die Menschheit darstellen, wie z.B. im Bereich der Gentechnik, der Kriegs- und Überwachungstechnik, der Virologie und der Nano- Technik. Die moralische Rechtfertigung militärischer und politischer Geheimnisse wird zunehmend zu einem globalen Spiel mit dem Feuer.

Eine der großen Lügen unserer Zeit ist das Märchen vom Erdöl als limitiertem, „fossilen", Brennstoff, das heißt, als Energieträger, der über Millionen von Jahren durch die Ablagerung organischen Materials in der Erdschicht entstand. Vordergründig würde solch eine Definition primär den Interessen des Ölkartells dienen, welches naturgemäß daran interessiert ist, die Ölförderung zu limitieren und die Preise möglichst hoch zu halten. Der Beschluss, Erdöl als „fossil" zu klassifizieren, erfolgte auf einer Konferenz in Genf im Jahre 1892 auf Druck von Wissenschaftlern aus den Reihen des Rockefeller Clans - eine Tatsache die ausreichen sollte, die Logik zu hinterfragen. In diesem Zusammenhang wird der Menschheit seit mindestens 40 Jahren eingeimpft, die Öl- Ressourcen seien „begrenzt" und es gäbe ein globales Ölförderungsmaximum, auch „peak oil" genannt. Es wird immer wieder vorgerechnet, wie lange der Erdölbestand noch ausreichen wird, basierend natürlich auf der „offiziell bekannten" Menge an Öl und der „voraussichtlichen" Nachfrage. Was hier systematisch verschwiegen wird, sind die gigantischen, unangetasteten Ölfelder, wie z.B. unter den Rocky Mountains in den USA. Es deutet einiges darauf hin, dass Erdöl aus den inneren Erdschichten praktisch kontinuierlich neu gebildet wird und weiter nach oben tritt, es entsteht eher wie Honig in einer Bienenwabe, als durch fossile Ablagerungen.

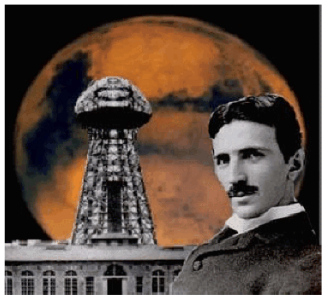


Abb. 31a: Nikola Tesla
freie Energie seit 100 Jahren möglich?

Abb. 31b: das magnetische Flugrad
von Ed Leedskalnin, Erbauer des Coral Castle

Erdöl und Brennstoffmotoren sind wahrscheinlich seit 60 Jahren überflüssig, der Mensch soll aber in der Nachfrage gefangen bleiben, und der mögliche Fortschritt wird blockiert. Die Industrie versenkt reihenweise Ideen und Patente in ihren Archiven, und es wird alles getan, um die Abhängigkeit vom Erdöl möglichst lange zu erhalten. Gravierende Faktoren, die den menschlichen Fortschritt behindern, sind somit Korruption und Gier. Auf höchster Ebene wird über Steuergelder Forschung betrieben, die der Öffentlichkeit dann jedoch vorenthalten wird. Ein exemplarisches Beispiel ist der Vortrag von Stan Deyo zum Thema Antigravitation.[44] Deyo war nach eigenen Angaben in den 1970er Jahren als wissenschaftlicher Angestellter unter Dr. Eduard Teller an einem sogenannten "black project" auf „top-secret" Status beteiligt, welches sich mit der Entwicklung von Antigravitations- Technologien befasste.[45] Neben Deyos physikalischen Ausführungen, ist speziell auch die Aussage über seine damaligen Auftraggeber interessant. Nach eigenen Angaben arbeitete Deyo im Rahmen eines internationalen Projekts „oberhalb der Regierungen" und bekam beim Ausstieg aus dem Projekt seinen Reisepass für 30 Jahre abgenommen und ein Verbot, unter Morddrohung, über die Inhalte des Projektes vor Ablauf dieser Frist öffentlich zu sprechen. Wer sich für das Phänomen der Anti- Gravitation interessiert, sollte sich mit den Mysterien um Coral Castle und dem Lebenswerk von Edward Leedskalnin befassen.

Illusion der Ideologien

Menschliches Lernen und seine „Realität" beruhen auf bipolaren Skalen, wie Tag und Nacht, hell und dunkel, oben und unten, usw. Eine bipolare Skala macht es dem Menschen besonders leicht, sich zu orientieren und sie gibt ihm Sicherheit. Die politische „rechts - links"- Skala bedient sich dieser Tatsache

[44] Video auf Youtube: „Stan Deyo - antigravity explained"
[45] Siehe z.B.: "Verschlusssache Antigravitationsantrieb", Paul A. LaViolette, Kopp Verlag.

und wurde genau aus diesem Grunde auch so geschaffen. Das merkwürdige an der Skala aus Sicht des Bürgers ist dabei, dass an beiden Enden der Skala das gleiche steht: Tyrannei. Die Skala ist unvollständig und nur zweidimensional, die darin enthaltenen „-ismusse“ sind geschickt kreierte Illusionen. In der Praxis ist es aus Sicht der Bürger eines Landes absolut gleichgültig, ob auf einer Flagge Hammer & Sichel oder eine Swastika abgebildet sind. Es ist absolut einerlei, ob ein Honecker, ein Stalin, ein Hussein oder ein Hitler auf seine Kosten zur Bärenjagd fährt und sich eine Kunstsammlung zulegt. Diese bipolare, politische Skala nutzt die Hegelsche Dialektik: was bei Wahlen zwangsläufig herauskommen muss, ist die vordefinierte Synthese. Das politische Spektrum ist eine lächerliche Vereinfachung dessen, was möglich wäre, wenn hinter den Parteien und scheinbaren Ideologien nicht sowieso ein System stehen würde, das unabhängig von der Regierung *immer* bestehen bleibt. Wenn man die Mission der Regierung darin sieht, möglichst alles so zu lassen, wie es ist, damit das Machtgefüge dahinter nicht ins Wanken kommt und die bestehende Agenda vorwärts getrieben werden kann, und dem Bürger die vorgegebene Agenda „schmackhaft“ zu machen, muss man tatsächlich einräumen, dass die Politiker einen sehr guten Job machen! Eine „Große Koalition“ ist die ultimative Offenbarung einer Scheindemokratie.

„Wettbewerb ist eine Sünde“
John D. Rockefeller, Sr.

Aus Sicht der Mächtigen ist das Schema eine Farce. Exorbitanter Reichtum resultiert aus geschichtlichen Monopolstellungen. Monopolisten lieben Sozialismus, denn im Sozialismus verschwimmen die Grenzen zwischen Regierung und Konzernen, da Planwirtschaften auf Großkonzerne angewiesen sind, um den planwirtschaftlichen Bedarf zu decken. Das „rechts- links“ Schema ist der Schleier einer scheinbaren Politisierung, die dem kleinen Mann die Illusion geben soll, an einem bestimmten Ende der Skala Vorteile zu erlangen. Im Sozialismus ist die Illusion die des kollektiven Eigentums, denn im Hintergrund stehen hier, so wie im Kapitalismus auch, mächtige und schwerreiche Einzelpersonen.[46] Wird im Ultra-Kapitalismus nicht genau die gleiche Kritik geübt? Der Gedankensprung, der zu tätigen ist, ist der, dass die Milliardäre dieser Welt Sozialisten sind.

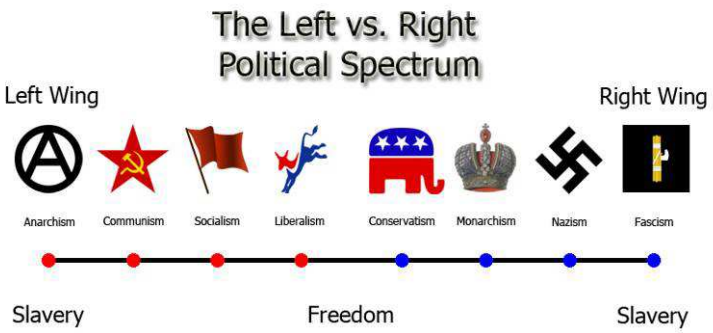


Abb. 32: Sklaverei an beiden Enden der Skala

Da die beiden scheinbar konträren Extrempunkte „Sozialismus/ Kommunismus“ und „Nationalsozialismus/ Faschismus“ erst Anfang des 20. Jahrhunderts "erfunden“ wurden, lohnt sich ein Blick darauf, wer oder was diese Konzepte ins Leben gerufen hat. Genau darin bestand das Lebenswerk des am 17.06.2002 verstorbenen Forschers Anthony C. Sutton, dessen akademische Karriere über seine Enthüllungen zerstört wurde.[47] Er hatte im Rahmen seiner Tätigkeit als Forschungsstipendiat an der Hoover Institution der Stanford University von 1968 bis 1973 Zugang zu Dokumentationen aus den Nürnberger Prozessen. Seine erste Serie von Büchern beschäftigte sich mit dem Technologie- Transfer der westlichen Staaten an die Sowjetunion. Die zweite Reihe beschreibt die Finanzierung von (Originalton) „drei Arten des Sozialismus: der Bolschewismus in Russland, der Wohlfahrtsstaat in den USA und der Hitlersche Nationalsozialismus im 3. Reich“. Der amerikanische Industrielle Henry Ford war der wichtigste, frühe Finanzier Hitlers in den 1920er Jahren. Die NSDAP wurde später u.a. über Fritz Thyssen und die New Yorker Union Banking Corporation finanziert, dessen Direktor niemand anderes

[46] Jeffrey Grupp: “Corporatism: The Secret Government of the New World Order”, Progressive, 2007
[47] Siehe Nachruf in „Der Europäer“ / Nr.1/ November 2002

war als Prescott Sheldon Bush, Vater von George Bush und Großvater von George W. Bush. Eingeheiratet in die Bankiersfamilie von George Herbert Walker, hatte der Bush Clan u.a. Interessen in der Schlesisch- Amerikanischen Gesellschaft (SAC), die zur Produktion Sklavenarbeiter des Konzentrationslagers Auschwitz nutzte. Der Grundstein des Vermögens der relativ neureichen Familie Bush entstammt somit dem Holocaust. Ein Teil des Vermögens wurde zwar im Rahmen einer Untersuchung unter dem „Trading with the enemy Act" von 1942, durch den Staat enteignet[48], der Grundstein für den sozialen Aufstieg aber war gelegt.

Abb. 33: Antony C. Sutton, 1925 - 2002

Sutton dokumentiert u.a. auch die Unterstützung der NSDAP 1933 durch den Konzern General Electric über seine Tochter AEG. Durch den Rockefeller Konzern Standard Oil fand ein Technologietransfer im Bereich des Flugtreibstoffs statt, der es Hitler ermöglichte, Treibstoff auf Basis von Kohle herzustellen, ohne den die deutsche Luftwaffe niemals hätte existieren können. Sogar im Kriegsjahr 1944 noch belegt Sutton Transfers des Konzerns ITT direkt in den persönlichen Schmiergeldfonds Heinrich Himmlers. Im Rahmen der Nürnberger Prozesse wurde die gezielte Beihilfe amerikanischer Konzerne komplett ignoriert. In seinen Büchern belegt Sutton anhand von Geldströmen und Technologietransfer nachhaltig, dass sowohl russischer Kommunismus, als auch deutscher Nationalsozialismus mit Geldern der amerikanischen Wall Street mitfinanziert wurde. Sutton dokumentiert u.a. auch, wie Trotski in den USA ausgebildet wurde, wie er New York auf der von Jacob Schiff gecharterten SS- Kristianiafjord mit 20 Millionen US$ in Gold Richtung Russland verließ, wie der deutsche Polizeichef Max Warburg (Bruder von Paul Warburg, erster Vorsitzender der amerikanischen Federal Reserve) ihm bei der Überfahrt von der Schweiz nach Moskau behilflich war, und die Rollen J.P. Morgans und des Rockefeller Clans.[49]

Abb. 34: Ohne Rockefeller keine deutsche Luftwaffe

Das Anglo- amerikanische Imperium, welches mit jedem Weltkrieg stärker wurde, kaufte sich quasi als Selbstrechtfertigung neue Feinde.[50] Was soll ein Imperium auch ohne Gegner tun? Fehlt ein Feindbild, ist ein Imperium schwer zusammenzuhalten, historisch kein neues Problem. So wundert es auch nicht, dass sowohl Nazis, als auch Kommunisten durch die amerikanische Firma Ford motorisiert wurden, genau wie später auch die vietnamesische Armee im sinnbefreiten Vietnamkrieg. Auch die enge Zusammenarbeit des Weltkonzerns IG Farben und Rockefellers Standard Oil ist vielfältig belegt. Wer argumentieren möchte, dies alles seien nur Investitionen auf Firmenebene gewesen, übersieht die Tatsache, dass Nazi Deutschland strikte Devisenkontrollen hatte, die ein Profitieren amerikanischer Firmen praktisch unmöglich machten. Es ging also nicht um Profit - es muss mehr dahinter gestanden haben!

---

[48] z.B. "How Bush's grandfather helped Hitler's rise to power", The Guardian, 25.9.2004

[49] Anthony C. Sutton: „Wall Street and the rise of Hitler", Clairview Books, 2010; „Wall street and the Bolshevik Revolution", Veritas Publications, 1981

[50] Anthony C. Sutton: "The best enemies money can buy", Liberty House, 1986

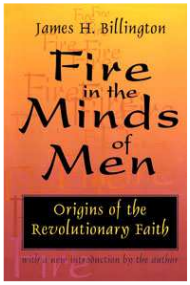


Abb. 35: Ein alternatives Geschichtsbuch

Ein in vielerlei Hinsicht außergewöhnliches Buch[51] des Bibliothekars des amerikanischen Kongresses, James H. Billington, ermöglicht einen weiteren, wichtigen Einblick in die Geschichte aus der Sichtweise der Mächtigen dieser Welt. Dieses Werk verdeutlicht eindrucksvoll, woher der wahre „Funke" der drei großen Revolutionen in Frankreich, den USA und Russlands kam. Während die gängige, geschichtliche Erklärung für die französische Revolution sich heute auf die erleuchteten Ideen von Rousseau und Voltaire bezieht, bestand laut Billington der wahre Hintergrund der Revolution darin, dass die Aristokratie Ende des 18. Jahrhunderts beschloss, die „Kerzenleuchter von den Altären" zu nehmen, und sich jenen okkulten Geheimbünden anschloss, die den blutigen Umbruch schließlich auch lenkten und die französische Revolution zu der menschenverachtenden, chaotischen und gottlosen Veranstaltung machten, die sie schließlich war.

Abb. 36 Jakobinermütze der Illuminati

Aus den drei Schlagworten der französischen Revolution (Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit) erwuchs in drei verschiedenen "Ideologien" auf verschiedene Art und Weise aus den Idealen eine destruktive Realität:

<u>Modell USA:</u>
Freiheit → Souveränität → Kapitalismus → gierige **Firmenelite**

<u>Modell UdSSR:</u>
Gleichheit → Sozialismus → Kommunismus → genossische **Parteielite**

<u>Modell 3. Reich:</u>
Brüderlichkeit → Nationalismus → Nationalsozialismus → genetische **Rassenelite**

Später wurde der Weltöffentlichkeit ein „Kalter Krieg" verkauft, der primär eine inszenierte Medienshow darstellte. Der rasante Aufstieg des sozialistischen China im 21. Jahrhundert zeigt überdeutlich, dass der Gewinner des „Kalten Krieges" keineswegs die USA gewesen sein können. Es war und ist kommunistischen Ländern sehr wichtig, als „Demokratie" zu gelten. Das erklärt, warum China in den Medien nicht als sozialistisch betitelt wird, denn man soll annehmen, China sei demokratisch. Mikhail Gorbachev erklärte 1987 vor dem sowjetischen Politbüro (sinngemäß übersetzt):

„Werte Damen und Herren, seien Sie nicht besorgt über die Dinge, die Sie in den nächsten Jahren über Glasnost und Perestroika hören - sie sind nur Propaganda. Es wird keinerlei signifikanten, internen Änderungen in der Sowjetunion geben, abgesehen von kosmetischen Veränderungen. Unser Absicht ist es, die Amerikaner zu entwaffnen und einzuschläfern."

Mikhail Gorbatchev

[51] James H. Billington „ Fire in the Minds of Men: Origins of the Revolutionary Faith", Transaction Publ, 1980/ reprint 1998

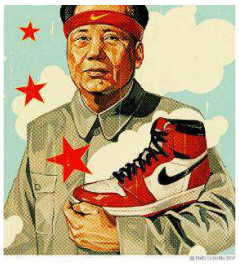


Abb. 37: Air Mao: welche Staatsform hat China?

Ein Paradebeispiel dafür, dass die angeblichen Ideologien nur Fassade sind und auf höheren Machtebenen keinerlei Bedeutung haben, war die amerikanische „Operation Paperclip", die 1945 parallel zu den Nürnberger Prozessen begann. Die Nazis führten einen „Weltanschauungskrieg", d.h. sie hatten die Absicht, ihre eigene Weltanschauung weltweit zu forcieren. Dieser Gedanke wurde nach dem 2. Weltkrieg durch die USA aufgegriffen und in eine „psychologische Kriegsführung" umgewandelt, die sich letztendlich in der „Amerikanisierung" der gesamten Welt äußern sollte. Das wichtigste Unterfangen des 20. Jahrhundert war vor diesem Hintergrund besagte „Operation Paperclip" durch das OSS (Vorgängerorganisation des CIA). Die Operation wurde 1945 durch die U.S.- Regierung sanktioniert und lief bis mindestens 1990.[52] Im Rahmen des Projektes wurden mindestens 1.600 deutsche Wissenschaftler samt Familie von Deutschland in die USA umgesiedelt. Die erste Welle bestand aus ca. 700 Raketenwissenschaftlern, eine weitere Welle umfasste ca. 600 Psychiater und Ärzte aus dem Programm der Nazis zur Erforschung der Gedankenkontrolle.[53] Prominentester Kopf dieses Transfers von Humankapital aus Nazi-Deutschland in die USA war der Raketenwissenschaftler, Nazi- Kriegsheld und SS Sturmbannführer Wernher von Braun.

Abb. 38a: W. v. Braun

Abb. 38b: Operation Paperclip

Im Bereich der Medizin gibt es (nicht bestätigte) Hinweise darauf, dass auch Dr. Josef Mengele seine Arbeit in Südamerika, in Kanada und in den USA unter dem Namen „Dr. Green" fortführen durfte. Diese Annahme geht u.a. auf die Arbeit von Fritz Springmeier zurück, der nach eigenen Angaben mehrere Opfer Dr. Greens „deprogrammiert" hat. Springmeier hat zwei detaillierte Bücher[54] über die Techniken der „perfekten Gedankenkontrolle" publiziert und die detaillierten Beschreibungen der Techniken und die detaillierten Hintergründe sind unmöglich als „nicht relevant" einzustufen. Die Motive traumainduzierter Gedankenkontrolle und der Herstellung „perfekter Sklaven" spielten auch in den CIA Programmen „Project Bluebird", „Project MK- Ultra" und „Project Artichoke" eine tragende Rolle. Im Rahmen des Projektes MK- Ultra (offiziell 1957-1964) wurden durch den Psychiater Dr. Ewen Cameron Zivilpersonen im Allan Memorial Institut in Montreal ohne Einverständniserklärung mit LSD und Elektroschocks zum Zweck der Erforschung von Gedankenkontrolle behandelt.[55] Laut ehemaligen Opfern, wie z.B. Cathy O'Brien, gab es auch ein Unterprojekt namens „Project Monarch", welches sich mit den besonders brutalen Techniken deckt, die Springmeier in seinen Büchern beschreibt. Operation Paperclip umfasste nachweislich echte, ideologische überzeugte Nazis, denen im Rahmen der Nürnberger Prozesse der Aktenvermerk geändert wurde, um einen Transfer zu ermöglichen. Die Rechtfertigung der

---

[52] Linda Hunt: "Secret Agenda: The United States Government, Nazi Scientists, and Project Paperclip, 1945 to 1990", St Martins, 1991

[53] Cathy O'Brien, Mark Phillips: „Die TranceFormation Amerikas", Mosquito Verlag, 2003

[54] Verfügbar als gratis- Pdf, Teil 1: www.emhdf.com/Monarch-mind-control.pdf , Teil 2: www.whale.to/b/deeper.pdf

[55] Offizielle MK- Ultra Unterlagen der Regierung wurden im Rahmen des Freedom of Information Aktes (FOIA) 2010 in den USA (teilweise) veröffentlicht

amerikanischen Regierung war im Nachhinein „der Kalte Krieg und die Vermeidung eines Transfers der Wissenschaftler in die UdSSR“. Haben die Nazis tatsächlich den Krieg verloren oder nur die europäischen Völker und die Nazis sind in die USA umgezogen, um ein „4. Reich“ zu errichten, basierend auf Erkenntnissen der Raketentechnik und der sublimen Gedankenkontrolle?

Abb. 39: Malteserritter Gehlen

Während andere amerikanische Behörden offiziell Nazi Kriegsverbrecher jagten und diesen öffentlich den Prozess machten, schmuggelte die CIA diese gleichzeitig direkt in die USA. Ein wichtiger Transfer war u.a. auch der des Meisterspions und späteren Präsidenten des BND, Reinhard Gehlen, der für die USA die „Gehlen Organisation“ zwecks Spionage in Russland ins Leben rief. Zu diesem Kreis gehörten u.a. die SS Offiziere Alfred Six und Emil Augsburg (beide direkt beteiligt am Holocaust), Klaus Barbie (der „Metzger von Lyon“), Otto von Bolschwing (Holocaust Ingenieur unter Eichmann) und SS Oberst Otto Skorzeny (ein persönlicher Freund Hitlers). Von dieser Gehlen Organisation resultierte auch das sogenannte „missile gap“ der 1950er Jahre, ein Vorläufer des späteren, Kalten Krieges.

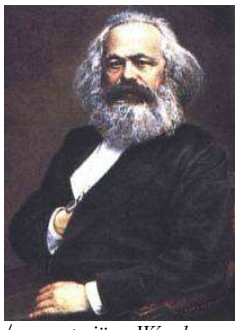
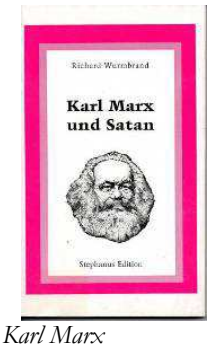



Abb. 40a/b/c: mysteriöser Werdegang Karl Marx

Die Biographien und die Finanzierung der beiden Autoren Karl Marx und Engels sind ein weiterer Schlüssel zum Verständnis dafür, was Kommunismus in Wahrheit ist, welche Funktion er hat und zu welchem Zweck er geschaffen wurde. Quasi parallel zur Schaffung des „Kommunistischen Manifestes“ wurde durch Karl Ritter an der Frankfurter Universität die Antithese zum Kommunismus geschaffen, die nach seinem Tod durch Nietzsche weiterentwickelt wurde und später den ideologischen Grundstein für Faschismus und Nationalsozialismus legte. These und Antithese wurden parallel geschaffen, und dienten als Katalysator für einen Weltkrieg und stürzten die Welt in einen atheistischen, menschenverachtenden Supergau. In der Poesie des Humanisten Karl Marx gibt es ausreichend Belege für eine satanische Weltsicht. So sympathisierte er mit den sozialistischen Ideen vor allem, da diese das Potential einer Zerstörung der von ihm verhassten Gesellschaft in sich bargen. Zusammen mit Engels (re-) organisierte Marx 1844 die „Kommunistische Liga“, die aus der „Liga der Gerechten Männer“ entstand, welche wiederum ein Ableger der „Pariser Gesetzeslosen“ war, die aus den Jakobinern entstanden und durch ehemalige Mitgliedern der bayerischen Illuminati finanziert wurden. Das „Kommunistische Manifest“ von 1848 entstammt keineswegs der Genialität Marx, es war lediglich sein Name, der das Werk zwanzig Jahre nach der Publikation schmücken sollte. Das Manifest war eine Weiterentwicklung der Arbeit Engels und Clinton Roosevelts. Marxismus und die Sozialistische Internationale gehen inhaltlich auf niemand anderen zurück, als auf Adam Weishaupt, Gründer der bayrischen Illuminati. Als Auftraggeber von Marx trat Nathan Rothschild auf, zwei seiner Schecks an Marx werden im British Museum aufbewahrt.

Über die Kreation der sogenannten „Ideologien“ Faschismus und Kommunismus wurden aus Sicht der Verschwörer die Differenzen zwischen den jeweiligen Anhängern ausgenutzt, um Völker und Regionen

zu teilen, sie zu bewaffnen und gegeneinander in einen Krieg zu verwickeln. Diese Vorgehensweise des „Teilen und Beherrschen“ (lat. *divide et impera*) ist das zentrale Prinzip zur Schaffung der Neuen Weltordnung (NWO). In der Informatik wird sie als „Binäre Suche“ bezeichnet. Wikipedia beschreibt den Ansatz für die IT wie folgt:

Bei einem „teile und herrsche“- Ansatz wird das eigentliche Problem so lange in kleinere und einfachere Teilprobleme zerlegt, bis man diese lösen („beherrschen“) kann. Anschließend wird aus diesen Teillösungen eine Lösung für das Gesamtproblem (re-)konstruiert.

Geschichtlich geht diese Machttechnik mindestens auf die alten Babylonier zurück. Ein „Problem“ kann zum Beispiel eine Bürgerbewegung, eine politische Bewegung oder jegliche andere Gruppierung von Menschen zu einem bestimmten Zweck sein, der aus Sicht der Machtstruktur für sie gefährlich wirkt. Wird eine Gruppierung zu erfolgreich oder unbequem, gilt es nach diesem Prinzip, sie zu zerteilen, um sie zu schwächen und besser beherrschbar zu machen. Das kann zum Beispiel durch Infiltration der Gruppierung durch Agenten sein, die Konflikte und Intrigen inszenieren. In einer Partei kann es eine forcierte Flügelbildung sein, oder eine Abspaltung. Auch durch schlechte Presse oder Skandale kann eine Gruppierung geteilt und beherrscht werden.

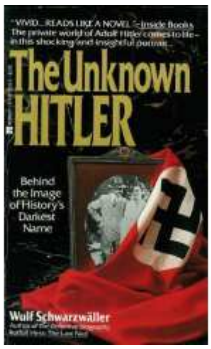


Abb. 41a/b/c: Verschwiegene Geschichte der Thule Gesellschaft

Ein Blick hinter das Phänomen der Nazis ist ein exemplarisches Beispiel dafür, wie systematisch bestimmte Aspekte aus der Geschichtsschreibung ausgespart werden. Zentrale Charaktere der Nazi-Führung, inklusive Hitler selbst, fanden sich bereits vor der NSDAP Zeit in der „Thule- Gesellschaft“ zusammen, und aus dieser ist die NSDAP praktisch entstanden.[56] Bereits der „Germanenorden“ hatte 1912 die Swastika als Symbol, 1918 entstand die Thule- Gesellschaft, aus der 1919 die Deutsche Arbeiterpartei (DAP) hervorging, daraus wiederum 1920 die NSDAP. Die offizielle Geschichtsschreibung beginnt im Zusammenhang mit dem Nazi- Phänomen in der Regel immer erst 1920 und amputiert den Thule- Hintergrund. Dies ist somit ganz offensichtlich jener Teil der Geschichte, der nicht vordergründig verstanden werden soll. Genau hier findet sich jedoch die Erklärung für die wahre, okkulte Gesinnung der Nazis. Die Entwicklung der DAP/ NSDAP stagnierte auf dem Niveau einer Bierhallen-Versammlung praktisch bis zu jenem Zeitpunkt, als Hitler mit Dietrich Eckart seinen „Lehrmeister“ traf, der ihn systematisch in die Techniken der Körpersprache, der Rhetorik, der Redekunst und der Begeisterung der Massen, einführte. Er war Hitlers Mentor und ihm widmeten Rudolf Hess und Hitler auch ihr gemeinsames Buch „Mein Kampf“ (besser gesagt: „Unser Kampf“). Durch Eckharts „Training“ wurde Hitler ein Hypnotiseur der Massen und durch die obskure Finanzierung (u.a. durch einen mysteriösen Finanzier namens Rudolf von Sebottendorff) wurde die Thule- Gesellschaft finanziert. Die Bierhallen- Atmosphäre der NSDAP verwandelte sich erst durch gezielte finanzielle und psychologische Förderung in eine Massenbewegung. Der okkulte Hintergrund der frühen Nazis wurde im 3. Reich hauptsächlich durch die SS weitergetragen. Die oberste Naziführung war u.a. interessiert an der Suche nach dem Eingang zum Erdreich „Schamballa“ im Himalaya, an dem verlorenen Geheimwissen der untergegangenen Insel „Thule“ und der Erzeugung eines „arischen Supermanns“. Sie interessierten sich für Satanismus, okkulte Praktiken und für das breite Thema der Gedankenkontrolle. Sie entwickelten akribisch neue Superwaffen, wie die Atombombe und fliegenden Scheiben, wie z.B. die „Haunebu“. In

[56] Wulf Schwartzwäller: „The unknown Hitler“, Berkley Books, 1989

der deutschen Wehrmacht befanden sich über 135.000 jüdische Soldaten und über mehrere Führungspersonen um Hitler herum und Hitler selbst, bestehen ebenfalls Annahmen einer jüdischen Abstammung.[57]

Abb. 42: Judaismus = Religion, Zionismus = Politik!

Der Zionismus ist ein wichtiger Baustein in der Teilung und Beherrschung der Welt. Billington beschreibt in „Fire in the minds of men" die Ursprünge und die Finanzierung dieser Bewegung. Moses Hess wird als „Erfinder" angeführt, bevor der Freund und Kollaborateur von Marx und Engels, Theodor Herzl, die Idee weiterführte. Es ging dabei nie um die Religion des Judaismus, es stand immer eine sozialistische, politische Idee hinter dem Zionismus. Der älteste und scheinbar unlösbarste Brennpunkt auf der Welt befindet sich im Nahen Osten. Dieser Konflikt ist u.a. unlösbar, da Israel im UN- Sicherheitsrat durch die USA seit Jahrzehnten systematisch per Veto geschützt wird. Israel ist der einzige Staat, von dem man sicher weiß, dass er über Atomwaffen verfügt, der sich gleichzeitig aber ungestraft gegen Waffeninspektionen zur Wehr setzen kann. Wieso wird das in dem einen Fall (Israel) geduldet, in dem anderen Fall (Iran) durch die Massenmedien dämonisiert? Welche Rolle wird Israel für die Weltgeschichte eingeräumt? Hat es etwas mit der zionistischen Bewegung (die nicht mit Judentum gleichzusetzen ist) und ihrem gigantischen Einfluss auf die westliche Welt zu tun? Es ist ein offenes Geheimnis, dass Zionisten weitestgehend Washington kontrollieren, und auch die deutsche Bundesregierung befindet sich in einem dauerhaften Kniefall, womit sie sich indirekt schuldig macht an einem schleichenden Massenmord im Nahen Osten. Der Begriff „Antisemitismus" ist in sich selbst ein Unwort, denn die semitischen Sprachen umfassen unter anderem auch Arabisch, die Sprache Palästinas. Der wahre „Antisemit" im eigentlichen Sinne des Wortes wäre damit Israel selbst. Der Grund, warum hier auf Judentum und Zionismus eingegangen werden muss, ist deren Relevanz für das heutige Zeitgeschehen, denn der Nahe Osten bleibt ein Pulverfass, und eventuell wurde dieses mit voller Absicht kreiert?

Unsouveräne Staaten

Wie souverän sind oder waren einzelne Staaten und wie viel davon ist Wunschdenken? Was macht einen souveränen Staat aus? In demokratischen Staaten bezieht sich das Wort „souverän" in erster Linie auf die Eigenschaft des Volkes als verfassungsgebende Gewalt. Die Staatsgewalt muss nach diesem Prinzip durch das Volk in Wahlen legitimiert werden. In Deutschland muss laut Grundgesetz alle Staatsgewalt vom Volk ausgehen.[58] Unter diesem Aspekt ist es absolut unverständlich, wie z.B. der Euro eingeführt werden konnte, obwohl das deutsche Volk eindeutig dagegen stimmte. Was muss das den Bürgern über ihre angebliche „Staatsgewalt" sagen? Im Normalfall bleiben gewählte Volksvertreter eher passiv und ignorieren Volkes Stimme, in anderen Fällen preschen sie nach vorne und entscheiden über alle Köpfe hinweg, was gut ist für das Volk - so, wie es gerade beliebt.

Abb. 43: Turmbau zu Brüssel

[57] Bryan Mark Rigg: "Hitlers jüdische Soldaten", Schöningh Verlag, 2003
[58] GG Art. 20, Abs. 2, Satz 1

In Europa haben die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) im Rahmen des „Vertrags von Lissabon“ (der inhaltlich die wesentlichen Punkte des 2005 durch Frankreich und die Niederlande abgelehnten EU- Verfassungsvertrag übernahm) ihre Souveränität bereits offiziell, rechtlich und formell, an Brüssel abgegeben. Eine historische Analyse der Entstehungsgeschichte der EU (über EC, ECU und ERM) offenbart, dass die Triebfeder der EU stets ein politischer Mechanismus war. Die utopischen Märchen über Völker, die friedlich zusammenrücken und Länder, die gemeinsam ökonomische Vorteile erlangen, waren und sind reine Medienpropaganda für die Bürger, die den Mythos Europa primär als Notwendigkeit der geschichtlichen und sozialen Entwicklung sehen sollen und nicht als sozialistische, regulatorische (und ultimativ diktatorische) Zentralisierung der Macht auf dem „alten“ Kontinent. Die Historie des Wechselkursmechanismus (WKM) offenbart weiterhin, dass Währungsunion und harmonische Beziehungen innerhalb der Union nicht zwei Seiten einer Medaille sind, sondern so weit auseinander liegen wie Unrat und Gold.[59]

Abb. 44a/b/c: Zeus (in Gestalt eines Bullen) entführt und vergewaltigt die Göttin Europa.

Über eine Souveränität Deutschlands braucht man vor dem Hintergrund des Vertrags von Lissabon (und den mit Sicherheit folgenden, die Macht Brüssels ausweitenden Zusatzverträgen) eigentlich nicht mehr viele Worte verlieren. Trotzdem einige kurze Überlegungen zu Deutschland, um die Illusion der Souveränität zu verdeutlichen: dem Deutschen Reich fehlt bis heute ein Friedensvertrag,[60] und das Grundgesetz als „Übergangsregelung“ der Alliierten ist keine Verfassung im eigentlichen Sinne. Laut Grundgesetz stand dem deutschen Volk bei seiner Wiedervereinigung eine Verfassung zu, diese haben die Deutschen 1990 aber nicht bekommen - das Volk hat verpasst, diese einzufordern. Die unsouveräne „Bundesrepublik“ ist übergegangen in die ebenso unsouveräne „Berliner Republik“, und die Fahne stellt immer noch die Farben der Weimarer Republik dar.

Abb. 45: 1948 wurde kein Staat errichtet, sondern eine Verwaltungsregierung

Das Deutsche Reich ist ein militärisch besetztes Land, und es befinden sich 18 amerikanische Militärbasen auf deutschem Boden mit 40.000 stationierten Soldaten, während die Bundeswehr stufenweise in eine privater Söldnertruppe umgewandelt wird, ähnlich dem historischen Vorbild der „Hessen“, die u.a. im amerikanischen Bürgerkrieg kämpften. Deutschland war nach dem 2. Weltkrieg zu keinem Zeitpunkt souverän und die Macht des Volkes war stets eine Illusion, denn die Regierungen in Bonn/ Berlin waren und sind lediglich die „Geschäftsführung“ der Verwaltungs- und Finanz- GmbH Deutschland, die bis heute durch Großbritannien und die USA geführt werden. Wie Carlo Schmid es in seiner Rede ausführlich erklärte, der Auftrag bestand niemals darin, einen Staat zu kreieren. Die

[59] Bernard Connolly: „The Rotten Heart of Europe“, Faber and Faber, 1995. Connolly war Insider und u.a. ab 1990 im Direktorat D (Währungsangelegenheiten) dieser Generaldirektion Leiter des Referats 3 (EWS, nationale und gemeinschaftliche Währungspolitik).

[60] Implikationen und Dokumentation der „Deutschland GmbH“ unter: www.der-runde-tisch-berlin.info/firmabrdgmbh.htm

Spitzenpolitiker sind sich über diese Tatsache bewusst und spielen der Bevölkerung ein Theater vor, sie sind professionelle Lügner. Die deutschen Bürger sind die einzigen, die einen „Personal-“ Ausweis anstelle einer Identitätskarte mit sich führen müssen - denn sie sind das Personal der Deutschland GmbH.

„Für einen Politiker ist es gefährlich, die Wahrheit zu sagen. Die Leute könnten sich daran gewöhnen, die Wahrheit hören zu wollen.“
George Bernard Shaw (Fabian Society)

Was 1989 im Rahmen der Wiedervereinigung vorgenommen wurde, kann man als eine Aufstockung des Personals der Deutschland GmbH sehen, deren „Geschäftsführer“ Helmut Kohl mit dem Zustandekommen der Deutschen Einheit so viel zu tun hat, wie ein Angestellter mit seiner eigenen Beförderung haben kann. Die Schulden der DDR wurden durch die BRD absorbiert, die Deutsche Mark wurde im Gegenzug eingetauscht für einen Totalausverkauf der Industriestrukturen der DDR zu Schleuderpreisen über die Treuhand. Die D-Mark wurde im Osten *sofort* eingeführt, was den Zerfall der Strukturen beschleunigen musste und die chirurgische Dekonstruktion und Ausschlachtung der ehemaligen Staatsmasse vereinfachte. Eine echte, moralische und brüderliche, deutsche „Einheit“ konnte nach diesem Raubüberfall natürlich nicht entstehen. Die Bürger der ehemaligen DDR kamen vom Regen direkt in die Traufe, und nicht wenige wünschen sich - verständlicherweise - heute noch ihre Mauer zurück, die sie vor „zerstörerischen Angriffen durch den Kapitalismus“ schützen könnte. Spätestens seit der Unterzeichnung der Verträge von Lissabon ist Deutschland, zusammen mit den anderen EU- Staaten, auf bestem Weg seine verbleibende Souveränität einzubüßen.

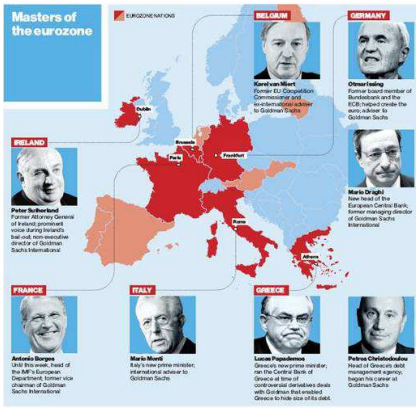


Abb. 46: Goldman Sachs übernimmt die „politische“ Führung Europas

Es gibt im Sinne echter Unabhängigkeit nur noch wenige, souveräne, unabhängige Staaten auf der Welt. Die letzten sind vielleicht Venezuela, der Iran, bis vor kurzem Libyen und der Irak, eventuell Kuba - es sind auf alle Fälle wenige. In diesen Staaten herrschen totalitäre Regimes, dort werden Bürger unterdrückt, aber die Staaten sind dennoch - in einem internationalen Sinn - souveräner als andere, da sie sich dagegen wehren, die Assimilierung ihres Landes („Globalisierung“) über das Schuldensystem von IMF und Weltbank, zu akzeptieren. Sie weigern sich im Prinzip, forcierte, internationale Interessen über ihre eigenen, nationalen zu stellen. Schah Mohammad Reza Pahlavi z.B. wollte im Iran 1963 im Rahmen seiner „Weißen Revolution“ mit den staatlichen Einnahmen aus den Ölgeschäften das eigene Land industrialisieren (und Staat und Gesellschaft auf ein westliches Niveau bringen), woraufhin durch eine (durch die CIA) manipulierte Revolution Ajatollah Ruhollah Chomeini als Schah installiert wurde. Auch Gaddafi und Saddam Hussein drohten den USA damit, ihr Öl nicht mehr in US- Dollar umzurechnen, und andere weigerten sich, Kredite des IMF anzunehmen. So ließ sich Argentinien z.B. finanziell von Venezuela helfen und auch China bat Europa 2011 IMF- unabhängige, finanzielle Hilfen an. Aus dieser Perspektive zeigen sich die wahren, geopolitischen, finanziellen Spannungen des heutigen Weltgeschehens. Man braucht kein Prophet zu sein, um vorauszusehen, dass die EU am Ende der „Finanzkrise“ durch den IMF „gerettet“ werden muss. Die Verlagerung der Schulden bedeutet politisch eine Verlagerung der Macht - in diesem Fall von Regierungen auf eine fragwürdige, unkontrollierte und untransparente Behörde mit Privatinteressen.

Abb. 47: Grabstein der Kultur

Wenn in den Nachrichten verkündet wird, in Tripolis oder Bagdad habe das erste Fast- Food Restaurant aufgemacht, kann man sicher sein, dass dieser Staat nicht mehr souverän ist. So verwundert auch das Sponsoring einer Bewegung wie des AYM durch eine Firma wie Mc Donald's oder MTV nicht wirklich. „Globalisierung" ist ein verharmlosender Ausdruck für modernen, wirtschaftlichen Imperialismus. Wenn all Tarife und Zölle weltweit angeglichen werden, alle Preise vereinheitlicht, alle Länder die gleiche Währung haben, alles vereinheitlicht ist, müsste die richtige Bezeichnung dafür „Sozialismus" sein. Für diejenigen, die weiterhin glauben möchten, es gäbe in der westlichen Welt eine Volkssouveränität über demokratisch gewählte Regierungen, d.h. das Volk wählt seine Vertreter und über das Parlament beeinflusst Volkes Willen die Staatsführung, hier ein Beispiel für das Gegenteil: in den letzten Jahren wurde das kanadische Parlament mehrfach aufgelöst, und dabei hatte das letzte Wort die englischen Queen. In den Medien war dazu nichts zu hören oder zu sehen, denn dieser Zusammenhang soll keine Beachtung finden, und im Verborgenen bleiben. Auch bezeichnend ist es, dass Belgien fast zwei Jahre lang komplett ohne Regierung auskommen konnte. Souveränität definiert sich letztendlich über den Einfluss der Bürger auf seine eigene Regierung. Das Konzept souveräner, demokratisch geführter Staaten befindet sich gerade global in seiner Desintegration. Welche Rolle sollte Politik in einer Demokratie eigentlich übernehmen und wo liegen die Probleme?

„In der Politik geschieht nichts zufällig. Wenn etwas passiert, dann war es so geplant."
Franklin D. Roosevelt

Auch in der Politik gilt das Pyramidenprinzip: An der (Partei-) Basis stehen viele Meinungen, und zuweilen sogar eine echte Moral. Je weiter Individuen jedoch in der Pyramide aufsteigen (Status ersetzt zunehmend Inhalte und Moral), desto mehr wird der Politiker seine individuelle Meinung und Moral ablegen müssen und mit der Pyramidenspitze konform gehen, denn sonst wird der Aufstieg mühsam oder sogar unmöglich. An der Spitze der Partei kennen die Teilnehmer die staatliche Agenda. Die Parteien sind allerdings nur ein Element im System der Demokratie, nur eine der Farben.

Abb. 48: Wenn Du nicht zur Demokratie kommst, kommt sie zu Dir!

Das demokratische Parteiensystem gibt Bürgern die Illusion, sie hätten eine Wahl. Unter diesem Aspekt ist der Begriff der „Schein- Demokratie" passend: dem Bürger bleibt einzig die Möglichkeit, alle paar Jahre für die eine oder die andere Partei zu stimmen. Dieses Wahlrecht ist aber alleine schon deswegen wertlos, weil sich der Wahlsieger an seine Versprechen nicht halten muss. Zudem sind sich die Parteiprogramme der großen Parteien in den wichtigsten Bereichen sehr ähnlich. Interessanterweise bezeichnet sich die Weltmacht USA selbst als „Bringer von Freiheit und Demokratie", obwohl die Vereinigten Staaten selbst nicht als Demokratie gegründet wurden - sie sind lediglich zu einer Demokratie verkommen! Im Geiste der amerikanischen Gründerväter von 1776 wurden sie als konstitutionelle Republik mit einer Verfassung und einer Bill of Rights geschaffen, die dem Bürger unabänderliche Grundrechte einräumen und das Recht geben, diese - zur Not auch mit Waffengewalt, auch gegen die eigene Regierung - zu verteidigen. Diese „gottgegebenen" Grundrechte der Bürger werden seit 9/11

durch die Regierung mit Füßen getreten. Dies äußerte sich politisch bereits im Rahmen der U.S. Wahl im Jahr 2000, bei der George W. Bush die Wahl verloren hatte, dann aber über magisch auftauchende Stimmen der Briefwahl aus dem von seinem Bruder Jeb Bush als Gouverneur geführten Staat Florida, und letztlich per höchstem Richterspruch, ins Amt befördert wurde. Letztendlich ist der Prozess der Wahl so gut wie gar nicht durch den Wähler beeinflussbar, ebenso wenig, wie die Auswahl des nächsten James Bond-Darstellers.

Abb. 49: Brüder George und Jeb Bush - perfektes Zusammenspiel 2000

Die Volksvertreter streiten im Licht der Medien mit Inbrunst und Leidenschaft über im großen Rahmen gesellschaftlicher Probleme banale und absolut belanglose Themen, wie z.B. über das Dosenpfand, über einen Bahnhof, oder darüber, ob die Mehrwertsteuer 1% oder lieber doch 1,5% höher oder niedriger gesetzt werden soll. Die Steuer selbst wird jedoch nicht in Frage gestellt, das ist die Hauptsache. Entweder wird Jahrzehnte lang über Reformen gestritten, die jedoch nie umgesetzt werden (siehe Dauerthema Steuerreform), oder es finden Streitgespräche über Nichtigkeiten statt, die primär das Volk von wichtigen Themen ablenken sollen. Die tatsächlich wichtigen Themen werden *nicht* öffentlich diskutiert, sondern „aufgrund ihrer Wichtigkeit" lieber im Geheimen. Äußerst medienwirksam, da emotional für den Bürger greifbar, sind z.B. auch Affären, wie eine gefälschte Doktorarbeit (Karl-Theodor zu Guttenberg), oder eine Sexaffäre (Bill Clinton). Solche Medienkampagnen erstrecken sich über Monate und der Nutzen aus Sicht des politischen Systems ist es, dass die Öffentlichkeit von wichtigeren Themen abgelenkt bleibt. Jeder kennt die Lewinsky- Affäre, aber so gut wie niemand ist sich darüber bewusst, dass Präsident Clinton wie kein anderer instrumental damit beschäftigt war, juristisch und politisch den Weg für die (geplante) Finanzkrise zu ebnen. Seine größte Untat (oder sein größter Verdienst, je nachdem, aus welcher Perspektive man es betrachtet), war im November 1999 die Außerkraftsetzung des „2. Glass- Steagal- Act" von 1933.

Abb. 50: Historische Unterschrift: die Banker freuen sich. Wer ist anwesend und warum?

Dieser Coup gelang nach dem 12. Versuch in 25 Jahren und nach über US$ 300 Millionen an Lobby-Geldern der amerikanischen Finanzindustrie an die Politik. Dieser ungeheuerliche Vorgang bekam keine Sendezeit in den Massenmedien, spielte aber eine zentrale Rolle für die folgende Finanzkrise. Das Gesetz war 1933 als Folge der Bankenkrise von 1929-1932 geschaffen worden, speziell um eine solche in der Zukunft wirksam durch die Trennung von Geschäfts- und Investmentbanken zu vermeiden. Clinton hat es somit den Wallstreet Banken nach 66 Jahren wieder möglich gemacht, Wertpapier- und Einlagengeschäfte unter einem Dach zu betreiben, die Einladung und der Freibrief zum Zocken in gigantischem Ausmaß. Bezeichnenderweise schenkte Clinton den Kugelschreiber nach der Unterzeichnung dem anwesenden (!) Milliardär Sanford I. „Sandy" Weill, dem damaligen Aufsichtsratsvorsitzendem und Gründer der Citigroup, dem größten Finanzdienstleistungsunternehmen der Welt. Kann ein Volksvertreter noch offensichtlicher der Privatwirtschaft dienen?

Abb. 51 Widersprüchliches cover: der schwarze Hintergrund erzeugt unterschwellige Angst, die Gestik Obamas ist abweisend

Barrack Obama wurde nach der kriegstreiberischen Ära Bush als „messianischer Heiland" in den Massenmedien gefeiert, dazu ist er der erste dunkelhäutige U.S. Präsident. Bereits vor jeder möglichen Heldentat bekam er den Friedensnobelpreis zugesprochen *(…) für seine außergewöhnlichen Bemühungen, die internationale Diplomatie und die Zusammenarbeit zwischen den Völkern zu stärken (…).*

Abb. 52a/b: Der Friedensnobelpreisträger schließt Guantanamo doch nicht

Die Welt taumelte im Glück, jetzt sollte endlich alles besser werden. Mit der Zeit wurde dann allerdings klar, dass praktisch jedes einzelne Versprechen aus dem Wahlkampf gebrochen wurde. Es wurde seit dem Amtsantritt Obamas systematisch das Gegenteil von dem umgesetzt, was angekündigt wurde. Obamas erste Amtshandlung nach seiner Wahl war eine Aufstockung der Truppen im Irak, obwohl er angekündigt hatte, „die Jungs nach Hause zu holen". Seine Worte haben nichts mit dem zu tun, was seine Administration tatsächlich durchzuführen gedenkt - dass diese oftmals sogar genau das Gegenteil von dem durchführt, was sie ankündigt, ist in dieser Extremform ein politisches Novum. Obama ist ein phantastischer Redner, der perfekt inszenierte Mann zur richtigen Zeit, um dem amerikanischen Volk und der Welt einen positiven „Wandel" in der Politik vorzutäuschen, der in Wahrheit jedoch die Politik der Ära Bush noch verschärfte („Revolutionen" statt „Invasionen", Drohnenkriege in mindestens 3 zusätzlichen Ländern).

Abb. 53: Photoshop Bild, inhaltlich jedoch wahrscheinlich korrekt

Es scheint oberflächlich nicht wichtig, jedoch beweist es, welchen Wert Gesetze in den USA heute noch haben: Präsident Obama konnte bis Anfang 2011 keinerlei Nachweis für seine amerikanische Staatsbürgerschaft erbringen, die in den USA jedoch zwingende Vorraussetzung für das Bekleiden des Präsidentenamtes ist. Zudem wurde im Herbst 2011 bekannt, dass seine Sozialversicherungsnummer eine Fälschung war. Seine inzwischen verstorbene Mutter beteuerte vor der Presse, dass Obama als „Barry Soetoro" in Kenia geboren wurde. Schulfotos belegen, dass er in Indonesien zur Schule gegangen ist und alles deutet darauf hin, dass er kein U.S.-Staatsbürger ist. „Barrack Obama" ist somit ein Künstlername und dieser ist hochinteressant, denn die Silben „barraq" und „bah'mah" haben im Aramäischen, der Sprache der Alten Testamentes, sinngemäß die Bedeutung: „Blitz aus den Höhen des Himmels". Dies ist eine der Bezeichnungen für den Anti- Christen aus dem Alten Testament. Die griechische Vorsilbe „anti"

bedeutet in diesem Zusammenhang nicht „gegen“, sondern „anstelle von“, und es ist vor diesem Hintergrund seltsam, dass der Mann, der bereits vor seinem Antritt durch die Weltpresse als ein „Heiland“ gefeiert wurde, diesen Künstlernamen trägt. Es bestehen zudem mehr als handfeste Hinweise darauf, dass sowohl Obamas Mutter Stanley Ann Dunham, sein Stiefvater Lolo Soetoro, als auch Barry selbst (im Rahmen seiner Tätigkeit bei der „Business International Corporation“, einer bekannten CIA Frontgruppe), allesamt tiefe Verbindungen zur CIA und Spionagekreisen hatten.[61] Ist es fair zu sagen, dass Obama eine CIA- Marionette ist? Ein weiterer, aufschlussreicher Aspekt der Obama Administration ist seine Wahlkampffinanzierung: nie zuvor in der Geschichte stand ein Regierungsteam der Wall- Street (Wahl- Street) näher. Ein Blick in das Beraterteam Obamas (dieses wird *nicht* demokratisch gewählt) zeigt die ethische, geopolitische und ideologische Weltanschauung dieser Administration:[62]

Abb. 54: John P. Holdren, Direktor OSTP

John P. Holdren

Holdren ist derzeit Obamas Berater für Wissenschaft und Technologie. Sein Buch von 1977 „Ecoscience: Population, Resources, Environment“ beschreibt seine menschenfeindliche Weltanschauung. Diesen 1.000- Seiten Wälzer schrieb Holdren zusammen mit dem Malthusianer Paul R. Ehrlich und im Kern gehen die Argumentationen dahin, dass es auf der Erde zu viele Menschen gibt, und welche Möglichkeiten bestehen, etwas dagegen zu tun. Die Ideen und möglichen Maßnahmen münden direkt und unverblümt in organisierter, staatlicher Eugenik. Moralische Bedenken werden zwar angesprochen, der Zweck heiligt angeblich jedoch die Mittel. Mutter Erde muss vor dem Parasit Mensch gerettet werden. Gäbe es ein geeignetes Mittel, welches die richtige Zielgruppe träfe, wäre Zwangssterilisierung z.B. eine reelle Option (und nicht etwa die Idee eines Wahnsinnigen). Das Buch beschreibt, wie geeignete Stoffe z.B. in das Trinkwasser eingeleitet werden könnten, denn die Menschen dürften es schließlich nicht merken. „Mildere“ Maßnahmen, wie z.B. die Implantierung von Verhütungskapseln, wären eventuell zu bevorzugen. Aber auch Zwangsadoptionen und Zwangsabtreibungen, wie sie China im Rahmen seiner Politik etabliert hat, könnten eine Lösung sein. Holdren steht der „Verhinderung einer Klimakatastrophe durch Geo- engineering“ offen gegenüber (dazu später mehr). Präsident Obama hat ebenfalls mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass (Natur-) Wissenschaft höher rangiert, als Moral oder Ideologie.

Zbigniew Brzeziński

Brzeziński ist neben Henry Kissinger die graue Eminenz der amerikanischen Globalstrategen. Er war vor fast 50 Jahren bereits Berater der Kennedy und der Johnson Administration. Brzeziński wurde 1973 der erste Direktor der sogenannten Trilateralen Kommission, auf dem Foto (s. unten) von 1981 ist er zu sehen mit dem jungen Tim Osman/ Osama Bin Laden, der als CIA Agenten zum Kampf gegen die Russen in Afghanistan rekrutiert wurde:

Brzezinski and Tim Osman (Osama bin Laden) discuss the string of Jihads that Zbigniew never regrets

Abb. 55: Brzezinski und Osama Bin Laden besprechen die Kette der Jihads, die er später niemals bereuen wird

[61] „Bombshell: Barrack Obama conclusively outed as CIA creation“, www.infowars.com
[62] Detailliert: Dr. Webster Tarpley: „The men behind Barrack Obama“, www.tarpley.net

Brzeziński veröffentlichte mehrere Bücher, die einen tiefen Einblick in die Denk- und Handelsweise der USA zulassen.[63] In einer nicht öffentlichen Ansprache an die Britische Elite im November 2008[64] brachte Brzeziński zudem das moderne „Problem" der globalen Elite wie folgt auf den Punkt:

„(…)Es ist heute unendlich viel leichter, eine Million Menschen zu töten, als eine Million Menschen zu kontrollieren….es ist leichter zu töten, als zu kontrollieren! (…)".

Zbigniew Brzeziński

Das war vor wenigen Jahrzehnten scheinbar noch umgekehrt, denn durch das Internet wachen immer mehr Menschen politisch auf und werden informierter und unbequemer. Da scheint es wirklich heute einfacher zu sein, die Bürger zu töten, als mit ihnen zu diskutieren und eventuell die Macht zu teilen.

Abb. 56: Geithner spricht beim CFR

Timothy F. Geithner

Geithner ist Finanzminister unter Obama. Er begann seine Karriere in der Beratungsgesellschaft Henry Kissingers, wurde u.a. 2002 Senior Fellow im Council on Foreign Affairs, 2003 wurde er Präsident der mächtigen Federal Reserve Bank of New York. Später wurde er Mitglied der „Group of 30", einer der einflussreichsten Lobby- Gremien in Washington D.C. Geithners Rolle während der Finanzkrise, speziell nachvollziehbar im Zusammenhang mit der staatlichen Übernahme der AIG Gruppe, des weltgrößten Versicherungshauses, ist nicht stark genug hervorzuheben. Bereits sein Vater war im Rahmen der Ford Stiftung in Kreisen der Hochfinanz tätig. Er steht u.a. James Dimon von J.P. Morgan nahe und in diesen Kreisen wurden und werden im Rahmen von „Bankenrettungen" an der Wallstreet auf allerhöchster, staatlicher Ebene Vermögensgegenstände zu Mondpreisen von privaten in öffentliche, dann zu Schleuderpreisen wieder in private Hände gelegt.

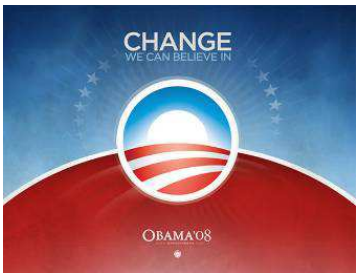


Abb. 57 Politischer Sonnenaufgang - in den USA und in der UdSSR

Der Wahlkampf- Slogan der Obama Administration war der „Wandel, an den wir glauben können/ dürfen". „Ein Neuer Tag bricht an", stand auf den Plakaten, und Senatorin Clinton hatte dieses Motto ebenfalls in ihrer Kampagne von 2008: „The dawn of a new day". Politisch steht eine „Dämmerung" für globalen Kommunismus. Der Wahlslogan *„Yes we can"* ist ein perfektes Beispiel für einen esoterischen, sarkastischen, doppelten Sinn, der dem Wähler nicht direkt auffällt: Ja, wir können die Rechte der Bürger ignorieren und stehen über dem Gesetz, ja wir können die Bürger belügen, ja wir können Länder angreifen wann wir wollen, wir können alles, denn der Staat ist allmächtig!

Während Lokalpolitik (Basis der Politikpyramide) interessant und sinnvoll sein kann und eventuell auch keine vergebliche Mühe darstellt, ist es Zeitverschwendung, den Diskussionen der Regierungsspitze zu folgen. Die Agenda steht fest, sie wird früher oder später durchgesetzt. Eine versteckte, diktatorische

---

[63] Zbigniew Brzeziński: „Die einzige Weltmacht: Amerikas Strategie der Vorherrschaft", 1997

[64] Chatham House, ehem. Sitz des Royal Institute of International Affairs (RIIA)

Agenda wird so in verlangsamter Geschwindigkeit umgesetzt - genau so langsam, dass es minimalen Widerstand der Bevölkerung gibt und die Veränderungen unbemerkt bleiben. Die Bürger werden zur Not über Jahre, Jahrzehnte oder sogar ganze Generationen „konditioniert" für die Umsetzung einer bestimmten Agenda. Bei auftretendem Widerstand kann die Regierung einen Schritt rückwärts machen, um dann später wieder zwei Schritte nach vorne zu setzen. Ein Beispiel aus Deutschland ist die Diskussion über Datensicherheit und die Gefahr eines Überwachungsstaates. Hier gibt es - glücklicher Weise - bis heute immer wieder ausreichenden, zivilen Widerstand durch die Bevölkerung, allerdings könnte dem Widerstand z.B. eine „Terrorbedrohung im Internet", in der öffentlichen Diskussion leicht den Wind aus den Segeln nehmen. Die Anschläge des 11. September 2001 sind über 10 Jahre her und die meisten Menschen haben noch nicht begriffen, dass es eine Kriegserklärung gegen die Menschheit war - allerdings nicht durch bärtige Männer in Höhlen…

9/11 - Angriff auf die Menschheit

Über 9/11 wurden viele Bücher geschrieben, Filme gedreht, so viele Reportagen und Serien aus allen möglichen Perspektiven veröffentlich, so viele Diskussionen geführt, dass eine detaillierte Abhandlung hier redundante Arbeit wäre. 9/11 soll im Rahmen dieses Buches dazu dienen, dem Leser schnell überprüfbare und mit eigenen Augen sichtbare Beweise zu liefern, dass die offizielle Version der Regierung zum Ablauf der Anschläge eine riesige Lüge ist. 9/11 ist außerdem wichtig, da der Anschlag mehr war, als nur ein Akt des Terrors - es war ein Ritual, ein Meilenstein, die Eröffnung einer neuen Ära der weltpolitischen Entwicklung, ein Paradigmenwechsel.

Die offizielle Version ist aus so vielen Gründen nicht haltbar, dass man mit diesen ein ganzes Telefonbuch füllen könnte. Einige der eher technischen, wissenschaftlichen Gründe werden von organisierten Vereinigungen vertreten, z.B. den Architects and Engineers for 9/11 truth,[65] bestehend aus derzeit 1.620 verifizierten Architekten und Ingenieuren, der 9/11 Truth Bewegung,[66] den Fire Fighters for 9/11 Truth[67] und den Pilots for 9/11 truth.[68] Sowohl Piloten, Feuerwehrleute, Architekten und Ingenieure haben allesamt ein so gravierendes Problem mit der Akzeptanz der offiziellen Version, dass sie Vereinigungen gründen und teure Webseiten unterhalten. Bei der Kritik durch diese Vereinigungen geht es um sachliche, objektive Analysen und technisch belegte Argumente, die respektiven Webseiten geben einen Überblick über diese Argumente.

Abb. 58: Andreas von Bülow

Wen eine Stellungnahme zu 9/11 durch einen ehemaligen Insider des Systems und Experten im Bereich der Geheimdienste interessiert, kann dem ehemaligen Bundesminister für Forschung und Technologie, Andreas von Bülow zuhören.[69] Alleine die Begleitumstände der Anschläge waren mehr als dubios und in jeder Untersuchung, die Sherlock Holmes durchführen würde, befände sich die Familie Bush im Kreuzverhör. Unter anderem nahm der Bruder von Osama Bin Laden am 11. September 2001 im Ritz-Carlton Hotel in New York an einem geschäftlichen Treffen der Carlyle Group teil und traf sich einen Tag zuvor mit George Bush. Die Bush und die Bin Laden Familien betreiben mindestens seit den 1980er Jahren gemeinsam Ölgeschäfte (siehe Arbusto Oil, 1977 gegründet).

---

[65] www.ae911truth.org
[66] www.911truth.org
[67] http://firefightersfor911truth.org
[68] http://pilotsfor911truth.org
[69] Andreas von Bülow: „Die CIA und der 11. September. Internationaler Terror und die Rolle der Geheimdienste", Piper, 2011; DVD: „Die Lügen um 9/11", Kai Homilius Verlag, 2009

„Sarah, wenn die amerikanischen Bürger die Wahrheit erfahren würden, was die Familie Bush dieser Nation angetan hat, würden sie uns durch die Strasse jagen und lynchen."

George Bush

(Interview mit Sarah McClendon, 1992)

Die Regierungen hypnotisierten die Öffentlichkeit über die Massenmedien mit einem Märchen über 19 Islamisten, die Flugzeuge entführten und die angeblich Freiheit, Demokratie und Amerikaner hassen. Es gab auch eine klägliche, offizielle Untersuchungskommission zu 9/11, die „National Commission On Terrorist Attacks Upon the United States". Der Name hätte statt „Kommission" besser „Omission" lauten sollen, denn sie ließ mehr aus, als sie analysierte. Zudem definierte die Kommission die Schuldigen bereits in ihrem Namen, bevor sie ihre eigenen Investigationen überhaupt aufnahm. Betrachtet man den Ablauf und die Ergebnisse der Untersuchung, erkennt man schnell, dass hier keinesfalls der Versuch unternommen wurde, die Wahrheit zu finden, vielmehr wurde eine notwendige minimal- Maßnahme durchgeführt, die dem öffentlichen Druck einer offiziellen Investigation nachkommen sollte. Einige Beispiele:

- Das Budget der Kommission betrug US$ 3 Millionen, später wurden US$ 9 Millionen nachgeschossen, das Gesamtbudget belief sich somit auf US$ 12 Millionen. Diese Summe ist für die Investigation einer Katastrophe der Größenordnung und Bedeutung von 9/11 eine absolut lächerliche Summe. Zum Vergleich: für die Investigation der Affäre Clinton- Lewinsky wurden von offizieller Seite her US$ 40 Millionen bereitgestellt, mehr als des Dreifache!
- Der Einsturz von WTC7 wurde einfach von der Untersuchung ausgeklammert. Dieser Einsturz ist jedoch einer der entscheidenden Beweise für die Inszenierung von 9/11 und es kann keinen erdenklichen Grund geben, diesen Einsturz nicht zu untersuchen, es sei denn, man hätte etwas zu verbergen. Sherlock Holmes hätte seine Untersuchungen bei WTC7 begonnen.
- Die Investigation wurde von offizieller Seite her systematisch behindert und verzögert, u.a. durch die CIA bezüglich des Verhörs angeblicher Terroristen, durch inakkurate Informationsangaben durch den Flugüberwachungsdienst North American Aerospace Defense Command (NORAD) und die Flugbehörde Federal Aviation Administration (FAA). Wie kann es sein, dass Teile der Regierung einer offiziellen Aufklärung im Weg stehen und damit sogar durchkommen?
- Put- Optionen auf Fluglinien und Versicherungsgesellschaften schossen kurz vor den Ereignissen um bis zu 600% in die Höhe - diese Tatsache wurde (wie so viele andere) durch die Kommission schlicht und einfach ignoriert.

„Es gibt drei Gruppen von Menschen: Solche, die sehen, solche, die sehen, wenn man es ihnen zeigt und solche, die nicht sehen."

Leonardo Da Vinci

Da hier 9/11 nicht komplett abgehandelt werden soll und die wenigsten Menschen Zeit haben, den offiziellen Bericht[70] der Ommission zu lesen, hier eine Liste besonders auffälliger und eindeutiger, visueller Unstimmigkeiten, die man mit eigenen Augen leicht und schnell nachvollziehen kann:

- Flugdaten der BTS:[71] Laut der Bureau of Transportation Statistics (BTS) startete Flug 11 nicht (Drohne?), Flug 175 startete zwar, der Flugzeugtyp passt aber nicht zu den Fernsehbildern (Drohne?), bei Flug 77 gab es weder Boarding noch Start, und bei Flug 93 gab es zwei Boardings.

- Flug 93 Absturzstelle: angeblich stürzte eines der vier Flugzeuge in ein Feld in Shanksville im US-Bundesstaat Pennsylvania. Auf dem Bild ist ein Loch zu sehen, aus dem weißer Rauch aufsteigt. Vergleicht man das Bild mit Aufnahmen anderer Flugzeugabsturzstellen, fällt auf, dass etwas

[70] verfügbar unter www.9-11commission.gov

[71] www.bts.gov

fehlt: nämlich das Flugzeug. Es gibt keine Wrackteile, keinen Schrott, nichts. Wie kann sich ein Flugzeug in Rauch auflösen?

Abb. 59a: Skanksville

Abb. 59b: echter Flugzeugabsturz

- Flug 77 Absturzstelle: in der offiziellen Version flog angeblich ein Flugzeug in das Pentagon. Eine Boeing 757 mit 38 Metern Spannweite passt aber nicht in das Loch in der Wand des Pentagon. Die Tragflächen sind verschwunden, die schweren Stahlturbinen ebenfalls. Das Videosystem des vielleicht best überwachten Gebäude der Erde kann nicht mit Videoaufnahmen des Anschlages dienen. Nach viel hin und her wurde ein einziges Video freigegeben und dieses ist sehr unscharf. Das FBI räumte im Laufe der Untersuchungen die Existenz von 85 Videos ein, warum werden diese Videos nicht freigegeben? Wo sind die Trümmer geblieben?

Abb. 60: Kein Flugzeugwrack, kein Loch im Boden, Fensterscheiben sind nicht zerbrochen

- Flug 177 Einschlag in den Südturm: es gab nur eine einzige Fernseheinstellung, die am 11. September 2001 im Fernsehen „live" gezeigt wurde, den sogenannten „nose-out-shot" („Nase-raus-Aufnahme"). In dieser Aufnahme, die man sich auf Youtube anschauen kann, tritt die Nase des Aluminiumflugzeuges nach kompletter Durchdringung des WTC2 auf der anderen Seite des stahlverstärkten Gebäudes unversehrt (!) wieder aus, was physisch völlig unmöglich ist. Im Laufe des Tages wurde dieser „Fauxpas" durch Werbebanner des Senders überblendet. Wie können physisch unmögliche Bilder entstehen?

Abb. 61 die Nase des Flugzeugs ist nach Austritt aus dem Stahlgebäude intakt

Abb. 61b: die Stahlstruktur des Gebäudes weist kein Loch auf

- WTC 7: Nach dem Zusammensturz der beiden Hauptgebäude stürzte ein in den Medien wenig beachtetes, drittes Stahlgebäude ein, in freiem Fall, absolut gleichmäßig, so wie man es von kontrollierten Sprengungen kennt. Besonders seltsam ist ein „live" Bericht von BBC World, in dem die Sprecherin vom Einsturz von WTC7 berichtet, während das Gebäude im Hintergrund noch

zu sehen ist. War das nur eine Panne? Wieso aber wurde die Meldung um 21:54 GMT ausgestrahlt, obwohl das Gebäude erst um 22:20 GMT einstürzte? Hatte die BBC eine Kristallkugel? In dem Gebäude wurden u.a. 3.000 - 4.000 wichtige Dokumente der U.S.-Börsenaufsicht SEC zerstört, die u.a. Investigationen zu den Praktiken der Investmentbanken bezüglich verschiedener IPOs während der Tech- Blase von 2001 betrafen, u.a. des Enron Skandals.

Abb. 62: Prophetische Meldung des BBC

- Die Fernsehbilder: Nur vier Sender durften an diesem Tag Bilder „live" übertragen, diese enthalten einige merkwürdige Fehler: teilweise fehlen Gebäude in der Skyline von New York, Gebäude und Brücken sind teilweise verkehrt angeordnet, und bei den Einstürzen der beiden Türme sind die einzelnen Detonation (sogenannte „pips") sichtbar, die charakteristisch sind für einen kontrollierten Abriss.[72]

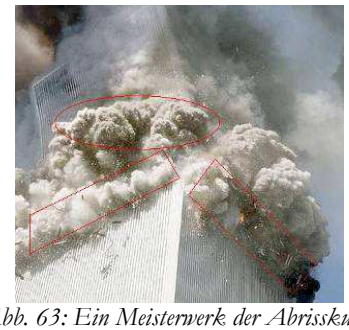


Abb. 63: Ein Meisterwerk der Abrisskunst durch den militärisch- industriellen Komplex

- Flüssiger Stahl: es wurden Spuren von Nanothermit im Schutt entdeckt[73] und noch Tage nach den Anschlägen brodelte flüssiger Stahl an Ground Zero. Was erzeugte diese enorme Hitze? Wieso standen an Ground Zero schräg abgeschnittene Stahlteile?

Abb. 64: Schräg zerschnittene Stahlträger

Ein Blick auf die politischen Folgen von 9/11:

1. Kollektives Trauma:
Die psychologische Wirkung war eine kollektive, massenhafte Traumatisierung der Bevölkerung, speziell der amerikanischen. Für viele U.S.- amerikanische Staatsbürger ist es bis heute undenkbar, dass im

[72] Siehe z.B. http://septemberclues.info/
[73] Siehe z.B. http://nanothermit.wordpress.com

„vorbildlichsten“ Land der Freiheit und Demokratie jemals die Regierung einen Terrorakt willentlich zulassen, bzw. ihn sogar selbst mit inszenieren könnte. Die Mehrheit der Menschen wurde durch dieses Trauma so massiv in kognitive Dissonanz getrieben, dass selbst die klarsten Beweise und seltsamsten Widersprüche kein Ohr und kein Auge finden. Die Dissonanz steht bis heute der Aufklärung der Anschläge im Wege, da der Druck auf die verantwortlichen Politiker nicht ausreicht, um eine neue Investigation durchzusetzen.

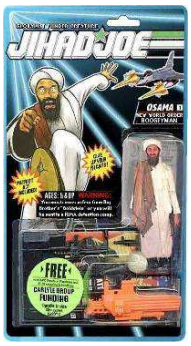


Abb. 65: Boogeyman Bin Laden

2. Nicht berechtigte Angriffskriege:

Bereits wenige Stunden nach dem Anschlag waren sich alle Nachrichtendienste der westlichen Welt, alle Journalisten und alle ranghohen Politiker einig und verbreiteten die Botschaft mit hypnotisierender Repetition: der Schuldige ist der „Boogeyman“ Osama Bin Laden und die „bösen Terroristen“ von Al-Qaida. Wenige Tage später wurde erklärt, dass Afghanistan, welches ermittlungstechnisch nichts mit Al-Qaida und Bin Laden zu tun hatte, angegriffen werden muss. Der Angriffskrieg auf Afghanistan (Operation Enduring Freedom) begann einen Monat nach 9/11 im Oktober 2001 ohne Autorisierung durch den UNO Sicherheitsrats (UNSC) und wurde als „Selbstverteidigung“ der USA gerechtfertigt.

Abb. 66a/b/c: Satellitenbilder angeblicher Waffen zur Massenvernichtung, dem UNSC durch Colin Powell als Kriegsgrund präsentiert und durch diesen akzeptiert

Im März 2003 folgte der 2. Irakkrieg (Operation Iraqi Freedom) und dauerte mindestens bis 2011. Da auch dieser Angriffskrieg keine Rechtfertigung hatte, musste anhand gefälschter „Beweise“ für Massenvernichtungswaffen nachgeholfen werden. Im Mai 2005 wurde das „Downing Street Memo“[74] in der Sunday Times veröffentlicht, Protokoll eines geheimen Treffens der britischen Regierung mit Vertretern der Geheimdienste vom Juli 2002. In diesem internen Papier wurde diskutiert, wie die Beweislage für die geplanten, militärischen Aktionen „angepasst“ werden könnte, da diese als Kriegsgrund sonst nicht ausreichen würden. In anderen Worten: die Öffentlichkeit müsse belogen werden, um den Einsatz zu rechtfertigen. In den USA gab es ebenfalls (erfolglose) Versuche, Kriegsgründe zu produzieren, u.a. durch angebliche Uran Käufe des Iraks aus dem Niger und durch die imaginären, mobilen Anthrax- Laboratorien („Winnebegos of death“) Colin Powells. In England war die nächste Panne ein gefälschtes Geheimdienst- Dossier,[75] welches sich als schlampiges „copy- paste“ Dokument dreier Texte aus dem Internet entpuppte. Einer der Texte war die 13 Jahre alte Abschlussarbeit eines kalifornischen Studenten. Rechtschreibfehler wurden versehentlich mitkopiert und es wurden einige Übertreibungen hinzugefügt, presto! Diese „schlagkräftigen Beweise“ wurden durch Colin Powell der UNO als Rechtfertigung für den Krieg vorgetragen und durch diese akzeptiert.

---

[74] www.downingstreetmemo.com/memos.html

[75] “Iraq - Its Infrastructure Of Concealment, Deception And Intimidation”, veröffentlicht am 03.02.2003

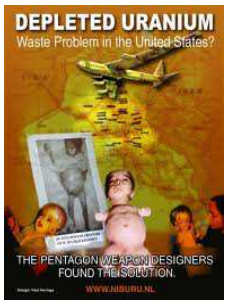


Abb. 67: Die U.S.- Streitkräfte verseuchen die Welt (und ihre eigenen Soldaten) mit Uran Munition

Ironischerweise (bzw. tragischerweise) waren es die USA selbst, die im Kampf um Fallujah im Irak chemische (Massenvernichtungs-) Waffen einsetzen sollten (u.a. weißen Phosphor, wer den Mut aufbringt, kann sich die Fotos der zivilen Opfer im Internet ansehen).[76] Was hat das mit 9/11 zu tun? Eine gute Frage, denn Al-Qaida konnte von offizieller Seite her niemals schlüssig und nachhaltig mit dem Irak oder mit Afghanistan in Verbindung gebracht werden. Dennoch wurde 9/11 als emotionale Basis für die Überfälle auf den Irak und auf Afghanistan genutzt. Die Medien haben dabei die Kriegstrommeln eifrig geschlagen, von einem investigativen Journalismus war wenig zu sehen, das mediale Echo des patriotischen Racheschreis der USA war lauter. Das Resultat sind zwei nachhaltig zerstörte Länder, über eine Million tote Menschen (Soldaten und Zivilisten), Millionen von verletzten und verkrüppelten, darunter viele Frauen und Kinder. Durch die Einsätze wurden die Länder außerdem nachhaltig verseucht durch den Einsatz von DU- Munition, die abgereichertes Uran enthält. Dieses ist zwar nur schwach radioaktiv, jedoch führt eine dauerhafte Bestrahlung (im Irak wurden alleine im Rahmen eines dreiwöchigen Einsatzes schätzungsweise 1.000- 2.000 Tonnen DU- Munition eingesetzt[77]) zu Krebs und kann das Erbgut schädigen; der offensichtliche Grund für die überhäufig deformierten Babys, die im Irak (bereits seit dem ersten Krieg von 1990-1991) zur Welt kommen.[78]

Abb. 68: Der Act ist alles andere als patriotisch

3. Patriot Act:

Im „Rückenwind" der Anschläge wurde am 25. Oktober 2001, sechs Wochen nach 9/11, der amerikanische Kongress dazu gedrängt, den sogenannten „Patriot Act" zu verabschieden. Der Ton von George W. Bush war dabei: „wer als Abgeordneter im Kongress nicht zustimmt, ist selbst ein Terrorist!" Der Patriot Act ist ein komplexes Gesetzeswerk und war zu diesem Zeitpunkt bereits fertig ausgearbeitet und bereit zur Abstimmung und Unterzeichnung. Das Gesetz ist alles andere als „patriotisch" und vor dem Hintergrund von 9/11 der deutschen Reichstagsbrandverordnung von 1933 sehr ähnlich. Es legalisiert „im Katastrophenfall" eine Machtübergabe der Regierung an die „FEMA" Behörde, die am 20. Juli 1979 durch einen „executive order" von Jimmy Carter entstandene Federal Emergency Management Agency. 1982 wurde die Behörde durch Reagan formell militarisiert im Rahmen der National Security Decision Directive (NSDD 26). Der Leiter der Behörde unter Reagan, Louis O. Giuffrida war u.a. auch an den Operationen „Garden Plot" und „Cable Splicer" mitwirkend, zwei Subprogrammen unter REX 84, einem Plan, der die Schaffung von Konzentrationslagern in Amerika vorsah. Im November 2011 wurde erstmalig das sogenannte „EAS" erfolgreich getestet, eine Kommunikationsprogramm für den Fall

[76] Dass in den Massenmedien über solche Zusammenhänge grundsätzlich nicht berichtet wird, zeigt deren Gleichlauf und ihre fehlende Moral, s. auch Jeffrey Grupp: „Corporatism – the secret government of the new world order", Progressive, 2007
[77] Siehe z.B. „Gulf troops face test for cancer", www.guardian.co.uk, 25.4.2003
[78] Siehe z.B. „Uranium weapons, low-level radiation and deformed babies", www.globalresearch.ca, 1.1.2010

einer nationaler Krisen, in dessen Rahmen die Regierung Durchsagen über die Medien tätigen kann.[79] Der Plan der Schaffung von Konzentrationslagern wurde bereits umgesetzt und die Lager sind Stand Dezember 2011 innerhalb von 72 Stunden personell besetzbar und somit funktional.[80]

Abb. 69: Fema Camps sind Realität[81]

Die FEMA kann im Katastrophenfall Gesetze außer Kraft setzen, Bürger ohne Haftbefehl einsperren, Nahrungsmittel beschlagnahmen und sogar die Verfassung außer Kraft setzen. Eine solche „Katastrophe" kann zum Beispiel ein Börsencrash sein. Die FEMA ist nicht durch die Verfassung legitimiert, sondern durch den erwähnten „presidential executive order". Laut den Nationalarchiven der Vereinigten Staaten gab es insgesamt 13.583 (Stand Oktober 2011) solcher „präsidialer Befehle" und diese ermöglichen es Präsidenten, auf undemokratische Weise, ohne Einfluss des Kongresses, Gesetze zu erlassen. Wofür ist der amerikanische Kongress eigentlich da, wenn er 13.000- fach übersprungen werden kann? Hier eine Auswahl von executive orders zugunsten der FEMA (sinngemäß):

 # 10995: Recht, alle Kommunikationsmedien der USA zu beschlagnahmen

 # 10997: Recht, alle Arten von Strom, Treibstoffen und Mineralien zu beschlagnahmen

 # 10999: Recht, alle Transportmittel zu beschlagnahmen, vollständige Kontrolle aller Strassen, Häfen und Seewege

 # 11000: Recht, alle amerikanischen Staatsbürger zu beschlagnahmen, Familien zu trennen und in Arbeitseinheiten einzuteilen und an Orte ihrer Wahl zu transportieren

 # 11001: Recht, alle Gesundheits- und Bildungs- und Wohlstandseinrichtungen zu beschlagnahmen

 # 11004: Recht, alle Gebäude und finanziellen Institutionen zu beschlagnahmen und zu bestimmen, wo sich Menschen aufhalten dürfen und wo nicht (Sperrgebiete)

 # 11005: Recht, alle Eisenbahnlinien, Wasserstrassen und Lager zu beschlagnahmen

 # 11921: Recht, Einkommen, Kredite und Geldflüsse zu kontrollieren

Diese Behörde darf bei einem Börsencrash praktisch das gesamte Land übernehmen und über die Bürger frei verfügen. Der Abgeordnete Brad Sherman aus Kalifornien machte im Oktober 2008 in einer Rede darauf aufmerksam, dass mehreren Abgeordneten, teilweise in Einzelgesprächen, offen mit der Anwendung von Kriegsrecht (= Patriot Act) gedroht wurden, sollten diese nicht dem US$ 700 Milliarden schweren „bailout" für Wallstreet Banken zustimmen. Durch executive orders, der Androhung von Kriegsrecht und der Auflösung des Kongresses wird so über rechtlich „legitime" Mittel, ein scheinbar demokratisches System dazu gebracht, undemokratisch zu agieren. Aus dieser Perspektive erscheint das System der Vereinigten Staaten von innen ausgehöhlt und morsch, die USA sind eine schön geschmückte Diktatur.

---

[79] Kurt Nimmo, www.Infowars.com, 18. Oktober, 2011 (die Stellenausschreibungen der FEMA waren im Internet offen einsehbar).
[80] Alex Jones, „Police State 4", erhältlich unter www.infowars.com
[81] Karte angelehnt an www.mindfully.org/Reform/2004/FEMA-Concentration-Camps3sep04.htm

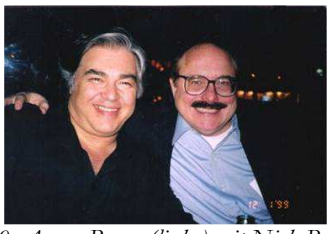


Abb. 70: Aaron Russo (links) mit Nick Rockefeller

Eine weiterer Zusammenhang, die den Gedanken der 9/11 Verschwörung Gewicht verleiht, ist die Geschichte Aaron Russos, der für die Informationen, die er veröffentlichte, eventuell sterben musste. Aufgewachsen in der Bronx, Nachtclubbesitzer in Chicago, Manager von Bette Midler am Broadway, Hollywood Produzent (u.a. „Die Glücksritter" mit Eddy Murphy und Dan Ayrkroyd), später Aktivist für Steuersenkungen und gegen Korruption,[82] war Russo ein sogenannter „Insider" und als solcher eine absolut glaubwürdige Quelle. In mehreren Interviews[83] gab er vor seinem Tod an, von Nick Rockefeller neun Monate vor 9/11 von einem „geplanten Ereignis" erfahren zu haben, in Folge dessen man Soldaten sehen werde, "die in Höhlen nach Terroristen suchen", die es jedoch nicht gäbe und das Ganze sei eine Strategie, um Bürger zu verängstigen und in eine Neue Weltordnung zu drängen. Jemand wie Aaron Russo versuchte wohl eher die Wahrheit ans Licht zu bringen, als die korrupten Politiker, die die Welt immer und immer wieder belogen haben, zum Beispiel mit erfundenen Kriegsgründen.

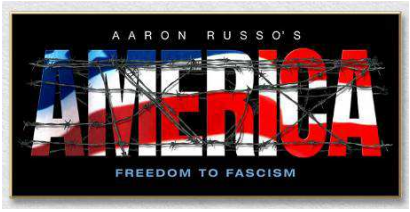


Abb. 71: Russo hat die Agenda früh erkannt

Denkt man die Implikationen eines möglichen „Inside Jobs" oder gar einer „false flag operation" zu Ende, müsste diese Verschwörung durch höchste Funktionäre des Pentagon, des Weißen Haus, des CIA und der vier großen Fernsehanstalten (ABC, Fox, CBS, CNBC), getragen worden sein. In anderen Worten, es fand eine Verschwörung von Regierung und Medien gegen das Volk statt. In solch einem Szenario wären die ranghöchsten Funktionäre dieser Medien und der Regierungsinstitutionen schuldig im Sinne der Konspiration zu nicht weniger als Massenmord. Die Regierung der Vereinigten Staaten hätte keine Legitimation mehr und die Politiker, die einen Eid geschworen haben, (Condoleeza Rice versuchte bis zuletzt, sich dagegen zu wehren) müssten angeklagt werden und einen Prozess bekommen. Aus diesem Grunde ist 9/11 so wichtig, denn durch eine Aufklärung wäre es möglich, die Integrität der Regierung sicherzustellen, die Schuldigen zur Rechenschaft zu ziehen und den endlosen Freibrief zum Krieg gegen die Menschheit zu entkräften. Solange 9/11 unaufgeklärt bleibt, lässt die Gesellschaft ein monumentales Verbrechen gewähren und bietet so den Nährboden für weitere Anschläge.

Solange kein gerichtlicher Prozess stattfindet, darf niemand vorverurteilt werden. Wer weiß, vielleicht haben wirklich 19 bärtige Fanatiker 4 Flugzeuge entführt und die USA attackiert? Solange von staatlicher Seite her die Aufklärung blockiert wird, sei folgende Meinung erlaubt: 9/11 war eine ausgefeilte Hightech Operation unter falscher Flagge und dahinter steckt weit mehr, als bloßer Staatsterror. Solange eine Aufklärung systematisch behindert wird, ist es die eigenverantwortliche, heilige Pflicht der Bürger, wachsam zu sein und sich ernsthaft Gedanken darüber zu machen, in wiefern Regierungen und Medien ihre Verantwortungen wahrnehmen und wie integer sie tatsächlich sind. Jeder ist bestens beraten, sich zu dem Ereignis intensiv Gedanken zu machen und sich mit den Hintergründen zu beschäftigen. Parallel sollte Medien und Politik kategorisch das Vertrauen entzogen werden, denn keiner kann sich sicher sein, wann und wo und wie er belogen oder getäuscht wird. Um das Thema 9/11 an dieser Stelle abzuschließen, hier einige persönliche Gedanken zum Ablauf der Operation. Theorien müssen der Wahrheit dienen, solange eine ordentliche Aufklärung blockiert wird.

---

[82] Siehe u.a. „Mad as Hell" und "America: Freedom To Fascism" deutsch synchronisiert auf Youtube
[83] DVD „Reflections and Warnings" erhältlich unter http://infowars-shop.stores.yahoo.net

Abb. 72: Eine Global Hawk Drohne sieht aus wie ein kleines Flugzeug

Mehrere Jahre vor 2001 ging man dazu über, im Rahmen von "Wartungsarbeiten", neue Kühlsysteme inklusive Nanothermit Sprengsätzen in die oberen Stockwerke der WTC Türme einzubauen. Nanothermit wurde auch dazu genutzt, den Kern der Stahlträger gezielt zu zerschneiden. Angestellte berichten von "großen Klimaanlagen", die nie eingeschaltet wurden. Die Firma Stratesec (Securacom) war für die Sicherheit der WTC Gebäude zuständig und diese wurde 1993-2000 von George W. Bushs Bruder Marvin Bush als Direktor geführt. Am 11. September wurde eine Flugübung im amerikanischen Luftraum durchgeführt, bei der exakt das geübt wurde, was dann auch geschah: Flugzeugentführungen.[84] Die Übung machte es dem Bodenpersonal unmöglich, die echte Operation von der Übung zu unterscheiden. Es muss außerdem einen "stand down order" für das NORAD System gegeben haben.[85] Auf das Pentagon wurde evtl. eine Global Hawk Drohne, auf das Waldstück nahe dem Weißen Haus und auf den Südturm eine Rakete gefeuert, auf den Nordturm evtl. eine Passagiermaschine per Autopilot (oder ebenfalls eine Drohne). Der Anschlag wurde medial mit teilweise vorgefertigten Bildern "live" begleitet, dabei trat beim Südturm die Panne mit dem „nose-out-shot“ auf. Nach dem Einschlag wurden die vorplatzierten Sprengladungen in den oberen Turmelementen Stockwerk für Stockwerk detoniert, zeitgleich erfolgte am Fundament des jeweiligen Turmes eine thermonukleare Sprengung.[86] Diese Vorgehensweise bewirkte von der Basis aus eine "Pulverisierung" des Baumaterials (die einzige plausible, physikalische Erklärung für die Pulverisierung von Stahl), zeitgleich von oben ein „Einstürzen“ des Gebäudes. Nur so konnten die Türme in freiem Fall in wenigen Sekunden in sich zusammenstürzen. Der Stahlkern wurde zu Staub, was die schwierigste Frage der offiziellen Erklärungsansätze beantwortet, denn Stahl kann nicht einfach verschwinden. Heute, zehn Jahre später, klagen Helfer aus der Zeit über Krebsleiden, die Langzeitwirkung des radioaktiven Staubs, dem sie ungeschützt ausgesetzt waren. Wegen des nuklearen Hintergrundes wurde die Stelle versehentlich (war das ein Versprecher der Medien?) "Ground Zero" getauft, in der Militärsprache ist das eine „Explosionsstelle einer Bombe oder Rakete über dem Boden“.[87] Es wurden dann falsche Fährten gestreut, wie z.B. Gepäckstücke mit einem Koran und einem Terror-Handbuch und ein Reisepass auf dem Gehsteig. Später wurde das WTC7 kontrolliert gesprengt, die Bilder des Einsturzes lassen hier keinerlei Diskussionen zu. Auch WTC7 war ein Stahlgebäude und ein solches fällt nicht durch einen Brand in sich zusammen.

Abb. 73: Osama Bin Laden im Wandel der Zeit

[84] Das gleiche Schema war auch bei den Anschlägen in London am 7.7.2006 zu beobachten. Es wurde trainiert, was dann auch passierte, siehe z.B. www.julyseventh.co.uk/july-7-terror-rehearsal.html
[85] Siehe z.B. http://standdown.net
[86] “The Third Truth about 9/11 Foundation”, www.dkhalezov.com
[87] Siehe z.B.: “11. September: Die dritte Wahrheit”, Nexus Magazin, www.nexus-magazin.de

Nach Aussage von Dr. Steve Pieczenik,[88] ehemaliger Deputy Assistant Secretary of State und Senior Policy Planner unter mehreren Administrationen (Henry Kissinger, Cyrus Vance, George Schultz and James Baker), mit Titeln von Harvard (Psychologie), Cornell (Medizin) und MIT (Internationale Beziehungen), wäre nach eigener Aussage bereit, unter Eid vor einem Bundesgericht den Namen eines U.S.- Generals zu nennen, der ihm persönlich bestätigt hat, dass 9/11 eine Attacke unter falscher Flagge war. Laut Dr. Pieczenik starb Osama Bin Laden an Nierenversagen kurz nach 9/11 in einem Militärkrankenhaus. Pakistans Präsident Pervez Musharraf bestätigte, dass Bin Laden bereits eine Dialyse- Maschine nutzte, als er noch in Afghanistan lebte.

Staatsterror

„Terror" ist ein Gefühl, und war als solches das wichtigste Element der Operation 9/11: Angst, Trauma und ein wenig Rachedurst. Das Konzept ist voll aufgegangen, denn 9/11 dient noch heute der Rechtfertigung für einen zeitlich und geographisch unbegrenzten Krieg gegen einen nicht näher definierbaren Gegner. Wer oder was als „Terrorismus" definiert wird, kann die kriegführende Partei flexibel gestalten. So richtete sich die Aggression nach den Anschlägen auch, wie bereits dargestellt, gegen Länder, die mit 9/11 unmittelbar nichts zu tun hatten.

Abb. 74: Die Katzen führen Krieg mit dem Fadenknäuel

Die Terror- Beschuldigung gegen muslimische Extremisten kann beliebig auf andere „Zielgruppen" ausgeweitet werden, z.B. auf Westeuropäer, Patrioten, Christen oder aber auch auf einzelne Regionen oder Länder. Der Gegner „Terrorismus" ist geographisch nicht festgelegt, das heißt 9/11 kann als Vorwand dienen, nahezu jeden Staat dieser Erde anzugreifen und zu zerstören. Man braucht dort nur Terroristen „vermuten". Was einen „Terrorist" ausmacht, ist reine Definitionssache, denn es liegt im Auge des Betrachters, ob jemand ein Freiheitskämpfer oder ein Terrorist ist, eine Geisel oder ein politischer Gefangener, ein nationalistischer Fanatiker oder ein patriotischer Bürger. Die amerikanische "Homeland Security" und ihre Vorgänger bekämpfen seit dem Jahre 1492 „Terroristen", die sich gegen den Staat auflehnen: die Indianer. Auch Jesus war aus der Sicht Roms ein Terrorist.

Abb. 75: gezeichnet: Rom

[88] www.stevepieczenik.com/home.html

Der ehemalige, britische Außenminister Cook schrieb in einem Beitrag für The Guardian,[89] der arabische Name „Al-Qaida“ sei sinngemäß mit „Datenbank“ zu übersetzen, und diese sei ursprünglich das Register der Mudschaheddin Kämpfer gewesen, die Anfang der 1980er Jahre mit Hilfe der CIA rekrutiert und trainiert wurden, um gegen die Russen in Afghanistan zu kämpfen. Die Übersetzung ist nicht ganz korrekt, der Begriff hat jedoch mehrere Bedeutungen, u.a. auch „die Liste“, was sinngemäß den Kommentar von Cook bestätigt. Wenn man sich den Werdegang Osama Bin Ladens anschaut, findet man Fotos von ihm zusammen mit Zbigniew Brzeziński, wie bereits gezeigt. „Die Liste“ scheint seit dem Proxy- Krieg in Afghanistan als versteckte „Söldnertruppe“ der USA zu fungieren, die flexibel eingesetzt werden kann, wann immer ein Einsatz des Militärs nicht möglich oder gewünscht ist. Die „Liste“ tauchte so in den letzten Jahren immer wieder in Krisenregionen auf, u.a. in Serbien, im Irak und zuletzt in Libyen, wo sie von der Presse als „Helden“ und „Rebellen“ betitelt wurden. In der Zukunft wird es garantiert nicht weniger „Terror“ geben, denn die libyschen „Rebellen“, die vor Ort für die „Befreiung“ kämpfen, wurden scheinbar maßgeblich an der Gründung einer neuen, nationalen Ölgesellschaft beteiligt und haben Einfluss auf die Umwandlung des Banksystems.[90] Sollte hier der Plan sein, die Rebellen in größerem Stil zu organisieren und zu finanzieren, würde dies letztlich eine Förderung jener Leute bedeuten, die angeblich die Anschläge vom 11. September 2001 begangen haben - paradox, aber wahr. Nicht umsonst warnte Gaddafi vor seinem angeblichen Tod, dass sein Land von „Terroristen“ angegriffen werde. Es geht nicht darum, Gaddafi als Helden darzustellen, sondern darum, die verzerrte Darstellung der Medien zu verdeutlichen.

„Krieg ist Frieden, Freiheit ist Sklaverei, Ignoranz ist Stärke“
George Orwell („1984“)

Dem Orwell’schen „Neusprech“ und „Doppeldenk“ aus „1984“ nachempfunden, begannen die Zerstörungsangriffe durch die USA, EU und NATO mit der Schaffung von „Flugverbotszonen“, welche de facto als Korridore für die Luftangriffe dienten. Deutschland nahm laut Medienberichten an dem Krieg nicht teil, das Verteidigungsministerium musste jedoch am 9.11.2011 einräumen, dass 103 deutsche Soldaten, u.a. bei der Selektion der Bombardierungsziele, aktiv an dem Angriffskrieg teilnahmen.[91] Es wurde außerdem für diesen Krieg der verharmlosende Begriff „kinetische Militär- Aktion“ erfunden.[92] Letztlich wurde eine Resolution der Vereinten Nationen zu Kriegszwecken verbogen, die verabschiedet wurde, um eine angebliche, humanitäre Bedrohung zu minimieren. Die Angaben der Libyan League for Human Rights (LLHR) und weiterer Menschenrechtsorganisationen, die dem UNO Sicherheitsrat als Rechtfertigung für den Angriff ausreichten, wurden niemals verifiziert oder bestätigt. Die Presse flankierte den nicht gerechtfertigten Angriffskrieg mit Propaganda, und fast täglich waren neue Horrormeldungen in den Zeitungen zu lesen: „Gaddafi schießt auf sein eigenes Volk“, „Gaddafis Schergen vergewaltigen Zivilisten“ und ähnliches. Solche Kriegspropaganda gab es schon immer: im Rahmen des ersten Golfkriegs (Operation Desert Storm) hatten irakische Soldaten in Kuwait angeblich hunderte von Babys getötet, da sie deren Inkubatoren aus den Krankenhäusern klauten. Im Nachhinein stellte sich dies als reine Propaganda heraus, die den Zweck hatte, die Bürger für den Krieg zu „emotionalisieren“.[93] Al-Qaida ist eine echte Terrortruppe, die Frage ist nur, für wen?[94]

Staatlicher Terror ist kein neues Instrument, und Regierungen machten sich in der Vergangenheit immer wieder Ereignisse zu Nutze für ihre eigene Agenda. In einer extremeren Form wurden auch Ereignisse inszeniert, um politische Ziele zu erreichen, und in diesem Falle spricht man von sogenannten Operationen „unter falscher Flagge“. Beispiele für beide Varianten:

---

[89] “The struggle against terrorism cannot be won by military means “, The Guardian, 8.7.2005
[90] Bloomberg Meldung, 22.3.2011
[91] Siehe z.B.: „Mehr als hundert Deutsche am Nato- Einsatz beteiligt“, www.spiegel.de, 9.9.2011
[92] Referent des Weissen Hauses Ben Rhodes, 23.3.2011
[93] “To Sell A War” Dokumentation, CBC, 1992, Youtube
[94] Siehe www.tarpley.net : “The CIA’s Libya Rebels”, Webster Tarpley hat speziell Herkunft und Geschichte der Al-Qaida Söldner recherchiert.

- Ein Feuer zerstört im Jahre 64 weite Teile Roms. Selbst gelegt oder nicht, Nero beschuldigte die Christen und baute seine Domus Aurea.
- Das Versenken (oder Versenken- lassen) der Britischen RMS Lusitania 1915 zur Beeinflussung der U.S.- Öffentlichkeit für den Kriegseintritt der USA in den ersten Weltkrieg.
- Ein Feuer zerstörte 1933 kurz vor den Wahlen den Berliner Reichstag. Selbst gelegt oder nicht, Hitler beschuldigte die Kommunisten und konnte Hindenburg dazu bringen, die Reichstagsbrandverordnung zu erlassen, die praktisch die Weimarer Verfassung außer Kraft setzte und es der NSDAP und SA ermöglichte, politische Gegner auszuschalten.
- Eine Gruppe als polnische Terroristen verkleidete Mitglieder der Gestapo besetzte 1939 bei Gleiwitz eine Radiostation und verkündete per Radioübertragung eine Kriegshandlung Polens (Operation Tannenberg). Am nächsten Tag begann der zweite Weltkrieg mit dem deutschen Einmarsch in Polen.
- Operation Northwoods wurde JFK 1962 vorgelegt als Plan, um die Weltöffentlichkeit von der Gefährlichkeit Kubas zu überzeugen und eine Invasion zu rechtfertigen. Er lehnte den Plan jedoch ab und dieser kam nicht zur Ausführung. Der Plan sah unter anderem Terrorakte auf amerikanischem Boden vor und nahm zivile Opfer billigend in Kauf.
- Am 13.06.2011 wurden die „Pentagon- Papiere" zum Vietnamkrieg im Rahmen des FOIA vollständig veröffentlicht. Aus diesen geht hervor, dass der Krieg seit langer Zeit geplant war und die Sicherung der Demokratie in Südvietnam nicht das eigentliche Ziel des Krieges war. Der Tonkin- Zwischenfall von 1964, kontroverser Auslöser des Krieges, ist damit als bewusste Falschmeldung enttarnt. Bis vor wenigen Monaten galt dies noch als Verschwörungstheorie.

Vor dem Hintergrund des Vietnamkriegs lohnt ein Blick auf einen Mann, der die „Diplomatie" und die Außenpolitik der USA in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wie kein zweiter prägte: Dr. Henry Kissinger. Der Verhaftung General Pinochets in London 1998 folgend, publizierte Christopher Hitchins 2001 ein Buch, welches die Kriegsverbrechen Kissingers dokumentiert.[95] Kissinger kam als Protegé Nelson Rockefellers in die Politik und wurde 1968 Berater der Johnson Administration. Zu diesem Zeitpunkt galt der Krieg in Vietnam bereits als „ungewinnbar", jedoch waren die USA bemüht, ihr Image und ihr Gesicht zu wahren und beendeten ihn daher nicht. Kandidat Nixon versprach im Wahlkampf, unter keinen Umständen eine Invasion zu starten. Kissinger war instrumental darin, Nord- und Südvietnam diplomatisch gegeneinander auszuspielen und ermöglichte durch die Verschleppung der Friedensverhandlungen den Wahlsieg Nixons, und er wurde wenig später durch Nixon als Gegenleistung als Nationaler Sicherheitsberater ins Weiße Haus berufen. 1969 ließ Kissinger ohne Konsultierung des Kongresses Kambodscha bombardieren (Operation Menu), aus Sicht der amerikanischen Verfassung war dies ein Kriegsverbrechen. Es gab 3.600 Angriffsflüge und in 14 Monaten wurden 110.000 Tonnen Bomben über Kambodscha abgeworfen. Als die Presse darauf aufmerksam wurde, ließen Nixon und Kissinger ihre eigenen Mitarbeiter abhören, was später zum Watergate Skandal führen sollte, der Nixon zum Rücktritt zwang. Per CIA Coup wurde Staatsoberhaupt Prinz Sihanouk deinstalliert und ein Nationaler Notstand in Kambodscha ausgerufen. Im April 1970 folgte die Invasion Kambodschas durch die USA, und im Dezember 1972 folgte die „Weihnachts- Bombardierung" (Operation Lineback II), in dessen Rahmen in 11 Tagen 40.000 Tonnen Bomben auf die nordvietnamesischen Städte Hanoi und Haiphong abgeworfen wurden, eine Operation mit vielen zivilen Opfern, die direkt von Kissinger veranlasst wurde. 1973 erhielt Kissinger den Friedensnobelpreis, eine Travestie, denn der Krieg in Vietnam fand erst 1975 sein Ende. 1969-1973 starben 500.000 Kambodschaner und es gab über 2 Millionen Flüchtlinge. Die Machtübernahme der Khmer Rouge in Kambodscha 1975, eine direkte Folge der Destabilisierung und wirtschaftlichen Zerstörung Kambodschas durch Kissinger und Nixon, führte bis 1979 zu einem Völkermord von 3 Millionen Menschen in den „Killing Fields".

[95] Christopher Hitchins: „The Trial of Henry Kissinger", 2001

Abb. 76a: Killing Fields, Abb. 76b: Henry Kissinger, Abb. 76c: Agent Orange/ Napalm Opfer

Kissingers Karriere als „Friedensbringer" ging unter Präsident Ford weiter: 1975 gab Kissinger nachweislich (Zeuge ist der damalige Botschafter der USA in Indonesien) Suharto in Indonesien grünes Licht, die Invasion von Ost Timor einzuleiten, was zu weiteren 100.000 Toten Zivilisten und Soldaten führte. Die Verhaftung Pinochets 1998 machte Kissinger garantiert nervös, da der inszenierte Coup in Chile primär den wirtschaftlichen Interessen der amerikanischen Industrie (Pepsi Co. und IT&T) diente, und Kissinger war bis zum Hals in diesen Coup involviert. 2002 wurde Kissinger als Leiter der 9/11 Untersuchungskommission ernannt, er trat jedoch wenige Wochen später zurück, da er zwecks Vermeidung der Befangenheit das Klientel seiner Beratungsgesellschaft hätte offenlegen müssen - einer seiner Kunden war die Bin Laden Familie. Kissinger hat durch seine egozentrische, machtgetriebene und menschenverachtende Außenpolitik den Tod von ca. 8 Millionen Menschen zu verantworten. Das kommt scheinbar jedoch seiner Vision für die Welt entgegen, denn in seinen Memoiren fordert Kissinger eine Reduktion der Weltbevölkerung um 85%. In einem vielzitierten Memorandum von 1974 (NSSM200[96]) gab Kissinger u.a. die Erforschung der Frage in Auftrag, wie man mit technischen Hilfsmitteln Bevölkerungen reduzieren könnte. Die ganze Wahrheit wird die Menschheit erst 5 Jahre nach Kissingers Tod erfahren, wenn die Unterlagen Kissinger veröffentlicht werden. Er hat diese „gestiftet", da an einer Veröffentlichung zu Lebzeiten nicht interessiert sein kann.

Der einzige Terrorismus, den es wirklich zu fürchten gilt, ist ganz offensichtlich der Staatsterror. Die vielen Unstimmigkeiten in der Präsentation von Kriegsgründen und die behördliche Blockade der Ermittlungen zu 9/11 legen den Schluss nahe, dass konspiriert wird, um nicht durchführbare politische und militärische Unternehmungen zu rechtfertigen, die nicht zuletzt privaten, finanziellen Interessen dienen.

Geheimdienste - verdeckte Außenpolitik

Das aktuell bestehende Machtimperium auf der Erde und somit Herrscher über die jüngste Geschichtsschreibung der westlichen Welt ist das angloamerikanische Imperium, welches sich zusammensetzt aus dem Commonwealth, den (ehemaligen und heutigen) Kolonien der englischen Krone, inklusive Kanada und der Vereinigten Staaten von Amerika, plus deren Dominanz per Einfluss der Geheimdienste über unzählige Puppenregimes.[97] Diktatoren und Präsidenten wurden beliebig etabliert oder ausgetauscht, nicht selten im Interesse großer Konzerne wie z.B. der United Fruit Company in Zentralamerika. Die Eskalationsstufen, mit denen durch die CIA Eingriffe in die Strukturen von Ländern vorgenommen werden, lassen sich wie folgt zusammenfassen:[98]

Stufe 1: Geld

Stufe 2: Attentäter/ Auftragskiller

Stufe 3: Krieg/ Revolution

---

[96] http://pdf.usaid.gov/pdf_docs/PCAAB500.pdf

[97] Michael Parenti: „Michael Parenti debunks the NWO", Vortrag auf Youtube

[98] Übernommen von John Perkins: „Confessions of an Economic Hit Man", siehe auch Mini- Serie auf Youtube: „Economic Hitmen 1-3"

Die James Bond Kinofilme haben großen Schaden angerichtet (bzw. ihren Zweck gut erfüllt), indem sie bei den Bürgern unterbewusst systematisch über Jahrzehnte ein völlig falsches Bild der Arbeit der Geheimdienste implantiert haben. Die echten Geheimdienste haben völlig andere Funktionen, als in Filmen dargestellt. Der amerikanische CIA z.B. verfügt über einen paramilitärischen Arm zur Durchführung globaler Operationen und war federführend daran beteiligt, weltweit Regierungen umzustürzen und auszutauschen. Der Zweck heiligte dabei jedes Mittel: Propaganda, gefälschte Wahlen, Erpressung, Intrigen, Verleumdung, Infiltration von Parteien, Menschenraub, Folter, Einschüchterung, Sabotage, Todeskommandos, Meuchelmorde und militärische Coups.

Abb. 77: die berüchtigte SOA

Es wurde auch eine Akademie ins Leben gegründet, die berüchtigte „School of the Americas“ (SOA), mit Sitz in Fort Benning, Georgia. Ursprünglich wurde die SOA 1946 in der Republik Panama gegründet, 1984 erfolgte die Verlegung nach Georgia, und 2001 wurde die SOA umbenannt in „Western Hemisphere Institute for Security Cooperation“ (WHINSEC). Auf dem Lehrplan standen u.a. Exekutionen, Erpressungen, Misshandlungen und Nötigungen, wie die US- amerikanische Geheimdienst-Überwachungsbehörde 1996 eingestand. In dieser Akademie wurden ausgewählte, militärische Beamte Lateinamerikas ausgebildet und mit dem beschriebenen Handwerkszeug vertraut gemacht. Die “Association for Responsible Dissent” schätzt, dass bis 1987 alleine 6 Millionen Menschen direkt oder indirekt durch verdeckte Operationen des CIA ums Leben kamen. Durch ihre fundierte Ausbildung in der „Schule der Diktatoren“ kamen vereinzelt auch „Marionetten“ in die Versuchung, ihre CIA- Fäden zu durchtrennen und sich von der amerikanischen Kontrolle zu emanzipieren, so z.B. der Schah von Persien, Antonio Noriega in Panama und Saddam Hussein im Irak. Einmal etabliert, sind Diktatoren schwieriger „entfernbar“, als Demokratien, vor allem wenn sie das Handwerkszeug der SOA kennen. In manchen Fällen bleibt Krieg als ultima Ratio, so gesehen in Form der Operationen „Just Cause“ und „Desertstorm“. Wäre eine Institution mit einer Vergangenheit, wie die CIA sie hat, reformierbar oder wäre ihre Auflösung die bessere Möglichkeit? John F. Kennedy drohte nach der Pleite in der Schweinebucht und der Ablehnung der Operation Northwoods, die CIA "in tausend Stücke" zu zerschlagen, einer der naheliegenden Gründe für seine Ermordung. Eine Auswahl der Verbrechen der CIA:[99]

- Operation Mockingbird: die CIA übernimmt systematisch das Nachrichtenwesen der USA, u.a. ABC, NBC, CBS, Time, Newsweek, Associated Press, United Press International, Reuters, Hearst Newspapers, Scripps-Howard, Copley News Service
- 1953: Umsturz im Iran, Etablierung des Schah
- Operation MK- Ultra: finanziert u.a. durch Rockefeller und die Ford Foundation erprobte das CIA Methoden der Gehirnwäsche an Probanden, ohne deren Wissen oder Einverständnis
- 1954: Umsturz in Guatemala, zum Zweck des Schutzes der United Fruit Company David Rockefellers
- 1956: blutige Unruhen in Ungarn, inszeniert durch Radio Free Europe, ein Radiosender der CIA

[99] Details in Steve Kangas: “A Timeline of CIA Atrocities”, www.huppi.com, diese Liste erhebt keinen Ansprich auf Vollständigkeit.

- 1959: Etablierung des Diktators „Papa Doc“ Duvalier in Haiti
- 1961: Ermordung des Diktators Rafael Trujillo in der Dominikanischen Republik
- 1961: Absetzung des demokratisch gewählten Präsidenten Jose Velasco in Ecuador
- 1961: Ermordung des demokratisch gewählten Präsidenten Patrice Lumumba im Kongo
- 1963: Dominikanische Republik, Ecuador
- 1964: Brasilien
- 1965: Indonesien, Dominikanische Republik, Griechenland, Kongo
- 1967: Griechenland
- 1969: Uruguay
- 1970-1979: Kambodscha, Bolivien, Haiti, Chile, Australien, Angola, Iran, Afghanistan, El Salvador, Nicaragua
- 1980-1989: El Salvador, Iran Contras, Honduras, Haiti, Panama
- 1990-1999: Haiti, Irak, Kosovo
- 2000-2012: Irak, Afghanistan, Ägypten, Libyen, …Syrien, Iran, Pakistan?

Abb. 78: MI-V: Pyramide und Auge

Ein weiterer amerikanischer Geheimdienst ist die ehemals „No Such Agency“ genannte NSA, dem offiziell größten und finanziell am besten ausgestatteten Militärnachrichtendienst der USA. Sie ist für weltweite Überwachung und Entschlüsselung elektronischer Kommunikation zuständig und arbeitet u.a. mit Google zusammen. Der weltweit älteste Geheimdienst ist der britische Secret Intelligence Service SIS (heute aufgeteilt in Mi5 für Inland und Mi6 für Ausland), der anderen Geheimdiensten, wie z.B. dem israelischen Mossad und dem amerikanischen CIA, das Laufen beibrachte. Er wurde im 16. Jahrhundert zum Schutz der englischen Queen gegründet. Bei der Arbeit der Geheimdienste geht es nicht primär um „Spionage“, sondern oft um blutige, menschenverachtende, außenpolitische Drecksarbeit, die eine Regierung nicht selbst durchführen kann, da sie sonst ihr weißes Hemd beschmutzt und der Öffentlichkeit Rechenschaft ablegen muss. Mit den Geheimdiensten verhält es sich so, wie mit allen Dingen, die im Verborgenen stattfinden: Vorsicht, gesundheitsschädlich!

Das wahre Drogenkartell

Im Rahmen des vielzitierten „Drogenkriegs“ verdrehen die Medien systematisch Ursache und Wirkung. 1989 erfolgte eine U.S.- Invasion der Republik Panama (Operation Just Cause), eine Luftlandeoperation unter dreitägiger Mediensperre, bei der über 3.000 Panamesen starben und über 40.000 obdachlos wurden. Die Operation hatte das Ziel, einen einzigen Mann zu fassen: Präsident Noriega. Bereits 1986 enthüllten U.S.- Medien, dass Noriega seit Mitte der 1970er Jahre auf der Gehaltsliste der CIA stand und die USA den Drogenhandel mindestens passiv duldete. Damaliger Direktor des CIA war George Bush, späterer Präsident der Vereinigten Staaten. Parallel wurde der amerikanische Markt praktisch mit Kokain geflutet. Zuvor hatte bereits ein sinnloser (und wie herauskam, lange geplanter) Krieg mit Vietnam stattgefunden, ein Land, dass mit dem „Goldenen Dreieck“ eines der weltgrößten Anbaugebiete von

Opiaten umfasst.[100] Wieder einige Jahre später wurde Afghanistan angegriffen (Operation Enduring Freedom), wo die weltweit größte Produktion von Schlafmohn zu finden ist. Hier wurde der Hintergrund des „Drogenkrieges“ besonders offensichtlich, denn unter den Taliban war die Produktion von Opium dramatisch zurückgegangen, denn diese duldeten Rauschmittel aus religiösen Gründen nicht. Nach dem amerikanischen Einmarsch in Afghanistan schoss die Produktion auf neue Höchststände. Einige Forscher argumentieren, dass eine von George Bushs Aufgaben bei der CIA die weltweite Konsolidierung der Rauschgiftindustrie war, die größte und profitabelste Industrie der Welt.

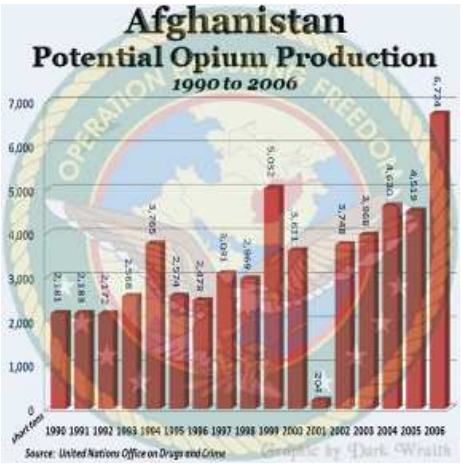


Abb. 79: Steiler Anstieg seit 2001

Im Oktober und November des Jahres 1986 machte der „Iran Kontra- Skandal“ dem amerikanischen Ansehen und auch Ronald Reagan zu schaffen. Einnahmen aus Waffenverkäufen an den Iran wurden an die Contras in Nicaragua weitergeleitet, die im Gegenzug tonnenweise Kokain in die USA schmuggelten und dabei durch das CIA gedeckt wurden. 2001 begnadigte Präsident Bush alle Beteiligten des Skandals. Interessant ist in diesem Zusammenhang die Nutzung der Bank of Credit and Commerce International (BCCI), die später auch mit der Familie Bin Laden in Verbindung gebracht werden konnte. Es ist ein fließender Übergang, ob die USA über die Drug Enforcement Agency (DEA) und die CIA das weltweite Drogengeschäft nur „dulden“, oder ob sie es fördern, davon profitieren oder es sogar mitorganisieren. Es gibt in jedem Falle handfeste Beweise dafür, dass der angebliche „Schutz“ der Bevölkerung vor Drogen und Kriminalität nur vorgeschobene Argumente sind.

Abb. 80: „Diese Herren sind das moralische Äquivalent der amerikanischen Gründungsväter“

Aktuelles Beispiel für die Drogenlüge ist die Operation “Fast and Furious“ des United States Bureau of Alcohol, Tobacco, Firearms and Explosives (ATF), einer verdeckten Ermittlung im Rahmen des „Project Gunrunner“. Im Rahmen der laufenden Investigation des U.S.- Kongresses wurde evident, dass das ATF in großem Stil Waffen an mexikanische Drogenkartelle (u.a. Los Zetas) verkauft hat. Ein vorläufiger Zwischenbericht[101] zeigt, dass:

… das ATF wissentlich mindestens 2.500 Waffen illegal an Zwischenhändler verkauft hat

… hochrangige ATF Beamte in Washington regelmäßig unterrichtet wurden und dieser Vorgehensweise zustimmten

[100] Wie der Rauschgifthandel im Goldenen Dreieck durch U.S. Geheimdienste und korsische Gangster organisiert wurde, beschreibt: Alfred W. McCoy: „The politics of heroin in Southeast Asia“

[101] Einsehbar unter: http://oversight.house.gov/images/stories/Reports/ATF_Report.pdf

… ATF Beamten, die sich weigerten oder widersprachen, mit Kündigung und anderen Vergeltungsmaßnahmen bedroht wurden

… einer der Gründe für die Operation ein staatlicher Angriff auf den 2. Zusatzartikel der Verfassung (Recht der Bevölkerung auf Besitz und Tragen von Waffen) war

Um ein abgerundetes Bild zu bekommen, was der Hintergrund solcher Operationen sein könnte, hilft ein Blick auf das hochprofitable, private Gefängnissystem der USA:

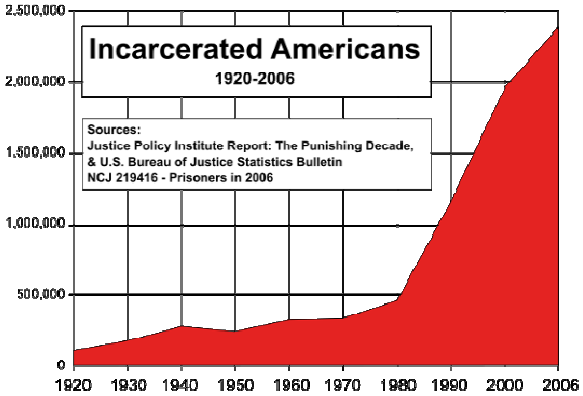


Abb. 81: Steiler Anstieg seit 1980

Profitiert hier eine Regierung vierfach? Erstens durch Erlöse aus dem internationalen Handel mit Drogen, zweitens durch ein Drogenproblem, dass die eigene Bevölkerung schwächt, kriminalisiert und in Angst versetzt, drittens durch eine junge, arbeitskräftige Gefängnispopulation, die als unbezahlte Sklaven auf Ebene der Bundesstaaten Arbeiten für die Privatindustrie verrichten können und die viertens nach ihrer Entlassung den Nachwuchs für die militärischen Streitkräfte darstellt? Eigentlich ist es ein offensichtliches Spiel: der Staat kriminalisiert und verbietet einerseits bewusstseinserweiternde Drogen (Pilze, Marihuana, LSD), andererseits organisiert und fördert er den Genuss von Drogen, die nachweislich das Gehirn schädigen, abhängig machen und Aggressionen fördern (Alkohol, Kokain, Medikamente, Zigaretten), und er verdient an diesen zusätzlich über Steuereinnahmen. Wenn man in die Geschichte der Menschheit schaut, sieht man, dass zu allen Zeiten und in allen Regionen natürliche, bewusstseinserweiternde Drogen eine wichtige religiöse und spirituelle Rolle spielten. Irgendetwas läuft für die Menschheit gewaltig falsch.

Korporatismus und Stiftungen

Der Soziologe Charles Wright Mills prägte 1956 den Begriff „militärisch- industrieller Komplex“, der die Gefahren einer verstärkten Zusammenarbeit von Politik, Militär und Rüstungsindustrie beschreibt und zusammenfasst.[102] U.S.- Präsident Eisenhower warnte 1961 In seiner Abschiedsrede insbesondere vor solchen gesellschaftlichen Verflechtungen als Gefahr für demokratische Institutionen und als Gefahr für die Gesellschaft (sinngemäß übersetzt):

„Wir in den Regierungsräten müssen uns vor unbefugtem Einfluss - beabsichtigt oder unbeabsichtigt - durch den militärisch-industriellen Komplex schützen. Das Potential für die katastrophale Zunahme fehlgeleiteter Kräfte ist vorhanden und wird weiterhin bestehen. Wir dürfen es niemals zulassen, dass die Macht dieser Kombination unsere Freiheiten oder unsere demokratischen Prozesse gefährdet. Wir sollten nichts als gegeben hinnehmen. Nur wachsame und informierte Bürger können das angemessene Vernetzen der gigantischen, industriellen und militärischen Verteidigungsmaschinerie mit unseren friedlichen Methoden und Zielen erzwingen, so dass Sicherheit und Freiheit zusammen wachsen und gedeihen können.“

Dwight D. Eisenhower

Es scheint leider, als wäre diese Warnung in den Wind geschlagen worden, denn seit 1970 wächst der Einfluss eben jenes Komplexes und das ist einer der Gründe, warum heute die Zahl der Kriege und

[102] Charles Wright Mills: „Die amerikanische Elite: Gesellschaft und Macht in den Vereinigten Staaten.“, Holsten, 1962

Konflikte in der Welt eher zu-, als abnimmt. Die Linie zwischen Regierung und Industrie verschwimmt zunehmend, auch in Deutschland kann man beobachten, dass Politiker wie Gerhard Schröder unmittelbar nach ihrer politischen Laufbahn in die Wirtschaft wechseln (in diesem Fall zu Gazprom). Ein amerikanisches Beispiel ist Dick Cheney, 1989-1993 Verteidigungsminister unter George Bush. Cheney wurde 1995 Aufsichtsratsvorsitzender und CEO von Halliburton, deren Kerngeschäft die Energieversorgung und –Förderung, bzw. der Handel mit Erdöl ist. In den 5 Jahren seiner Tätigkeit für Halliburton stieg der Auftragswert von Regierungsprojekten von 1,2 Milliarden auf 2,3 Milliarden US-Dollar. Es sind Firmen wie Halliburton, Parsons, Dyncorp, Transatlantic Traders und Blackwater, die direkt vom Krieg leben und Milliarden mit der Zerstörung und dem Wiederaufbau von Ländern umsetzen. Was passieren kann, wenn eine Regierung private, nicht in die Befehlskette eingebundene „Handlanger" militärische Aufgaben, wie z.B. Verhöre, übernehmen lässt, braucht sich nur die Bilder aus Abu Ghraib ansehen, wo Spezialisten der Firmen Titan und CACI auf die überwiegend zivilen Häftlinge losgelassen wurden (siehe auch Project Copper Green).[103]

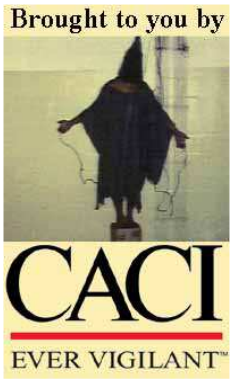


Abb. 82a/b: CACI und Halliburton, Industrie der Gewalt und des Todes

Großkonzerne (Dax, Dow Jones, S&P 500) nehmen mehr und mehr direkten Einfluss auf die Politik und die Politiker selbst sind oft keine demokratisch gewählten Leute mehr. Ein Beispiel war die Skandalwahl von George W. Bush im Jahr 2000, ein weiteres Beispiel war der Amtsantritt von Herman van Rompuy, der im November 2009 in als erster Präsident des Europäischen Rates *designiert* wurde. Dieses Amt wurde durch den Vertrag von Lissabon geschaffen, dessen Ratifizierung durch die europäischen Staaten sich schwierig gestaltete, der letztlich aber nach wiederholtem Referendum in Irland im Herbst 2009 in Kraft trat. So wurde van Rompuy völlig undemokratisch - praktisch aus dem nichts - politisch mächtigster Mann Europas, ein Vorgeschmack auf die zukünftige Tyrannei Brüssels. Was ist an diesem Prozess demokratisch im Sinne der europäischen Völker? Antwort: nichts.

Lobbyismus gehört zu einer Demokratie, allerdings scheint ein Gegengewicht zu den Lobbyisten milliardenschwerer Großindustrien, allen voran des Bankensektors, zu fehlen. Sind Politiker heute bereits nur der „Landadel" und die Großkonzerne deren Könige? In Brüssel haben sich im sogenannten „Transparency Register" insgesamt 4.508 Lobbygruppen eingetragen,[104] darunter Handelsorganisationen, Rechtskanzleien, Stiftungen, think- tanks, Verbände, PR Firmen und diverse andere Gruppen. In den USA lag die offizielle Zahl der Lobbyisten in Washington D.C. 2010 bei knapp 13.000 Gruppen, die ca. 3,5 Milliarden US-$ verteilten.[105] Hinzu kommen Parteispenden für den Wahlkampf, deren Höhe in den USA traditionell den Sieger der Wahl vorab festlegt: wer am meisten Geld an der Wall- Street (Wahl Street) einsammeln kann, gewinnt. In diesem Sinne ist die amerikanische Bezeichnung der Präsidentschaftswahlen „polls" sehr treffend, denn es scheint wirklich nicht mehr zu sein, als eine „Meinungsumfrage".

Der Einfluss privaten Geldes auf die Politik ist unübersehbar. Auch der dominante Einfluss auf die Medien über milliardenschweren Werbeausgaben ist ein gewichtiger Faktor. Wenn Konzerngelder also Medien und Politik maßgeblich kontrollieren, wie ließe sich solch eine Gesellschaftsform bezeichnen?

---

[103] Dokumentarfilm unter http://iraqforsale.org
[104] http://europa.eu/transparency-register/index_en.htm#de (Stand Oktober 2011)
[105] www.opensecrets.org/lobby

Eventuell beschreibt der Begriff des „autoritären Korporatismus“ solch eine Situation treffend. Dieser steht zum Beispiel marktwirtschaftlichen Reformen jeglicher Form im Wege, da es einfach zu viele verschiedene Interessen gibt, die alle ihren Einfluss zu sichern versuchen:

„Korporatismus nennt sich ein solches System, in welchem Interessenverbände und staatliche Behörden verbindliche, der demokratischen Kontrolle entzogene Vereinbarungen treffen, wie beispielsweise technische Vorschriften, Preisbindungen, Importbeschränkungen, Exportrisikogarantien, Gesamtarbeitsverträge oder Kündigungsschutz. Durch diese unzähligen Eingriffe in den freien Wettbewerb verschaffen sich spezifische Interessengruppen einen Einkommensvorteil, während sie die Kosten der Allgemeinheit, also den Konsumenten oder den Steuerzahlern, überbürden.“[106]

Autoritärer Korporatismus ist den Ideen von Mussolinis „italienischem“ Faschismus sehr ähnlich. Ein weiterer Begriff, der in die gleiche Richtung zielt, ist der „Crony Capatalism“, also der eines „falschen“ Kapitalismus. Letztendlich geht es bei all diesen Systemen darum, „altem“ Geld in korrupter Art und Weise die Tore zur Ausbeutung und Unterdrückung des Volkes zu ermöglichen, bzw. zu fördern. Auf höchster Ebene von Macht und Geld existieren kein „rechts“ und kein „links“ - diese Konzepte sind nur vorgeschobene Tarnung.

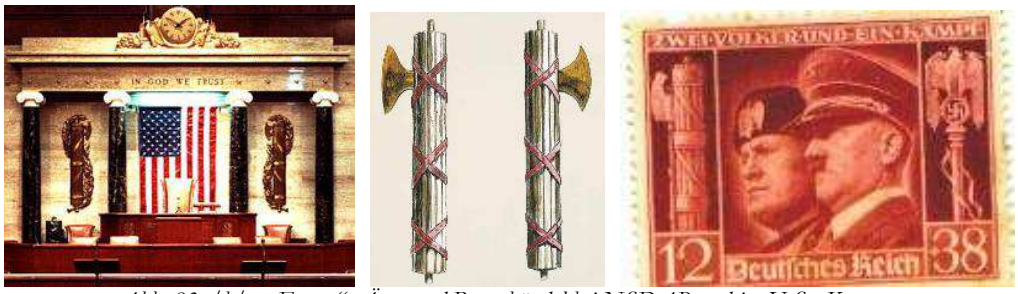


Abb. 83a/b/c: „Fasces“: Äxte und Rutenbündel bei NSDAP und im U.S.- Kongress

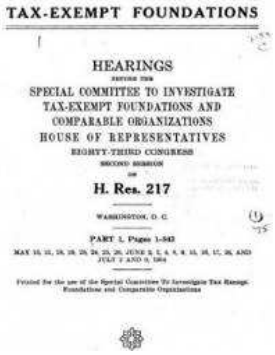
Ein Auswuchs der Gesellschaft, der gesellschaftliche Ungerechtigkeit verkörpert wie kaum ein anderer, ist das Stiftungswesen. Die Stiftungsgesetze wurden von Reichen für Reiche geschaffen. Die großen, amerikanischen Stiftungen entstammen dem Reichtum einzelner Industrieller, die durch Finanzierung „alten Geldes“ aus Europa in ihre Monopolstellung gebracht wurden. Allen voran sind die „Rockefeller Foundation“, die „Carnegie Foundation“ und die „Ford Foundation“ zu nennen. Alle drei wurden durch Einzelpersonen gegründet, deren ungeheurer Reichtum durch eine quasi- Monopolstellung zustande kam. Im Falle des Rockefeller Clans im Bereich der Verarbeitung von Rohöl durch Standard Oil, im Falle von Carnegie im Bereich der Stahlverarbeitung durch die Carnegie Steel Company. Beide Clans wurden finanziert durch J.P. Morgan, der den amerikanischen Arm der europäischen Rothschild Dynastie darstellte. Es ist vielfach belegt, dass diese gigantischen Stiftungen primär sozialistische Ideen und Institutionen unterstützen, u.a. den Council on Foreign Relations (CFR), der dem Weißen Haus praktisch seine Außenpolitik vorgibt.

Abb. 84: Was ist aus Sicht von Milliardären ein „guter Zweck“?

Milliardäre spenden über Stiftungen Unsummen und werden dann in den Medien (die ihnen zum Teil selbst gehören) als Philanthropen dargestellt. Der wahre Grund der „Großzügigkeit“ ist jedoch, dass man über Stiftungen Gelder effizienter und vor allem unbemerkt für Zwecke einsetzen kann, die dem eigenen Status und Reichtum zu Gute kommen. Spenden vermindern die Steuerlast, d.h. es steht eine größere Handlungsmasse zur Verfügung, als dies nach Zahlung von Steuern der Fall wäre. So werden auf Kosten

[106] Bernhard Ruetz: „Der Wettbewerb und seine Feinde”, www.libinst.ch

der Steuerzahler (Minderung des staatlichen Steueraufkommens) Milliardenbeträge für eigennützige Projekte der Elite freigesetzt. Eine Spendenaktion beispielloser Größenordnung ist „The Giving Pledge“,[107] in dessen Rahmen bislang 57 Multi- Milliardäre verkündet haben, die Hälfte ihres Reichtums für „wohltätige Zwecke“ zu stiften. Diese Zwecke werden jedoch nicht näher definiert und jeder darf sich nach Lektüre dieses Buches fragen, wie gemeinnützig diese Zwecke sein können.


TAX-EXEMPT FOUNDATIONS

HEARINGS

SPECIAL COMMITTEE TO INVESTIGATE
TAX-EXEMPT FOUNDATIONS AND
COMPARABLE ORGANIZATIONS
HOUSE OF REPRESENTATIVES
EIGHTY-THIRD CONGRESS

H. Res. 217

WASHINGTON, D. C.

PART 1, Pages 1-542

Abb. 85: Reece Committee Dokument

Einen einmaligen Einblick in das Stiftungswesen verschaffte Anfang der 1950er Jahre das „Special Committee to Investigate Tax- Exempt Foundations and Comparable Organizations”, ein Komitee, das im Namen des Kongresses den Auftrag hatte, steuerfreie Stiftungen im Hinblick auf deren möglicher Unterstützung kommunistischer Propagandaziele und kommunistischer Organisationen zu überprüfen. Eines der Ergebnisse der Untersuchung war, dass besagte, amerikanische Stiftungen instrumental daran beteiligt waren, 1950 den Kommunismus in China zu etablieren. Das Reece Committee kam zu dem Schluss, dass entgegen allen patriotischen Beteuerungen und Aussagen die Stiftungen ausnahmslos Kollektivismus und eine sozialistische, zentralisierte Form des Globalismus unterstützten und bewarben. Wormser schreibt über das Reece Committee (sinngemäß übersetzt):[108]

„Es ist eine „Elite“ entstanden, die gigantische, finanzielle Ressourcen kontrolliert und außerhalb des demokratischen Prozess operiert, und willens und fähig ist, die Zukunft dieser Nation und der Menschheit nach der Vision ihrer persönlichen Werte zu formen.“
René A. Wormser

Das Bildungssystem wird nur auf den unteren Ebenen aus öffentlichen Töpfen finanziert. Auf den höheren Ebenen dominieren in den USA und auch in Europa die großen, privaten Stiftungen, die über Stipendien, Professuren, Spenden, und die finanzielle Unterstützung von Forschungseinrichtungen und Projekten, direkt in die ideologische Prägung und das Wirken der (zukünftigen) Denker und Lenker eingreift. Über die Macht des Geldes entscheiden sie maßgeblich, welche wissenschaftlichen Ansichten den Vorzug bekommen, welche Ansichten „gewünscht“ sind und welche Ideologien unterstützt und verbreitet werden. So entsteht eine „Bildungs-Elite“, die begrifflich jedoch keineswegs so zu verstehen ist, dass hier die klügsten Köpfe zu finden wären, sondern vielmehr so, dass gezielt Köpfe produziert und eine Denkweise etabliert werden, die in höheren Ämtern aus Sicht des Geldes wünschenswert sind. Prominentestes Beispiel des „alten“ Kontinentes ist das Rhodes Scholarship Stipendiat der Oxford Universität in England, welches amerikanischen, deutschen und englischen Studenten ein Gratisstudium an der renommierten Universität ermöglicht. Rhodes Stipendiaten finden sich oft in mächtigen Positionen wieder, jüngstes Beispiel war Bill Clinton, der mit Richard Clarke und George Stephanopoulus mindestens zwei weitere Rhodes Scholars in seiner Administration beschäftigte.

Wie die jüngere, amerikanische Geschichte eindrucksvoll belegt, entstand der Reichtum amerikanischer Industrieller durch gezielte Finanzierung des europäischen Geldadels, aus den Händen der Bankendynastien. Es sind Dynastien, die das Geld nicht nur verwalten und es gegen Zinsen verleihen - ihnen *gehört* das transatlantische Geldsystem, wie das folgende Kapitel darlegen wird.

---

[107] http://givingpledge.org
[108] René A. Wormser: “Foundations: their power and influence”, Covenant House Books, 1993

Das trojanische Geldsystem

„Es ist gut, dass die Bürger dieser Nation nicht das Banken- und Geldsystem verstehen, denn würden sie es verstehen, gäbe es noch vor morgen früh eine Revolution."

Henry Ford

Geld ist eine wichtige und wertvolle Errungenschaft der menschlichen Zivilisation, denn es ermöglicht eine hochgradige Arbeitsteilung und ein wirtschaftliches Zusammenleben großer Mengen von Menschen. Sogenanntes „Primitivgeld", wie z.B. Kauri- Muscheln, unterstützten bereits vor Münzen und Geldscheinen diese Funktionen und solche Systeme funktionieren im Prinzip gut, solange der geographische Rahmen begrenzt ist und die Basis (in diesem Fall die Muscheln) nicht unbegrenzt verfügbar, bzw. schwer zu beschaffen. Das heutige transatlantische Geldsystem ist ein zentrales, fraktionelles Reservesystem. Vereinfacht bedeutet das:

- „Zentral", weil Papiergeld nur von der jeweiligen Zentralbank (z.B. EZB oder FED) an die Geschäftsbanken (z.B. Dt. Bank) ausgegeben werden kann.
- „Fraktionell", weil die Geschäftsbanken basierend auf dem Zentralbankgeld selbst sogenanntes „Giralgeld" schöpfen, und dieses an Konsumenten gegen Zinsen verleihen können.
- „Reserve", weil für die Geschäftsbanken u.a. eine Mindestreserve an Zentralbankguthaben festgelegt wird, die deren eigene „fraktionelle" (Giral-) Geldschöpfung quantitativ begrenzt.

Momentan wird aufgrund der Euro- Krise viel diskutiert über das Geldsystem. Dabei werden die beiden Hauptursachen der „Krise" systematisch in den Medien ignoriert. Die Diskussionen gehen somit ausnahmslos am Thema vorbei. Die zwei wesentlichen Aspekte sind die folgenden:

1. Die Zentralbanken (EZB, FED) sind in privater Hand
2. Das Zentralbankgeld dieser privaten Institutionen erhalten die Staaten völlig unnötigerweise auf Basis von Schulden und Zinsen (sog. „Schuldengeld")

Abb. 86: Die Welt im Netz der FED

Der erste Punkt ist den meisten Menschen nicht bewusst, jedoch rechtlich und historisch ein Faktum. Die private amerikanische FED (die „Kreatur von Jeckyll Island") wurde 1913 durch eine Nacht- und Nebelaktion rechtlich etabliert.[109] Durch den Einfluss Colonel Edward Mandell Houses auf Präsident Woodrow Wilson wurde die Kampagne der Banker Jacob Schiff und Paul Warburg aufgegriffen, eine private Zentralbank ins Leben zu rufen.

„Sollten wir keine Zentralbank mit ausreichender Kreditkontrolle bekommen, wird dieses Land die schwerste und weitreichende Finanz- Panik der Geschichte erleben."

Jacob Schiff

(1907 vor der Handelskammer von New York)

Weise Voraussicht oder offene Drohung? Es folgte die von Schiff angekündigte „Panik von 1907" und die Krise von 1910-1911, und im Jahr 1913 schließlich wurde der Federal Reserve Act unterschrieben,

[109] E. Griffin, dt.: „Die Kreatur von Jekyll Island", 2006

kurze Zeit später gefolgt von dem 16. Verfassungszusatz, der den Kongress erstmalig befähigte, von den Bürgern eine persönliche Einkommenssteuer zu erheben. Zu diesem Zweck wurde der verhasste IRS (Inland Revenue Service) geschaffen. Dies war die Konsequenz aus der Privatisierung des Geldsystems, denn vorher konnte die Regierung selbst Geld schöpfen und musste keine Zinszahlungen über Steuern refinanzieren. Der durch House gesteuerte Marionettenpräsident Wilson erkannte seinen Fehler später:

„Ich bin ein unglücklicher Mann. Ich habe unabsichtlich mein Land ruiniert. Eine große Industrienation wird durch ein Schuldensystem kontrolliert. (…) Das Wachstum unserer Nation und unserer Wirtschaftsleistung liegt in den Händen einiger weniger Männer. Wir sind eine der am schlechtesten geführten, vollständig kontrollierten und dominierten Regierungen der zivilisierten Welt, nicht länger eine Regierung mit freier Meinung, nicht länger eine Regierung mit Überzeugungen und der Entscheidung durch die Mehrheit, sondern eine Regierung der Meinung und des Zwanges durch eine kleine Gruppe dominanter Männer."
Woodrow Wilson (1916)

Die FED ist eine Aktiengesellschaft, deren Anteile von den regionalen FED- Banken gehalten werden, und diese sind traditionell in Besitz anderer Großbanken, wie z.B. Goldman Sachs, Lazard, Warburg, Chase Manhattan oder Rothschild. Bei der Europäischen Zentralbank (EZB) ist es ähnlich: sie ist Eigentum der nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten des europäischen Währungsverbunds, diese sind zu einem mehr oder weniger hohem Anteil ebenfalls in Privatbesitz. Dieser Punkt mag aus Sicht des Laien bereits verstörend wirken, jedoch wird er in Verbindung mit dem zweiten Punkt umso alarmierender: für jeden einzelnen Euro oder Dollar, der durch EZB oder FED in den Umlauf gebracht wird, entsteht ein Schuldenbetrag in gleicher Höhe, für den die Zentralbank von den Regierungen Zinsen verlangt. Wer sich diesen (hier stark vereinfachten) Mechanismus vor Augen führt, sieht die „Euro-Schulden- Krise" und die Schaffung von „Rettungs- Schirmen" in einem völlig neuen Licht: die Schulden sind eine Illusion und völlig unnötig und die Zinslast stellt eine systematische Ausbeutung der Arbeitsleistung durch wenige, private Hände dar. Dieses System ist die Grundlage verdeckter, moderner Sklaverei. Henry Ford z.B. wusste über die Ziele der Banker bestens bescheid:

„Das größte Anliegen der Finanziers ist Kontrolle über die Welt durch die Schaffung unauslöschbarer Schulden."
Henry Ford

Wieso unauslöschbar? Weil es in einem fraktionellen Reservesystem praktisch ab dem ersten Tag politisch unmöglich ist, die Staatsschulden zu tilgen. Die notwendigen Zinsbeträge werden im Geldschöpfungsprozess nicht mitkreiert, daher wäre eine „Löschung" von Schuld und Zins nur möglich durch ein „Löschung" der wirtschaftlichen Leistungen. Das hätte direkt eine Rezession zur Folge und eine solche kann und will kein Politiker entfachen. Dies ist das trojanische Pferd, das die privaten Bankiers in die gesellschaftliche Festung der westlichen Industrienationen geschoben haben. Wie Henry Ford sagte, das System wurde geschaffen, um über Schulden weltweite Kontrolle über Regierungen und politische Strukturen zu erlangen. Die Bankenfamilien sind sich der Natur des Geldsystems absolut bewusst, denn sie haben es so geschaffen. Es sind Dynastien, die bis vor kurzer Zeit (so, wie früher der Adel in Europa) ausschließlich untereinander heirateten. In den USA sind das die Familien Morgan, Aldridge und Rockefeller, in Europa die Familien Rothschild, Schiff und Warburg.

„Wenn das amerikanische Volk jemals privaten Banken die Kontrolle über das Ausstellen des Geldes gibt, werden die Banken und Unternehmen, die um sie herum wachsen, erst durch Inflation und dann durch Deflation, die Leute all ihres Besitzes berauben, bis ihre Kinder obdachlos auf dem Kontinent erwachen, den ihre Väter eroberten."
Thomas Jefferson (Gründungsvater der USA)

Abb. 87: Zeltstädte wachsen in den USA seit 2009 mit rasanter Geschwindigkeit

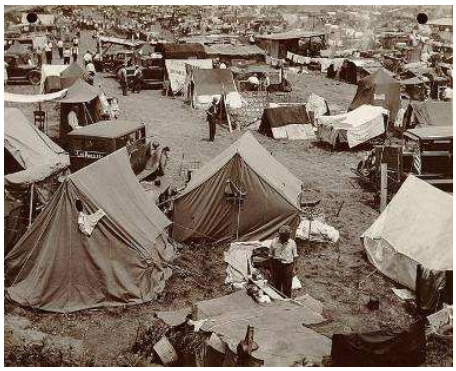


Abb. 88: Zeltstadt in der Großen Depression in den 1930er Jahren

Die (fiktiven) Schulden sind heute weltweit unkontrollierbar geworden, da das Geld selbst auf Schulden basiert. Geldscheine sind nichts anderes als Schuldscheine. Der „alte Kontinent" Europa erleidet diese Form der Sklaverei seit der Gründung der Bank of England (BoE) im Jahre 1694. Seit diesem Zeitpunkt sind alle Zentralbanken in Europa privat, und europäische Bürger haben sich bereits so an dieses System gewöhnt, dass jede Diskussion lange verklungen ist. Das System wird medial heute nicht mehr in Frage gestellt, da Medien und Banken in den gleichen Händen liegen. Diskussionen zur Verstaatlichung werden gerne mit dem Argument der Hyperinflation der Weimarer Republik beendet, da diese angeblich die Gefahren zeigt, sollte man eine Zentralbank erneut in staatliche Hände legen wollen. Historisch richtig ist jedoch eher, dass die Weimarer Hyperinflation durch die am 5. Mai 1921 auf der Friedenskonferenz von Versailles beschlossene Reparaturleistung Deutschlands entfacht wurde, die 132 Milliarden Goldmark plus 26% des Wertes aller deutschen Ausfuhren betrug. Eine Leistung, die keine Volkswirtschaft auf Dauer leisten kann. Lloyd George, Vertreter der englischen Krone, kommentierte die beschlossene Kriegsschuld Deutschlands wie folgt:

„Wir haben ein Dokument geschrieben, das einen Krieg innerhalb der nächsten 20 Jahre garantiert. Wen man einem Volk Konditionen auferlegt, die es nicht erfüllen kann, zwingt man es entweder zu Vertragsbruch oder zu Krieg."
Lloyd George

Was die offiziellen Geschichtsbücher verschweigen, ist dass das Schloss von Versailles im Besitz Edmont de Rothschild ist, und dass die amerikanische und die deutsche Delegation quasi durch zwei Warburg Brüder geleitet wurde - kurz gesagt, der Frieden von Versailles wurde durch Banker geschlossen, nicht durch Politiker (der amerikanische Vertreter Wilson wurde zudem durch House gesteuert). Bekanntermaßen folgten Hyperinflation, Radikalisierung und Krieg. Seit über 300 Jahren wird die Wirtschaft durch die Geldmenge nach den alleinigen, privaten Interessen weniger Bankiers gesteuert. Das wichtigste und profitabelste Geschäft, das es für die Hochfinanz gibt, ist Krieg. Zu Kriegszeiten sind Regierungen dazu bereit, sich hoffnungslos und zu Wucherzinsen zu verschulden, da die Existenz ihres Landes auf dem Spiel steht. Durch die Banker wurden regelmäßig beide Seiten von Konflikten finanziert. Es wurden u.a. auch Versicherungspolicen auf Soldaten ausgestellt („Hessen" im amerikanischen Bürgerkrieg) und über Kriege wurden die abnormen, privaten Vermögen der Bankendynastien aufgebaut. Jede verschossene Kugel, jede Rakete und jedes zerstörte Haus bedeutet Profit für die Banker. Politisch „rechts" oder „links" ist den Bankern absolut gleichgültig, denn sie profitieren immer. Sie selbst waren es, die die bipolare Skala der politischen Richtungen mitentwickelt und finanziert haben, um diese zur Teilung und Beherrschung der Völker zu nutzen. Es wurden und werden regelmäßig künstliche Wirtschaftskrisen

erzeugt, was sehr einfach über eine Verringerung der verfügbaren Geldmenge funktioniert. Die Wirtschafts- „Experten“ sind davon überzeugt (oder versuchen, zu überzeugen), dass Wirtschafts- und Geldpolitik komplizierte Unterfangen seien. Das zugrunde liegende Prinzip ist jedoch sehr simpel: entziehe einer Volkswirtschaft die Geldkraft und die Wirtschaft kann nicht expandieren und kontrahiert; weite die Geldmenge aus und die Wirtschaft hat Luft zum atmen und kann wachsen. An den Universitäten wird das Auf und Ab der Börsen und der Wirtschaft durch unvermeidbare, system- immanente „Wirtschaftszyklen“ erklärt. Die Wahrheit ist, die Verfügbarkeit des Geldes wird privat manipuliert und die „Zyklen“ sind in ihrer Amplitude und Frequenz künstlich erzeugt und völlig unnötig.

„Der wahre Kern des Problems ist, wie Sie und ich alle wissen, dass ein finanzielles Element in den Zentralen die amerikanische Regierung seit den Tagen von Andrew Jackson besitzt.“
Franklin D. Roosevelt

In den vergangenen 300 Jahren fand in der amerikanischen Geschichte ein Schwergewichts- Ringkampf zwischen privaten Bankern und einzelnen Politikern statt, die deren Absichten durchschauten und die Bürger zu schützen versuchten.[110] Präsident Andrew Jackson gewann 1832-1836 den sogenannten „Bankenkrieg“ gegen den Banker Nicholas Biddle (Protegé von Nathan Rothschild), woraufhin die Banker 77 Jahre lang bis 1912 „entthront“ waren. Es gab u.a. einen Mordanschlag auf Jackson, der jedoch misslang. Abraham Lincoln schuf 1862 durch den „Legal Tender Act” die sogenannten “greenbacks", und ließ von 1862-1863 über 400 Millionen Dollar *zinsfrei* drucken. Er finanzierte so den amerikanischen Bürgerkrieg und vermied die ihm angebotenen Wucherzinsen von 23%. Bekannterweise wurde Lincoln erschossen und wenige Tage vor seinem Tod sagte er:

„Die Geldmächte plündern die Nation in Zeiten des Friedens und konspirieren gegen sie in Zeiten der Not. Sie sind despotischer als Monarchie, unverschämter als Autokratie und eigennütziger als Bürokratismus.“
Abraham Lincoln

Anders formuliert: in guten Zeiten spannen die Banken einen Regenschirm für ihre Kunden auf, und wenn es anfängt zu regnen, klappen sie ihn zu. Die wichtigsten nationalen Zentralbanken (inkl. EZB, FED und BoE) berichten an die Bank of International Settlements (BIS) in der Schweiz.

Abb. 89: Bank of International Settlements (BIS)

Die BIS befindet sich ebenfalls in Privatbesitz. Die Leiter der Notenbanken treffen sich dort jährlich unter Ausschluss von Presse und Öffentlichkeit und legen das wirtschaftliche Schicksal der Welt fest. Momentan wird daher eine Diskussion geführt, ohne die wahren Probleme zu benennen. Ein künstlicher Optimismus ist in dieser „Krise“ fehl am Platze. Die Diskussionen müssen zwangsweise fruchtlos bleiben. Eine gefährliche Idee, die immer wieder Fürsprecher findet, ist das Konzept einer „gedeckten“ Währung, die z.B. auf Gold oder Silber basiert. Diese knappen Rohstoffe sind besonders leicht manipulierbar und die genaue Eigentumsstruktur der Goldreserven der Welt ist unbekannt. So wurde im amerikanischen Fort Knox, wo die angeblich größten Goldreserven der Welt lagern, zuletzt 1953 unter Präsident Eisenhower eine Inventur durchgeführt. Niemand weiß heute, wie viel Gold dort tatsächlich gelagert ist. Eine Bindung an Gold würde die Manipulation der Geldmenge für die internationalen Banker

[110] spannend und professionell aufbereitet: „Money Masters“, Dokumentation als DVD und Buch unter www.themoneymasters.com

eher erleichtern und höchstwahrscheinlich eine höhere Volatilität für die Wirtschaft bedeuten, wie auch die Vergangenheit gezeigt hat.[111]

„Gebt mir die Kontrolle über das Geld einer Nation und mir ist gleichgültig, wer die Gesetze erlässt."
Mayer Amschel Bauer Rothschild

Ähnlich dem Ansatz Lincolns unternahm auch John F. Kennedy einen Versuch, aus der Hegemonie des privaten Bankenkartells auszubrechen. Am 4. Juni 1963 erließ Kennedy „executive order no. 11110", welcher der Regierung das Recht einräumte, zinsfreie Banknoten zu drucken. Dies entzog gleichzeitig der FED die Möglichkeit und das Recht, der Regierung Geld gegen Zinsen zu leihen, die Basis seiner Machtausübung. Kennedys Gesetz gab dem Finanzministerium die Möglichkeit, Banknoten basierend auf Silber auszugeben und es wurden insgesamt fast 4,3 Milliarden dieser Regierungs- Banknoten in den Umlauf gebracht. Zehn Tage vor seiner Ermordung, in einer Ansprache an der Columbia University am 12. November 1963, hatte Kennedy dem Volk folgendes mitzuteilen: "Das hohe Amt des Präsidenten wurde missbraucht, um einen Anschlag gegen die Freiheit der Amerikaner anzufachen, und bevor ich aus dem Amt ausscheide, muss ich die Bürger über diese Misere aufklären."

„Momentan läuft der größte Bankraub der Geschichte und die Banken sind die Räuber."
Gerald Celente (Trendforscher)

Die Erklärung der momentanen „Finanzkrise" ist simpel, wenn man die geschichtlichen Hintergründe kennt. Was momentan vor sich geht, ist eine intentionale, von langer Hand vorbereitete, zuvor nie dagewesene Aufblähung der Geldmengen von Dollar und Euro. Die Besonderheit dabei ist, dass das Geld nicht in den Wirtschaftsumlauf kommt, sondern es handelt sich um eine Bilanzverlängerung der Notenbanken durch ein massives Aufkaufprogramm von Staatsschuldscheinen durch die FED einerseits und um gigantische staatliche Bürgschaften („Rettungsschirme") der EZB andererseits. Diese darf am Schluss der Bürger begleichen und darum heißt er wohl auch so. Der Bürger ist der ultimative Bürge, nachdem Großkonzerne und Banken ihre Schulden auf die Staaten übertragen haben und diese unter der Zinslast zusammenbrechen.[112]

3. Geheimgesellschaften

Macht wirkt u.a. chemisch als Aphrodisiakum, psychologisch und biologisch. Menschen können nach Macht süchtig werden und die Sucht bewirkt, dass sie von dem Suchtmittel immer größere Mengen benötigen. Das ultimative Suchtmittel ist Macht und diese vermag den Menschen in seinem Wesen zu verändern. Wie verlagern sich die Wertvorstellungen und die Lebensinhalte mächtiger Menschen? Ist jemand, der über Geld, Aktien und Gold wie Sand in der Wüste verfügt, primär noch an diesen Dingen interessiert? Dieses Buch möchte diese Frage entschieden verneinen, und argumentieren, dass diese weltlichen Dinge nur vordergründig eine Rolle spielen und die Macht- Dynastien völlig andere Ziele verfolgen. Oberstes Ziel ist die Festigung und Ausweitung der Macht (Suchtprinzip), sekundäres Ziel ist die Schaffung einer Ordnung, in der der Mächtige selbst eine Selbstrechtfertigung und die Anerkennung der anderen Menschen erhält - am besten, als deren Gott.

Experimente bewiesen immer und immer wieder, dass Macht und Geld (Geld ist ein Machtfaktor als Mittel zum Zweck) Menschen tiefgreifend korrumpieren, sie verändern nachhaltig die Natur des Menschen. Ein wenig Macht, z.B. in Form einer Uniform, reicht bereits aus, um die Denkweise von Menschen nachhaltig zu verändern. Man kann sich nur ansatzweise vorstellen, was mit einem jungen Menschen passiert, der bereits als Kind zu einem Sonnengott erklärt wird. Die Geschichte zeigt, dass solche Individuen sich tatsächlich selbst als irdische Götter wahrnehmen, so geschehen z.B. im Fall des ägyptischen Pharaos Echnaton. Nun waren und sind solche selbsternannten „irdischen Götter" keine

[111] F. William Engdahl: „Der Untergang des Dollar-Imperiums: Die verborgene Geschichte des Geldes und die heimliche Macht des Money Trust", Kopp Verlag
[112] Andreas Clauss: „Träumen Sie noch oder, wissen Sie schon?", Vortrag auf Youtube

isolierten Einzelerscheinungen, es sind ganze Dynastien, oder Blutlinien der Macht. Diese Blutlinien haben sich über Jahrtausende herausgebildet, gefestigt und durch Inzest und gegenseitige Heirat (schwarze und blaue) „Blutlinien" des Adels gebildet. Die wichtigsten sind:

- *Bernadotte, Schweden*
- *Bourbon, Frankreich*
- *Braganza, Portugal*
- *Grimaldi, Monaco*
- *Guelph, Großbritannien (die wichtigste Blutlinie)*
- *Habsburg, Österreich*
- *Hannover, Deutschland (die zweitwichtigste)*
- *Hohenzollern, Deutschland*
- *Karadjordjevic, ehem. Jugoslawien*
- *Liechtenstein, Liechtenstein*
- *Nassau, Luxemburg*
- *Oldenburg, Dänemark*
- *Orange, Niederlande*
- *Savoy, Italien*
- *Wettin, Belgien*
- *Wittelsbach, Deutschland*
- *Württemberg, Deutschland*
- *Zogu, Albanien*

Dabei ist zu beachten, dass die Blutlinien immer wieder ihre Namen änderten und zu anderen Zeitaltern unter anderen Namen agierten, im alten Ägypten z.B. unter dem Namen „Hyksos". Die englische Königsfamilie änderte z.B. zuletzt aus Image Gründen 1917 ihren deutschen Namen Sachsen-Coburg-Gotha zu „Windsor" (ein erfundener Kunstname). Die Blutlinien mussten im Laufe der Jahrtausende mehrfach „umziehen" und gelangten so aus Mesopotamien, dem sumerischen Reich, aus dem alten Babylon, über das Gebiet welches heute den Nahen Osten umschließt (ehem. Kanaan), über Griechenland (Troja, Athen, Sparta) nach Italien (Vatikan, de Medici), von dort über Deutschland, Frankreich (Charlemagne) und Holland (Orange) nach England in die Londoner City, wo die mächtigste und wichtigste Blutlinie (Abkömmlinge der Hyksos, Wikinger, Guelph) noch heute beheimatet ist. Neben den Blutlinien des Adels entwickelten sich auch Dynastien besonders einflussreiche Bankiers, denn wer ein Geldsystem kontrolliert, wer Geld herstellen und die Menge davon bestimmen kann, hat automatisch volle Macht über eine Gesellschaft. Dieses Machtmittel wurde ab einem bestimmten Punkt in der Geschichte global, Land für Land, etabliert. Wenn Land A das Geld als Tauschmittel akzeptiere, wurde der König mit Krediten „belohnt", und wenn Land B sich dagegen sträubte, wurde es im Auftrag der Geldgötter von Land A angegriffen, welches so seine Zinsen und Schulden tilgen konnte. Wohlstand, Kriege, Kredite, Reichtum und Macht sind nicht, wie unsere Historiker dass vermitteln wollen, zufällig entstanden, sie folgten stets den Blutlinien, bzw. den Schöpfern der Währung. Queen Elisabeth ist heute der reichste Mensch der Welt und ihr „Großwesir" Sir Evelyn de Rothschild in der Londoner City der zweitreichste. Sowohl das englische Königshaus, als auch der Vatikan, nutzen die Rothschilds als ihre Hausbankiers. Der Vatikan, die Londoner City und Washington D.C. sind autonome Stadt- Staaten, die Religions-, Finanz- und Kriegsarm eines verdeckten Weltimperiums darstellen, was u.a. in der Symbolik der drei Obelisken und der Flaggen sichtbar wird:[113]

[113] Details in "Ring of power", "Empire of the City", Aemnstop Productions, www.helpfreetheearth.com

Abb. 90a/b/c: Obelisken in Washington D.C., Vatikan und London City

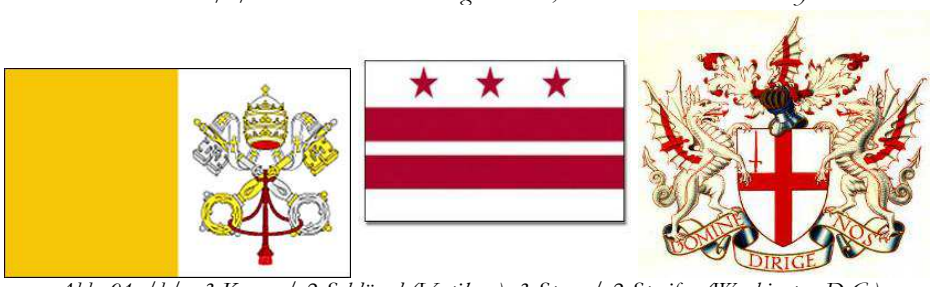


Abb. 91a/b/c: 3 Kronen/ 2 Schlüssel (Vatikan), 3 Sterne/ 2 Streifen (Washington D.C.) und 3 Kreuze/ 2 Drachen (City of London)

Je weiter sich dieses Buch dem Zentrum der Macht nähert und je weiter sich das große Bild formt, desto näher rückt die Frage, ob „eine große Verschwörung" existiert, die alle Fäden zieht, eine sogenannte „Synarchie", die postuliert, dass im Verborgenen eine geheime Weltregierung agiert. Wikipedia definiert solch eine „Verschwörungsideologie" - zu Recht - als „Theorie mit irrationalem Charakter". Es geht tatsächlich nicht um eine Gruppe, die in sich geschlossen organisiert ist, es geht um eine Kombination verschiedener Gruppierungen und vor allem um die Inhalte der Verschwörung auf der obersten Ebene. Wer also sind die wahren „Machthaber hinter den Kulissen? Der Vorhang der Geschichte ist momentan noch geschlossen und der Zauberer von Oz sitzt unerkannt dahinter. Solange es nicht gelingt, den Vorhang aufzuziehen, ist das wahre Machtsystem unsichtbar und man kann es nicht mit Sicherheit benennen. Hier eine kleine Auswahl von Gruppierungen, die als mögliche Weltherrscher herangezogen werden:

- *Der Adel regiert die Welt*
- *Die Illuminati regieren die Welt*
- *Die Jesuiten regieren die Welt*
- *Die Zionisten regieren die Welt*
- *Die Banker regieren die Welt*
- *Der Vatikan regiert die Welt*
- *Die Geheimdienste regieren die Welt*
- *Die Freimaurer regieren die Welt*
- *Die Bilderberger regieren die Welt*
- *Reptilien/ Außerirdische regieren die Welt*

Machtsymbole und Architektur weisen darauf hin, dass hinter dem Vorhang der Weltgeschichte einige „Herrschaftslinien" schon sehr, sehr lange bestehen, wahrscheinlich seit tausenden von Jahren. Es ist eine Art „Wanderzirkus der Macht", der über die Jahrhunderte an verschiedenen Orten der Welt seine Zelte aufgeschlagen hat und seine Namen änderte. Darauf deutet eine Vielzahl von Informationen hin, bestehend aus Berichten von Aussteigern und anonymen Insidern, aus offen sichtbarer Symbolik in Architektur und Medien, okkulten Firmenlogos, aus der Arbeit etlicher Forscher, aus Zitaten und historischen Büchern, aus versteckten, geschichtlichen Zusammenhängen, dem aktuellem Zeitgeschehen, aus kontroversen Dokumenten und vielem mehr. Es ist ein gigantisches Puzzle und momentan bündeln Millionen von Menschen über das Internet ihre Erkenntnisse über die möglichen Zusammenhänge und versuchen gemeinsam, die Bausteine des Puzzles zusammenzusetzen.

Das vergangene Kapitel hat sich mit Machtstrukturen beschäftigt, die jeder (mehr oder weniger) aus den Medien kennt und die man als „offizielle Kulisse“ des Macht-Theaters bezeichnen könnte. Die Funktion der okkulten (lat. *occultus*: verborgen, verdeckt, geheim) Strukturen dagegen sind vielen Menschen nicht einmal namentlich bekannt. Sie werden selten oder gar nicht in den Medien erwähnt, stellen jedoch den prägenden Teil der gesamt- Machtstruktur dar, da sie „aus dem Hintergrund“ Einfluss auf die sichtbaren Strukturen nehmen und diese steuern. Für ein Verständnis der Funktionsweise des gesamten Machtgefüges ist es essentiell, die Funktionsweise der okkulten Strukturen zu verstehen. Einerseits wurden die Adelsstrukturen durch Geheimgesellschaften verdrängt, bei genauerem Betrachten wird jedoch deutlich, dass die Blutlinien vielmehr Teil der Geheimgesellschaften wurden (wie in Billingtons „Fire in the minds of men“ beschrieben). Die europäischen Adelsstrukturen wurden im Rahmen der Aufklärung vordergründig (und vor allem publikumswirksam, siehe französische Revolution) demontiert. Die Blutlinien traten jedoch nur in den Hintergrund und reihten ein System steuerbarer Politiker vor sich auf, welches künftig die Schnittstelle mit dem einfachen Volk darstellte. Über ausgefeilte Gesetzes- und Wirtschaftsstrukturen behielten sie jedoch stets die Kontrolle über Ressourcen und Bevölkerung. Die Vorteile manipulierender Macht aus dem Hintergrund sind Ursprung und Zweck der Geheimgesellschaften der vergangenen 1.000 Jahre. Bis heute besonders einflussreich sind die Ableger der „Group“ Cecil Rhodes, der amerikanische „Order“ Skull & Bones, die europäischen und amerikanischen Freimaurerstrukturen und die Illuminati (als integrativer Teil der Freimaurer). Parallel wurden Geheimgesellschaften kirchlicher Interessengruppen geschaffen, denn kirchliche Macht stellt neben monetärer, politischer und intellektueller die vierte gesellschaftliche Quelle von Macht dar. Bei der Gründung von Geheimgesellschaften gab es in etwa folgenden, historischen Ablauf, wobei dies auch als eine inhaltliche Abfolge verstanden werden kann:[114]

2.300-2.000 v. Chr.	Babylonische und ägyptische Mysterienkulte
ca. 100 n. Chr.	Kabbalistische Mysterienreligionen
50-300 n. Chr.	Gnostische Mysterienreligionen
200-600 n. Chr.	Prä- islamische Zauberei und Alchemie
1000 n. Chr.	Kult der Assassine
1118-1307 n. Chr.	Tempelritter
1500 n. Chr.	Rosenkreuzer
1534 n. Chr.	Jesuiten
1600 n. Chr.	Spekulative Freimaurerei (zuvor nur Mitglieder der Gilde)
1717/ 1773 n. Chr.	- Gründung der Logen in England und Frankreich
1776 n. Chr.	Illuminati
1832 n. Chr.	Skull & Bones
1891 n. Chr.	Cecil Rhodes „Gruppe“

Der Vollständigkeit halber sei darauf hingewiesen, dass im jüdischen und islamischen Kulturraum ebenfalls Geheimgesellschaften existieren, e.g. die B’nai Brith, jüdisches Pendant zu den Freimaurern. In diesem Buch sollen jedoch vor allem vier Gesellschaften ins Zentrum der Betrachtung rücken, da aus deren Kette der Funke und die Ausbreitung der Idee der Neuen Weltordnung deutlich wird: Freimaurer, Illuminati, Skull & Bones, und die „runden Tische“ Cecil Rhodes. Diese vier Organisationen bilden das Rückgrat des westlichen Machtsystems und dominieren im 21. Jahrhundert weitestgehend das Weltgeschehen.

[114] Bill Schnoebelen: “Exposing the Illuminati from within”, www.Prophecyclub.com

Die Freimaurer

Die Freimaurerei basiert auf Mysterien und geschichtlichen Rätseln und es kann dementsprechend auch keine einheitliche, geschichtliche Erklärung der Vereinigung geben. Im Folgenden soll jedoch der Versuch unternommen werden, das Phänomen Freimaurer etwas näher zu erklären und vor allem etwas Licht in die modernen Logen zu werfen.

Der englische Begriff „freemason" könnte sich ableiten aus dem griechischen Wort *mesouraneo* („Ich stehe im Zentrum des Himmels"), bzw. den altägyptischen Silben *Phre* (Sonne) und *Mas* (Kind), in beiden Fällen besteht eine offenkundige Verbindung zu Licht, bzw. zur Sonne. Die „Söhne des Lichts" waren lange vor der Fertigstellung von Salomons Tempel (951 v. Chr.) bekannt unter dem Namen „Lux" (Licht).[115] Die Ursprünge der Freimaurerei gehen zurück auf die frühen Mysterienreligionen (d.h. nicht öffentlich zugängliche Religionen), u.a. auf die Lehren des babylonischen König Nimrod, auf altägyptische, eleusinische (athenische) und dionysische (griechisch- römische) Mysterien, auf den legendären König Salomon, den Gnostizismus der ersten drei Jahrhunderte n. Chr. und auf die jüdische Kabbala.[116] Ab ca. 1600 n. Chr. wurden auch Mitglieder außerhalb der Handwerksgilde der Maurer zugelassen, was mit dem Niedergang der Kultur des Kirchen- und Dombaus in Europa zu tun hatte - es fehlte der „Nachwuchs" innerhalb der Zunft. Im Laufe des 18. Jahrhunderts (Aufklärung) wurden in Europa die ersten, großen Logen errichtet.

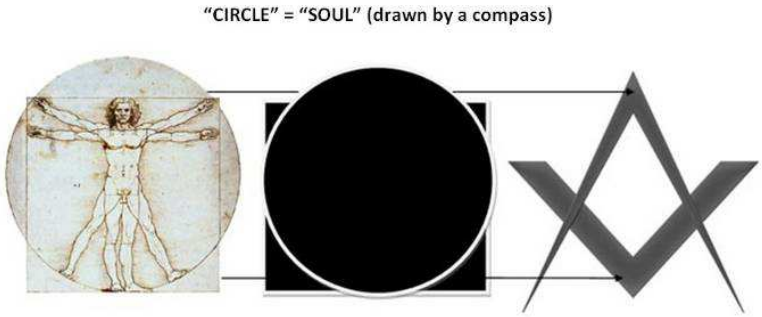


Abb. 92: Zirkel und Winkel bilden Kreis und Quadrat, die „Quadratur des Kreises" versinnbildlicht die Harmonisierung des Physischen mit dem Spirituellen

Die Freimaurerei ist eine fraternale (brüderliche) Vereinigung und besteht aus einem System stufenweiser Einführung in die Mysterien der Geschichte der Menschheit. In ihrer exoterischen (für die Öffentlichkeit bestimmten) Definition beschreibt sie sich nicht als Religion, sondern (sinngemäß) als „religiöse Vereinigung zum Zweck moralischer und spiritueller Besserung des Menschen und Förderung des Selbstverständnisses der Initiierten bezüglich ihrer sozialen und universellen Stellung in Welt und Gesellschaft". Im Rahmen eines „Relativismus" sieht sie den einzelnen Menschen als Maßstab aller Dinge (humanistischer Denkansatz). Symbole, Riten, Lehrtexte und Geheimnisse tragen der geometrischen und astronomischen Konstruktion des Universums durch den „Großen Architekten des Universums" („T.G.A.O.T.U.") Rechnung. Ein zentrales Thema der Freimaurerei ist Fruchtbarkeit in Verbindung mit einem Zyklus der Wiedergeburt.

Die Freimaurerei begründet sich auf Symbolik als zeitlose, universelle Sprache, wobei viele der Symbole im Laufe der Zeit multiple Bedeutungen angenommen haben, bzw. in der modernen „spekulativen" Freimaurerei den Initiierten nicht mehr breitflächig bekannt sind. Das Symbol der Freimaurerei selbst besteht aus Zirkel und Winkel. Zwecks textloser Kommunikation (Geheimhaltung) hielten Freimaurer ihre Lehren u.a. auf sogenannten „tracing boards" fest:

[115] Robert Hewitt Brown: "Stellar Theology & Masonic Astronomy", Merchant Books, 1882 (2008)
[116] Angelehnt an Bill Schnoebelen: „Masonry: Beyond the Light", Chick Publications Ontario, 1991

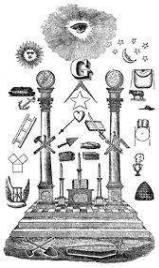


Abb. 93: Freimaurisches tracing board

In der „europäischen“ Freimaurerei existieren drei Entwicklungsstufen: 1. Entered Apprentice, 2. Fellow Craft und 3. Master Mason, zusammengefasst als Grade der sogenannten „Blauen Logen“. Anfang des 18. Jahrhunderts wurde in Frankreich der „Schottische Ritus“ entwickelt, und dieser wurde 1801 in den USA formell durch den Mother Supreme Council in South Carolina etabliert.

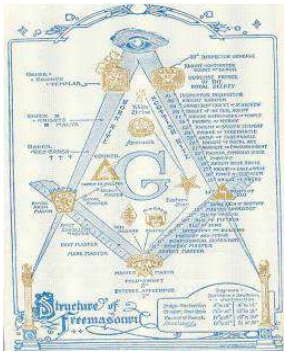


Abb. 94a: Struktur der Freimaurerei

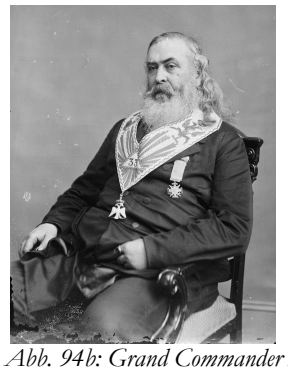


Abb. 94b: Grand Commander Albert Pike

Er umfasst die Grade 4 bis 32 und wurde durch Albert Pike, der 1859 zum obersten Freimaurer des neuen Kontinentes („Grand Commander“) ernannt wurde, national und international verbreitet. Der Mother Supreme Council zog 1870 nach Washington D.C. um und Pike schloss 1884 eine inhaltliche Reform der 29 Grade ab. Der „altmodische“ York Ritus dagegen umfasst 9 Grade, die dem Zusammenschluss älterer Freimaurerorden Rechnung tragen, u.a. des „Order of the Red Cross“, der „Knights of Malta“ und der „Knights Templars“.[117] Die Zahl der „Ableger“ der Freimaurerei ist für Außenstehende unübersichtlich, z.B. existieren im Ritus von Memphis- Misraim insgesamt 95 Grade.

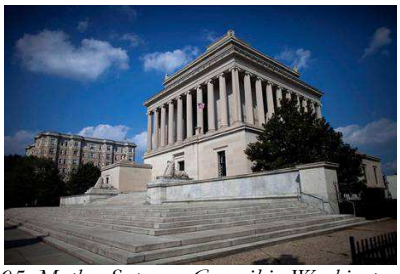


Abb. 95: Mother Supreme Council in Washington, D.C.

Der Einfluss der Freimaurer auf die Gründung der Vereinigten Staaten von Amerika ist ein leicht erkennbarer und belegter Anhaltspunkt für die Macht der Freimaurer in der „modernen“, westlichen Gesellschaft. Über 50 der 56 Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung der USA von England waren Freimaurer,[118] darunter z.B. Benjamin Franklin und George Washington. In manchen Fällen ist die Mitgliedschaft in der Loge eindeutig nachweisbar, in anderen Fällen spekulativ, jedoch waren schätzungsweise 30- 50% der U.S.-Präsidenten Freimaurer. Jedoch waren die Präsidenten auch familiär miteinander verbunden: unter den 224 Vorfahren der ersten 21 Präsidenten finden sich z.B. 13 Roosevelts, 16 Coolidges und 14 Tylers. Eine andere Quelle verbindet 60% aller Präsidenten mit der amerikanischen Astor Familie.[119] Die New England Historic Genealogical Society veröffentlichte im März

[117] Details unter: http://yorkrite.com/degrees
[118] A. Ralph Epperson's: "The Unseen Hand", die Zahl ist nicht eindeutig belegbar
[119] Robert A. Wilson: "Everything is Under Control. Conspiracies, Cults, and Cover-Ups"

2008 Ergebnisse ihrer Ahnenforschung, die eine mehr oder minder distanzierte Verwandtschaft aller 44 Präsidenten offenbarte, inklusive Barrack Obama als entfernten Cousin George W. Bushs und Winston Churchills.

Abb. 96: Berühmte, freimaurische U.S. Präsidenten

Man kann diese Zusammenhänge nicht alleine mit der Immigrationsgeschichte der USA begründen. Statistisch betrachtet sind die genealogischen Verbindungen prägnant genug, um zu behaupten, dass die USA seit ihrer Gründung durch Abkömmlinge europäischer Adelsdynastien geführt werden (oft zurückgehend auf Henry III). Was hat das mit der Freimaurerei zu tun? Viel, denn auch diese wurde von Europa nach Amerika exportiert und in Machtpositionen findet sich heute wie gestern ein erhöhter Prozentsatz von Freimaurern wieder. Als deutsche Freimaurer werden u.a. Rainer Brüdele, Guido Westerwelle, Helmut Schmidt, Helmut Kohl, Horst Köhler und Gerhard Schröder gehandelt (keine gesicherte Quelle).

Abb. 97: Ehrung Angela Merkels durch die B'nai Brith, März 2008
1996 wurde Helmut Kohl geehrt

Die Freimaurerei steht ausdrücklich allen Religionen offen, wobei die „B'nai B'rith" gewissermaßen ein jüdisches Äquivalent der Freimaurerei darstellen. Der Islam betrachtet Freimaurerei und B'nai Brith als tendenziell jüdische, bzw. zionistische Bewegung. Die Position der römisch- katholischen Kirche ist unklar: zwar wurde das Verbot für Katholiken 1983 durch Kardinal Ratzinger aufgeweicht (Freimaurerei wurde nicht mehr explizit als „verbotene Organisation" aufgeführt), jedoch erklärte Ratzinger später verbal, dass das Verbot weiter bestünde. Engagierte Katholiken (nicht unbedingt römisch- katholisch) erkennen in der Freimaurerei klare, anti-christliche Tendenzen (vor allem durch europäische Logen), ein Bestreben zu einer säkularen (von institutionalisierter, religiöser Macht gelösten) „Neuen Weltordnung", und potentielle Gewissenkonflikte, z.B. wenn ein Logenbruder über einen anderen vor Gericht zu urteilen hat.[120] Die Logen selbst nehmen Katholiken gerne auf und sehen das Verbot auch nicht als zutreffend, da sie sich selbst nicht als Religion definieren. Fragt man Freimaurer der unteren Ränge nach Religion und Zweck der Freimaurerei, bekommt man erklärt, dass Freimaurerei keine Religion sei und als Aufgabe hätte, das Gute im Menschen und in der Gesellschaft zu fördern, dass sie gemeinnützig sei und gesellschaftlich harmlos. Das ist auch zutreffend, denn auf den unteren Rängen wird das gesellschaftliche „PR" der Freimaurer in Form von kleineren, wohltätigen Spenden betrieben. Diese Täuschung funktioniert auf den unteren Rängen, da die Gesellschaft pyramidenförmig und esoterisch (nicht transparent) aufgebaut ist, sowohl formell in ihrer Struktur, als auch inhaltlich. Der Initiierte wird schrittweise in (lt. Albert Pike teilweise absichtlich falsche) „Erkenntnisse" eingeführt und lernt erst im Laufe seines Werdeganges stückweise die „Wahrheit". Die unteren Ränge können somit nicht wissen, was in den oberen Rängen gelehrt wird (d.h. heutzutage können sie es, denn die „Geheimnisse" und Inhalte der verschiedenen Freimaurergrade sind im Internet offen zugänglich).

[120] www.kathpedia.com/index.php?title=Freimaurer

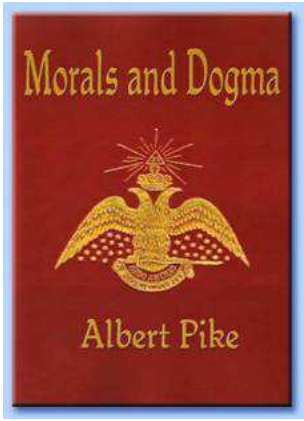


Abb. 98a: Morals and Dogma

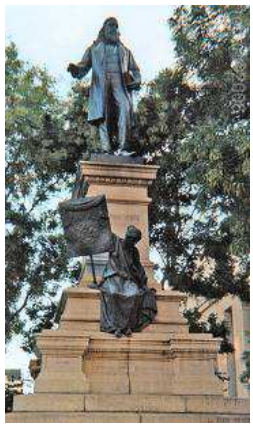


Abb. 98b: Pike Statue in Washington, D.C.

Man kann postulieren, dass die Freimaurerei als oberstes, weltliches Ziel die Errichtung des dritten (und letzten) Tempels in Jerusalem, nach Vorbild des ersten, (angeblich) durch Hiram Abif erbauten Tempel Salomons hat. König Salomon baute seinen Tempel laut Talmud mit Hilfe eines Ringes, über den er Dämonen beschwören konnte (Vorbild zu „Herr der Ringe" von J.R.R. Tolkien). Dieses übergeordnete (gewissermaßen zionistische) Ziel wird jedoch nicht mit den (nicht- illuminierten) Initiierten geteilt. In den ersten drei Graden verlangt der Initiierte zunächst „Licht", dann „mehr Licht" und schließlich „noch mehr Licht". Um welches Licht es sich dabei handelt, wird jedoch erst im 19. Grad offenbart. In seinem Werk „Morals and Dogma"[121] hielt Albert Pike, seinerzeit ranghöchster Freimaurer der USA, schriftlich fest, dass Freimaurerei auf einer systematischen Täuschung der Initiierten beruht, und auf Seite 321 des Werkes (gewissermaßen eine Art „Bibel" der Freimaurerei) macht Pike deutlich, welches Licht der Initiierte empfangen soll (sinngemäß übersetzt):

„Luzifer, der Lichtbringer! Seltsamer und mysteriöser Name für den Geist der Dunkelheit! Luzifer, der Sohn des Morgens! Ist er es, der das Licht trägt, mit unerträglicher Herrlichkeit, die Schwachen blendet, sinnliche oder eigennützige Seelen? Zweifel nicht daran!"

Albert Pike, Morals and Dogma

Um die spirituelle Ausrichtung der Freimaurer (und anderer Geheimgesellschaften) nachzuvollziehen, können auch Ausführungen von anonymen Insidern oder ehemaligen Mitgliedern sehr aufschlussreich sein. Bill Schnoebelen war nach eigenen Angaben Freimaurer (bis über den 90. Grad hinaus), Mitglied der Church of Satan La Veys, Anhänger der Thelema Crowleys, Tempelritter, Mormone und Rosenkreuzer. Er bezeichnet sich selbst heute als wiedergeborenen Christen und erklärt in seinen Büchern und Videos die Hintergründe und Praktiken der verschiedenen Kulte, u.a. auch der Freimaurerei.[122] Laut Schnoebelen ist der philosophische Kern der Freimaurerei die (jüdische) Kabbala und somit gewissermaßen eine Fortführung der babylonischen Hexenkunst König Nimrods. In den höheren Graden bewegt sich der Initiierte zunehmend außerhalb der Moral, d.h. „jenseits von Gut und Böse", denn das Göttliche umfasst (im gnostischen Sinne) sowohl Gut, als auch Böse. Der Mensch strebt in der Freimaurerei an, zu einem Gott auf Erden zu werden. Das erste, große Geheimnis der Freimaurerei (heute eigentlich kein Geheimnis mehr) besteht somit darin, dass Freimaurer Luzifer als „Lichtbringer" (Stern des Morgens, Planet Venus) glorifizieren. Dass Freimaurerei sich spirituell um die Energie Luzifers dreht, bestätigt auch einer der renommiertesten Freimaurer des 20. Jahrhunderts, Manly P. Hall:[123]

„Wenn ein Freimaurer lernt, dass der Schlüssel zum „warrior on the block" die passende Anwendung des Dynamo lebendiger Kraft ist, hat er das Geheimnis seines Handwerks verstanden. Die siedende Energie Luzifers liegt in seiner Hand und bevor er weiter aufsteigen kann, muss er seine Fähigkeit beweisen, die Kraft richtig anzuwenden."

Manly P. Hall

---

[121] Vielfältig im Internet als gratis- Pdf zu finden
[122] Bill Schnoebelen. "Freimaurerei, näher beleuchtet", Chick Publications
[123] Manly P. Hall: "The Lost Keys of Freemasonry", S. 48

Abb. 99: Satanist und MI5- Agent[124] Aleister Crowley

Laut Schnoebelen besteht auf höheren Ebenen (oberhalb des 33. Grades, dazu später mehr) ein latentes (oder direktes?) Bestreben der Unsterblichkeit, welches angeblich durch tantrische Sex- Magie erreicht werden kann. Satanist und Hochgradfreimaurer Aleister Crowley propagierte u.a., dass dies in der Praxis besonders gut durch Kindesmissbrauch zu erreichen sei:[125]

„Ein weißes, männliches Kind perfekter Unschuld und Intelligenz ist das ideale Opfer."
A. Crowley

Abb. 100: „Stoppt freimaurischen Kindesmissbrauch durch die Regierung"

Schnoebelen argumentiert weiterhin, dass aus diesem Grunde Pädophilie endemisch in der Oberschicht sei - über alle Kirchen, Institutionen und Regierungen hinweg, eines globales Phänomen sozusagen. Das lässt sich zwar nicht durch eine einzelne Aussage belegen, der anfangs des Buches angesprochene Fall des Kinderhändler Marc Dutroux spricht jedoch exakt die gleiche Sprache: die Spuren des Kinderhandels-rings führten direkt in die oberste Gesellschaftsebene, in das belgische Königshaus (Sachsen- Coburg Blutlinie) und nach Brüssel (EU Regierung).

Abb. 101a/b: Rotary, Lions und andere „runde Tische" stehen der Freimaurerei nahe

Welche gesellschaftlichen Probleme bestehen bzgl. der Freimaurerei?

- Freimaurer schwören sich gegenseitigen Schutz, und viele hochrangige Richter, Polizisten und Militärs sind Freimaurer. Es besteht somit eine potentielle, nicht belegbare oder überprüfbare Befangenheit der Gesetzeshüter und der Gerichte.

[124] Richard B. Spence: "Secret Agent 666: Aleister Crowley, British Intelligence and the Occult", Feral House, 2008
[125] A. Crowley: "Magick: In Theory and in Practice", 1929

- Freimaurerei ist latent anti-christlich: In den USA z.B. dominierten Freimaurer von 1941-1973 den Obersten Gerichtshof und in dieser Zeit wurden Bibel und das christliche Gebet in amerikanischen Schulen verboten.[126]
- Freimaurerei ist latent chauvinistisch (Frauen haben keinen Zugang in die Logen) und rassistisch (Prince Hall Freimaurerei für Schwarze).
- Die Kultivierung von Geheimnissen ist gesellschaftlich bedenklich, da die moralischen Werte einer Gesellschaft unterwandert werden können. Die esoterische Struktur lässt Initiierte im Unklaren bezüglich der übergeordneten, weltlichen Ziele der Freimaurerei.
- Es gibt fundierte Anhaltspunkte, dass Albert Pike zusammen mit Nathan Bedford Forrest an der Gründung des Ku-Klux-Klans beteiligt war und als deren „Grand Justice" fungierte.[127]
- Freimaurerei ist in seiner Quintessenz ein Fruchtbarkeitskult und die Hinweise auf Pädophilie als Quelle spiritueller Energie sind gesellschaftlicher Sprengstoff

Abb. 102a: „G" für Generativität

Abb. 102b: Obelisk symbolisiert Wiederauferstehung (des männlichen Geschlechtsorgans)

Die Illuminati

Die historisch korrekte Information bezüglich der bayrischen Illuminati im gleichnamigen Buch von Dan Brown umfasst ca. zwei Seiten. Wer den Erfolgsroman gelesen hat und die echten Illuminati verstehen will, muss sich zunächst darüber klar sein, dass der Roman praktisch reine Fiktion ist. Wie oft im Leben ist die Wirklichkeit merkwürdiger als jede Fiktion. Bis 1913 fand man in der Encyclopedia Britannica umfangreiche Informationen zu den Illuminati, heute jedoch so gut wie keine mehr. Vor wenigen Generationen war Europäern und Amerikanern der Begriff „Illuminati" geläufig, da von diesen eine reelle Gefahr für die Gesellschaft ausging. Es existiert keine umfassende, „offizielle" Geschichte der Illuminati und spätestens ab dem Zeitpunkt ihrer „Entlarvung", ihres Verbots und vor allem bezüglich ihres Weiterbestehens, existiert keine einheitliche historische Version. Die Geschichte der Illuminati soll daher hier in einem kurzen Abriss dargestellt werden, wobei dieses Buch keinen Anspruch auf absolute und unbedingte Richtigkeit erhebt. Es geht primär darum, die Absichten der Illuminati zu verdeutlichen und darzustellen, wie deren Konzepte und Ideen weitergetragen wurden und darum, die Prägnanz der Ideen für das heutige Weltgeschehen zu erkennen. Es geht nicht darum, zu argumentieren, ob die Illuminati heute noch existieren, oder nicht, sondern vielmehr darum, zu verstehen, dass die *Ideen* weiterlebten und heute so aktuell sind wie vor 250 Jahren.

Abb. 103: Minerva: Eule als Symbol des 2. Grades der Illuminati

[126] Prezedenzfälle: "Engel v. Vitale" (1962) und "Abington School District v. Schempp" (1963)
[127] http://freemasonrywatch.org/albertpikeandkkk.html , Walter L. Fleming: "Ku Klux Klan: Its Origin, Growth and Disbandment", Neale Publishing Company, 1905

Beeinflusst durch die Bekanntschaft mit Franz Kolmer, einem dänischen Händler und Mystiker, gründete der Jesuit Adam Weishaupt die Geheimgesellschaft der Illuminati am 1. Mai 1776 in Ingolstadt, mit der Absicht, die menschliche Rasse zu transformieren. Es deutet einiges darauf hin, dass Weishaupt dabei nur ausführendes Element war und im Auftrag anderer (Rothschild Familie) handelte. Die Organisation des Ordens und die Inhalte basierten auf den „best practices" und bewährten Konzepten anderer Geheimorden und Kulte, u.a. auf den Ideen der gnostischen Katarer, der hierarchischen Struktur der Sufis, den islamischen Mysterien und Magie, auf den Gedankenkontrolltechniken der Jesuiten, der Kultivierung von Geheimnissen nach Manier der Freimaurer (z.B. Versprechen der Unsterblichkeit), auf ein drogeninduziertes, höheres Bewusstsein und auf Hegelscher Philosophie (Krieg als Motor der Weltgeschichte).[128] Die illuministischen Absichten Weishaupts, über Intellekt, Reichtum und Macht die Welt zu regieren, waren jedoch nicht neu und gehen 5.000 Jahre auf Ideen des alten Babylons zurück. Im Kern war der operative Plan Weishaupts, die Gesellschaftsordnung mittelfristig von innen heraus zu zerstören, spezifisch durch die Auslöschung von Monarchie, Kirche und Familie. Wichtigste Prinzipien der Illuminati waren eine absolute Geheimhaltung, ein unbedingter Gehorsam und die Befreiung von Moral zum Zweck der Zielerreichung.

„Sünde is nur, was schädlich ist, und wenn der Vorteil größer als der Schaden ist, wird sie zu einer Tugend."
Adam Weishaupt

Weishaupt war eventuell der erste, global denkende Utopist und er glaubte, die Menschheit sei nur zu retten durch eine komplette Überholung, die zu einer „Neuen Weltordnung" führt. Die fünf Ziele der Illuminati (nur auf oberster Ebene vollständig bekannt) waren:

1. Die Abschaffung der Monarchien und aller Regierungen
2. Die Abschaffung von Privatbesitz und Erbrecht
3. Die Abschaffung von Patriotismus und Nationalismus
4. Die Abschaffung von Familienleben und der Institution der Ehe und die Einführung kommunaler Bildung für Kinder
5. Die Abschaffung aller Religionen

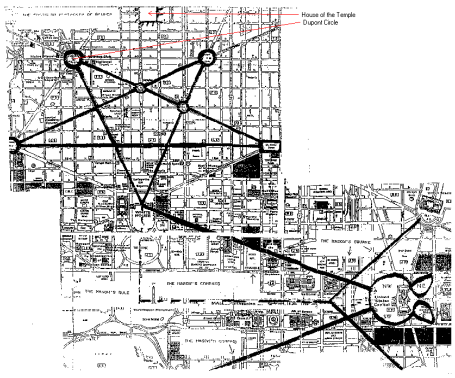


Abb. 104: Freimaurerei (Zirkel und Winkel) und Illuminati (offenes Pentagramm) treffen am Weißen Haus aufeinander[129]

Nach über 1.000 Jahren Dominanz der Kirche traf das Konzept Weishaupts im Rahmen der europäischen Aufklärungsbewegung den Nerv intellektueller Kreise, und die Rekrutierung von Mitgliedern innerhalb der Oberschicht ging rasch voran. Weishaupts wichtigster Rekrut der Anfangszeit war Baron Adolf von Knigge, der 1782 im Kongress von Wilhelmsbad eine „Blitzhochzeit" der Illuminati mit der europäischen Freimaurerei aushandelte, d.h. die Freimaurer schlossen sich den Ideen Weishaupts an und den 33 Freimaurergraden wurden zusätzliche, nicht öffentlich bekannte, Grade der „Illumination" übergeordnet. Laut dem ehemaligen MI6- Agent Dr. John Coleman, besteht die Illuminati Pyramide aus

[128] Vortrag von Bill Schnoebelen: „Exposing the Illuminati from within", www.prophecyclub.com
[129] Umfangreiche Dokumentation über Symbolik in Architektur westlicher Großstädte: „Secrets in plain sight", Youtube

verschiedenen Gremien, u.a. dem „Committee of 300“ (auch „Olympians“, die 300 einflussreichsten Familien), die aus der British East India Company (Quelle von Reichtum durch Opiumhandel in China) entstanden sind.[130] Diese Aussage deckt sich mit einem Zitat Walther Rathenaus in Quigleys „Tragedy and Hope“.

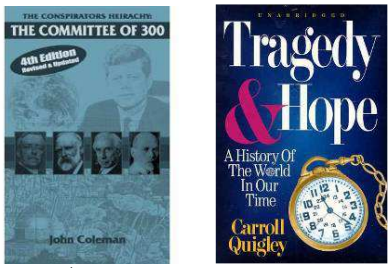


Abb. 105a/b: zwei alternative Geschichtsbücher

Bis 1782 hatten sich die Illuminati in Europa von Dänemark bis Portugal und Russland verbreitet und illuminierte Briten eröffneten im gleichen Jahr die Columbian Lodge in New York. Knigge verließ wegen Streitigkeiten 1784 den Orden und es gab eine angebliche, nicht belegte, Begebenheit, in der ein Reiterkurier der Illuminati von einem Blitz getroffen wurde und die Polizei bei ihm kodierte Briefe Weishaupts fand. Sei es so oder anders gewesen, historisch belegt ist jedenfalls, dass es nun ungemütlich für die bayrischen Illuminati wurde, und dass der bayrische Kurfürst Karl Theodor die Gesellschaft im August 1784 verbot. Weishaupt verlor seine Professur und flüchtete nach Gotha, wo er 1830 auch starb.

Abb. 106a/b: Propagandadokumente der Illuminati, russische und deutsche Version

„Wer Unkraut jätet, muss darauf achten, die Samen nicht zu verbreiten. Wer eine bösartige Geschwulst aus gesundem Gewebe trennt, muss dafür Sorge tragen, dass keine massive Streuung befallener Zellen über das Blutsystem in den Körper erfolgt.“[131] Die Entwicklung der Illuminati ist ab dem Verbot von 1784 nicht mehr nachvollziehbar, denn sie wurden durch den Schulterschluss mit der europäischen Freimaurerei zu einer „Gesellschaft innerhalb einer Gesellschaft“,[132] und somit für die öffentliche Gesellschaft doppelt unsichtbar. Briefwechsel, u.a. von George Washington selbst, belegen jedoch, dass die Ideen der Illuminati (und wahrscheinlich auch der Orden selbst) ihren Weg in die USA fanden:

„Es war nicht meine Absicht, zu leugnen, dass die Lehren der Illuminati und die Prinzipien der Jakobiner sich in den Vereinigten Staaten verbreitet haben. Im Gegenteil, niemand ist mehr überzeugt von dieser Tatsache, als ich selbst.“

George Washington

(1798, 14 Jahre nach dem Verbot in Europa)

---

130 John Coleman: “Beyond The Conspiracy: Unmasking The Invisible World Government, The Committee of 300”
131 Andreas von Rétyi: “Skull & Bones - Amerikas geheime Machtelite”, S. 50/ 51
132 Manly P. Hall: “Secret Teachings of all Ages”, Wilder Publications, 2009

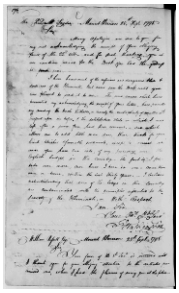


Abb. 107: Einer der vielen Briefe Washingtons bezüglich der Gefahren für die USA durch die Illuminati

Es wurden verschiedene Dokumente als (angebliche) Schriften der Illuminati identifiziert, wobei sich stets die Frage der Authentizität stellte. Das bekannteste (und auch kontroverseste) Dokument dieser Art sind die „Protokolle von Zion", die u.a. durch deutsche Nazis und russische Bolschewisten als Propaganda gegen das Judentum genutzt wurden und die daher heute in Deutschland verboten sind. Die Inhalte decken sich 1:1 mit den Konzepten Weishaupts und der Insider und selbstdefinierte Illuminati-Überläufer Doc Marquis erklärt in seinen Vorträgen, dass es sich bei den „Protokollen" um ein authentisches Dokument der Illuminati handelt, welches zu eben jenen Zwecken entwickelt wurde: die Entthronung des überwiegend jüdischen Zarentum in Russland (Romanow Familie) und der Dämonisierung des Judentums in Nazi-Deutschland. Insofern wären die Protokolle beides: authentisch, jedoch gleichzeitig eine Fälschung zu Propagandazwecken. Das Papier leitet die Volksmeinung in die falsche Richtung, führt gleichzeitig die Illuminati zu ihren angestrebten, vorab definierten, gesellschaftlichen Zielen.

Abb. 108: französische Jakobiner = Illuminati?

Zur Zeit Weishaupts wurde Europa (und damit die Kolonien und die Welt) durch ein europäisches Adels-Netzwerk regiert, welches um die englische Queen Victoria durch strategische Hochzeiten praktisch eine einzige, verzweigte Familie darstellte, die weitestgehend alle Throne Europas beherrschte. Daher kreierten die Illuminati einen konkreten Plan, über drei Weltkriege deren Hegemonien zu brechen und ihre fünf Ziele zu erreichen (s. oben). Ein Brief von Albert Pike (höchster Illuminat der USA) an Giuseppe Mazzini (höchster Illuminat Europas) ist Gegenstand vieler Diskussionen. Der Brief war angeblich bis 1977 in der British Museum Library zu sehen und soll heute in der British Library in London zu finden sein, die allerdings dessen Existenz negiert. Der Brief soll 1871 von Pike verfasst worden sein und William Guy Carr war die ursprüngliche Quelle der Information bezüglich der Inhalte des Briefes. [133]

Echt oder erfunden, die Inhalte des Briefes sind es wert, einen Blick darauf zu werfen, denn die ersten beiden Weltkriege haben rückblickend *exakt* das erreicht, was in dem Brief propagiert wurde. Authentisch oder nicht: momentan tragen der (inszenierte) „arabische Frühling" zur Destabilisierung des Nahen Osten und die Drohgebärden Israels Richtung Iran diesem Plan absolut Rechnung (sinngemäße Übersetzung):

[133] William Guy Carr: "Pawns in the Game",1958, S. xv-xvi

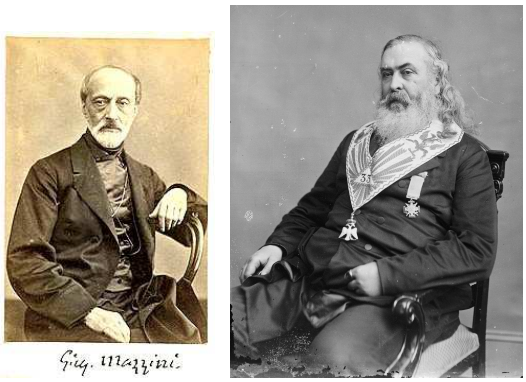


Abb. 109a/b: Illuminaten Giuseppe Mazzini und Albert Pike

„Der erste Weltkrieg muss herbeigeführt werden, um den Umsturz der Zaren in Russland zu erlauben und das Land in eine Festung atheistischen Kommunismus zu verwandeln. Die durch die „Agentur" (Anm.: der Illuminati) kreierten Divergenzen zwischen dem britischen und dem deutschen Imperium wird genutzt werden, diesen Krieg anzufachen. Zu Kriegsende wird der Kommunismus errichtet werden und dazu genutzt, die anderen Regierungen zu zerstören und die Region zu schwächen.

Der zweite Weltkrieg muss entfacht werden, indem man die Differenzen zwischen Faschisten und politischen Zionisten ausnutzt. Dieser Krieg muss so geführt werden, dass Nazismus zerstört wird und der politische Zionismus stark genug ist, einen eigenen souveränen Staat in Israel und Palästina zu gründen.[134] *Während des zweiten Weltkrieges muss der internationale Kommunismus stark genug werden, das Christentum auszubalancieren, welches dann zurückgehalten wird bis zu der Zeit, wenn wir es für den finalen, sozialen Kataklysmus benötigen.*

Der dritte Weltkrieg muss entfacht werden, indem man die durch die „Agentur" (Anm.: der Illuminati) kreierten Divergenzen zwischen politischen Zionisten und Führern der islamischen Welt ausnutzt. Der Krieg muss so geführt werden, dass Islam und politische Zionisten sich gegenseitig zerstören. Parallel werden die anderen Nationen, einmal mehr geteilt über die Angelegenheit, gezwungen sein, bis zum Punkt kompletter physischer, moralischer und wirtschaftlicher Erschöpfung zu kämpfen…Wir werden die Nihilisten und die Atheisten entfesseln und einen schrecklichen, sozialen Kataklysmus provozieren, der in seinem ganzen Horror den Nationen klar den Effekt eines absoluten Atheismus zeigen wird, Ursprung von Grausamkeit und blutigsten Wirren. Dann werden die Bürger überall, gezwungen, sich gegen die Minderheit der Revolutionäre zu verteidigen, diese Zerstörer der Zivilisation vernichten, und die aufgebrachte Masse, desillusioniert vom Christentum, dessen deistische Geister ab diesem Moment ohne Orientierung und Richtung sein werden, begierig nach einem Ideal, aber ohne Ziel ihrer Anbetung, wird das wahre Licht durch die universelle Manifestation der puren Doktrin Luzifers erhalten, welches endlich in den Blick der Öffentlichkeit gebracht werden kann. Diese Manifestation wird aus der reaktionären Bewegung resultieren, die der Zerstörung von Christentum und Atheismus resultiert, beide zur gleichen Zeit besiegt und exterminiert."

Ein jüngerer Beleg der Verschwörung der Illuminati war die Arbeit der „Cinema Education Guild" in Hollywood unter Myron Fagan. Fagan wurde 1945 von Autor John T. Flynn nach Washington bestellt und bekam dort nach eigenen Aussagen Einblick in Mikrofile der geheimen Jalta Treffen zwischen Roosevelt, Stalin, Molotov und anderen. Fagan begann daraufhin einen persönlichen Kreuzzug gegen eine „Rote Verschwörung" Hollywoods, den Komplott einer (kommunistischen) Weltregierung in Filmen mitzutragen. Es folgten Anhörungen im Kongress, in denen über 300 Stars, Autoren und Direktoren als Aktivisten der Verschwörung identifiziert werden konnten. Später wurden die berühmten „Hollywood ten" verurteilt und eingesperrt. Fagan warnte über seinen Publikationen vor einer Zerstörung der amerikanischen Souveränität und der Versklavung unter einer Weltregierung der United Nations. Fagan

[134] Das Land Palästina, bis 1920 durch das osmanische Reich besetzt, wurde von Großbritannien in der Balfour- Deklaration von 1917 Lionel Walter Rothschild versprochen. Heute gehört der Familie Rothschild ca. 80% des Landes (Schätzung, verschiedene Quellen). Die tragische Ironie des momentanen, inter-phönizischen „kalten Krieges" im Nahen Osten ist, daß die Juden, die ihr Land Israel nennen, aber nicht den israelischen Gott Allah/ El anbeten, im Konflikt liegen mit den Arabern, die den Gott Israels zwar anbeten, jedoch fälschlicherweise davon ausgehen, dass sie von einem Juden abstammen. Für detaillierte Zusammenhänge siehe William Harwood: „Mythology's Last Gods", Prometheus Books, 1992, u.a. S. 107.

beschreibt Weishaupt als Agenten der Bankendynastie der Rothschilds, in dessen Auftrag er als Experte des Okkulten eine Geheimgesellschaft ersann.[135]

Abb. 110a/b: Myron Fagan/ Hollywood ten

Fagan beschreibt u.a. auch, wie Jacob H. Schiff durch die Rothschilds als Agent in die USA entsandt wurde, wo er die beiden Parteien unterlief, das Geldsystem unter private Kontrolle brachte, die Einkommenssteuer einführte und mithalf, den CFR (später mehr) zu gründen, mit dessen Hilfe die amerikanische Regierung in Richtung Weltregierung getrieben werden sollte. Er gab auch 1918 den Bolschewiki in Russland über diplomatische Kreise den Befehl zur Ermordung von Zar Nikolaus II und seiner Familie.[136]

Abb. 111: Kam mit einer Mission in die USA: Illuminat Jacob Schiff

Symbolik, Teil I: Das Great Seal der USA

Abb. 112: Handschriftlich revidiert, u.a. durch F.D. Roosevelt

Auf der weltweit meistverbreiteten Geldnote, dem amerikanischen 1$- Schein, findet sich eine okkulte Symbolik, deren Verständnis und „Übersetzung" demjenigen mit „offenen Augen" die Funktion der USA in der Weltgeschichte offenbaren kann. Die handfesten Beweise für die enthaltene, interne Botschaft fehlen zwar, jedoch liefert die Interpretation der Symbolik erstaunliche Parallelen mit dem heutigen Weltgeschehen.

Abb. 113: Francis Bacons imaginäre Reise nach Amerika - zwischen den freimaurischen Zwillingstürmen Boas & Jachin

---

[135] Transkription der Audiodateien Fagans von 1967: http://educate-yourself.org/nwo/illuminatiagendabestoverviewyet8jun02.shtml

[136] Jüri Lina: "Under the sign of the scorpion", Referent Publishing, 2002

Höchstwahrscheinlich verrät das Siegel die uralte, verborgene Bestimmung der USA, denen lange vor ihrer Gründung eine bestimmte Rolle in der Schaffung einer Neuen Weltordnung zugedacht wurde. Louis Buff Parry weist in diesem Zusammenhang auf die Visionen des britischen Philosophen (und Hochgradfreimaurer) Francis Bacon hin, der in seinem Buch „The New Atlantis" von 1623 Amerika als ein Land erträumt, das nach der Philosophie der Rosenkreuzer errichtet wurde und eine durch Wissenschaften geprägte Zentralregierung hat.[137]

Abb. 114a/b: Symbolik der (satanischen) Tempelritter, Hüter der Mysterien Salomons (Kaballah), Gründer des Bankensystems in Europa

Als führender Experte und Autor zum Thema Symbolismus/ Mystik gilt der Hochgradfreimaurer und Mystiker Manly P. Hall. Er weist in seinem berühmten Werk „The secret teachings of all ages" darauf hin, dass man den Weg der Geheimgesellschaften anhand von Symbolik durch die Geschichte verfolgen könne, wobei die Symbolik als Sprache dieser Gesellschaften dient - zum einen zur Demonstration von Macht, zum anderen als internationales Kommunikationsmittel innerhalb der Gesellschaften. Parry deutet einen solchen symbolischen Zusammenhang an zwischen der Vision Bacons und der tatsächlichen „Entdeckung" Amerikas durch Columbus. Wie seine eigenen Schriften belegen, hegte Columbus den persönlichen Traum, mit dem Gold der Neuen Welt den dritten und letzten Tempel in Jerusalem zu erbauen, und seine Schiffe trugen das Symbol der Tempelritter auf ihrem Segel. Laut David Ovason wird die unvollendete Pyramide des Großen Siegels symbolisch komplettiert, wenn der dritte und letzte Tempel in Jerusalem errichtet wird und der Sohn Gottes zurückkehrt.[138] Wie aber kam das Siegel auf den Dollarschein?

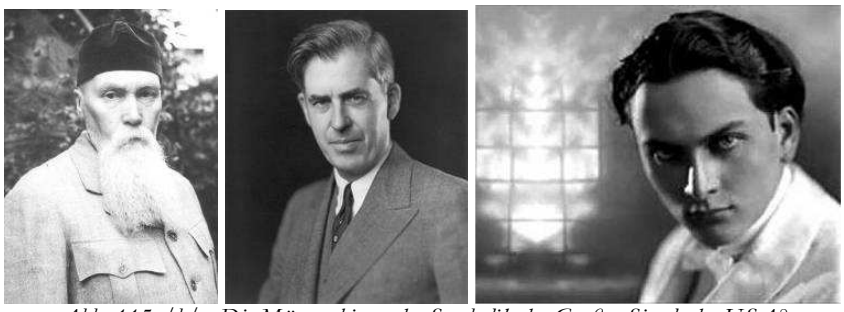


Abb. 115a/b/c: Die Männer hinter der Symbolik des Großen Siegels der USA?
(v.l.n.r.: Mystiker Nicholas Roerich, Politiker Henry Wallace, freimaurischer Philosoph Manly P. Hall)

Das „great seal" der Vereinigten Staaten wurde 1935 unter Präsident und Hochgradfreimaurer Roosevelt durch dessen Landwirtschaftsminister und Vizepräsident Henry A. Wallace (32. Grad im Schottischen Ritus, tief involviert in Okkultismus, belegt durch seinen intensiven Briefwechsel mit dem theosophischen „Guru" Nicholas Roerich[139]) auf den Dollarschein gebracht. Laut Manly P. Hall, der ebenfalls mit Wallace in Verbindung stand, wurde die Pyramide bereits 1782 (Jahr des Schulterschlusses zwischen Illuminati und Freimaurern) stillschweigend auf dem Siegel platziert, jedoch erst 1935 auf dem Dollarschein.

---

137 Details in der Dokumentation „Eye of the Phoenix – secrets of the one dollar bill", Youtube
138 David Ovason: "Der Dollar - Die Enthüllung seiner geheimen Symbole und deren verborgener Magie", Kopp Verlag, 2005
139 Details in der Dokumentation „Eye of the Phoenix - secrets of the one dollar bill"

Abb. 116a: 10.000 Jahre altes Artefakt Abb. 116b: Luftaufnahme Washington, D.C.

Die Pyramide mit dem allsehenden Auge ist ein uraltes Mysteriensymbol, das belegt ein Artefakt aus einer Mine in Ecuador, welches in den 1980er Jahren entdeckt wurde (s. Bild oben). Klaus Dona datiert dieses Artefakt auf ein Alter von ca. 9.000-13.000 Jahren.[140] Auf der Basis der Pyramide ist in Gold die Sternenkonstellation des Orion eingraviert und ein Text in „Prä- Sanskrit", der übersetzt bedeutet: „Der Sohn des Schöpfers kehrt zurück". Die eingelegten Fugen der Pyramide leuchten unter Schwarzlicht (dies trägt dem Konzept der Illuminierung Rechnung). In der Licht- Religion Ägyptens repräsentierte das allsehende Auge die Omnipräsenz von Horus, der u.a. als Lichtgott angesehen wurde.

Abb. 117: Auge des Horus, wichtiges Symbol der NWO

Das Große Siegel von 1935 kommuniziert, kurz gesagt, die vorbestimmte Rolle und die ultimative Destination der USA als Nation, mit Hilfe ihrer Zerstörung eine Neue Weltordnung herbeizuführen. Es gibt zahlreiche Interpretationen der Symbolik des Siegels, hier sei eine Version aus den Vorträgen von Doc Marquis gewählt. Marquis wurde laut eigenen Angaben in einer Illuminati Familie großgezogen und als Kind u.a. in Okkultismus unterrichtet. Wer sich die Vorträge von Marquis anhört, wird feststellen, dass er spielerisch leicht über komplexe, mystische und religiöse Zusammenhänge referiert, was in seinem (zu dieser Zeit) jungen Alter eine schulische „Ausbildung" in solchen Themen glaubwürdig erscheinen lässt. Sehen wir uns das Siegel also mit den Augen Doc Marquis an (in dem betreffenden Vortrag sind seine Erklärungen wesentlich detaillierter und genauer):[141]

Abb. 118a/b: Linke und rechte Seite der Rückseite der Dollarnote

<u>Linke Seite</u>:
Der Dollarschein „verkündet die Geburt einer Neuen Weltordnung" (*Annuit Coeptis, Novus Ordo Seclorum*). Die Zahl 1776 bezieht sich nicht auf den 4. Juli 1776 (Datum der Unabhängigkeitserklärung), sondern auf den 1. Mai 1776 (Gründung der Illuminati in Bayern), daher ist sie auch römisch dargestellt (MDCCLXXVI), denn die äußeren Buchstaben (M….I) symbolisieren den 1. Mai. Die Zahl 13 (13 Stufen der Pyramide) bedeuten in der Gematria Rebellion und Entzug. Ein allsehendes Auge in einer nach unten

[140] Siehe u.a. www.bibliotecapleyades.net/ciencia/esp_ciencia_life48.htm
[141] Vortrag Doc Marquis: "Arrival of the Antichrist", www.prophecyclub.com

gerichteten Pyramide würde das Auge Gottes symbolisieren (Gott blickt auf die Erde herab). Das nach oben gerichtete Dreieck auf der 13- stufigen Pyramide hingegen symbolisiert den "Mensch, der die Himmelswelt erstürmt" (=luziferianische Lehre). Über der unvollständigen, abgeschnittenen Pyramide, schwebt der Schlussstein in Form eines allsehenden Auges. Die Rebellion wird auf Entzug basieren und durch Luzifer selbst angeführt werden.

Rechte Seite:
Der lateinische Begriff „aus vielen, einer" (*e pluribus unum*) bezieht sich auf die historische Leistung der Illuminati, durch Infiltration der Führungsspitzen aus vielen Organisationen eine werden zu lassen. Der Adler befindet sich erst seit 1933 auf dem Siegel, ursprünglich war es 1782 (dem Jahr, in dem die Illuminati den Schulterschluss mit der Freimaurerei schlossen) ein ägyptischer Phoenix (Symbol der Zerstörung und Wiederauferstehung). Die Flügel haben 32, respektive 33 Federn und symbolisieren den Schottischen Ritus (32) und die Gesamtzahl der Freimaurergrade (33). In seinen Krallen hält der Adler Oliven (symbolisiert Nahrung) und Pfeile (symbolisiert Verteidigung), beide Krallen sind geschlossen, was bedeutet, dass diese Güter entzogen werden (Bestätigung durch die Zahl 13). Die 9 Schwanzfedern symbolisieren den York Ritus (9 Grade) und in der Gematria steht die Zahl 9 für „Vollendung". Der Adler blickt in Richtung der Neuen Weltordnung und befürwortet diese daher. Er ist mit Symbolen der Unendlichkeit gekrönt und sein Brustpanzer symbolisiert eine Erhebung des Menschen über Gott.

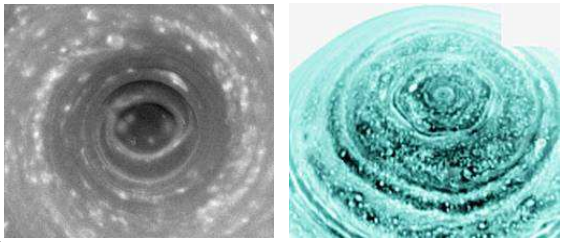
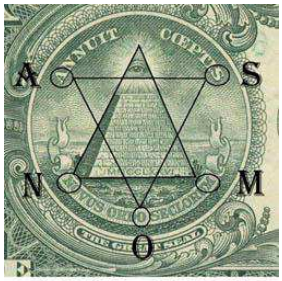


Abb. 119a/b. Allsehendes Auge (Südpol) und Hexagon (Nordpol) des Planeten Saturn

Beide Seiten zusammen:
Das gesamte Siegel bedeutet laut Marquis, dass diese Neue Weltordnung unendlich gekrönt sein wird und durch Entzug und Rebellion herbeigeführt wird, sie bildet sich aus vielen Gruppen und durch Reinkarnation entsteht eine perfekte Regierung und hält die Menschen in Gefangenschaft. Die Neue Weltordnung stellt den Menschen über Gott, nimmt den Menschen den Frieden und macht sie schutzlos. Es erscheinen 13 Symbole genau 13 Mal auf dem Schein, zudem werden drei Hexagramme (in einem Kreis ein satanisches Symbol[142]) angedeutet, zusammen ergeben diese „666".



ASNOM = MASON

Abb. 120: Eines der drei Hexagramme ergibt das Wort „mason"

Marquis erklärt weiterhin, dass in satanischen Zirkeln eine esoterische Version von Pikes „Morals and Dogmas" existiert, die ausschließlich Mitgliedern zur Verfügung steht, und dass die Freimaurerei sehr wohl eine Religion sei. Er schließt seinen Vortrag mit einer Warnung Winston Churchills (sinngemäß übersetzt):

[142] Der Ursprung des Symbols könnte auf das Hexagon am Nordpol des Planeten Saturn zurückgehen, 1980 von den Voyager-Sonden erstmals aufgenommen. Der Saturngott „El" galt bei den Phöniziern und später auch bei den Griechen als göttlicher Urvater (Vater von Zeus), auch Kronos genannt (Parallele zur Standuhr von Skull & Bones, s. nächster Abschnitt). Am Südpol des Planeten Saturn ist ein (allsehendes?) Auge sichtbar.

„Seit den Tagen von Spartakus- Weishaupt bis zu Karl Marx, Trotzki, Bela Kun, Rosa Luxembourg und Emma Goldman, ist diese weltweite Verschwörung eines Umsturzes der Zivilisation und Erneuerung der Gesellschaft auf Basis arretierter Entwicklung, missgünstiger Böswilligkeit und unmöglicher Gleichheit, permanent gewachsen…Sie war die Antriebsfeder jeder subversiven Bewegung des 19. Jahrhunderts, und heute ist dieser Verbund außerordentlicher Persönlichkeiten aus der Unterwelt der Großstädte Europas und Amerikas…..zu unangefochtenen Herrschern geworden."
Winston Churchill (1920)

Laut dem (nach eigenen Angaben) ehemaligen Illuminaten John Todd wurde das Siegel auf Anordnung der Familie Rothschild in London geschaffen und die Pyramide zeigt die Struktur der Illuminati (gemäß der Aussagen von Ayn Rand, einer ehemaliger Geliebten von Philipp Rothschild). Todd erklärt, dass Auge über der Pyramide symbolisiere Luzifer.[143]

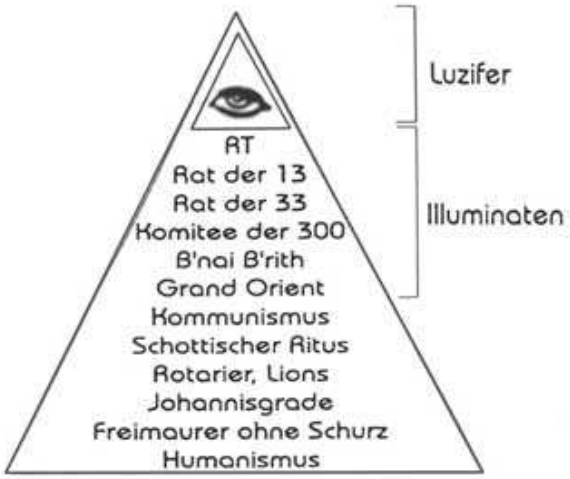


Abb. 121: Mögliche Hierarchie der Illuminaten

Fritz Springmeier erklärt (wie auch Todd), die Spitze der Pyramide bestünde aus Angehörigen der Familie Rothschild.[144]

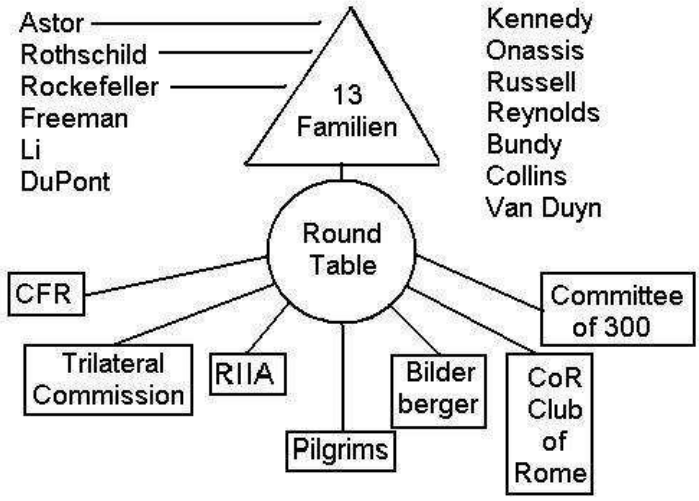


Abb. 122: Einfluß des Rat der 13 (Blutlinien der USA)

(Anm.: diese beiden Schaubilder sind rein spekulativ – insbesondere John Todd vertrat teilweise auch unglaubwürdige Thesen).

143 Siehe z.B. Youtube: "John Todd, ex Illuminati, full video"
144 Fritz Springmeier: "Bloodlines of the Illuminati", Ambassador House, 1998

Skull & Bones

William Huntington Russell, dessen Familie durch den Opiumhandel in China zu Macht und Wohlstand gekommen war, studierte in Deutschland und gründete nach seiner Rückkehr in die USA 1832 mit anderen Yale Absolventen die elitäre Verbindung Skull & Bones nach dem Vorbild deutscher Verbindungen. Yale ist eine der renommiertesten Universitäten der Welt, und aus ihr sind u.a. vier Präsidenten der USA, etliche renommierte Regisseure und Schauspieler Hollywoods und 19 Nobelpreisträger aus Wirtschaft, Physik, Biologie, Medizin, Literatur und Chemie hervorgegangen. Skull & Bones ist eine super- elitäre, studentische Verbindung, die über ein „anklopfen" von 15 Kandidaten pro Jahrgang ihre Mitglieder rekrutiert und somit eine aktive Mitgliedszahl von nie mehr als ca. 800 -1.000 „Bonesmen" aufweist. Im Präsidentschaftswahlkampf 2004 standen sich mit George W. Bush und John Kerry erstmalig in der Geschichte der USA zwei „Bonesmen" gegenüber. Die statistische Wahrscheinlichkeit, dass sich innerhalb einer erwachsenen Bevölkerung von ca. 200 Millionen Menschen zwei Mitglieder von Skull & Bones gegenüberstehen, liegt bei ca. 0,000001%, für einen „Zufall" zu niedrig.

Abb. 123: Bonesmen John Kerry und George W. Bush

Die Namenslisten ehemaliger Mitglieder enthalten ein „who is who" der amerikanischen Geldaristokratie: u.a. Lord, Whitney, Taft, Jay, Bundy, Harriman, Weyerhaeuser, Pinchot, Rockefeller, Goodyear, Sloane, Stimson, Phelps, Perkins, Pillsbury, Kellogg, Vanderbilt, Lovett. Bonesmen waren u.a. auch instrumental im Rahmen des Aufbaus und der Leitung des OSS und des CIA:

„Yale hat die CIA mehr als jede andere Universität beeinflusst und verleiht ihr die Aura eines Jahrgangstreffens.(…) Bonesmen waren die tonangebenden Geister beim Bau des Geisterhaus des CIA."

Gaddis Smith

(Professor der Geschichte, Yale Universität)

Alexandra Robbins hat die Geheimverbindung, die sich auch „Orden des Todes" und „Loge 322" nennt, unter dem Aspekt der aus ihr resultierenden Machtstrukturen und Verflechtungen recherchiert und die Ergebnisse 2002 publiziert. Sie hat dazu mit über 200 Bonesmen Interviews geführt.[145] Den tiefsten Einblick jedoch, unter anderem in Form der in schwarzes Leder gebundenen Mitgliedsbücher, lieferte auch hier (so wie im Bildungsbereich) Charlotte Iserbyt Thomson. Sowohl ihr Vater, als auch ihr Großvater, waren Bonesmen, und auf Youtube ist Iserbyt zu sehen, wie sie vor der Skull & Bones Standuhr ihres Vaters ein Interview gibt. Die neuen Mitglieder von Skull & Bones bekommen laut Iserbyt von der Verbindung eine Standuhr als Geschenk, die 5 Minuten vorgeht, denn Bonesmen sind ihrer Zeit voraus: sie erwarten Ereignisse nicht, sondern sie schaffen sie selbst. Laut Iserbyt war sie es, die A. Sutton die geheimen Unterlagen zuspielte, die dieser Anfang der 1980er Jahre dann als Grundlage seine Recherchen zu Skull & Bones nutzte. Das aus dieser Recherche resultierende Buch bezeichnete Sutton selbst als „Krönung" seiner Arbeit als Autor.[146]

---

[145] Alexandra Robbins (dt. Ausgabe): „Bruderschaft des Todes. Skull & Bones, der Geheimorden hinter George W. Bush", Diederichs, 2003

[146] Anthony C. Sutton: "America's Secret Establishment: An Introduction to the Order of Skull & Bones", Liberty House, 1986

Abb. 124a: Die Anordnung der Männer im Vordergrund symbolisiert Zirkel & Winkel der Freimaurer (siehe rechts Abb. 124b). In den 1820er Jahren gab es aufgrund eines Logenmordes in den USA eine anti- Freimaurer Bewegung, wahrscheinlich aus diesem Grund hier nur eine angedeutete Sympathiebekundung. Im Hintergrund die Standuhr („Vater Zeit"), die Macht über die Zeit symbolisiert.[147]

Anfang des 20. Jahrhunderts wurden die beiden Investmentbanken Guaranty Trust und Brown Brothers, Harriman durch Bonesmen geleitet, und beide Banken waren instrumental in der Finanzierung von sowohl Kommunismus, als auch des Nationalsozialismus der NSDAP. Sowohl George W. Bush, sein Vater George Bush Sr., als auch sein Großvater, Prescott Bush, waren Mitglieder von Skull & Bones. Die Skull & Bones „Troika" von Gilman, White und Dwight war maßgeblich daran beteiligt, das „Dewey" Bildungssystem in Amerika zu fördern und zu etablieren. Die psychologischen Konzepte von Wundt wurden aus Deutschland importiert (die „Leipziger Verbindung") und durch hunderte von Doktoranten über die USA verbreitet (einer davon war Dewey selbst). Laut Sutton haben Bonesmen auch die großen Stiftungen (Carnegie, Ford, Peabody, Slater, etc.) infiltriert.

Abb. 125a (Loge 322) und 125b (SS Emblem):
Zwillinge, bei der Geburt getrennt?

Skull & Bones belegt, wie die Elite ihre Macht im Verborgenen organisiert und kultiviert. Wenn zwei Männer antreten, um das (angeblich) mächtigste Amt der Erde zu besetzen, und beide Männer Mitglied einer Verbindung sind, die sich „Orden des Todes" nennt, makabre Riten in Keller einer „Gruft" praktiziert und als Emblem einen Totenkopf ähnlich der SS trägt, sollte die Öffentlichkeit eigentlich aufhorchen und das Thema sollte durch die Medien gehen. Zum zweiten belegt Skull & Bones, dass höchste Ämter der Macht gezielt mit Leuten besetzt werden, die eine mehr als fragwürdige moralische und spirituelle Weltanschauung haben und die zudem zur Vetternwirtschaft neigen (Skull & Bones Mitglieder geloben u.a., sich gegenseitig in ihrer Karriere zu helfen). Andreas von Rétyi hat Skull & Bones auch in den Kontext weiterer Geheimgesellschaften eingeordnet, die Entstehungsgeschichte skizziert, und sie in Verbindung mit anderen Geheimgesellschaften gebracht, u.a. mit der P2- Loge in Italien.[148] Der ehemalige CIA- Agent und Insider Richard Brenneke lieferte durch sein Zeugnis ein Bild, wie eine Geheimloge ein ganzes Land übernehmen kann. Auf ihrem Höhepunkt umfasste P2 u.a. 3 Minister, 40 Parlamentarier, 43 Generäle, 8 Admiräle, 4 Polizeichefs großer Städte und etliche Führungskräfte aus Medien, Wirtschaft, der Justiz und der Bildung.

---

[147] „Vater Zeit" geht zurück u.a. auf den griechischen Gott Kronos, den phönizischen Saturngott El und den ägyptischen Gott Thot

[148] Andreas von Rétyi: "Skull & Bones - Amerikas geheime Machtelite", Kopp Verlag, 2005

Cecil Rhodes „Group“

Wie bricht man die Hegemonie einer Machtstruktur ohne eine offene Konfrontation? Die Antwort ist so einfach, wie genial: man schafft unabhängige, vernetzte Gruppen, zum Beispiel in der Form „runder Tische“. An solch einem runden Tisch versammelt man Entscheidungsträger verschiedener Bereiche, die in dem nicht- öffentlichen Forum gemeinsam Konzepte erarbeiten und Ideen austauschen können. Das Konzept kann man auf nationaler Ebene anwenden und so Einfluss auf lokale Machtstrukturen ausüben, und man kann es ebenso auf internationaler Ebene anwenden und auf internationale Machtstrukturen Einfluss ausüben. Durch runde Tische findet eine Konzentration von Macht statt und sie ermöglichen eine Koordinierung und Anpassung von übergeordneten Zielen und Aktionen im Sinne der Teilnehmer.

Abb. 126a: Monument für Cecil Rhodes am Tafelberg in Südafrika

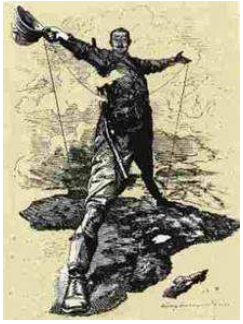


Abb. 126b: Gigant Rhodes verbindet Afrika „vom Kap bis nach Kairo“

Cecil Rhodes ist gewissermaßen der Vater des modernen Round- table Konzeptes, und er war ohne Zweifel einer der reichsten und einflussreichsten Männer des 20. Jahrhunderts. Rhodes begründete das Diamanten Imperium „de Beers“ in Afrika und initiierte u.a. den brutalen Burenkrieg 1899-1902, den ersten Krieg, in dem die britische Erfindung der Konzentrationslager zur Anwendung kam:

Abb. 127: Über 40.000 Menschen starben in den ersten Konzentrationslagern des heutigen Südafrikas

Rhodes große Vision war die Ausdehnung des britischen Imperiums auf die gesamte Welt. Alle (durch Briten besetzte) Nationen könnten in einem „Welt Parlament“ vertreten sein, so dass Kriege für alle Zeiten unnötig würden. Die Mittel (britische Besetzung der Welt) wäre zwar sicherlich nicht friedlich möglich gewesen, der Zweck jedoch (Zusammenschluss der Welt und finale Vermeidung aller Kriege) war von der Idee her eine positive Absicht Rhodes. Er war nicht der erste, der diesen Traum (mit positiverer oder negativerer Absicht) hegte. Die Weltherrschaft zu erlangen, ist ein geschichtlich altes Motiv und geht, wie bereits erwähnt, auf das alte Babylon zurück. In Rhodes erstem Testament von 1877 (welches er später noch mehrmals ändern sollte, ultimativ zur Schaffung des Rhodes- Stipendiat Programms über Lord Rothschild) propagierte er die Kreation einer Geheimgesellschaft zum Zweck der Weltherrschaft (sinngemäße Übersetzung des Originaltextes):

“Zur Etablierung, Förderung und Entwicklung einer Geheimgesellschaft, dessen wahres Ziel die Ausdehnung britischer Herrschaft in der Welt, die Vervollkommnung eines Systems britischer Emigration aus dem Vereinigten Königreich, die Kolonisierung aller Länder durch Briten (…), die Einführung einer kolonialen Repräsentation in einem imperialen Parlament, (…) und letztlich, die Errichtung einer Machtstruktur, dessen Größe Kriege unmöglich macht und die besten Interessen der Menschheit fördert.“

Cecil Rhodes

Diese Geheimgesellschaft wurde noch zu Lebzeiten Rhodes ins Leben gerufen und hatte einen signifikanten Einfluss auf die Entwicklung der Machtstrukturen des 20. Jahrhunderts. Details wurden vor allem durch die umfangreiche Arbeit und die herausragenden Bücher des Historikers, Mentor Bill Clintons und gesellschaftlichen „Insiders“, Professor Carroll Quigley, belegt und dokumentiert.[149] Quigley war zwar kein Mitglied der Geheimgesellschaft Rhodes, er war jedoch sozusagen auf „intimer Tuchfühlung“ mit dieser, da er vom inneren Kreis als deren Historiker engagiert wurde und über mehrere Jahre Zugang zu deren Unterlagen und Archiven hatte. Laut Quigley war der amerikanische „Order“ Skull & Bones ein Ableger der britischen Geheimgesellschaft, die von Rhodes unter dem Namen „The Group“, oder „Society of the Elect“ ins Leben gerufen wurde. „Order“ und „Group“ hatten seit dem ersten Weltkrieg einen profunden Einfluss auf das Weltgeschehen. Ihr Plan war die Einrichtung „runder Tische“ und diverser Frontorganisationen zum Zweck einer Penetrierung des unmittelbaren, inneren Sozialgefüges von Staaten:

1. Medien
2. Regierung
3. Bildung

Lord Milner, elementares Mitglied der inneren Gruppe der „Group“, schuf 1909 in Großbritannien die offizielle „Round- Table Bewegung“ als „Assoziation von Organisationen, die eine engere Arbeit zwischen Großbritannien und seinen autonomen Kolonien fördert“. Die Geheimgesellschaft Rhodes wurde nach seinem Wunsch mit einer Ringstruktur nach Vorbild des Jesuitenordens geschaffen, mit Rhodes als „General“ im Zentrum und Lord Rothschild als potentiellem Nachfolger. Der General war von der „Junta der drei“ umgeben, bestehend aus Stead, Milner and Reginald Baliol Bret. Der nächste Ring war der "Kreis der Initiierten”, bestehend u.a. aus Cardinal Manning, Lord Arthur Balfour, Lord Albert Grey und Sir Harry Johnston. Außerhalb dieses „inneren Kerns“ lag die “Vereinigung von Helfern”, die breite Basis der Gesellschaft, die Mitglieder und Ziele der inneren Ringe nicht kennen. Quigley beschreibt in „Tragedy and Hope“, dass Rhodes die Gruppe 1889 schuf und 1891 formell ins Leben rief. Der äußere Kreis der „Vereinigung der Helfer“ war demnach nichts anderes als die offizielle „Round Table Bewegung“ Milners. Als Resultat des gesamten Aufwands wurden insgesamt mindestens sechs zentrale, steuernde Institutionen geschaffen (dazu später mehr), die heute personell und ideologisch verflochten sind und folgende Gemeinsamkeiten ausweisen:

- *Sie üben einen sehr starken, politischen Einfluss aus*
- *Sie verfügen über eine unabhängige, sichere Finanzierung*
- *Sie teilen eine gemeinsame, religiöse Einstellung*
- *Ihre Mitglieder sind die mächtigsten Individuen der öffentlichen Gesellschaft*

Bohemian Grove

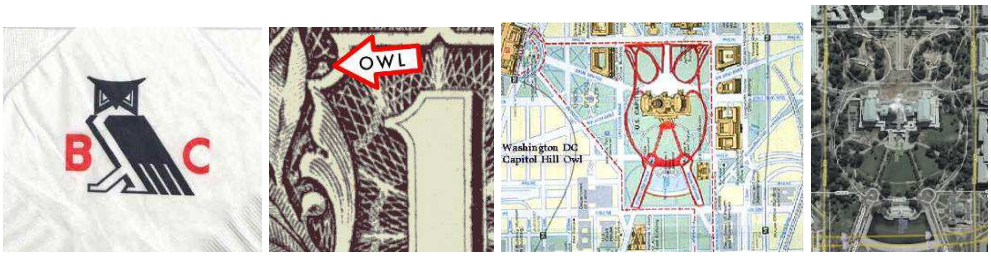


Abb. 128a/b/c/d: Das Clublogo des Bohemian Club, die Eule Minerva, findet sich u.a. auch versteckt auf der 1-Dollarnote und im Stadtplan Washingtons

[149] Carroll Quigley: „Katastrophe und Hoffnung“, 2006/ „Tragedy and Hope“, 1966

Die Elite der Welt (Mitglieder des Bohemian Club) trifft sich seit 1899 jährlich im Juli für drei Wochen im Bohemian Grove, in Monte Rio, Kalifornien.[150] Die Veranstaltung steht unter dem Stern der Erholung von den Strapazen des Jahres, wobei alle Sorgen für einige Tage abgelegt werden sollen („Cremation of care“ - Zeremonie).[151] Diese erinnert an die kanaanitische (Kanaan wurde später in Palästina, bzw. Israel umbenannt) Anbetung von Moloch, in dessen Rahmen erstgeborene Söhne rituell geopfert wurden.[152] Moloch wurde u.a. in Babylon, in Kanaan, im alten Griechenland und später in Europa verehrt.

Abb. 129a: Eule (Moloch) im Bohemian Grove

Abb. 129b: angedeutetes Kinderopfer auf einer Einladung?

Es halten sich zudem hartnäckige, teilweise durch Zeugen belegte Gerüchte rund um den Bohemian Grove, die u.a. bizarre Rituale, Kinder „snuff“ Filme, Sodomie und Nekrophilie betreffen.

The Washington Times

Homosexual prostitution inquiry ensnares VIPs with Reagan, Bush

'Call boys' took midnight tour of White House

Abb. 130a: Franklin-cover-up Skandal, 1989

Abb. 130b: Cathy O' Brien

Zwei Beispiele: erstens der Franklin-Cover-Up Skandal von 1989, der die angeblichen Verbindungen zwischen Beamten der Administrationen von Ronald Reagan und George Bush und einem verdeckten, mit minderjährigen, männlichen Jugendlichen operierenden Prostitutionsring in Washington D.C. offenlegte. Einer der Zeugen war in der Lage, das Interieur und die nicht öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten des Weißen Hauses detailliert zu beschreiben. Zweites Beispiel ist Cathy O'Brien, nach eigenen Aussagen überlebendes Opfer des Project Monarch der CIA, welches experimentell- wissenschaftlich traumabasierte Gedankenkontrolle erforschte. Laut O'Brien wurde sie u.a. im Bohemian Grove sexuell missbraucht und rituell traumatisiert. In ihrem Beisein wurden andere „Sklaven“ rituell geopfert und sie selbst wurde mit dem Tod bedroht.[153] O'Brien berichtet auch, dass sie lange vor 1984 Gespräche mitgehört hat, in denen Bill Clinton als zukünftiger U.S.- Präsident benannt wurde (offiziell wurde Clinton erstmalig 1988 als „möglicher“ Kandidat in den Medien präsentiert). Einen weiteren, interessanten Einblick liefert eine Reportage von ABC aus dem Jahr 1981, eine kritische Reportage, die in dieser Form heutzutage wahrscheinlich nicht mehr den Weg in das Fernsehprogramm finden würde.[154]

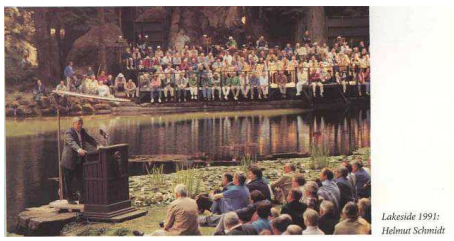


Abb. 131: Helmut Schmidt hält im Bohemian Grove eine Ansprache vor der Weltelite.

---

150 Ausführliche Geschichte des Bohemian Grove z.B. in Andreas von Rétyi: “Skull & Bones - Amerikas geheime Machtelite”, Kopp Verlag, 2005

151 Zu sehen in dem einzig existenten Video aus dem Jahr 2000: “Dark secrets - inside Bohemian Grove“, in dem der Journalist Alex Jones den Grove infiltrierte.

152 Siehe u.a. http://markdice.com

153 C. O'Brien, M. Phillips: “TranceFormation of America”, 1995

154 Youtube, Suchbegriff “ABC Bohemian Grove”

Im Bohemian Grove haben sich auch deutsche Politiker aufgehalten. Helmut Schmidt schreibt u.a. in seinen Memoiren, dass es in Deutschland ähnliche „Clubs“ gäbe, wo teilweise auch die „cremation of care“ und andere druidische Zeremonien durchgeführt würden, jedoch dass sein Favorit stets der Bohemian Grove gewesen sei.[155] Schmidt spricht u.a. auch über seine Arbeit in der Trilateral Commission, der Bilderberg Gruppe und im CFR (zu diesen Institutionen später mehr).

Luziferanismus & Satanismus

Die weltweite Bewegung der Oberschicht von den monotheistischen Religionen zum Okkultismus wird durch Billington in „Fire in the minds of men“ beschrieben. Die Rebellion gegen einen „Archetypen“, oder einen Gott, der oberhalb des Menschen steht und dessen Macht sich der Mensch unterwerfen muss, stand schon immer hinter dem Bestreben mächtiger Individuen, über finanzielle und spirituelle Macht, den Lauf der Dinge auf der Erde selbst beeinflussen zu wollen und somit selbst die Position eines „Gottes auf Erden“ einzunehmen, der nicht dem Schicksal unterliegt. Die erste Religion (und eventuell die erste „Rebellion“ gegen Gott) könnte die Wiederbelebung von Tammuz durch Ishtar und Ea im babylonischen Religionssystem gewesen sein, welches an dieser Stelle nichts anderes als Magie glorifiziert.[156]

Ein unvollständiges Pentagramm (so wie in der Karte von Washington D.C., links Abb. 132a), beschreibt die Bewegung des Planeten Venus in Relation zur Erde (rechts Abb. 132b).[157] Die erste, handgezeichnete Karte Washingtons wurde im Juni 1791 durch Pierre L' Enfant an George Washington überreicht. Im Jahre 1790 erschien „Faust“ des Hochgradfreimaurer und Illuminaten Wolfgang Goethe, in dem der Teufel (Herr der Ratten) den Bann eines Pentagramms bricht, in dem Ratten einen Teil davon wegnagen. Das gebrochene Pentagramm ist ein besonders mächtiges, satanisches Symbol, es symbolisiert quasi den Ausbruch Satans aus seinen Banden.

Die moderne Glaubenslehre des Luziferianismus findet in den antiken, gnostischen, ägyptischen und babylonischen Lehren ihren Ursprung. Einfach gesagt findet in dieser Lehre eine Umkehr von Gut und Böse statt: Gott wird zu einem sadistischen und tyrannischen Herrscher und Luzifer (Venus, Stern des Morgens der Freimaurerei) wird zum Lichtbringer und Befreier der Menschheit erhoben. Er bringt dem Menschen das Wissen (in der Bibel symbolisiert durch die Schlange, die Eva hilft, die Wahrheit zu finden und sich aus dem Gefängnis des Garten Eden zu befreien) und bringt das göttliche Potential des Menschen zur Entfaltung, was Gott unterdrücken wollte. Die Illuminierung (oft symbolisiert durch eine Fackel) kann den Initiierten ultimativ zu einem gottähnlichen Wesen machen, der die Möglichkeit erhält, den Fluch der Mortalität durch eine Apotheose (Gottwerdung) oder den direkten Kontakt mit der Gottheit, zu besiegen. Dabei muss Luzifer nicht unbedingt personifiziert werden, er steht symbolisch für die Erleuchtung selbst, die in jedem einzelnen stattfinden kann. Diese Lehre verträgt sich bestens mit dem Humanismus und vor allem dem Transhumanismus (dazu später mehr) und stellt seit mindestens 250 Jahren den Nukleus der Religion der elitären Oberklasse dar. Die luziferianistische Weltanschauung ermöglicht der Elite eine moralische Rechtfertigung und religiöse Legitimität zur Ausführung ihrer Pläne. In dieser weitergeführten, gnostischen Philosophie sind Lügen eine Tugend und es gibt keine moralischen Regeln.

“Luzifer ist die Verkörperung des Verstandes, der Intelligenz und der kritischen Gedanken. Er steht gegen das Dogma Gottes und alle anderen Dogmen. Er steht für die Erforschung neuer Ideen und neuer Perspektiven, in dem Streben nach Wahrheit.“

Max More (Transhumanist)[158]

---

155 Helmut Schmidt: “Men and powers: a political retrospective”, 1989/ dt. “Menschen und Mächte”, Pantheon, 2011
156 Vortrag Doc Marquis: “Arrival of the Antichrist”, www.prophecyclub.com
157 David Ovason: “Der Dollar - Die Enthüllung seiner geheimen Symbole und deren verborgener Magie“, Kopp Verlag, 2005
158 http://maxmore.com

Abb. 133: Rapper Jay-Z: „do what thou whilt"

Luziferianismus ist dabei eine Art Satanismus, "light". Jeder Satanist ist auch Luziferianist, jedoch nicht jeder Luziferianist ist unbedingt ein Satanist. Der Satanismus geht einen Schritt weiter als der Luziferianismus, indem er das persönliche Vergnügen, die persönliche Lust und egoistische Motive jeder Art, als Tugenden hervorhebt, ganz gleichgültig, ob diese zum Schaden anderer führen, oder nicht. Satanisten setzen Freiheit mit Satanismus gleich; der Freiheit von Gottes Gesetzen und von jeder extern auferlegten Moral. Eines der Gesetze der „Thelema", einem Werk basierend auf den Büchern des wohl berühmtesten Satanisten des 20. Jahrhunderts, Aleister Crowley, beschreibt die satanische Weltanschauung perfekt: *„do what thou whilt shall be the whole of the law"*, also: „zu tun, was Du willst, soll das einzige Gesetz sein".[159]

Zum Thema Satanismus sei abschließend auf ein anonymes Interview eines Schweizer Bankiers mit We Are Change vom Frühjahr 2011 hingewiesen, in dem der ehemalige Direktor einer der drei großen Schweizer Banken folgende Punkte aufführt (sinngemäß übersetzt, es bleibt jedem selbst überlassen, was er davon glauben möchte):[160]

- *Bestätigung der Berichte von John Perkins (Siehe Fußnote „Economic Hitman"): Schweizer Banken sind involviert in die Bezahlung von Auftragskillern.*
- *Mitglieder der Bilderberg Gruppe haben u.a. Aufträge zum Mord erteilt und erpressen unwillige Individuen über deren Schwächen (Sex, Drogen, etc.)*
- *Die Industrie in den USA wird absichtlich demontiert und in China wieder aufgebaut, und chinesische Produkte werden in Europa forciert.*
- *Die Zensur des Internets ist eine der geplanten Maßnahmen der nahen Zukunft.*
- *In Schweizer Banken finden sich satanische Symbole (z.B. in der Rothschild Bank) und der innere Kreis der Bilderberger besteht aus Satanisten.*

Symbolik Teil II: Das Rockefeller Imperium

Abb. 134: David Rockefeller addressiert Überbevölkerung und Populationskontrolle vor dem BCUN

Die deutsch- amerikanische Rockefeller Familie (ausgewandert im späten 17. Jahrhundert) begründete durch eine Monopolstellung im amerikanischen Ölgeschäft (Standard Oil Company, heute Exxon) ihren sagenhaften Reichtum.

---

159 Aleister Crowley, Edward A. Crowley: "Das Buch des Gesetzes, Liber AL vel Legis", Kersken-Canbaz Verlag 1992

160 Auf deutsch z.B. unter: http://demokratie.blogworld.at/2011/06/29/peter-odintsov-interview-mit-einem-schweizer-banker

Abb. 135a: Fackel der Erleuchtung *Abb. 135b: Fasces, Rockefeller Center, NYC*

U.a. gründeten die Rockefellers 1890 die University of Chicago, 1901 das Rockefeller Institut for Medical Research, 1909 die Rockefeller Stiftung, und 1927 das Rockefeller Museum für Archäologie in Jerusalem. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts sind die Rockefellers vor allem im Bereich der „psychiatrischen Genetik", der Eugenik und der Populationskontrolle tätig. Sie finanzierten u.a. auch das deutsche Kaiser-Wilhelm-Institut für Psychiatrie und für Anthropologie. Es folgte die enge Zusammenarbeit von Standard Oil mit der I.G. Farben, die u.a. 1940/ 41 eine Fabrik zur Treibstoffgewinnung aus Kohle in Auschwitz baute, die mit Sklavenarbeiter des Konzentrationslagers betrieben wurde. In seinen Memoiren schreibt David Rockefeller (sinngemäß übersetzt):[161]

„Seit mehr als einem Jahrhundert haben ideologische Extremisten an beiden Enden des politischen Spektrums öffentlich zugängliche Informationen dazu genutzt, die Rockefeller Familie wegen unseres angeblich übermäßigen Einflusses auf amerikanische, politische und wirtschaftliche Institutionen, anzugreifen. Manche glauben gar, wir wären Teil einer geheimen Kabale, die gegen die besten Interessen der USA arbeiteten, sie charakterisieren mich und meine Familie als "Globalisten" und internationale Verschwörer, die gemeinsam mit anderen weltweit eine integrierte, globalpolitische und wirtschaftliche Struktur schaffen wollen - eine Welt, sozusagen. Wenn das die Anklage sein soll, dann bekenne ich mich schuldig und bin stolz darauf."

David Rockefeller

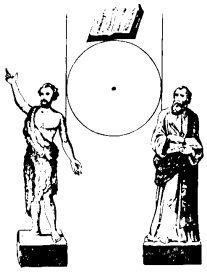


Abb. 136a/b: Punkt in einem Kreis

Laut Albert Mackey (Freimaurer 33. Grad) ist der Punkt in einem Kreis ein wichtiges Symbol der Freimaurerei. Es modifiziert das Konzept der Sonnenanbetung aus den Mysterienreligionen zu einem Phallus- Kult.[162] Das Symbol beruht geometrisch auf der Lösung des 47. Problems des Euklid (Satz des Pythagoras).[163] Nach William Still ordnete Adam Weishaupt an, anstelle der Worte „illuminiert" oder „Illuminati" zwecks Geheimhaltung ein Symbol zu nutzen: einen Kreis mit einem Punkt darin.[164]

---

161 David Rockefeller: "Memoirs", Random House, 2002
162 Short Talk Bulletin, February, 1936; Vol. 14, No. 2, Reprinted July, 1980, p. 7
163 Siehe z.B. www.phoenixmasonry.org/47th_problem_of_euclid.htm
164 William Still: "New World Order: The Ancient Plan of Secret Societies", Huntington House, 1990

Abb. 137: Prometheus vor dem Rockefeller Centre in New York

Der Titan Prometheus aus der griechischen Mythologie stahl das Feuer vom Göttervater Zeus und gab es der Menschheit (Erleuchtung). Er wird später dafür hart bestraft, und er ist somit aus einer luzeferianischen Sichtweise ein Märtyrer. Im übertragenen Sinn illuminiert er die Menschheit anstelle von Gott.

Abb. 138: Atlas vor dem Rockefeller Centre in New York

Der Titan Atlas, ebenfalls aus der griechischen Mythologie, trägt das Himmelsgewölbe als Strafe für seine Treue zu Kronos. Auch er ist somit gewissermaßen ein Märtyrer. Im übertragenen Sinn trägt die Elite heute das Himmelsgewölbe anstelle von Gott.

4. Die Umsetzung der Neuen Weltordnung

Im Laufe dieses Buches sollte deutlich geworden sein, dass nicht alleine die sichtbaren Strukturen sind, die die Welt lenken; seit ca. 100 Jahren sind es immer stärker die okkulten. Seit Mitte des 21. Jahrhunderts haben die verborgenen Strukturen die sichtbaren nahezu 100% unter ihrer Kontrolle. Bei der Analyse in diesem Kapitel werden amerikanische, britische und internationale Strukturen betrachtet, da die USA als stärkste Weltmacht in über 150 Ländern mit mehr als 350.000 stationierten Soldaten vertreten ist[165] und zusammen mit seinen geheimen Außendiensten und Frontgruppen, dem Vereinigten Königreich und dessen „schlafenden" Kronkolonien ein angloamerikanisches „Welt- Imperium" darstellt. Deutschland z.B. ist eines der besetzten Länder dieses Imperiums.

Es geht einerseits darum, soweit das möglich ist, Initiative und Finanzierung der verborgenen Strukturen nachzuvollziehen: wer hat die Strukturen geschaffen und zu welchem Zweck? Zweitens geht es darum, über die personelle Besetzung, die Agenden, Publikationen und gegenseitige oder gemeinsame Einflüsse, die Gesamtheit der „Round Table"- Gruppen, Kommissionen, Clubs und allen anderen meinungsbildenden Körperschaften jeglicher Facon, ein Gesamtbild zu erstellen und dessen Einflussnahme zu verstehen. Gibt es übergreifende Ziele? Welche Werte oder Ideologien werden vertreten? Was für Projekte werden finanziert oder unterstützt? Welche Verbindungen bestehen zwischen den verborgenen und den „offiziellen" Machtstrukturen? Welche Themen werden in Publikationen behandelt, welche Maßnahmen und Politik werden propagiert, welche Ansichten werden vertreten? Das folgende Kapitel wird zeigen,

[165] Department of Defense Statistik (Stand 2007): http://siadapp.dmdc.osd.mil/personnel/MILITARY/history/hst0712.pdf

dass ein dicker, fetter roter Faden durch diese Strukturen verläuft. Ideologisch basiert die NWO auf den folgenden Bausteinen, die im folgenden Abschnitt näher beleuchtet werden:

1. Sozialismus (bereits abgehandelt)
2. Satanismus (bereits abgehandelt)
3. Transhumanismus
4. Eugenik/ Populationskontrolle
5. Überwachung

Über Humanismus, Transhumanismus und Dehumanisierung

Die ursprüngliche, abendländische Philosophie und Weltanschauung des Humanismus im Sinne von Gewissensfreiheit ist in sich bereits fragwürdig (Mangel moralischer Grenzen), wobei Toleranz und Gewaltfreiheit die wesentlichen, wertvollen Ideen dieser ursprünglichen Philosophie darstellten. Im Laufe des 20. Jahrhundert wurde der ursprüngliche Humanismus jedoch u.a. durch Julian Huxley (Bruder von Aldous Huxley, 1. Generalsekretär der UNESCO 1946-1948, Präsident der Eugenics Society 1959-1962, ideologischer Mitbegründer des WWF 1961) weiterentwickelt zu einem „evolutionären" Humanismus.

Abb. 139: Sir Julian Sorell Huxley

Bei diesem geht es speziell um die Substitution der Moral durch eine persönlich definierbare Ethik, der Entmachtung der Kirche (Säkularismus) und der Erhebung der Wissenschaft als neuer Religion. In einem „Humanistischen Manifest"[166] wurden durch das intellektuelle Establishment Wertvorstellungen geschaffen, die mit dem ursprünglichen Gedanken des Humanismus nur noch wenig gemeinsam haben. Abtreibung wird befürwortet (Mangel moralischer Grenzen wird deutlich, jedoch widerspricht es den Gedanken von Toleranz und Gewaltfreiheit), Homosexualität wird befürwortet (tolerant, aber nicht moralisch), die Existenz Gottes wird negiert (Intoleranz gegen Religion als Privatangelegenheit), kriminelle Täter müssen vor Gerichten geschützt werden (nicht etwa die Opfer vor den Tätern), Sozialismus und eine Weltregierung sind die Lösung aller Probleme. Zudem wird antiautoritäre Erziehung befürwortet und diese fundamentale Fehlleitung alleine macht die Philosophie schon gesellschaftlich untauglich und problematisch, denn wie bereits der griechische Philosoph Platon mahnte:

Wenn Väter ihre Kinder gewähren lassen
und sich vor Ihnen geradezu fürchten;
wenn Söhne ohne Erfahrung handeln wollen wie die Väter,
sich nichts sagen lassen, um selbständig zu erscheinen;
wenn Lehrer, statt ihre Schüler mit sicherer Hand
auf den richtigen Weg zu führen,
sich vor ihnen fürchten
und staunen, dass ihre Schüler sie verachten;
wenn sich die Unerfahrenen
den älteren Erfahrenen gleichstellen
und in Wort und Tat gegen sie auftreten,
die Alten sich aber unter die Jungen setzen
und versuchen, sich ihnen gefällig zu machen,
indem sie Ungereimtheiten übersehen oder gar daran teilnehmen,

[166] Sellars/ Bragg: "A Humanist Manifesto", 1933

damit sie nicht als vergreist oder autoritätsgierig erscheinen;
wenn auf diese Weise verführte Jugend aufsässig wird,
sofern man ihr auch nur den mindesten Zwang auferlegen will,
weil niemand sie lehrte, die Gesetze zu achten,
ohne die keine Gemeinschaft leben kann,
dann ist Vorsicht geboten,
denn es droht der Weg in die Tyrannei.
Platon (374 v. Chr.)

Die Denkrichtung des „Transhumanismus" (lat.: „jenseits von menschlich") prägte begrifflich ebenfalls Julian Huxley.[167] Der Transhumanismus geht noch einen Schritt weiter als der evolutionäre Humanismus, indem er die Veränderung der menschlichen Spezies durch Einsatz von Technologie propagiert. Die Evolution der Welt und des Menschen wird nun nicht mehr als naturgegeben betrachtet, sondern wird zum schöpferischen Werkzeug des Menschen selbst. Da Technik stets neutral ist, der Mensch keiner Moral mehr unterliegt und nichts und niemandem Rechenschaft schuldet, bildet der Transhumanismus die ideologische Basis- Weltanschauung für alle Arten der Zerstörung von Umwelt, Gesellschaft und des Menschen selbst. Im Fokus stehen u.a. Nanotechnologie, Biotechnologie, Gentechnik, Informationstechnologie, künstliche Intelligenz, Übertragung des menschlichen Bewusstseins auf digitale Speicher und Gehirn- Computer Schnittstellen.

Abb. 140: Transhumanismus in der Popkultur
(Christina Aguilera)

Sowohl der Humanismus, der evolutionäre Humanismus, als auch der Transhumanismus, stellen den Mensch in den Mittelpunkt der Schöpfung. Sie stellen ihm einen Freibrief aus, seine Moral über Bord zu werfen und diese mit einer individuellen Ethik zu ersetzen, einer Ethik, die vor allem im Transhumanismus als Imperativ besteht, die Lebensqualität des Menschen durch Technik stetig verbessern zu müssen. Letztlich wird das große Ziel in Sichtweite gestellt, eines Tages die „unperfekte, ziellose Evolution der Natur" in eine „perfekte, durch den Menschen selbst gesteuerte" umzuwandeln. Der Mensch soll mit der Maschine verschmelzen, für spezifische Aufgaben in der Gesellschaft können gezielt Menschen „gezüchtet" werden, wobei man damit in der „Schönen, Neuen Welt" von A. Huxley landet, und der Kreis zwischen Fiktion und Realität schließt sich. Der post- humane Traum ist der genetisch gezüchtete Mensch, der durch einen neuro- modifizierten Chip und ein Netz- Interface per Nanotechnologie und Biochemie seine Gefühle selbst nach Belieben steuern kann: Glück auf Knopfdruck, während die Natur von Monsanto durch genmanipuliertes Saatgut zerstört wird. Eine wissenschaftlich perfektionierte Tyrannei, in der die Sklaven ihre Sklaverei lieben und sogar verteidigen, denn Ignoranz ist Stärke und Sklaverei ist Freiheit, so wie es die Partei in „1984" von George Orwell propagiert.

Abb. 141: Dehumanisierung in der Popkultur
(Videoausschnitt Christina Aguilera)

[167] Julian Huxley: "New bottles for new wine", 1957

Die Dehumanisierung der Menschen schließlich, ist die logische, praktische Umsetzung transhumanistischer Ideen im Rahmen eines Gesellschaftsgefüges. Der Weg führt über Euthanasie und Eugenik zu der Rassenhygiene der Nazis (ethische Rechtfertigung der Vernichtung „lebensunwertes Leben" durch den Menschen selbst, Arier als „Übermenschen" betreiben einen darwinistischen Kampf gegen „evolutionär unterlegenes" Erbgut) und einer Züchtung von Embryos für industrielle Zwecke. Die geschichtlichen Zusammenhänge der eugenischen Bewegung führen zwangsweise über das Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik (KWI), 1926 als Einrichtung der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft gegründet. Das KWI spielte eine führende Rolle bei der Erforschung der Rassentheorien durch die Nazis und förderte u.a. aktiv die Kinderversuche Mengeles im KZ Auschwitz. Großzügige Finanzierung erhielt das KWI u.a. von der Rockefeller- Stiftung aus den USA, die das Institut auch während der großen Depression über Wasser hielt und es personell und finanziell steuerte.

Abb. 142a/b: Steuern unsere Denkweise: Tavistock und Rand

Dehumanisierung ist der gesellschaftliche, heutzutage medial betriebene Massenprozess, den Menschen durch Methoden psychologischer Kriegsführung weniger human zu machen, in dem ihm (unterbewusst) seine Individualität, sein Mitgefühl, seine Menschlichkeit und seine Kreativität abtrainiert werden.[168] Das Konzept der Dehumanisierung ist erst in jüngster Zeit empirisch erforscht worden.[169]Vor allem die privatwirtschaftlichen Medien sind demnach in der Lage, die Massen gezielt zu de- humanisieren; und das tun sie heute in gigantischem Ausmaß. Desensibilisierung für Gewalt, Tod, Okkultismus, Krieg und Pornographie und eine Konfusion der Geschlechter- Rollen stehen dabei im Mittelpunkt. Dehumanisierung ist heute nicht nur eine mediale „Kampagne" einzelner Länder, sie ist ein globales Programm zur graduellen Transformation der Menschheit zu gefühllosen, verwirrten und leicht lenkbaren Individuen. Sie ist Teil des sogenannten „social engineering", der technischen Analyse, sozialen Formung und Automatisierung der Gesellschaft nach Bauplänen, die Transformation zu einem - von der Elite - angestrebten Ideal. Federführend im Bereich der psychologischen Steuerung der Massen ist in Europa das britische Tavistock Institute,[170] und in den USA der think- tank Rand Corporation, in deren Vorstand man Namen wie z.B. Donald Rumsfeld, Timothy Geithner oder Condoleezza Rice wiederfindet.[171]

Eugenik als social engineering Programm

Auf dem Gebiet des „social engineering" des 20. und 21. Jahrhunderts tritt vor allem ein Name immer und immer wieder hervor: Rockefeller. Es scheint, als habe der Rockefeller Clan seit über 100 Jahren seine Tentakel in allen Bereichen der Gesellschaftssteuerung, als würde quasi eine einzige Familie über ihren sagenhaften Reichtum, der über Stiftungen außerhalb jeglicher staatlicher Kontrolle oder Besteuerung liegt, die gesellschaftliche Entwicklung ideologisch steuern, und dabei außerhalb jeglicher Moral agieren, oberhalb aller Gesetze, nicht anklagbar und unantastbar und durch mediale Ignoranz und Kontrolle außerhalb des sichtbaren Bereiches. Bei fast allen Problemen der Gesellschaft stößt man unausweichlich bei kurzer Recherche auf Finanzierung durch die Rockefeller- Stiftung. Die Unterstützung des KWI ist nur ein - fast unglaublich anmutendes - Beispiel der Finanzierung des Bösen und Unmenschlichen durch den Rockefeller Clan.

„Das soziale Experiment unter Mao war das wichtigste und erfolgreichste der Geschichte."
D. Rockefeller
(New York Times Interview, 1974)

---

168 Analyse des Transhumanismus und der medialen, psychologischen Kriegsführung am Beispiel eines Musikvideos der „Black Eyed Peas" unter www.vigilantcitizen.com
169 Deci & Moller, 2010; Haslam et al., 2008
170 John Coleman: "Das Tavistock Institut, Auftrag: Manipulation", J.K. Fischer Verlag, 2011
171 http://www.rand.org

Laut Aaron Russo waren es die Rockefellers, die den Feminismus erfunden und „ausgerollt“ haben. Dies habe zweierlei Zweck gehabt: zum einen wurde aus einem Steuersubjekt zwei gemacht (Maximierung der Steuereinnahmen), zweitens wurde die Frau- Mann Beziehung nachhaltig manipuliert, und zwar in dem Sinne, dass Frauen Liebe gegen Macht eintauschen, einem Schüren grundsätzlichen Misstrauens zwischen den Geschlechtern, einer Rollenaufweichung, einer Erschwernis langfristiger Beziehungen, der Förderung von Sex außerhalb der Ehe, der Verfolgung egoistischer Lebensziele, der Zerstörung der Familienbande, ultimativ der Dehumanisierung und Degradierung beider Geschlechter. Die Frauen vermännlichen sich und die verunsicherten Männer werden zu großen Kindern. Den Frauen obliegt, biologisch bedingt, die Erziehung der Kinder, sie bleiben mit dieser Aufgabe oftmals alleine sitzen, während die Männer, gleich einem Teenager, bereits wieder neue Liebe suchen und sich neu binden.[172] In dieser Betrachtungsweise sind beide Geschlechter Verlierer, sie wurden motiviert und manipuliert, sich gegenseitig zu betrügen. Als Resultat bleibt das „Modell Familie“ als Basis gesellschaftlichen Lebens auf der Strecke, der Staat kann davon profitieren und gewinnt mehr Einfluss, u.a. auch auf die Kinder, die gerne staatliche Fürsorge in Anspruch nehmen, die sie von den Eltern nicht bekommen konnten (Hartz IV als Lebenseinstellung 18-jähriger, die erste eigene Wohnung, sogar ohne arbeiten zu müssen!).

Abb. 143: Das Schlachtfeld Frau gegen Mann, in Humor verpackt

Die „witzigen Unterschiede“ zwischen Mann und Frau werden in Deutschland z.B. durch den Medienstar Mario Barth (wahrscheinlich unwissentlich) gefördert, er füllte im Juli 2008 das Berliner Olympiastadion mit 70.000 Zuschauern - Weltrekord! Die Zuschauer selbst ahnen nicht einmal, dass sie über ihre eigene Degradierung lachen, denn über den Humor auf Teenager- Niveau wird ihr Unterbewusstsein infantil geprägt. Das Beispiel sollte die Macht der Propaganda und des social engineering klar verdeutlichen. Die Menschen geben kichernd stufenweise ihre menschliche, natürliche Identität auf. Der Humor Barths ist so erfolgreich, da die Masse bereits durch jahrelangen Konsum von Fernsehprogrammen und Filmen, die diese Weltsicht im Unterbewusstsein verankert haben, präkonditioniert wurde.

Parallel wächst die Verwirrung der Geschlechter, metrosexuelle und homosexuelle Paare dürfen Ersatzeltern spielen, was die Prägung der kaputten Familienstrukturen auf die nächste Generation vorprogrammiert, ein Prozess, der über wenige Generationen stark an Dynamik gewinnen kann. Wieso gibt es bei Naturvölkern statistisch so viel weniger Homosexuelle? Makov führt an, dass Homosexualität durch drei Faktoren begünstigt wird: 1. fehlende Vaterliebe, 2. sexuelle Übergriffe während der Kindheit, 3. Hormonelle Veränderungen durch Lebensmittel- und Verpackungskomponenten (z.B. Bispenol-A). Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass der Autor Homosexualität zu 100% tolerant gegenübersteht - viele Homosexuelle sind Opfer ihrer Umgebung, wie der Vergleich mit Naturvölkern zeigt.

[172] Angelehnt an Henry Makow: “Cruel Hoax: Feminism and the New World Order”, Silas Green, 2007

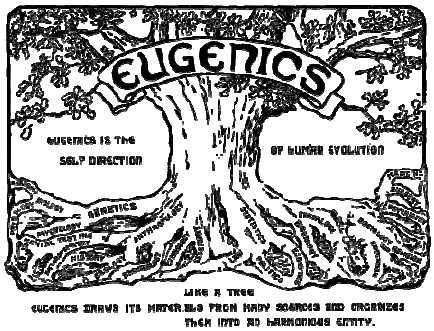


Abb. 144: Logo der zweiten Internationalen Eugenik- Konferenz, 1921

Das übergeordnete Ziel, sozusagen das Leitthema, aller social engineering Programme ist die Transformation der Gesellschaft zu einer selbstinszenierten*, freiwilligen* Eugenik. In anderen Worten, der Mensch und die Bevölkerung sollen sich selbst regulieren. Es werden humangenetische Erkenntnisse durch gezielte Propaganda über Generationen langsam, Stück für Stück, den Menschen unterbewusst implantiert. Der Mensch soll sich selbst dazu entscheiden, keine Kinder zu bekommen und wenn doch, soll er sie nicht in einer Familienstruktur behüten. Alles aus freiem Willen!

Abb. 145: Thomas Robert Malthus

Die Eugenik geht auf die Arbeit von Thomas Robert Malthus zurück (Malthusianismus), der in zwei Hauptwerken einer Bevölkerungstheorie auch Bevölkerungsgesetze entwickelte, die u.a. Charles Darwin zur Übertragung dieser Ideen auf seine „Evolutionstheorie" anregten. Doc Marquis macht darauf aufmerksam, dass speziell die Absegnung des Darwinismus durch die herrschende Klasse die Menschheit aufschrecken sollte, denn eine Philosophie, in der Stärkere die Schwachen einem natürlichen Prinzip nach umbringen können (oder sogar müssen, um der Natur gerecht zu werden) bedeutet einen gnadenlosen Sozialdarwinismus - und genau den erleben wir heute. Der Geist Malthus Lehre spiegelt sich in folgendem Zitat wieder:

„Ein Mensch, sagte er, der in einer schon occupirten Welt geboren wird, wenn seine Familie nicht die Mittel hat, ihn zu ernähren oder wenn die Gesellschaft seine Arbeit nicht nötig hat, dieser Mensch hat nicht das mindeste Recht, irgend einen Teil von Nahrung zu verlangen, und er ist wirklich zu viel auf der Erde. Bei dem großen Gastmahle der Natur ist durchaus kein Gedecke für ihn gelegt. Die Natur gebietet ihm abzutreten, und sie säumt nicht, selbst diesen Befehl zur Ausführung zu bringen."

Thomas Robert Malthus

Aus den Ideen Malthus entwickelte Sir Francis Galton (Cousin von Charles Darwin), den Begriff und die Lehre der Eugenik. Galton beschäftigte sich u.a. intensiv mit der Vererbungslehre, speziell der Vererbung von Talent und Intelligenz, wobei die Elite, die bereits jahrhunderte lang sowieso auf Blutlinie und Erbfolge bedacht war, ihm sicherlich am Munde hing und seine Arbeit aufsaugte.[173] Galton wollte, grob formuliert, die menschliche Rasse verbessern, ein Ziel, das 140 Jahre später die Transhumanisten immer noch teilen. Galton ist u.a. zusammen mit Wilhelm Wundt (siehe Bildungssystems), Mitbegründer der „experimentellen Psychologie".

[173] Francis Galton: "Hereditary Genius", 1869

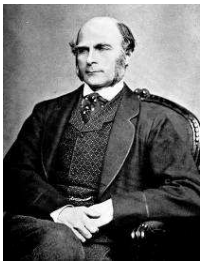


Abb. 146: Sir Francis Galton

In den USA folgte Anfang des 20. Jahrhunderts Margaret Sanger in die Fußspuren von Malthus und Galton. Sie begründete 1921 die American Birth Control League, aus der 1942 Planned Parenthood und später Pro Familia hervorgingen. 1923 eröffnete sie die erste legale Klinik zur Geburtskontrolle (CRB), die (wie könnte es anders sein) von der Rockefeller Familie unterstützt wurde. Auch heute noch werden Planned Parenthood und Pro Familia durch die Rockefellers finanziert, stets darauf bedacht, namentlich nicht hervorzutreten. Die Ideen wurden über das KWI, Julian Huxley (UNESCO, WWF), George Bernard Shaw (Fabian Society) und Bertrand Russell (Fabian Society) weitergetragen. Da der Begriff „Eugenik" durch die Schandtaten der Nazis negativ belastet war, schuf man mit dem Begriff der „Mentalhygiene" einen neuen Schlauch für den alten Wein, und „(…) die Anhänger der eugenischen Bewegung aus aller Welt, die die Massenmorde (Hitlers an Schwachbegabten und psychisch Kranken) moralisch unterstützt hatten, strömten in die WFMH[174] und deren Mitgliedsvereine in beunruhigendem Tempo, und die Euthanasiasten von gestern wurden die Mentalhygieniker von heute." [175]

Abb. 147: Der evolutionäre Humanismus liebt Abtreibungen - Du auch?

Ein Memorandum vom 11.03.1969 von Frederick S. Jaffe (u.a. Planned Parenthood Margaret Sanger Award Winner von 1978) an Bernard Berelson (u.a. Präsident des Rockefeller Bevölkerungsrates „Population Control") verdeutlicht die verdeckten, staatlichen Maßnahmen zur Herabsetzung der Fruchtbarkeit und ultimativ, der Reduktion der Bevölkerung:[176]

Allgemeine Maßnahmen:
Soziale Druckmittel
- Abbau der Familienstruktur durch
a) Aufschieben oder Vermeiden der Heirat
b) Verändern des Leitbildes der Idealfamilie
- Zwangserziehung der Kinder
- Erhöhung der Homosexualitätsrate
- Erziehung zur Familienbegrenzung
- Gesunde (unschädliche) Verhütungsmittel in der Wasserversorgung
- Förderung der Frauenarbeit
Ausgewählte Maßnahmen durch Einflussnahme auf den sozioökonomischen Status:
Wirtschaftliche Abschreckungsmittel und Anreiz:
- Änderung der Steuerpolitik :
a) spürbare Heiratssteuer
b) Kindersteuer
c) höhere Steuern für Verheiratete als für Ledige

---

[174] www.wfmh.org
[175] Bernhard Schreiber: "The men behind Hitler", e-book unter: www.toolan.com/hitler/index.html
[176] Von: http://stevenblack.wordpress.com/2009/12/10/the-american-way-of-life

d) Abschaffung der Steuerbefreiung für Eltern
e) zusätzliche Steuern für Eltern mit mehr als 1 oder 2 Schulkindern
- Verminderung oder Abschaffung der Familien- und Kinderzulagen
- Abschaffung der Sozialleistungen nach den ersten zwei Kindern
- Dauerndes Unter-Druck-Setzen
- Förderung der Frauenarbeit
- Reduzierung von Kinderbetreuungseinrichtungen
Soziale Kontrollen
- Zwangsabtreibungen bei außerehelicher Schwangerschaft
- Zwangssterilisation aller, die zwei Kinder haben, ausgenommen einiger, denen man drei erlaubt
- Begrenzung der Mutterschaft auf nur eine begrenzte Anzahl von Erwachsenen
- Aktienähnliche Erlaubnisscheine für Kinder
Zukünftig zu empfehlende Maßnahmen zur Verhütung ungewollter Schwangerschaften auf der Grundlage der derzeit vorherrschenden Motivation:
- Finanzielle Förderung der Sterilisation
- Finanzielle Förderung der Verhütung
- Finanzielle Förderung der Abtreibung
- Abtreibung und Sterilisation auf Verlangen
- Zulassung der Abgabe von gewissen Verhütungsmitteln ohne ärztliches Rezept
- Verbesserung der Verhütungstechniken
- Die Verhütung wirklich allen verfügbar und zugänglich machen
- Verbesserung der Gesundheitsfürsorge für die Mütter mit Familienplanung als zentralem Bestandteil

Nicht alle dieser Maßnahmen wurden umgesetzt, dafür jedoch andere (z.B. frühzeitiger Sexualkundeunterricht in den Schulen, mit dem Ziel, die Pubertät früher einzuleiten, was die neurologische Entwicklung des Gehirns früher stoppt). Gegen Ende des 20. Jahrhunderts wurden die Konzepte der verdeckten Eugenik jedoch zunehmend auch auf andere gesellschaftliche Bereiche ausgedehnt, in unserer Zeit vor allem auf die Medien und ganz besonders massiv im Bereich des Ernährungs- und Gesundheitssystems. Die Resultate sprechen für sich, und wie tief der Hasenbau im Bereich von Ernährung und Medizin ist, zeigt das folgende Kapitel.

Das Ungesundheitssystem

Ein (kontroverses) Buch von 1958 exponierte erstmalig Aussagen der Elite, toxische Nahrungszusatzstoffe und Fluoride absichtlich und gezielt zum Zweck der mentalen und moralischen Degradierung einzusetzen und untermauerte dies u.a. mit konkreten klinischen Studien.[177] Der Untertitel des Buches lautete passender Weise (sinngemäß übersetzt):

„Die Nutzung von Essen und Trinken als Medien vorsätzlicher, sorgfältig durch bösartige Elemente der Menschheit geplanter und entwickelter Methoden, zur mentalen Verschlechterung und moralischen Erniedrigung der Massen, als Instrument zu deren Versklavung."

Dr. Clymer schickt uns allen eine finstere Warnung für unsere Zukunft (sinngemäß übersetzt):[178]

„Stell Dir vor, falls Du es kannst, Dir würde bewusst, dass Du langsam Deine Potenz verlierst; dass Deine Gehirnleistung sich schnell verschlechtert, so dass Du nicht mehr klar denken kannst; unfähig, Deine zukünftigen Handlungen zu planen. Dein Widerstand würde so schwach, dass Du Dich nicht mehr selbst kontrollieren könntest. Kurz gesagt, Du würdest Dich zusehends in einen Schwachkopf, einen Roboter, einen Zombie, ein williges Subjekt für Befehle und Diktatur verwandeln…"

Und siehe da, tatsächlich ist in der westlichen Welt seit einigen Jahren ein steiler Anstieg sogenannter „Zivilisationskrankheiten" (vor allem neurologische, d.h. nervliche Defekte) zu beobachten. Zu diesen Zivilisationskrankheiten zählen z.B. Krebs, Multiple Sklerose, Aids, Alzheimer, Parkinson, Übergewicht, Bluthochdruck, Migräne, Herz-Kreislauf-Krankheiten, hohe Cholesterinwerte, ADHD, Autismus und Depressionen, um nur einige der bekanntesten zu nennen. All diese Zustände steigen in der industriali-

[177] Dr. R. Swinburne Clymer: „Your Health and Sanity in the age of treason", 1958
[178] Inspiriert durch www.oldthinkernews.com und www.vigilantcitizen.com

sierten, westlichen Welt seit Jahren stark an, die Kurven zeigen steile Tendenzen nach oben, hier exemplarisch die dramatische Entwicklung von Autismus in den USA:

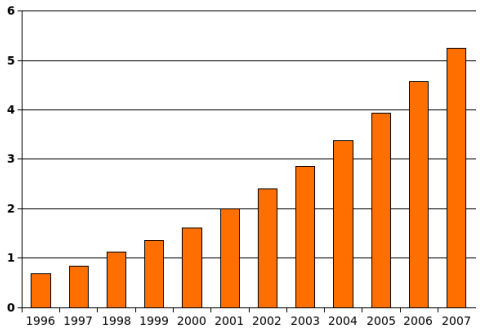


Abb. 148: Autismus in den USA (pro 1.000 Kinder) 1996-2007[179]

Wieso sind westliche Gesellschaften so viel kranker als Naturvölker? Wir unterhalten ein milliardenschweres System von Universitäten, Medizinern, Labors, Forschern, Politikern, Krankenhäusern, Pharmazeuten, Konzernen, Vereinigungen, Fakultäten, Büchern und Studien und sind trotzdem hoffnungslos kranker als „primitive" Indios im Regenwald. Woher genau kommen diese „Zivilisationskrankheiten"? Wieso haben wir eine Chance von 33%, Krebs zu bekommen und Naturvölker nicht? Wieso werden immer mehr autistische Kinder geboren? Woher stammen „Konzentrationsschwierigkeiten" und „Hyperaktivität" bei unseren Kindern? Was machen wir so anders, als sogenannte „indigene Populationen", in denen keine hohe Prevalenz dieser Krankheiten zu finden ist? Der Hauptunterschied ist nicht schwierig zu identifizieren: neben Umwelteinflüssen (z.B. Smog, Chemikalien im Haushalt und in der Kleidung, elektrischer Strahlung und psychologischen Belastungen wie Stress im Berufsleben oder Angstmacherei durch die Medien) ist der primäre Unterschied und der entscheidende Faktor folgender: Naturvölker ernähren sich natürlich und wir ernähren uns zunehmend unnatürlich. Ernährung ist der Schlüssel zum Verständnis fast aller Gesundheitsprobleme, speziell auch jener „Krankheiten", die sich momentan in den Industriegesellschaften so schnell ausbreiten. Man kann diesen einfachen Zusammenhang alleine durch Logik erkennen, man braucht dazu kein Experte zu sein.

Wenn man sich das große Bild des Gesundheitssystems anschaut, fällt auf, dass das Geld nicht mit Heilung, sondern mit Behandlung verdient wird. Die Behandlung der „Krankheiten" ist das Milliardengeschäft, nicht deren Heilung oder Prävention. Folgt man der Geldspur, erkennt man sehr leicht die Verbindung zwischen verschreibenden Ärzten und der pharmazeutischen Industrie. Bei weiterer Recherche erkennt man weiterhin, dass teure Zulassungsstudien neuer Präparate so angelegt werden, dass sie die erhoffte Wirkung zeigen können. Im Falle eines Misserfolges werden Parameter geändert und die Studie wird solange wiederholt, bis das Ergebnis passt. Neben bedingungslosem Profitstreben und immanenter Korruption liegt ein weiteres Problem des westlichen (Un-) Gesundheitssystems in der zunehmenden Behandlung von Patienten mit chemischen Molekülen fraglicher Wirksamkeit. Da die bekannten, natürlichen Wirkstoffe (wie z.B. Weidenrinde als Mittel gegen Kopfschmerzen) bereits weitestgehend patentiert und vermarktet sind, basieren die neuen, „innovativen" Präparate auf chemischen Molekülen. Es sind keine natürlichen Wirkstoffe, es sind künstlich im Labor erzeugte, chemische Wirkstoffe, was einen gravierenden Unterschied darstellt. Aus Sicht des Körpers sind diese chemischen Wirkstoffe Fremdsubstanzen, in vielen Fällen sogar Gifte, die das Immunsystem durcheinanderbringen und die mühsam abgebaut werden müssen.

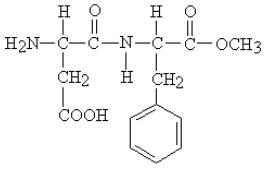
Ungesundheits- Faktor Nummer eins ist also die Ernährung, hinzu kommen als Ungesundheits- Faktor Nummer zwei die Arzneimittel. Der nächste Gedankenschritt ist einer, der den meisten Menschen schwer fällt. Nahrungsmittel- und Pharmaindustrie arbeiten (vor allem in den USA) eng zusammen. Der eine generiert die Patienten für den anderen. Der Staat schaut diesem Kuhhandel billigend zu, da er, wie bereits beschrieben, nicht primär an allzu starken und gesunden Bürgern interessiert ist. Die Menschen werden in der westlichen Welt mit voller Intention dumm und krank gemacht, und daraus wird Kapital geschlagen. Die Menschen werden mit voller Absicht in einem Kreislauf aus Schwächung, Krankheit und

[179] Wikimedia Commons file, basierend auf Daten des U.S.- Zensus

Behandlung gehalten, der so getarnt ist, dass die Zusammenhänge nicht direkt sichtbar werden, da es sich um Langzeitwirkungen handelt (Alzheimer setzt z.B. immer früher ein).

Abb. 149: Chemische Verblödung mit System

Der sogenannte „soft kill" ist Realität und seit ca. 1970 (Bevölkerungsexplosion) wird an der Stellschraube immer stärker gedreht. Wie und wo lassen sich Beweise für den „weichen Mord" finden? Das mit Abstand beste Beispiel findet sich in der Zulassungsgeschichte des Zuckerersatzstoffes „Aspartam", daher hier ein kurzer Abriss dieser Geschichte. Der chemische Lebensmittelzusatzstoff Aspartam wurde 1965 durch die amerikanische Firma G.D. Searle entwickelt, die 1985 durch den Konzern Monsanto übernommen wurde. Die Zulassung des Wirkstoffs als Süßstoff/ Getränkezusatzstoff durch die FDA erfolgte 1981-1983. Der spätere Verteidigungsminister Donald Rumsfeld, 1977-1985 CEO von G.D. Searle, war der Mann hinter dem Projekt und der Übernahme durch Monsanto. Der Großteil der Firmenanteile Monsantos gehört über verschiedene institutionelle und private Fonds dem Rockefeller-Clan. Bis Mitte der 70er Jahre stand Aspartam auf der Liste potentieller Waffen zur biochemischen Kriegsführung. Jeri Goyan, damaliger Leiter der FDA, verweigerte aufgrund der Toxizität Aspartams zunächst dessen Zulassung. Rumsfeld hatte als Mitglied des Übergangsteams der Reagans Administration die politische Schlagkraft, dies zu ändern, und noch in der Nacht der Amtseinführung Reagans wurde Goyan entlassen und durch den Linientreuen Arthur Hull Hayes ersetzt. Reagan unterzeichnete einen „executive order", der es Goyan unmöglich machte, die Zulassung noch aufzuhalten. Hayes unterzeichnete die Zulassung und nahm einen zehnjährigen Vertrag als Berater für NutraSweet (einer der Handelsnamen von Aspartam) an. Dr. Jerome Bressler, damaliger Mitarbeiter der „alten" FDA, die Aspartam nicht zulassen wollte, beschrieb die Zulassungsstudie mit eigenen Worten, als „entweder manipuliert, oder die miserabelste Studie aller Zeiten". Er deckte u.a. auf, dass in der Tierstudie Autopsien toter Tiere bis zu einem Jahr verzögert wurden und dass z.B. Tumore vor den Autopsien entfernt wurden. Im Rahmen der Humanstudie tauchten bei Probanden u.a. Blutungen in den Augen und Gehirntumore auf.



Aspartam (E951)
Abb. 150: Chemische Zeitbombe

Aspartam ist eine „chemische Zeitbombe". Es besteht aus drei Molekülen: Methylalkohol, Phenylalanin und Asparaginsäure. Alle drei sind sogenannte „Exzitotoxine", die bei übermäßigem Konsum ein „Ausbrennen" der Gehirnzellen bewirken. Die Folge davon lässt sich einfach zusammenfassen: Konsumenten von Aspartam können zunehmend weniger klar denken. Die Liste der offiziellen Nebenwirkungen ist ebenfalls leicht zusammenzufassen: sie enthält alle denkbaren Nebenwirkungen, die man sich nur vorstellen kann. Aspartam wird von unabhängigen Forschern direkt mit Multiple Sklerose und Lupus in Verbindung gebracht.[180] Aspartam findet sich als Süßungsmittel in vielen Lebensmitteln aus dem Supermarkt, z.B. in fast allen „Diätprodukten" und in fast allen "zuckerfreien" Produkten. Es ist teilweise sogar zusätzlich neben Zucker und Saccharin in Lebensmitteln enthalten und man muss sich fragen, warum die Zulassung so wichtig war, dass ein U.S.- Präsident dafür extra ein Gesetz erlassen hat. Wie ist es möglich, dass die gefährlichste Substanz, die jemals zugelassen wurden, eine so breite

[180] Siehe z.B. Artikel von Martin Becker unter: www.wahrheitssuche.org/aspartam.htm l

Anwendung in der Lebensmittelherstellung finden konnte? Scheinbar wollte man, dass dieses Gift möglichst viele Konsumenten erreicht.

Abb. 151: Fluoridierung des Trinkwassers

Ein weiterer, belegbarer Baustein des Ungesundheitssystems ist die Fluoridierung von Trinkwasser, welches zuerst in Konzentrationslagern durch die Nazis vorgenommen wurde. Der Grund der Gestapo für die Massenmedikation des Wassers mit Natriumfluorid war es, die Menschen zu sterilisieren und die Menschen in den Lagern zur ruhigen Unterwerfung zu zwingen.[181] Auch in den eroberten Gebieten der Nazis wurde zur „Beruhigung" der Bevölkerung das Trinkwasser mit Fluorid versetzt. Die Maßnahme wurde ab 1945 in einigen Städten der USA probeweise eingeführt und fand seit 1950 rasche Verbreitung. Später folgte man auch in anderen Ländern dem amerikanischen Vorbild, z.B. in Australien, Brasilien, Chile, Irland, Malaysia und Vietnam.[182] 1952 begann in Kassel- Wahlershausen der erste deutsche Versuch, 1971 wurde die Fluoridierungsanlage in Kassel auf Beschluss des verantwortlichen Ministeriums als Ergebnis „gesetzlicher und gesundheitlicher Erwägungen" abgestellt. Ist Kassel nicht zuletzt durch dieses Experiment heute politische Hochburg der „Grünen"? Fluorid ist ein industrielles Abfallprodukt der Dünger- und Aluminiumindustrie und fällt u.a. unter das britische Giftgesetz von 1972. Kochsalz aus dem Supermarkt ist ebenfalls versetzt mit Fluor und Jod, und Fluor ist ein gefährliches Gift, toxischer als Blei. Der medizinische Nachweis von Fluor als Kariesprophylaxe ist bis heute nicht erbracht.[183] Im Gegenteil sollten wir uns lieber fragen, weshalb Fluorid Zahnpasta beigemischt wird, bei Kinderzahncremes sogar in erhöhten Dosen. Die seit mehr als 30 Jahren umkämpfte Fluoridierung (Trinkwasser, Tabletten, Zahnpasten, Speisesalz) ist nicht das Ergebnis medizinischer Forschung, sondern Ziel von Interessengemeinschaft verschiedener Industriezweige, allen voran der Zuckerindustrie, die ein Mittel suchte, die Zahnkaries verhütet, ohne den Zuckerkonsum herabzusetzen. Weitere Interessenten sind die Fluor erzeugenden Industrien, in erster Linie die Aluminium-, Stahl- und Phosphatindustrie (angeblich soll die Aluminiumindustrie seit den 1960er Jahren infolge anderer Herstellungstechniken wegfallen) und die Pharmaindustrie, die mit der Drohung, ihre Anzeigen zu entziehen, Ärztezeitschriften an der Veröffentlichung kritischer Berichte hindert.[184]

Abb. 152: Idealbürger der Zukunft

Ohne auf Einzelheiten einzugehen, hier weitere Beispiele bedenklicher Bestandteile der Fertignahrung aus dem Supermarkt: Mononatriumglutamat (engl. MSG) in Verbindung mit Fettleibigkeit, Migräne und Hyperaktivität bei Kindern (ADHD), Jod (z.B. Jodsalz) in Verbindung mit Krebs, Akne, Depression, Tuberkulose und Herzkrankheiten, Fluorid (z.B. in vielen Zahnpasten, und als Bestandteil von Rattengiften und Insektiziden) u.a. in Verbindung mit Allergien, Thrombosen, rheumatischen

[181] Joseph Borkin: „The Crime and Punishment of I.G. Farben", Free Press, 1978
[182] Aus Wikipedia, „Fluoridierung"
[183] www.spirituellerverlag.de
[184] Dr. med. M.O. Bruker und Rudolf Ziegelbecker: "Vorsicht Fluor", Emu- Verlag

Erscheinungen, Arterienverkalkung und Bluthochdruck. Dazu kommen Effekte genmanipulierter Produkte (z.B. Soja oder Tofu). Zu den Feinden des menschlichen Immunsystems gehört auch weißer Zucker: jeder Teelöffel Zucker bringt das Abwehrsystem mehrere Stunden durcheinander und der Konsum pro Kopf liegt bei ca. 35 Kg pro Kopf und Jahr, was umgerechnet ca. 100 g (ca. 20 Teelöffel) pro Tag entspricht. Zuletzt sei hier auf die Gefahren von Bisphenol-A hingewiesen, die von Lebensmitteln in Plastikverpackung ausgehen, die diese chemische Verbindung enthalten. Hier einige Fakten zu Bisphenol-A (BPA):[185]

- BPA imitiert das weibliche Sexualhormon Östrogen.
- BPA geht von Verpackungen auf Nahrungsmittel und Getränke über.
- In Tieren schadeten winzige Mengen, tausende Male geringer als das, was Menschen konsumieren, massiv dem Fortpflanzungssystem und verursachten Krebs.
- Durch Östrogen verursachter Brustkrebs ist weltweit explodiert.
- Jeder, der Nahrungsmittel oder Getränke, die in Plastik aufbewahrt werden, konsumiert, hat messbare BPA Werte in seinem Urin.
- Bei der Untersuchung gesunder amerikanischer Männer fand man heraus, dass nur 15 % der Spermien nicht beschädigt sind und die Zahl der Spermien weniger als die Hälfte des Niveaus der Männer der 1950er Jahre erreicht.
- Kanada hat damit begonnen, BPA zu verbieten.

Unsere Vertreter in Brüssel sind parallel damit beschäftigt, über den sogenannten „Codex Alimentarius"[186] natürliche Nahrungsmittelergänzungsstoffe zu verbieten und bereits verbotene Toxine wieder einzuführen.[187] Der Codex ist eine Sammlung von Normen der WHO und der UNO, die seit 1963 weltweit implementiert werden. Alle Mitgliedsstaaten der EU (und seit 2003 auch die EU selbst) sind Mitglied im Codex Alimentarius.[188] Neben Verfahren zum Sicherstellen der Lebensmittelsicherheit enthält der Codex auch produktspezifische Standards, die Festlegungen über Herstellungsverfahren treffen, mikrobiologische Risiken benennen und die Kennzeichnung der Ware zur Information des Endverbrauchers regeln. Durch den Einfluss der Großindustrie mutiert der Codex seit 2002 von seinem ursprünglichen Zweck als Schutzvorschrift für den Verbraucher zu einem Steckenpferd der Großindustrie, einem betrügerischen und illegitimen Werkzeug des Geldes, allen voran der Agrar-, Chemie- und Nahrungsmittelgiganten der USA und Europas. Während die Massenmedien die Bevölkerung mit Terror aus Höhlen in Afghanistan ablenken, findet über den Codex Bioterrorismus im Supermarkt statt.

Abb. 153: Der Codex ist quasi ein Handelsabkommen

Der Codex wird seine volle Wirkung entfalten, sobald Brüssel zu einer zentralistischen Regierung Europas wird und den Ländern gesetzliche Vorschriften auferlegen kann. So absurd es klingen mag, der Codex sieht u.a. folgende Dinge vor:

---

[185] Wise Up Journal, 12.11.2009, Gabriel O´Hara, deutsch auf www.nworesist.de
[186] www.codexalimentarius.net
[187] Dieser Abschnitt ist angelehnt an: http://codex-alimentarius-de.blogspot.com/ . Sollten die Darstellungen übertrieben sein, wird hier trotzdem die Grundtendenz des Codex deutlich
[188] Informationen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: www.bmelv.de/DE/Ernaehrung/SichereLebensmittel/Codex-Alimentarius/codex-alimentarius_node.html

- Einordnung von Nährstoffen, wie z. B. Vitamine und Mineralien, als Giftstoffe.
- Bestrahlung sämtliche Lebensmittel (einschließlich Bio- Lebensmittel) um "giftige" Nährstoffe zu entfernen. Ein Vorbote dieser Richtlinienangleichung tauchte im August 2008 in den USA auf - mit der heimlich gefällten Entscheidung, sämtlichen Kopfsalat und Spinat im Namen der öffentlichen Gesundheit und Sicherheit einer Massenbestrahlung zu unterziehen. In der EU wurde zum 1. April 2011 über die „Europäische Richtlinie zur Verwendung Traditioneller und Pflanzlicher medizinischer Produkte (THMPD)" der Verkauf aller Mittel aus nicht zugelassenen Heilpflanzen in der EU verboten.
- Alle Nährstoffe (z. B. Vitamine A, B, C und D, sowie Zink und Magnesium), die irgendeine gesundheitsfördernde Wirkung aufweisen, werden in therapeutisch wirksamen Mengen als unzulässig erachtet. Sie sind anteilsmäßig so zu reduzieren, dass ihre Wirkung für die Gesundheit vernachlässigbar wird.
- Krebserregende und tödliche organische Pestizide werden wieder in erhöhten Mengen in Lebensmitteln erlaubt sein. Darunter sind sieben der zwölf gefährlichsten Stoffe (z. B. Hexachlorbenzol, Toxaphen und Aldrin), die durch die Stockholmer Konvention für langlebige, organische Schadstoffe im Jahre 2001 von 176 Staaten - auch den USA - verboten wurden.

Abb. 154: Monsanto: eine schaurige Firmengeschichte

Ein weiteres, globales Schlachtfeld der Lebensmittelindustrie ist die forcierte Einführung genmanipulierter Nahrungsmittel, allen voran durch global agierende Firmen wie Monsanto, Cargill oder Bayer. Die Genpflanzen werden u.a. durch Klagen auf Ebene des Patentrechtes verbreitet.[189] Speziell in Entwicklungsländer werden einfache Bauern durch die Konzerne gnadenlos überrollt, bestes Beispiel dafür ist Indien, eines der Länder mit der höchsten Biodiversität der Welt. In den letzten Jahren fand das indische „Bauernsterben" seinen Weg in die Presse - allerdings meist, ohne den wahren Grund der Suizide explizit anzusprechen: genmanipuliertes Saatgut. Die Kosten für Saatgut sind in Indien stark gestiegen, die Bauern verschulden sich, können ihre Schulden nicht mehr bedienen und seit 2002 haben sich durch das Saatgutmonopol in Indien alleine 250.000 Bauern das Leben genommen.[190]

Ein weiteres Beispiel ist Argentinien, wo Monsanto, u.a. mit Hilfe des WWF den „degenerierten" und „nutzlosen" Regenwald zu „nachhaltiger" Anpflanzung, z.B. von Ölpalmen zur Gewinnung von alternativen Kraftstoffen, umwandeln konnte, ein wertvoller Beitrag zur „Bekämpfung" der globalen Erwärmung und systematischen Ausrottung bedrohter Tierarten, wie z.B. des Jaguars, des Tigers oder der Orang-Utans.[191] Der ARD Film stellt schlüssig dar, wie der WWF über Etikettenschwindel die Aktivitäten der Genindustrie und die Abholzung von Regenwäldern zum Zweck von Anbau „nachhaltiger" Monokulturen zur Energiegewinnung auf Pflanzenbasis unterstützt. Der WWF sitzt am runden Tisch mit Industriegiganten wie Monsanto (z.B. Round Table on Responsible Soy, RTRS) und stimmt der Abholzung des Regenwaldes gegen Minimalzugeständnisse seitens der Industrie zu. In einem dokumentierten Fall konnten so ganze 80 von 14.500 Hektar Regenwald durch den „heldenhaften" Einsatz des

[189] Jeffrey M. Smith: "*Seeds of Deception",* Yes! Books, 2003
[190] „Die sind auf Lügen spezialisiert", Interview mit der alternativen Nobelpreisträgerin Vandana Shiva vom November 2009, www.taz.de
[191] „WWF - der Pakt mit dem Panda: was uns der WWF verschweigt", WDR/ SWR, 22.6.2011 auf ARD ausgestrahlt

WWF gerettet werden, eine Fläche, die für Orang- Utans zum Überleben nicht ausreicht, wie der WWF natürlich genau weiß.

"Wir müssen anfangen, uns auf Produktion von Lebensmitteln zu fokussieren. Es dauert 15 Jahre, genmanipulierte Nahrungsmittel in den Markt zu bringen. Die Uhr tickt. Wir müssen uns beeilen!"
Dr. Jason Clay
(Sr. Vice President, WWF, 2010)

Abb. 155: Monsanto- Panda

Das wichtigste Produkt des WWF ist sein Siegel für die Produkte der Industrie, denn für dieses kann z.B. in der EU ein Zuschuss für „Nachhaltigkeit" kassiert werden, natürlich auf Kosten der Steuerzahler, die Brüssel finanzieren. Der WWF wurde nicht zum Schutz der Natur gegründet, sondern zur Manipulation und zur Kaschierung der systematischen Zerstörung und Ausbeutung natürlicher Ressourcen, er machte die Genpflanzen von Monsanto & Co. erst lobbyfähig. Das Ungesundheitssystem befindet sich hier auf der Siegerstrasse: in den Gegenden um die Anbauflächen nehmen Krebsrate und Deformierung von Neugeborenen zu, die Genprodukte selbst verändern das Erbgut der Konsumenten. Das Pflanzenschutzmittel „Roundup" ist eine Weiterentwicklung des in Vietnam eingesetzten Entlaubungsmittels „Agent Orange", und Monsanto ist ein Unternehmen der biologischen Kriegsführung gegen den gesamten Planeten. Ein weiteres Beispiel aus dem mutigen Film der ARD: im Jahre 2003 war der Präsident von WWF Argentinien, Dr. Hector Laurence, gleichzeitig auch Präsident der landwirtschaftlichen Vereinigung AIMA, Direktor der GMO Firma Morgan Seeds und Repräsentant der GM Saatgut Firma Pioneer. Ein runder Tisch war also praktisch gar nicht nötig in diesem Fall, denn Dr. Laurence konnte quasi mit sich selbst verhandeln. Das Resultat ist um Buenos Aires herum zu bestaunen, wo Pampa und Urwald den monokulturellen, verpesteten, unbewohnbaren GM- Wüsten gewichen sind: „Monsantoland" Argentinien. Dem WWF Geld zu spenden, bedeutet, den Bock zum Gärtner zu machen. Der Ehrenvorsitzende Prinz Philip räumt ein, mindestens einen Tiger selbst erschossen zu haben.

Abb. 156: Prinz Philip (ganz links) auf Tigersafari, 1961

Die meisten Menschen konsumieren Nachrichten, Essen und Information völlig unkritisch und verlassen sich auf die Behörden und sind sich der Gefahren in den Nahrungsmitteln daher absolut nicht bewusst. Beim Konsum von Informationen und Nachrichten ist das nicht (direkt) gesundheitsschädlich, bei der Ernährung jedoch geht es um Leben, Krankheit und Tod. Es gibt in dem Bereich sehr gute Literatur, sowohl deutsch-,[192] als auch englischsprachige.[193] Als Fazit lässt sich festhalten: gesundheitliche Probleme entstehen einerseits durch Mangel echter Nährstoffe, andererseits durch Zufuhr toxischer Substanzen. Es

[192] Dr. Med. Walter Mauch: „Die Bombe unter der Achselhöhle: Praktische Tipps für eine gesunde Familie", Bettendorf Verlag, auch z.B. www.gesundheitlicheaufklaerung.de
[193] Umfangreiche Übersicht unter: www.naturalnews.com/Index-Books.html , empfehlenswert z.B. : Raymond Francis: „Never be sick again", HCI, 2002

sollte niemanden verwundern, wenn 50- 60% der westlichen Bevölkerung ernsthaft unterernährt wären. Eine Ergänzung durch künstliche Vitamine und Nahrungsergänzungsstoffe ist sinnvoll, allerdings muss man sich bewusst sein, dass auch hier viele Präparate chemisch hergestellt werden und keineswegs die echten Naturstoffe ersetzen können.

"In dem Fall, dass ich wiedergeboren werde, würde ich gerne als ein tödlicher Virus zurückkehren, um einen Beitrag zur Lösung des Problems der Überbevölkerung zu leisten"
Prinz Philip

Die meisten modernen Viren wurden systematisch erforscht und zum Zweck der Bevölkerungsreduktion entwickelt. Der allround- Forscher Stanley Monteith macht u.a. auf die dunkle Historie des AIDS Virus aufmerksam.[194] Im Rahmen eines Special Virus Cancer Programm der Navy (oder CIA) wurden durch das National Cancer Institute (NCI) krebserregende Viren zur Kriegsführung entwickelt, dabei isolierten die Forscher einen Virus, gegen den keine Immunität existierte, später HTLV genannt. Über ein Hepatitis- B Studienprogramm, welches gezielt und explizit homosexuelle Männer als Studienteilnehmer rekrutierte, wurde zwischen dem Ende der 1970er Jahre bis ca. 1981 der Virus verbreitet.[195] Das bestätigt u.a. auch die Aussage von Dr. Donald MacArthur, ein Sprecher des U.S.- Verteidigungsministeriums, der dem Kongress im Rahmen einer Anhörung des Department of Defense Appropriations Committee 1970 erklärte, dass ein „Super- Erreger" genetisch hergestellt werden könne, der anders als alle bisher bekannten Viren sei, da das Immunsystem vollkommen machtlos gegen ihn wäre. Die Geschichte wirft ähnlich fragwürdige Lichter auf isoliert auftretende Krankheiten, wie z.B. Golfkriegssyndrom, Marburg Krankheit oder Ebola.

Abb. 157a/b: Chemtrails, u.a. Barium und Aluminium *Abb. 157c: Bienensterben (CCD)*

Ein weiterer, gravierenden Krankmacher unserer Zeit (speziell in den USA) sind die seit ca. 1995 stattfindenden „Chemtrails". Dieses (mittlerweile globale) Programm wurde 2011 erstmalig zaghaft durch John P. Holdren offiziell bestätigt, bislang jedoch, ohne den Zweck der Operation näher zu erläutern. Laut Holdren wird die Manipulation der Erdatmosphäre mit Bariumsalzen, Aluminiumoxiden und anderen Substanzen „getestet". Chemtrails (und Pestizide der Agrarindustrie) erklären eventuell das sogenannte „colony collapse disorder" (CCD), einem massenhaften Sterben der Bienen.[196] Zum Thema Chemtrails existieren einschlägige Papiere des CFR, in denen der Schutz der Welt vor klimatischer Erwärmung hervorgehoben wird, d.h. der Mensch soll angeblich geschützt werden.[197] In den RTL-Nachrichten wurde 2007 erstmalig (und das einzige Mal) die Beteiligung der deutschen Bundeswehr an Wettermanipulationen eingeräumt.[198] Da alles im Geheimen abläuft, bleibt die große Frage, ob Barium und Aluminium Mensch und Umwelt nicht mehr zerstören, als jegliche klimatischen Veränderungen, erfunden oder echt.

---

194 Dr. Stanley Monteith: "None dare call it genocide", Vortrag auf Youtube
195 Boyd E. Graves: "State Origin: The Evidence of the Laboratory Birth of AIDS"
196 z.B. "Einstein was right - honey bee collapse threatens global food security", www.telegraph.co.uk, 6.2.2011
197 z.B. www.cfr.org/content/thinktank/GeoEng_041209.pdf
198 „Germany becomes the first country to admit Chemtrail Ops", Youtube

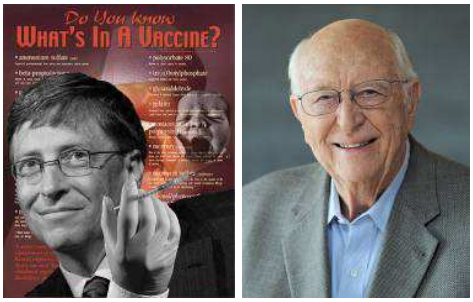


Abb. 158a/b: Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm: sowohl Vater (William H. Gates, rechts), als auch Sohn (Bill Gates, links) befassen sich mit „Familienplanung"

Schließlich sei noch auf neuro- toxische und sterilisierende Wirkstoffe in Impfstoffen hingewiesen, die vor allem massiv durch die Bill & Melinda Gates Stiftung in Afrika avanciert werden. Zum verdeckten Zweck der Senkung der Fruchtbarkeit finden in der sogenannten „3. Welt" Impfprogramme statt, die vornehmlich Frauen und Mädchen im zeugungsfähigen Alter als Zielgruppe haben. Beispiele sind die Impfung 12- jähriger Mädchen gegen HPV in mehreren Ländern und Tetanus Impfprogramme der WHO in den 1990er Jahren. Obwohl 70% der Tetanuserkrankungen bei Männern auftreten, wurden die Impfstoffe ausschließlich Frauen im Alter von 14- 44 Jahren verabreicht und diese enthielten u.a. hCG Gonadotropin, was unabhängige Analysen zeigten. In Nigeria gab es nach Polio- Impfungen hunderte Todesfälle und unabhängige, lokale Analysen zeigten, dass die Impfstoffe Estadriol und verschiedene Karzinogene enthielten. Das durchschnittliche Alter für Gebärmutterhals Krebs ist 50, und der Impfstoff hält nach Angaben des Herstellers fünf Jahr vor - weshalb werden dann in Kampagnen 12- jährige Mädchen geimpft? Quecksilber steht im Verdacht des Zusammenhangs mit Autismus bei Kindern - wieso enthalten dann Impfstoffe z.B. immer noch Thiomersal?[199] Es besteht außerdem ein statistischer Zusammenhang zwischen Grippeimpfungen und der Prevalenz von Alzheimer, der jedoch von der medizinischen Lobby negiert wird. Wissenschaftler, die eine solche Position vertreten, werden dämonisiert und von Gremien und Forschungsgeldern ausgeschlossen.[200] Vor dem Hintergrund der Depopulations- Agenda erklärt sich die Spende Warren Buffets seines Vermögens an die Gates Stiftung. Ein Besuch auf der Webseite der Gates Stiftung offenbart den primären Zweck der Impfungen: Familienplanung.[201] Inszenierte Impf- Paniken waren u.a. die Vogel- (2005) und die Schweinegrippe (2009), bei denen es primär um Angstmacherei, Profit und um Schädigung der Gesundheit ging.[202]

Der ultimative Klimaschutz

Jede Lüge hat einen Vater, und der Schirmherr der Klimalüge heißt Maurice Strong. Der Großindustrielle Milliardär begründete seinen Reichtum durch Öl- und Gasgeschäfte und Beratungsarbeit für die kanadische Regierung.

Abb. 159: Maurice Strong: der starke Mann hinter der Klima-Agenda der UNO

Strong leitetet sowohl 1972 den Earth Summit I (Stockholm Conference on Human Environment), der die globale Grünen- Bewegung auslöste, als auch 1992 den Earth Summit II (UNCED in Rio de Janeiro) der u.a. zum Kyoto- Protokoll führte, welches einen „Ablasshandel" mit börslich handelbaren CO-2

---

199 Siehe z.B.: „Vaccinations designed to sterilize women?", www.rense.com, 11-9-7
200 „Are vaccinations causing early Alzheimer's?", www.whale.to, 18.11.2008
201 www.gatesfoundation.org/Pages/home.aspx
202 Daniel Trappitsch: „Impfen", Hans Nietsch Verlag, 2010 / Dr. med. G. Buchwald: „Impfen - das Geschäft mit der Angst", Droemer Knaur, 2000

Krediten etablierte. 2005 flüchtete Strong nach einem Skandal vor dem FBI nach Peking. Im Rahmen des korrupten „Food for oil"- Programms der UNO hatte er 1997 über einen koreanischen Mittelsmann eine Million US-$ von Saddam Hussein angenommen, die er für Hussein in die Ölfirma Cordex Petroleum investierte.

Abb. 160: Zum Tee bei Mao: Anna-Louise Strong (Bildmitte)

Strongs Cousine Anna-Louise war die wohl bekannteste amerikanische Maoistin. In ihren selbst veröffentlichten Briefen bezeichnete sie die Besetzung Tibets durch China als eine „Befreiung aus der Sklaverei". Auch Strong selbst gilt als China Fanatiker, seltsamerweise, obwohl China der derzeit schlimmste Umweltverschmutzer der Erde ist. Strong ist nicht aus Zufall nach Peking geflohen, denn es war nie die Rettung der Umwelt, für die sein Herz schlug, sondern der staatliche Sozialismus, der auch seine Liebe für das nach wie vor sozialistische China erklärt. Als Präsident des „Earth Council" schlug Strong u.a. vor, die 10 Gebote der Bibel mit 10 Geboten der „Earth Charta" zu ersetzen. Strong leitete auch die „Better World Society" des CNN- Gründers und größten Landbesitzers der USA, Ted Turner, der nach eigener Aussage die Weltbevölkerung um 95% verkleinern würde. Der Mediendruck durch CNN und weitere Sender Turners war instrumental darin, weltweit Regierungen unter Druck zu setzen, auf die Klimalüge politisch zu reagieren und das Kyoto Protokoll zu unterzeichnen.[203] Turner selbst stiftete 1 Milliarde US-$ zur Gründung der United Nations Foundation, die sich auf die Bereiche Familie, Gesundheit und Energie konzentriert.[204]

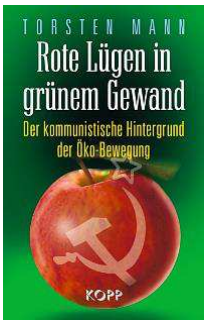


Abb. 161: „Greenwashing" als sozialistische Epidemie

Die Klimalüge ist als solche im Grunde komplett enttarnt. Tausende von Physiker, Ozeanographen und Meteorologen sprechen sich offen gegen Treibhaus- und CO-2-Schwindel aus,[205] bekommen allerdings in den konzentrierten und gleichgeschalteten Medien keine Sendezeit. Die Argumentation über das CO-2 als „gefährlichem Treibhausgas" ist absurd, alleine schon, weil Kohlenstoffdioxid das Ergebnis der Zellatmung von Mensch und Tier ist und die Nahrungsquelle allen pflanzlichen Lebens auf der Erde darstellt (Photosynthese). Die unglaubliche Absicht, CO-2 zu besteuern (eine Steuer auf das, was Menschen ausatmen), hat mehrere Rückschläge erlitten, wird jedoch weiterhin propagiert. Der wichtigste Trommler für die "globale Erwärmung" (oder doch nur „Veränderung"?) war Al Gore. Sein Film „An Inconvenient Truth", der selbstverständlich einen Oskar erhielt, darf seit 2007 „(…) an britischen Schulen (…) nicht mehr unkommentiert vorgeführt werden. Ein Gericht befand den Film für fehlerbehaftet und verlangte von den Lehrern, bei einer Vorführung auf insgesamt neun vom Gericht benannte Fehler hinzuweisen, unter anderem darauf, dass das Abschmelzen der Gletscher in der

[203] Angelehnt an „Der CO-2 Schwindel, Teil 1", www.epochtimes.de, 31.3.2007
[204] www.unfoundation.org
[205] Siehe z.B. www.petitionproject.org/

Westantarktis und in Grönland nicht „in naher Zukunft“, wie im Film behauptet, die Meeresspiegel dramatisch ansteigen lasse, sondern eher in Jahrtausenden (…)“.[206]

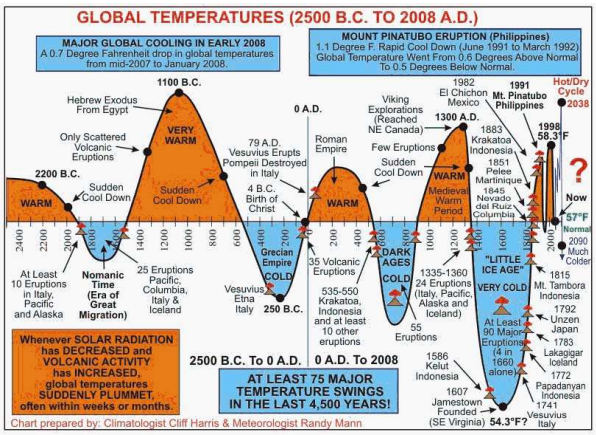


Abb. 162: Das Klima schwankte schon immer

Auf der Ignoranz der Massen aufbauend sollte (oder soll) das CO-2 Märchen über den „Ablasshandel“ mit CO-2 Zertifikaten die erste globale Besteuerung darstellen. Al Gore und sein Partner David Blood führen in London die Investmentfirma „Generation Investment Management“, in Londoner Insiderkreisen als „Blood & Gore“ bekannt. Lord Christopher Monckton, britischer Aktivist gegen die Klimalüge, publizierte 2009 eine Gratisbroschüre,[207] in der Monckton argumentiert, dass „(…) eine kleine Clique politisierter Wissenschaftler, bezahlt durch unwissenschaftliche Politiker, mit denen sie politisch und finanziell verbunden waren, dafür verantwortlich war, Daten über das Klima zusammenzutragen und zu publizieren. Das „Team“, wie sie sich selbst nannten, verzerrte und verdrehte wissenschaftliche Daten willentlich, um diese der politischen Agenda dienlich zu machen. Dies war profitabel für sie selbst und passend für die Regierungen, die heutzutage sowieso 99% aller wissenschaftlicher Forschung finanzieren“. Kurz gesagt: es ist ein einziger Schwindel, so wie es auch die Analyse und der Gerichtbeschluss gegen den Film von Al Gore zeigen. Der globale Treibhauseffekt ist physikalisch unmöglich, denn der CO-2 Anteil der Atmosphäre beträgt lediglich 0,0035 Prozent. Feinanalysen von Eisbohrkernen zeigen, dass es auch ohne menschliches Zutun schon immer Schwankungen des Klimas und des CO-2 Gehalts der Atmosphäre gab, die UNO benutzt nachweislich falsche Daten und es ist eine erhöhte Sonnenaktivität, die für die jüngste Klimaerwärmung verantwortlich ist, was auch erklärt, warum sich unsere Nachbarplaneten ebenfalls erwärmen.[208]

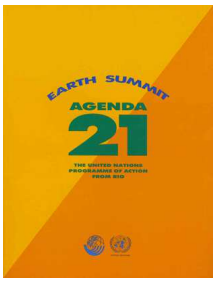
Abb. 163a/b: Unbequeme Wahrheit für Al Gore, die neue Religion wurde entlarvt

Wie viele Rekordwinter müssen kommen, bis die globale Abkühlung ausgesprochen wird? Klimaveränderung ist keine neue politische Agenda, dieses Mittel wurde in der Vergangenheit oft genutzt, um Menschen Angst oder ein schlechtes Gewissen zu machen. Auch interessant, dass Obamas „Klimaexperte“ John Holdren, zusammen mit Malthusianer Paul R. Ehrlich in den 1960er und 1970er Jahren noch Verfechter einer globalen Abkühlung war. Die Zeche des größten Wissenschaftsschwindels aller Zeiten muss selbstverständlich der Steuerzahler begleichen. Die Milliarden fließen in die Geldbeutel der

[206] Von www.wikipedia.org
[207] „Cilmategate - caught green-handed“, gratis- Pdf im Internet
[208] Angelehnt an www.wahrheitssuche.org , hier finden sich sehr gute, weiterführende links

korrupten Wissenschaftler und Journalisten, die auf den Lügenzug aufspringen. Sicherheit der Arbeitsplätze und Angst vor Repressalien (z.B. wissenschaftliches Renommee, Ausschluss aus wissenschaftlichen Verbänden, Kürzung von Forschungsgeldern) führen die meisten dazu, die Wahrheit nicht offen auszusprechen. Die Agenda des Klimawandels zielt jenseits ihrer schöngefärbten Fassade auf folgende Punkte ab:

- Schaffung einer weltweiten Planwirtschaft
- Erschließung neuer Steuerquellen
- Verschleierung echter Umweltverbrechen (Klonexperimente, Uranmunition, Abholzung des Regenwaldes, etc.)
- Einschränkung der Mobilität
- Rechtfertigung von Überwachung und Kontrolle
- Kontrollmöglichkeit durch Angst und schlechtes Gewissen
- Vorantreiben des Plans einer Weltregierung



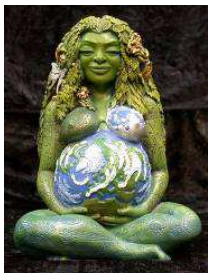


Abb. 164a/b: Agenda 21 und die neue Göttin Gaia (Mutter Erde)

Eine Publikation mit besonders weitreichenden Konsequenzen für das 21. Jahrhundert ist die sogenannte „Agenda 21“, die zusammen mit der „Erd- Charta“ 1992 auf dem Earth Summit II vorgestellt wurde. Im Kern sieht die Agenda 21 vor, große Teile der Welt (in jedem Land) in „Wildland- Gebiete“ zu verwandeln, die von Schutzzonen umgeben sind und durch Gänge verbunden werden sollen. Die Menschen sollen zu diesen Zonen keinen Zugang erhalten und in „Megastädten“ zusammenleben. Übertragung von Wildland kann durch Staaten auch zur Rückzahlung von säumigen (IMF, Weltbank) Krediten eingesetzt werden. Die Agenda 21 soll auf dem Earth Summit 2012 endgültig besiegelt werden.

Abb. 165a: Der ultimative Umweltschutz *Abb. 165b: Georgia Guidestones*

Wenn man den Protagonisten der Agenda 21, der Erd- Charta, Geostrategen wie Brzeziński und Kissinger und den engagierten Milliardären aufmerksam zuhört, fällt auf, dass sich alle für eine Reduktion der Weltbevölkerung aussprechen:

- Dave Foreman (Earth First, Sierra Club): Reduktion auf 100 Millionen
- Ted Turner: Reduktion um 95% auf ca. 250-300 Millionen
- Henry Kissinger (in seinen Memoiren): Reduktion um 85%

- Georgia Guidestones: Reduktion auf unter 500 Millionen
- Club of Rome: Reduktion auf 500 Millionen - 1 Milliarde
- Brzeziński vor dem RIIA: „(…) töten ist einfacher als kontrollieren“

Dem Erreichen dieser ambitionierten Ziele könnte u.a. der durch Pharmagiganten gesteuerte Codex Alimentarius dienen, der zum einen Schadstoffe und genmanipulierte, gehaltlose Lebensmittel und Zusätze einführt und anderseits Naturheilmittel und Vitamin- und Mineralstoffe und Zusätze verbietet. Zweitens über immun- suppressive und sterilisierende Wirkstoffe in Impfstoffen und Nahrungsmitteln (siehe z.B. Spende Warren Buffets an die Gates Stiftung).

Runde Tische

Abb. 166: Netzwerk der sechs runden Tische

Aus der „Group“ Cecil Rhodes entwickelten sich im 20. Jahrhundert sechs zentrale Institutionen, deren Zusammenspiel obiges Netzwerk ergibt, durch das global auf allen wichtigen Ebenen der Gesellschaft über Demokratien, Ideologien, Landesgrenzen, Sprachen und Kontinente hinweg, privater Einfluss genommen wird. So wie die Gruppe um Rhodes in Afrika mit blutiger Gewalt das Land kreierte, das man heute als Südafrika kennt (forcierter Zusammenschluss mehrerer Protektorate), so soll auch die Welt unter einer Regierung zusammenkommen. Der rote Faden, der durch alle Round- Table Gruppen läuft, ist das Ziel einer Weltregierung, so wie es Cecil Rhodes in seinem ersten Willen festlegte. Alle anderen Ziele sind diesem einen, großen Ziel untergeordnet und der Zweck heiligt (im transhumanistischen, luziferianischen Sinne) die Mittel.

CHATHAM HOUSE

Abb. 167: ehemaliges RIIA

Der erste Streich war im Juli 1920 die Schaffung des Royal Institute of International Affairs (RIIA) in London durch Lionel Curtis. 2004 wurde das Institut umbenannt in Chatham House und ist heute einer der wichtigsten think- tanks auf internationaler Ebene. Patronin ist die englische Queen und Präsidenten, Beirat und Direktorium bestehen aus einer äußerst potenten Mischung aus Kapitänen der Industrie, den Medien und der lokalen Politik.[209] Der runde Tisch gehört offiziell nicht der Regierung an, vertritt keinerlei institutionelle Meinungen, finanziert sich aus nicht- öffentlichen Mitteln und beschäftigt sich mit drei globalen Themenblöcken:

- *Ressourcen, Umwelt und Energie*
- *Internationale Wirtschaft*
- *Sicherheit, Recht und Gesundheit*

[209] Öffentlich einsehbar unter www.chathamhouse.org

Abb. 168: das weiße Pferd ist überall (lat. „ubique")

Bereits 1921 erfolgte mit der Schaffung der amerikanischen „Schwesterorganisation" des RIIA, der Council on Foreign Relations (CFR), der zweite Streich. Insider Quigley schrieb bezüglich der Mission des CFR, dass dieser den inhärenten Zweck hat, eine globales System finanzieller Kontrolle zu errichten, mit dem Ziel, das politische System in jedem Land der Erde zu dominieren und die globale Wirtschaft unter eine zentrale Kontrolle zu bringen. Ein Blick auf die aktuelle Mitgliederliste zeigt, dass auch hier die CEOs der großen Medienanstalten und Konzerne und die politischen Schwergewichte sämtlich vertreten sind. Die Mitgliederzahl liegt derzeit bei ca. 4.500[210] und für PR Zwecke werden prominente Mitglieder angeworben (aktuell z.B. Angelina Jolie) und als Gallionsfigur genutzt. Es ist anzunehmen, dass es innerhalb des CFR einen Kern von Insidern gibt und die Plattform des CFR sich so breit gestaltet, um der Organisation ihre potentielle Angriffsfläche zu nehmen und Mitglieder als potentielle Kandidaten für weiterführende, höhere Ämter zu identifizieren und auszubilden. Der CFR beschäftigt das „David Rockefeller Studies Program" als hauseigenen think- tank. Keine andere Organisation hat mehr Staatssekretäre, mehr Direktoren der CIA und mehr Vorsitzende der Fed hervorgebracht, als der CFR. 60% der Präsidenten der USA waren Mitglied im CFR.[211] Otto Graf Lambsdorff war von 1992- 2001 ehrenamtlicher, europäischer Vorsitzende und als solcher der Brückenkopf des CFR in Europa. Quigley beschreibt den CFR in „Tragedy and Hope" als Synonym für die unsichtbare Regierung der USA. Bei der Gründung spielte u.a. Colonel Edward Mandell House eine tragende Rolle.

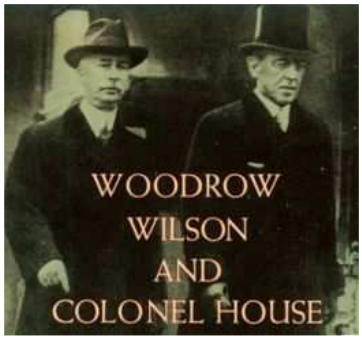


Abb. 169: Colonel House als Schatten Wilsons (oder andersherum?)

Das folgende Zitat des „Colonel" stammt aus einer privaten Zusammenkunft mit Woodrow Wilson (sinngemäß übersetzt, Quelle nicht gesichert, jedoch ist das beschriebene System äußerst interessant):

„Schon bald werden alle Amerikaner verpflichtet sein, sich in einem nationalen Überwachungssystem biologisch registrieren zu lassen, basierend auf dem uralten Prinzip der Verpfändung. Durch diese Methodik können wir die Menschen zwingen, sich unserer Agenda unterzuordnen, sie als Bürgschaft für die Liquidierung unserer Fiat Papierwährung zu nutzen. Jeder Amerikaner wird gezwungen sein, sich zu registrieren, oder er wird seine Fähigkeit verlieren, durch Arbeit seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Sie werden unser Eigentum sein und wir werden die Verzinsung auf sie ewig weiterführen, unter dem Handelsrecht und dem System der besicherten Darlehen. Amerikaner werden durch das unwissentliche Abliefern ihres Lieferscheins (Geburtszertifikat) an uns insolvent gemacht, unter Ausübung des Pfandrechtes. Sie werden von ihren Rechten befreit und ihnen wird ein kommerzieller Wert zugeschrieben, der uns einen Profit ermöglichen soll, und die Menschen werden es nicht verstehen, denn nicht ein Mann unter Millionen wird jemals diesen Plan verstehen, und falls es doch ein oder zwei verstehen, verfügen wir über ein Arsenal glaubwürdiger Bestreitbarkeit. Schließlich ist der einzig logische Weg, die Regierung zu finanzieren, Schulden in Umlauf zu setzen und an die registrierten Bürger in der Form von Beihilfen und Privilegien weiterzugeben. Das System wird uns automatisch gigantische Profite bescheren und jeden Amerikaner zu

[210] www.cfr.org
[211] Dan Smoot: "Invisible Gorvernment", Western Islands, 1977

einem Mittäter dieses Betrugs machen, den wir „Sozialversicherung" nennen werden. Ohne es zu merken, wird jeder Amerikaner unser Sklave. Die Menschen werden hilflos und ohne jede Hoffnung auf Rückzahlung sein, und wir werden das höchste Amt des Präsidenten unserer Strohfirma (USA) einsetzen, diesen Anschlag auf Amerika zu entfachen."
Colonel Edward Mandell House

Um den enormen Einfluss des mysteriösen und nicht demokratisch gewählten „Colonel" House (er war kein Colonel) zu verdeutlichen:

1. House steuerte Präsident Woodrow Wilson als Marionette und nahm auch maßgeblichen Einfluss auf die vier folgenden Präsidenten, bis hin zu F.D. Roosevelt, den er persönlich aussuchte und als Kandidat aufbaute.
2. House half 1913 bei der Schaffung der privaten FED.
3. House hebelte über Propaganda die Monroe Doktrin der USA aus und beendete somit die Idee der Neutralität der USA, die auf George Washington und die Gründungsväter zurückging.
4. House spielte bei der Gründung des Völkerbunds (Vorläufer der UNO) eine maßgebliche Rolle.
5. House vertrat bei den Friedensverhandlungen von Versailles die amerikanische Siegermacht (zusammen mit Paul Warburg).
6. House half 1919-1921 bei der Gründung des CFR.

Abb. 170: symbolisieren die 33 Felder die 33 Freimaurergrade? Bedeuten die Zweige Frieden oder „Befriedung"?

Im April 1946 wurde der gescheiterte Völkerbund aufgelöst, der aus dem 1. Weltkrieg hervorgegangen war. 1945 folgte die Gründung der United Nations Organisation (UNO) und diese erhielt durch die Stiftung von Bauland durch David Rockefeller in New York ihre Heimat. Die Reihe der ersten Generalsekretäre bestand aus den Sozialisten Trygve Lie aus Norwegen, Dag Hammerskjöld aus Schweden und U Thant aus Burma. Die Reihe der Sozialisten wurde mit Kurt Waldheim aus Österreich als nationalsozialistischem Vertreter unterbrochen. In den 1990er Jahren geriet die UNO in Finanzierungsprobleme und auf Druck der USA wurde 1996 Kofi Annan etabliert. Dies stellte einen Bruch in der Entwicklung der UNO dar, da Annan als Präsident der AGRA eng in Verbindung mit Milliardären wie Bill Gates und David Rockefeller stand und über die Ford Stiftung am MIT studiert hatte. Er war zudem engagierter Verfechter der globalen Erwärmung und der Einführung einer CO2- Steuer. 2007 folgte mit Ban Ki Moon ein Harvard Absolvent, der u.a. in die Schlagzeilen geriet, da er Exekutionen befürwortete, was sich mit Artikel 55 der Charta der UNO nicht vereinen lässt. Bezüglich des unrechtmäßigen Irak Feldzuges, der auf Basis gefälschter Fakten stattfand, sagte Moon, die Welt „müsse den USA dankbar sein".

Die UNO stellt sich gerne als Weltpolizei mit weißer Weste dar, wobei diese immer wieder durch Skandale befleckt wird.[212] Zudem erzeugen verantwortungslose Entscheidungen im Rahmen der Vernichtungskriege im Irak und in Libyen nicht sonderlich großes Vertrauen in eine angebliche „Neutralität". Vielmehr scheinen sie insbesondere seit ihren „Finanzierungsproblemen" und der Ernennung von Annan 1996 einen Weg eingeschlagen haben, der die „Befreiung" der Welt durch imperialistische Angriffskriege eher unterstützt, als verhindert. Die zukünftige Rolle der UNO ist ein

[212] Siehe z.B.: "Peace at What Price? U.N. Sex Crimes in Congo", ABC News, 10.2.2005

wichtiger Baustein in der „Neuen Weltordnung“ und es wurden zwei Weltkriege gefochten, nicht zuletzt, um diese Institution zu schaffen. Die UNO war dabei weniger das Resultat des zweiten Weltkriegs, sondern vielmehr war der zweite Weltkrieg selbst Resultat des gescheiterten Völkerbundes (diesen blockierte Zar Nikolaus II., dessen Familie daraufhin über den Illuminaten Jacob Schiff ermordet wurde). Sie ist als neutrale, gerechte „Weltvertretung“ unglaubwürdig, solange ein einzelnes Land per Veto einzelne Beschlüsse - jahrzehntelang - blockieren kann.

Abb. 171: Bilderberger haben kein eigenes Logo, daher hier ein alternativer Vorschlag

RIIA, CFR und UNO sind trotz ihres untransparenten Einflusses nicht wirklich als „okkulte“ Einrichtungen zu sehen, da sie u.a. Publikationen veröffentlichen und ihre Mitgliederlisten offenlegen. Völlig anders verhält es sich mit der vierten Round- Table Gruppe, der Bilderberger Konferenz, die 1954 ins Leben gerufen wurde. Die jährliche Konferenz war bis Mitte der 1960er Jahre der Öffentlichkeit vollkommen unbekannt und konnte sogar bis Mitte der 1980er Jahre weitgehend unbemerkt agieren, da die Medien (deren oberste Vertreter selbst an den Konferenzen teilnahmen) ihre Existenz erfolgreich leugneten.[213] Die Gründung der Bilderberger geht auf Jozef Retinger zurück, der auf einer Konferenz des RIIA seine Position bezüglich einer europäischen Einigung zum Ausdruck brachte. Retinger war zu diesem Zeitpunkt Generalsekretär der Economic League for European Cooperation (ELEC), aus der später die Europäische Bewegung (EB) hervorging, die wiederum maßgeblich Einfluss auf die Schaffung der EU selbst nahm. Über den Illuminaten W. Averell Harriman (Handelsminister unter Truman, Mitglied von Skull & Bones, Gründer von Brown Brothers Harriman & Co., wichtigste Wallstreet Verbindung für die Finanzierung der Nazis über Fritz Thyssen), erhielt die EB beträchtliche finanzielle Zuwendungen durch die U.S. Regierung, die CIA und durch anderer amerikanische Institutionen. Zusammen mit Prinz Bernhard der Niederlande (ehemaliges Mitglied der SA, der Reiter- SS und der NSDAP), der den Vorsitz bis zu seiner Verwicklung in den Lockheed- Bestechungsskandal führte, entwarf Retinger eine wiederkehrende Konferenz zum „transatlantischen Dialog“. Bis zur Gründung 1954 wurden weitere U.S.- Schwergewichte miteinbezogen, allen voran die Direktoren der Carnegie und der Rockefeller Stiftungen.

„Es ist schwierig, Menschen umzuerziehen, die im Geiste des Nationalismus aufgewachsen sind, und ihnen den Gedanken nahezubringen, einen Teil ihrer Souveränität an eine supranationale Körperschaft abzutreten.”
Prinz Bernhard der Niederlande

Bei der Auswahl der geladenen Gäste wird Wert darauf gelegt, dass keine Teilnehmer mit nationalen Überzeugungen vertreten sind und dass bei den politischen Teilnehmern ein parteiliches Gleichgewicht erhalten bleibt. Der Historiker Peter Dale Scott und auch das ehemaliges Mitglied des Lenkungsausschusses der Bilderberger-Gruppe, George McGhee, äußerten die Meinung, dass die Römischen Verträge und die Europäische Union selbst in dieser Round- Table Gruppe geboren wurden (was durch die Geldspur über Bonesman Harriman bestätigt wird). Wie auch in den anderen Round- Table Gruppen, sitzen bei der Bilderberger Konferenz sozialistische, kapitalistische, kirchliche und adlige Prominenz an einem Tisch zusammen mit den Vertretern der Medien und der höheren Bildung. Der frühere Bundespräsident Walter Scheel hatte von 1980-1985 den Vorsitz der Konferenz. An den Treffen nehmen jährlich ca. 130 einflussreiche Persönlichkeiten teil, den engsten Kreis bilden dabei die englischen und belgischen Königshäuser, Milliardäre wie George Soros und Jacob Wallenberg, Vertreter der NATO und der größten Medienhäuser. Dauergäste sind u.a. Giovanni Agnelli (Fiat Gruppe), David Rockefeller (Chase

[213] Daniel Estulin: „The True Story of the Bilderberg Club”, 2009

Manhattan Bank) und Henry Kissinger (amerikanischer Geopolitiker und Kriegsverbrecher). Deutsche Vertreter der Politik waren z.B. (Auswahl):[214]

1973, 1980, 1983, 1986: Helmut Schmidt
1980, 1982, 1988: Helmut Kohl
2003: Otto Schily, Wolfgang Schäuble
2004: Otto Schily
2005: Angela Merkel, Otto Schily, Gerhard Schröder
2006: Otto Schily
2007: Guido Westerwelle
2008: Joschka Fischer
2009: Angela Merkel, Otto Schily,
2010 Olaf Scholz
2011 Peer Steinbrück

Abb. 172a/b: Deutsche Politiker bei den Bilderberger Treffen: Peer Steinbrück 2011, Olaf Scholz 2010

Die jüngsten Austragungsorte der Bilderberger Konferenz stellen gewissermaßen die Epizentren der „Finanzkrise" dar:

- 2008 USA (Finanzkrise)
- 2009 Athen (Griechenland- Krise)
- 2010 Spanien (Spanien- Krise)
- 2011 Schweiz (2011 Einführung eines negativ- Zins, traditionell monetäre Bastion der Elite)
- 2012 Israel? (Gerücht)

Abb. 173: Der COR sieht offenbar schwarz für den Planeten

1968 folgte mit der Gründung des Club of Rome (COR) die fünfte Round- Table Gruppe. David Rockefeller selbst gab sich dieses Mal die Ehre und gründete den Elite think- tank auf seinem Privatanwesen in Bellagio, Italien. Hauptthema des COR sind internationale Krisen, nach dem Motto „globale Probleme erfordern globale Lösungen" (sollte besser heißen: globale Lösungen erfordern globale Probleme). Die Arbeit des COR bildete Ende der 1960er Jahre die Basis für die globale Umwelt-Bewegung und kreierte 1972 mit dem Arbeitspapier „Grenzen des Wachstums" die „sustainability"-(Nachhaltigkeits-) Agenda, die heute in der EU (und vor allem massiv in UK) umgesetzt wird. Es geht dabei vorwiegend um Probleme des Bevölkerungswachstums in Verbindung mit angeblich limitierten Ressourcen der Erde, wobei der Mensch als größtes Problem der Welt ins Zentrum gestellt wird. Der COR identifizierte in seinen Arbeitsgruppen die Themen der Umweltverschmutzung und vor allem der

[214] Die Teilnehmerlisten vergangener Jahre sind im Internet leicht zu finden, dt. Teilnehmer auf einen Blick unter: www.flegel-g.de/Bilderberg/teilenhmer-bilderberg.html

globalen Erwärmung als „die am besten geeignete Möglichkeit, einen gemeinsamen Feind zu kreieren, der die Welt näher zusammenrücken lässt“. Man muss hier klar zwischen Ursache und Wirkung unterscheiden: nicht eine bewiesenermaßen durch Menschen gemachte, globale Erwärmung führte den COR zu seinen Folgerungen, sondern seine Ziele führten den COR zu der Designation von „Problemen“.

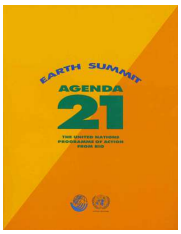


Abb. 174: Die planetare Agenda für das 21. Jahrhundert

Der führende Kopf hinter der Klima- Agenda war der industrielle Milliardär Maurice Strong. Wichtige Helfer waren die globalen Sozialisten Al Gore, Javier Solana, Richard von Weizsäcker, Waclaw Havel, David Rockefeller, Henry Kissinger, Milliardär und CNN Gründer Ted Turner und Michael Gorbatchev. Umweltschutz und Klimawandel sollen der Schlüssel werden, um die Tür zu einer „Neuen Weltordnung“ zu öffnen, die erste „globale Revolution“, induziert durch die Elite selbst. 1992 wurde durch die UNO die kontroverse „Agenda 21“[215] präsentiert, die eine komplett gelenkte, globale Gesellschaft unter der UNO fordert, die Verlagerung der Bevölkerung in Städte vorsieht und die Schaffung sogenannter „Lebensraumkorridore“, zu denen Menschen (mit Ausnahme der Elite) keinen Zugang mehr erhalten sollen. Der starke Mann der UNO war nicht Kofi Annan, es war de facto sein Vize, Maurice Strong, der die „Earth Summits“ der UN leitete.

Abb. 175: Siegel der Theosophie: es gibt keine höhere Religion, als die Wahrheit….
die durch die Elite definiert wird. Geballte Symbolik: Sonne, Ouroboros, Hexagon, Ankh, Swastika, Om- Zeichen.

Ein weiterer, verborgener Aspekt der UNO ist seine Spiritualität. Keine Weltregierung ohne potentielle Weltreligion! Der Lucis Trust ist das offizielle Verlagshaus der UNO, genießt NGO- (non governmental organisation) Status und berät u.a. den U.N. Wirtschafts- und Sozialausschuss. Der Trust wurde 1922 als „Lucifer Trust“ durch die Thesophin Alice Bailey gegründet und verlegt u.a. die Werke der prominenten Mystikerin Madame Helena Blavatsky, die u.a. Adolf Hitler, Margaret Sanger (Gründerin der Amerikanischen Liga zur Geburtskontrolle, später Planned Parenthood Federation of America, William H. Gates II, Vater von Bill Gates saß im Vorstand) und George Bernhard Shaw (Gründungsmitglied der London School of Economics und der Fabian Society, Finanzier des Magazins „New Age“, Befürworter des Stalinismus) und Alice Bailey selbst als „Schüler“ hatte. Was Sozialismus in den Worten von Shaw bedeutet:

„Sozialismus bedeutet Einkommensgleichheit oder gar nichts….im Sozialismus wird Dir nicht gestattet, arm zu sein. Du wirst zwangsweise gefüttert, angezogen, logiert, erzogen und beschäftigt - ob Du willst, oder nicht. Sollte festgestellt werden, dass Du nicht den Charakter und den Fleiß hast und all die Mühe wert bist, wirst Du möglicherweise, in wohlwollender Art und Weise, exekutiert; aber während Deiner Lebzeit wirst Du gezwungen sein, gut zu leben.“

George Bernard Shaw

[215] www.un.org/esa/dsd/agenda21

Abb. 176: ehemalig „Lucifer Trust“

Lucis Trust verlegt auch die Werke der Theosophischen Vereinigung (mitbegründet durch Helena Blavatsky) und viele Publikationen aus dem „New Age“ Bereich. Wahrscheinlich nur ein dummer Zufall, aber ursprünglich residierte der Lucis Trust unter der Adresse „666 - United Nations Plaza“. Alice Bailey schrieb in ihren Büchern, dass das Weltbürgertum Ziel aller erleuchteten Menschen sein sollte.[216] In diesem Werk prophezeit Bailey auch, wie die spirituellen Führer im Rahmen eines Zusammenrückens der Menschheit nach vorne treten werden. Lucis Trust rief auch eine Bewegung mit dem Namen „World Goodwill“ unter dem Dach der UNO ins Leben, eine Bewegung, die die Welt auf die Wiederkehr Christi (der Weltlehrer „Maitreya“) vorbereiten soll. Die Zusammenarbeit von Lucis Trust und der UNO verdeutlicht die verdeckte, spirituelle Ausrichtung der UNO, die ohne eine Zusammenlegung aller Religionen keine Weltregierung schaffen kann.

Abb. 177: Trilateral Commission: drei Sechsen bilden ein Dreieck

Die Trilaterale Commission (TC) wurde 1973 durch David Rockefeller und Zbigniew Brzezinski als private Organisation gegründet. Sie besteht aus 96 Vertretern des asiatisch- pazifischen Raums, 160 europäischen Vertretern und 120 aus den USA.[217] Der Zweck der Kommission ist ein Zusammenführen der Interessen Europas und der USA mit denen Asiens (insbesondere Japans) auf Ebene der Banken, der Politik und den Medien. Kommunistische Ideen und Interessen der Wall Street werden hier konsolidiert, und Ziel ist vor allem die Einflussnahme auf und die Kontrolle von Regierungen. Während die offizielle Mission (positiv ausgedrückt) „ökonomische Kooperation“ ist, kann man das auch negativ als „ökonomische Abhängigkeit“ unter den Ländern ausdrücken. Die TC ist der Wegbereiter für einzelne Konzerne und Banken zu einer globalen Dominanz (Monopole gehen Hand in Hand mit Sozialismus), deren ökonomische Hebelwirkung Macht über Völker, Staaten und Volkswirtschaften ermöglicht. Prominente Mitglieder der TC waren u.a. George Bush, Dick Cheney, Bill Clinton, Al Gore, Jimmy Carter, David Rockefeller, Zbigniew Brzezinski, Henry Kissinger, Richard Holbrooke, Madeleine Albright, Robert McNamara, Paul Volcker, Alan Greenspan und Paul Wolfowitz. Barrack Obama berief unmittelbar nach seinem Amtantritt elf Mitglieder der TC in Schlüsselpositionen seines Regierungsstabs. Zudem vertreten in der TC: die EZB, Weltbank, IMF, FED, Chase-Morgan, Citibank, Bank of America, Bank of Tokyo, Bank of Japan und viele Konzern- Multis, wie z.B. Goldman Sachs, AIG, Exxon- Mobil, Shell, Chevron, Texaco, Sony, Samsung, Comcast, Time Warner, Carlyle Group, Levi- Strauss, Daikin, General Electric, General Motors, Ford, Chrysler, Toyota, Mitsubishi, Johnson & Johnson, IBM und Boeing. Es verhält sich nicht so, dass höchste Ämter zur TC eingeladen werden, vielmehr steigen Mitglieder des TC in höchste Ämter auf, ähnlich wie bei den Bilderbergern (Bill Clinton z.B. wurde zur Bilderberger Konferenz eingeladen, bevor er U.S.- Präsident wurde).

„Wir sind der Washington Post, der New York Times, Time Magazine und anderen großartigen Publikationen dankbar, deren Direktoren unsere Treffen besucht haben und ihr Versprechen der Diskretion über fast 40 Jahre respektiert haben. Im Licht der Öffentlichkeit wäre es uns unmöglich gewesen, unsere Pläne für die Welt zu entwickeln. Aber die Pläne sind heute viel fortgeschrittener und differenzierter, um auf eine Weltregierung zuzusteuern. Die überstaatliche Souveränität der intellektuellen Elite und der Weltbanker ist einer nationalen auto- Determinierung, so wie sie in vergangenen Jahrhunderten praktiziert wurde, sicherlich vorzuziehen.“

David Rockefeller

(1991 Treffen der Trilateral Commission)

---

[216] Alice Bailey: „The Externalization of the hierarchy”, gratis- Pdf unter: www.bailey.it/testi-inglese/The-Externalization-of-the-Hierarchy.pdf

[217] Die Mitgliedsliste ist öffentlich einsehbar unter: www.trilateral.org

Abb. 178a: bis vor kurzer Zeit das Logo Der Fabian Society: Wolf im Schaftspelz

Abb. 178b: Die Welt muss auf dem Amboss des fabianischen Sozialismus geformt werden

Eine weitere (halbtransparente) Geheimgesellschaft ist die britische Fabian Society. Sie steht hinter der britischen Labour Partei und aus ihr gingen praktisch alle namhaften Politiker der Labour Party hervor, jüngste Beispiele sind Tony Blair und David Gordon Brown. Das ehemaliges Logo (s. oben links) und das abgebildete Fenster erklären die Gesinnung der Fabianer: die Welt muss auf dem Amboss des Sozialismus geformt werden. Die beiden Schmiede stellen Gründer Sidney Webb und George Bernard Shaw dar. Die Fabian Society wurde als geheime Gesellschaft der Elite gegründet, mit dem Ziel, langsam und bedächtig marxistischen Sozialismus in Großbritannien zu etablieren. Der Wolf im Schafsfell auf dem ursprünglichen Logo symbolisiert, dass Fabianer Täuschung nicht bloß als Mittel zum Zweck sehen, sondern vielmehr als den zentralen Teil ihrer Strategie, die Welt zum Sozialismus zu bekehren.

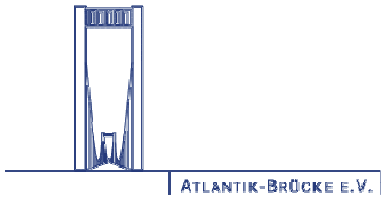


Abb. 179: ideologisches Auffangbecken für deutsche Führungskräfte

Im Kontext des Round- Table Konzeptes lohnt auch ein kurzer Blick auf zwei deutsche (halbtransparente) Gruppen. Erstens auf die „Atlantik Brücke“, die 1952 (ganz im geistigen Sinne Rhodes) durch die Initiative des Bankier Eric M. Warburg (u.a. Berater des CFR- Mitglieds und Hohen Kommissar Deutschlands, John McCloy), ins Leben gerufen wurde. Hier tritt, nach bewährtem Schema, eine „crème de la crème“ einflussreicher, öffentlich sichtbarer Personen aus Wirtschaft, Politik, Banken und Medien zusammen in einen undurchsichtigen, aber ganz offensichtlich einflussreichen, „Dialog“.[218]

„Europa und Amerika verbindet auch in der Zeit einer weiter voranschreitenden Globalisierung eine Wertegemeinschaft. Diese Wertegemeinschaft ist mehr als 'nur' eine gute wirtschaftliche Zusammenarbeit über den Atlantik. Wir teilen mit Amerika die Überzeugung, dass Demokratie und Menschenrechte die Werte sind, für die wir uns weltweit gemeinsam einsetzen. Dieser Aufgabe ist und bleibt auch die Atlantik- Brücke verpflichtet.“

Friedrich Merz

(Vorsitzender der Atlantik-Brücke e.V.)

Ganz offensichtlich handelt es sich dabei jedoch nicht um moralische, oder christliche Werte, denn die Atlantik- Brücke ignoriert komplett die Schattenseite der westlichen Hegemonie. Themen, wie z.B. die Behandlung Gefangener in Guantanamo, die Historie der CIA als „Bote von Demokratie“, den Abwurf zweier Atombomben über Japan und die Kriegsverbrechen Henry Kissingers, werden nicht aufgearbeitet, sondern ignoriert.

[218] z.B. „Die Atlantik Brücke - eine deutsche Propaganda Due?“, www.weltverschwoerung.de, 19.5.2002

Abb. 180: deutsche Version des CFR

Zweitens sei die „Deutsche Gesellschaft für auswärtige Politik (DGAP)“ aufgeführt, die 1955 nach dem Vorbild des Chatham House (ehem. RIIA) als deutsche Schwesterorganisation des amerikanischen CFR gegründet wurde. Auch hier findet sich ein Stelldichein der Politik- Elite und zu den Topfinanzierern der Gesellschaft (>100.000 Euro pro Jahr) gehören u.a. das Auswärtige Amt, die BMW Stiftung Herbert Quandt, die Robert Bosch Stiftung, Deutsche Bank, EADS und die Fritz Thyssen Stiftung (mit unrühmlicher Vergangenheit). 50.000 Euro pro Jahr stiftet z.B. der German Marshall Fund, der 1972 von Willy Brandt gegründet wurde und einen kulturellen Austausch zwischen den USA und Deutschland fördert.[219] Als prominenter „Transatlantic Fellow“ trat z.B. Cem Özdemir 2003 einen Auslandsaufenthalt in den USA an und Özdemir unterzeichnete u.a. 2004 einen Brief des think- tanks „Project for the New American Century (PNAC)“ an NATO und EU gegen die Politik des russischen Präsidenten Wladimir Putin.

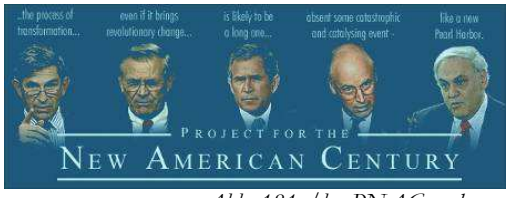


Abb. 181a/b: PNAC und quasi- Nachfolgeorganisation Foreign Policy Initiative

Der PNAC war ein neo- konservativer think- tank in Washington, D.C., der 1997 gegründet und 2006 wieder aufgelöst wurde. Die 2009 gegründete „Foreign Policy Initiative (FPI)“ ist gewissermaßen als ihre Nachfolgeorganisation zu sehen. Das PNAC vertrat folgende Thesen:[220]

- U.S.- amerikanische Führerschaft ist gut sowohl für die Vereinigten Staaten von Amerika, als auch für die ganze Welt.
- Eine solche Führerschaft erfordert militärische Stärke, diplomatische Energie und Hingabe an moralische Prinzipien.
- Eine multipolare Welt hat den Frieden nicht gesichert, sondern stets zu Kriegen geführt.
- Die Regierung der Vereinigten Staaten soll Kapital schlagen aus ihrer technologischen und wirtschaftlichen Überlegenheit, um durch Einsatz aller Mittel - einschließlich militärischer - eine unangefochtene Überlegenheit zu erreichen.

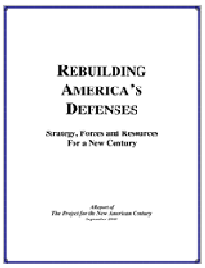


Abb. 182: Prophetische Publikation des PNAC

Exakt ein Jahr vor 9/11, im September 2000, publizierte der PNAC einen Bericht mit dem Titel „Rebuilding America's Defenses: Strategies, Forces, And Resources For A New Century”.[221] In diesem Bericht wurden u.a. die Fortsetzung des SDI- Programms Ronald Reagans und die Entwicklung

[219] Liste der Förderer, des Exekutivausschusses und des Gesamtpräsidiums unter: www.dgap.org
[220] www.wikipedia.org
[221] www.newamericancentury.org/RebuildingAmericasDefenses.pdf

neuartiger Waffen und Informationstechniken propagiert. Die meistzitierte Passage des Berichtes (siehe obiges Bild) befindet sich auf Seite 63 (sinngemäß übersetzt):

"Der Transformationsprozess (des Militärs und der Kriegsführung, Anm. d. Autors), selbst wenn dieser revolutionäre Veränderungen produziert, wird voraussichtlich sehr langwierig sein, es sei denn, es gäbe ein katastrophales und katalysierendes Ereignis - so wie ein neues Pearl Harbour"

Ein Jahr später trat das katalysierende Ereignis in Form von 9/11 ein.

Die totale Überwachung [222]

Neben den bereits angesprochenen „sozialen Medien" (Facebook, Google, Twitter, etc.), den Technologien (Internet, GPS Telefone, Datenbanken der Regierung, Staatstrojaner, etc.), und der Überwachung durch Geheimdienste (Echelon, NSA, CIA, etc.) soll anhand der historischen Entwicklung der Firma IBM exemplarisch gezeigt werden, welche Gefahren Technologie birgt und die Neutralität des Geldes der Privatwirtschaft hervorheben (wenn es einen „Markt" gibt, muss man ihn auch bedienen und daran verdienen, Gewinnmaximierung geht über Moral).

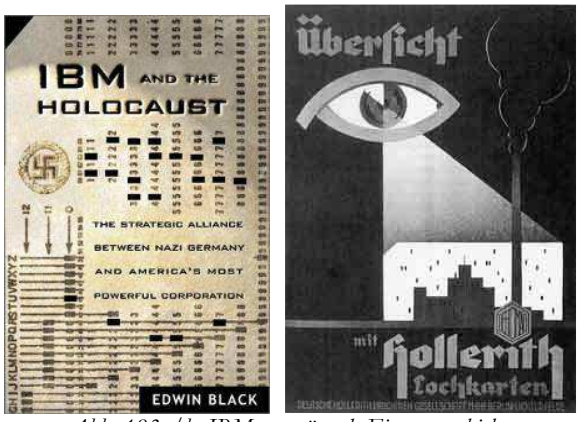


Abb. 183a/b: IBM: verstörende Firmengeschichte

Die Volkszählungen in den USA in 2007 und 2010 wurden durch IBM durchgeführt, ebenso wie die Volkszählungen im Jahre 1890 und auch die Volkszählungen im 3. Reich Hitlers. IBM war der Pionier auf dem Gebiet der Klassifizierung und Einteilung von Bevölkerungen, und bei den Volkszählungen ging es schon immer um wesentlich mehr, als nur um Zahlen. Es geht vielmehr auch um Identität und Lokalität: welche Art von Menschen lebt wo? IBM entwickelte die Hollerith-Lochkarten Maschine, mit der das SS Rassenamt 64.000 Karten pro Stunde verarbeiten konnte. Die SS Führung konnte so gezielt Personengruppen mit multi-dimensionalen Eigenschaften lokalisieren, z.B. volljährige, männliche, Ärzte, die nur einen jüdischen Elternteil haben und im Raum Berlin wohnen.[223] Vor diesem rassistischen Hintergrund alleine sind die heutigen biometrischen Datenbanken und Ausweise äußerst bedenklich (werden der Bevölkerung aber über Fernsehserien schmackhaft gemacht, die z.B. biometrische Kriminalistik und Gerichtsmedizin glorifizieren). Leider bleibt es heutzutage nicht bei der - vergleichsweise - harmlosen Volkszählung.

Abb. 184a/b: Von Bar Coding……zu RFID Technologie

[222] Angelehnt an „One mainframe to rule them all", Youtube
[223] Edwin Black: „IBM und der Holocaust", 2002

Nach dem 2. Weltkrieg wurde durch IBM das „barcode"- System eingeführt, welches kurze Zeit später durch über Radiowellen funktionierende RFID- Chips in Produkten überholt wurde, eine Technologie, die mit Überwachung und Data- Mining praktisch verheiratet ist. IBM hält u.a. ein Patent darauf, Menschen über RFID- markierte Produkte (Kleidung, Uhren, etc.) zu überwachen und zu identifizieren. Der human- injizierbare RFID Mikrochip wurde 2004 durch die amerikanische FDA zur Anwendung in den USA zugelassen. Weiterhin finanzierte IBM das Unternehmen „Digital Angel", das u.a. GPS Systeme entwickelt und bis 2008 das kontroverse RFID- Implantat der Firma Verichip vermarktete. Es bestehen außerdem verschiedene Geschäftbeziehungen und finanzielle Verbindungen zum Satellitenbetreiber Orbcomm und zum Rüstungskonzern Raytheon, der für die VeriChip Corporation die implantierbaren Mikrochips produziert. Wenn all diese Technologien zur Reife kommen und in der Bevölkerung (z.B. über Terror- Panik) ausgerollt wird, bedarf es keiner Phantasie, was das für die Menschheit bedeuten würde: es wäre ein „Schönes, neues 1984" auf Steroiden.

NWO - Vision 1984

Der fixe Gedanke, der das Herz der Mächtigen seit 5.000 Jahren, seit dem Turmbau von Babel, rührt, ist die Idee der Weltherrschaft. Die Umsetzung dieser Idee wird in moderner Zeit, da sie über Gewalt und Eroberung alleine nicht tragfähig war (siehe z.B. römisches Reich, Napoleon oder Hitler), in die Argumentation einer „neutralen", humanistischen Weltregierung verpackt und systematisch über die geschichtliche, Hegelsche Antriebsfeder der (Welt-) Kriege vorangetrieben, so wie von Pike und Mazzini beschrieben. Das Schlüsselwort ist die „Neue Weltordnung (NWO)", die von Machtpersonen des 20. und 21. Jahrhunderts offen angesprochen wird:

- George Bush sprach in seiner Amtszeit über 100 Mal von einer NWO
- Papst Benedikt fordert eine NWO[224]
- Politiker sprechen von einer NWO (z.B. Blair, Kerry, Clarke, Gordon Brown, David Cameron)

BROWN AND CAMERON OUTLINE RIVAL GREEN VISIONS

'NEW WORLD ORDER' TO SAVE EARTH

Abb. 185: die Neue Weltordnung rettet den Planeten

- Round- Tables und think- tanks sprechen (und schreiben) von einer NWO
- David Rockefeller spricht von einer NWO
- Barrack Obama spricht von einer NWO
- Angela Merkel spricht von einer NWO[225]

Alle Welt spricht also - teilweise öffentlich in den Medien - von einer NWO. Was aber nun ist diese NWO, von der alle sprechen und die keiner genauer definiert? Die frühen Ideologen der NWO des 20. Jahrhunderts (u.a. Cecil Rhodes, Andrew Carnegie und H.G. Wells der Fabian Society) idealisierten die NWO- Utopie vor dem Hintergrund der Abschaffung aller Kriege, was auch heute noch als Tarnargument für den NWO Prozess genutzt wird und es selbst aufgeweckten Menschen schwer macht, negative

[224] Siehe z.B. New York Times, 7.7.2009
[225] www.bundeskanzlerin.de/nn_683608/Content/DE/Rede/2011/06/2011-06-04-kirchentag.html

Absichten in dem Prozess zu erkennen, da die vorgeschobenen Argumente zunächst eine durchaus positive Resonanz haben. Die Kehrseite jedoch, die wahre Natur der NWO, wird verborgen gehalten und diese strebt eine menschenverachtende Macht an, flankiert durch Kontrolle, Sklaverei, basierend auf der luziferianischen Weltanschauung, der Auslöschung von Glaube und Moral und der Beendigung einer natürlichen, menschlichen Entwicklung. In der offiziellen Sprache der Medien wird das als „Transformation von einem souveränen Staatswesen hin zu den Vereinten Nationen und zu ihren verschiedenen Zweigen" verkauft. In diesem Zusammenhang werden genannt: eine Weltregierung (UNO), eine Welt-Armee (Blauhelme), ein Weltparlament, ein Welt- Gerichtshof (Den Haag), eine globale Besteuerung (CO2- Steuer) und eine zentrale Steuerung aller anderen Bereich der Gesellschaft: Bildung, Ernährung, Gesundheitswesen, Immigration, Kommunikation, Transport, Wirtschaft und Handel, Finanzen, Umweltschutz, etc.

Im Jahr 2011 manifestiert sich die Idee der NWO als eine außer Kontrolle geratene Macht- Maschinerie, die Bürger einschüchtert, terrorisiert, überwacht, entrechtet, vergiftet, belügt, ausraubt, degradiert, dehumanisiert und offensichtlich verachtet. Der Tod von Menschen ist Teil des Planes, so wie H.G. Wells es in „The New World Order" ausdrückt (sinngemäß übersetzt):[226]

„Globaler Sozialismus ist unausweichlich, und es wird eine schwierige und schmerzvolle Übergangszeit geben, in der viele beherzte und graziös wirkende Menschen im Protest gegen die NWO sterben werden."

H.G. Wells

(Mitbegründer der Fabian Society)

Aus Rhodes Gedanken britischer Weltherrschaft entstanden Völkerbund (1920) und Vereinte Nationen (1945). In Europa wurde nach dem 2. Weltkrieg (u.a. über die Bilderberg Gruppe) die Europäische Union implementiert, die 2009 durch den Vertrag von Lissabon (der inhaltlich eine europäische Verfassung darstellt) ihr erstes Etappenziel erreicht hat, nämlich die Schaffung der rechtlichen Grundlage zur Eliminierung der Souveränität ihrer Mitgliedsstaaten (Staatsrecht wird abgeschafft und durch privates (Handels-) Recht ersetzt). Die kontrollierten Medien täuschen die europäischen Bürger über die wahre Natur der EU und parallel wird jeder Ansatz von Patriotismus oder Nationalismus als „rechtsradikal" dämonisiert.

Abb. 186: Vorsicht, NWO voraus!

„Gesichtslose Kräfte, über die wir fast keinerlei Kontrolle haben, scheinen uns alle in die Richtung eines „Schöne Neue Welt"- haften Albtraumes zu drängen; und dieses gesichtslose Drängen wird bewusst durch Vertreter kommerzieller und politischer Organisationen beschleunigt, die eine Reihe neuer Manipulationstechniken entwickelt haben, um die Gefühle und Gedanken der Massen im Interesse einer Minorität zu beeinflussen. "

Aldous Huxley

(Vorwort zu "Brave, New World Revisited", 1958)

Die NWO ist ein kollektivistisches, kommunistisches, darwinistisches System der Unterdrückung durch supranationale Organisationen, die Kontrolle bis hinein in die kleinsten Einheiten der Gesellschaft ausüben sollen, in anderen Worten: vollkommene und absolute Kontrolle und Macht, totalitäre Überwachung und entmenschlichende Behandlung als Grundprinzipien der Gesellschaft. Eine Spezialisierung der Denker und Abteilungsbildung von Wissenschaft und Macht nimmt dem Einzelnen heute den Blick für das Ganze. Eine Spezialisierung der Firmen macht diese voneinander abhängig. Eine wirtschaftliche Spezialisierung der Länder oder Kontinente macht diese ebenfalls voneinander abhängig.

[226] H.G. Wells: "The New World Order", 1939

Als Resultat hat kein einzelner Mensch, kein Land, keine Firma und kein Kontinent mehr die Fähigkeit, das Ganze zu überblicken, bzw. keine Industrienation mehr die Fähigkeit, eigenständig seine Bevölkerung zu versorgen. Alles wird Teil eines großen, industriellen „Bienenstocks“, in dessen Zentrum eine allwissende Königin sitzt und die einzelnen Arbeiter telepathisch anleitet. Nur alle zusammen sind fähig, den Honig zu produzieren und zu überleben. Der „industrielle“ Bienenstock ist ein wichtiges Symbol der Freimaurer, welches dem Kandidaten im 3. Grad präsentiert wird:

Abb. 187: Freimaurischer, industrieller Bienenstock

Das "Ministerium der Wahrheit" hat in Orwells 1984 die Lügen verbreitet, und so ist es denn auch Wirklichkeit geworden. Verteidigungsministerien sind zuständig für Angriffskriege, flugfreie Zonen sind Flugzonen, ein endloser Krieg gegen Terrorismus ist Frieden, Freiheit bedeutet Sklaverei, und die „Achse des Bösen“ ist eine Achse der Nationen, die die NWO ablehnen. Zudem ist „Achse des Bösen“ ein Begriff aus dem zweiten Weltkrieg und nutzt die unterbewusste Assoziation mit Hitler zum Zweck der Dämonisierung freier Nationen, wie Libyen eine war, bevor die NATO mit ihren Bomben 40.000 Zivilisten, Frauen, Kinder ermordete und der Söldnertruppe Al-Qaida die Zerstörung der Infrastruktur des Landes erlaubte. George Orwell war schwer an Tuberkulose erkrankt und er schrieb sein Werk 1984 praktisch auf dem Sterbebett; war es eine Warnung an die Welt? War es weniger die „Vision“ eines Schriftstellers, als vielmehr die Beschreibung der realen Pläne der Elite für die Welt durch einen Insider? In Orwells Szenario werden die Massen durch Schmerzen kontrolliert und bei „Fehlverhalten“ exekutiert. In Huxleys „Schöner, neuer Welt“ werden die Massen durch Lust und Vergnügen gesteuert und bei „Fehlverhalten“ gesellschaftlich isoliert und „ausgewildert“. Sowohl Huxley, Orwell, als auch H.G. Wells waren gesellschaftliche „Insider“, sie haben sich die Materie ihrer Bücher nicht aus den Fingern gesogen, sondern ihr Wissen in Romanform verpackt!

Die NWO ist kein fiktionaler Zukunftsentwurf, sondern ein über Generationen vorangetriebener Prozess, der ständig und flexibel über Manipulation, Lügen und eine systematische Täuschung der Öffentlichkeit sein großes Ziel der Weltherrschaft und der kompletten Versklavung der Menschheit anstrebt. Insofern ist die NWO kein Ziel oder kein Zustand, er ist ein realer Prozess, den jeder hier und heute in den Medien (zwischen den Zeilen) verfolgen kann. Wer die Ziele der NWO verstanden hat, versteht automatisch auch die Bedeutung der Finanzkrise, des arabischen Frühlings, der Agenda des Klimawandels, der Forcierung der EU und alle anderen in diesem Buch beschriebener Täuschungen und Zusammenhänge. Wer tiefer in die aktuelle Diskussion und Präsentation der NWO einsteigen möchte, muss zunächst die historischen Zusammenhänge, so wie in diesem Buch beschrieben, verstehen. Mit diesem Wissen lassen sich die Publikationen der UNO, des CFR, des Chatham House, des IMF und weiterer Organisationen verstehen. Die NWO besteht aus offenen Geheimnissen, die sich denjenigen erschließen, die sich mental de- programmieren und die Wahrheit suchen.

Erinnert man sich an die Ziele der Illuminati, von Doc Marquis umschrieben, und an die NWO Adam Weishaupts: es ist ein fünfstufiger Plan, die Welt unter eine undemokratische, satanische Führungsstruktur zu bringen: souveräne Regierungen weg, Privatbesitz und Erbschaften weg, Patriotismus weg, Religion weg, Familie weg. Messen wir die Politiker daran, inwiefern sie diesen Plan unterstützen. Jeder wird zugeben müssen: es sind genau diese fünf Punkte, an denen vor unser aller Augen gearbeitet wird.

Ordo ab chao!

Ordnung durch Chaos! Dies ist das Motto des 33. Freimaurer Grades im Schottischen Ritus.[227] Im philosophischen Sinn bedeutet „ordo ab chao" den Schöpfungsakt selbst, in dem Gott aus Chaos eine Ordnung kreiert. Im machttechnischen, weltlichen Sinn bedeutet es das gleiche, nur dass der Schöpfungsprozess durch den Menschen vorgenommen wird. Es hat im übertragenden (und auch im freimaurischen) Sinne mit „Architektur" zu tun, der Architektur einer Gesellschaft und der Welt. Will die Machtstruktur eine bestimmte Ordnung schaffen, so funktioniert dies am besten durch Chaos. Es ist einfacher, eine Gesellschaftsstruktur zu zerstören und neu aufzubauen, als sie umzubauen (z.B. Umerziehung des deutschen Volkes und Anpassung an die amerikanische Leitkultur nach dem zweiten Weltkrieg). Einen Schritt weiter gedacht, kann es aus Sicht der Macht unter Umständen sinnvoll sein, das benötigte Chaos, falls ein solches nicht besteht, selbst zu schaffen, das heißt, selbst „Schöpfer zu spielen". Dies ist die Kernstrategie zur Durchsetzung der NWO.

Abb. 188: Ordnung durch Chaos

In diesem Zusammenhang wurde u.a. der Begriff „Problem, Reaktion, Lösung" kreiert. Eine Regierung möchte eine bestimmte Maßnahme ergreifen („Lösung"), die unter normalen Umständen nicht durchsetzbar wäre (z.B. ein anderes Land überfallen oder Notstandsgesetze forcieren), sie erzeugt daher ein bestimmtes „Problem" (z.B. inszenierten Terrorismus), welches zu einer Reaktion der Menschen führt (Notstandsgesetz wird unterschrieben, Krieg wird möglich). Will ein Staat zum Beispiel sein Volk durch einen polizeistaatlichen Apparat stärker kontrollieren und überwachen und die Freiheiten der Bürger eingrenzen, dann muss für diese auch eine Bedrohung erkennbar werden. Das Prinzip baut auf den Angstgefühlen der Bevölkerung auf. Auf oberster Ebene werden einzelne Staaten, Völker, Rassen und religiösen Glaubensrichtungen getrennt und systematisch gegeneinander ausgespielt (*divide et impera!*). Die alten Bankenfamilien finanzieren regelmäßig beide Seiten von Konflikten, verdienen daran, festigen Ihre Macht, schwächen die Menschen und stehen immer und überall als Sieger da. Mit einer unlimitierten Finanzkraft gibt es so gut wie nichts, was man gesellschaftlich nicht umsetzen kann. Die Menschheit wird ständig geteilt und permanent erobert und besiegt. Jedes mal, wenn es Krieg oder Gewalt gibt, aus welchem Grund auch immer, steht die Menschheit als Verlierer da. Wer wissen will, wozu die Leute hinter dem Vorhang fähig sind, der braucht sich nur die Stapel ausgehungerter Leichen in den KZs der Nazis anschauen, die Experimente an Kindern durch Dr. Mengele und MK- Ultra, die mit Agent Orange und Napalm verbrannten Kinder in Vietnam, die Killing Fields von Pol Pott in Kambodscha, das Gulag-System Stalins oder die 9/11 Anschläge. Diese und weitere Punkte der jüngeren Geschichte zeigen die hässliche Fratze der verborgenen Kraft, die diese Welt dominiert. All diese gottlosen, unmenschlichen und abartigen Katastrophen stammen aus der obersten Gesellschaftsschicht, niemals von der Basis.

Das Chaos des 21. Jahrhunderts, aus dem schließlich nach viel Leid, Tod und Elend die NWO entstehen soll, soll sich über folgende Hebel entfalten:

- Ein endloser, grenzenloser Krieg gegen das Terror- Phantom (ein Gefühl)
- Inszenierter Cyber- Terror, der eine Zensur des Internets ermöglicht
- Terror unter falscher Flagge durch die Geheimdienste

[227] Die Schaffung des Mottos wird laut www.masonicdictionary.com dem Supreme Council for Scotland of the Ancient and Accepted Scottish Rite (ca. 1802) zugeschrieben.

- Destabilisierung souveräner Staaten durch globale „Probleme“ (künstlicher Drogenkrieg, Klimalüge, Terrorismus)
- Implosion des globalen Finanz- und Währungssystems (zuerst leichte Inflation, dann eine intensive Deflation). Zerstörung der Mittelklasse, Übertragung alles Vermögens auf das Bankensystem
- Starke Erhöhung der Steuern zwecks Rückzahlung und Zinstilgung der Staatsschulden
- Dehumanisierung und Angstmacherei über die Medien
- Das komplette Ungesundheits- Programm (Chemtrails, Nahrungsmittelzusätze wie Aspartam, Impfstoffe (Aluminium, Quecksilber), Fluoride, Strahlung, Stress, toxische Energiesparlampen, etc.)
- Chemische und intellektuelle Verdummung (Nahrungsmittel, Medien, Schulen)
- Bevölkerungsreduktion über Verknappung von Nahrungsmitteln und Forcierung genmanipulierter Agrarprodukte und Lebensmittel
- Ultimativ einem 3. Weltkrieg, mit oder ohne nukleare Folgen

Momentan bahnt sich ein gigantischer „Showdown“ auf der Erde an. Zwei Kräfte zerren an dem Planeten und tragen (zunehmend offen) einen Kampf aus. Es ist der Kampf zwischen dem alten, rein materiellen Machtsystem und einer neuen Zeit mit einem veränderten Bewusstsein (globales Erwachen). Das alte System klammert an der liebgewonnenen Macht und die neue Zeit verändert das Bewusstsein von mehr und mehr Menschen.

Symbolik Teil III: Okkultismus in den Medien

1. MTV Video Music Awards 2009

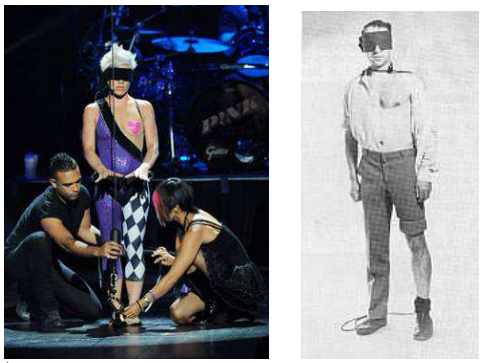


Abb. 189a/b: Pink wird auf der Bühne in den ersten Freimaurergrad initiiert

Abb. 190: Jack Black führt „aus Spaß“ ein Gebet an den Teufel mit dem Publikum durch

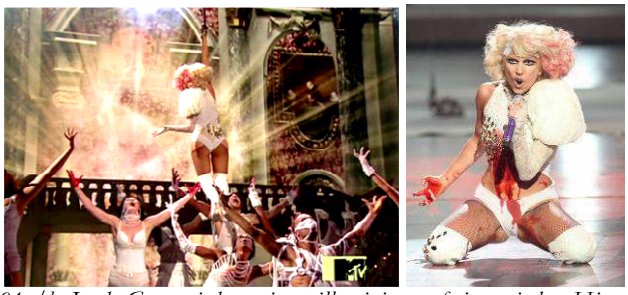


Abb. 191a/b: Lady Gaga wird vor einem illuminierten, freimaurischen Hintergrund (Säulen Boas & Jachin, Royal Arch) rituell geopfert

Abb. 192: Die „Andacht" an Michael Jackson beginnt mit einem Zombiebild

2. Handgesten

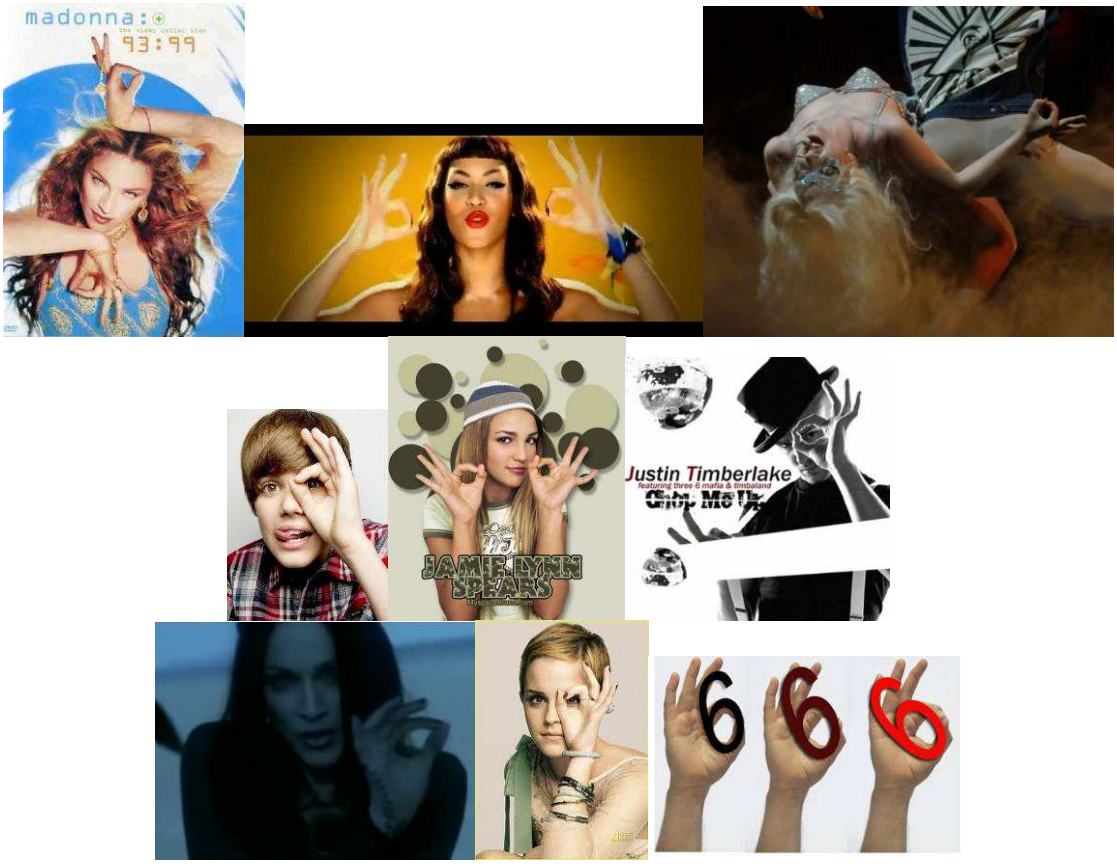


Abb. 193a-i: diese Geste wird massiv durch Hollywood/ Musikindustrie eingesetzt. Sie bedeutet einerseits „alles o.k., jedoch symbolisiert sie auch „666". Es finden sich viel zu viele dieser Bilder, auch in Verbindung mit dem Auge des Horus, um die Geste als Zufall zu bezeichnen oder verharmlosen zu wollen. Die Künstler selbst müssen sich der Symbolik nicht unbedingt bewusst sein, wobei Madonna und Lady Gaga das ganz sicher tun.

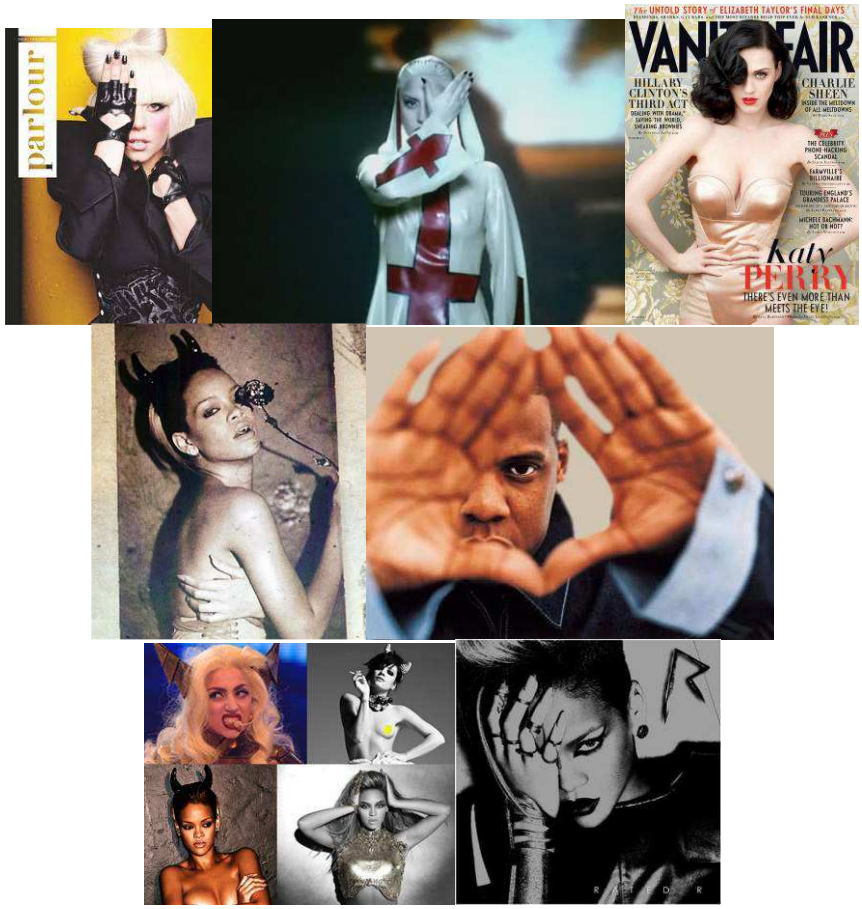
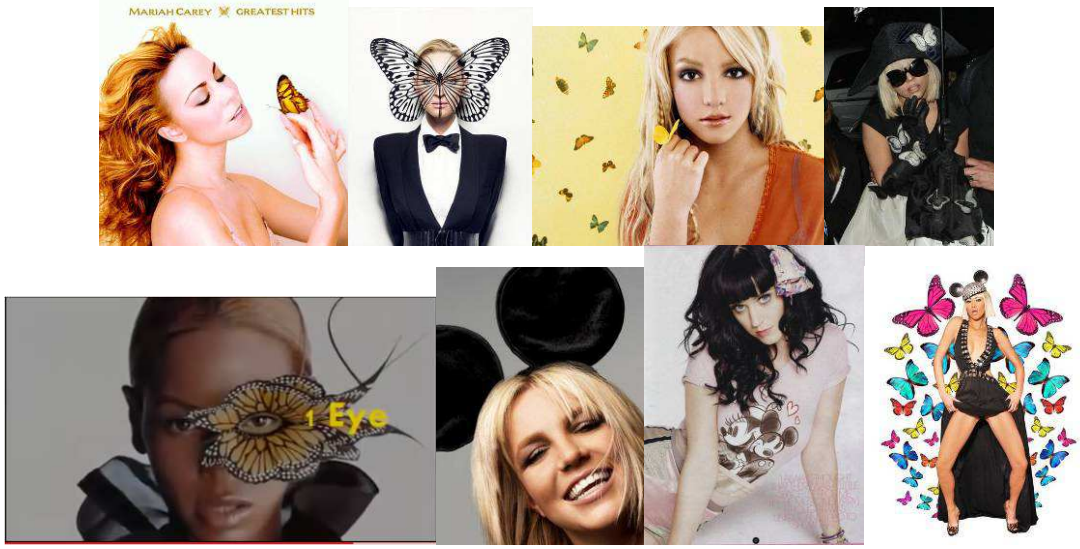


Abb. 194a-j: ein verdecktes Auge symbolisiert das Auge des Horus, Jay-Z zeigt eine Pyramide mit Auge, Lady Gaga, Beyonce und Rihanna tragen Teufelshörner. Diese Gesten sind weltweit in allen Musikindustrien bei den Superstars zu finden, egal ob in Asien, USA, Südamerika oder in Europa.

3. Monarch Programmierung



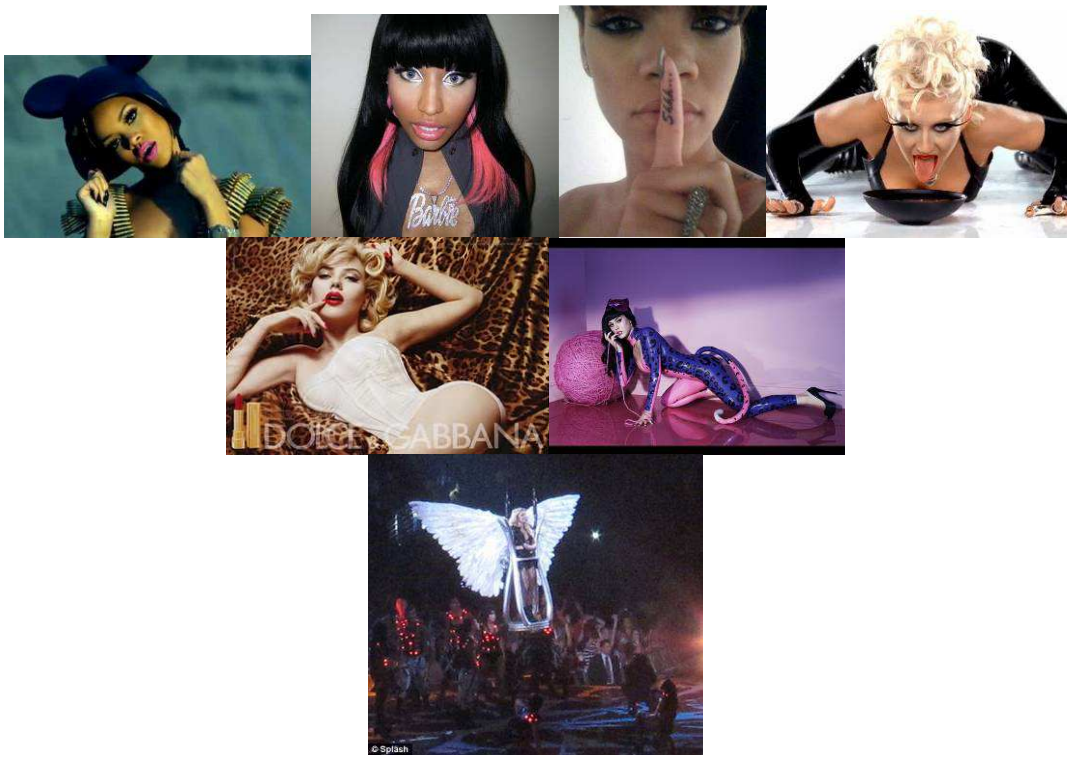


Abb. 195a-o: Auf diesen Fotos deuten die Stars Gedankenkontrolltechniken an. Eine traumabasierte Monarch-Programmierung wird durch den Monarch Schmetterling symbolisiert (Mariah Carey, Beyonce, Lady Gaga). Andere Programmierungen sind z.B. Disney Programmierung (Britney Spears, Rihanna, Katy Perry), Barbie Programmierung, Sex Kitten Programmierung (C. Alguilera, Katy Perry). Es lässt sich nicht direkt darauf schließen, dass diese Stars unter Gedankenkontrolle stehen, jedoch gibt es bei einigen klare Hinweise darauf (e.g. Britney Spears).

5. Menschheit, quo vadis?

Vor dem Hintergrund des Showdowns, kontrollierende Elite vs. aufwachende Bevölkerung, zeichnen sich (etwas überzeichnet) zwei grobe Richtungen ab, die die Menschheit im 21. Jahrhundert einschlagen kann: Sklavenplanet oder Menschheit 2.0. Da niemand genau sagen kann, wie und wann die Elite ihre Agenda der globalen Bevölkerungsreduktion umsetzen wird, entweder langsam über eine graduelle Degenerierung, Lebensmittelverknappung oder Umweltzerstörung, oder schnell über Kriege oder Viren (es gibt ausreichend Hollywood Filme, über die beide Varianten prädikativ programmiert wurden), besteht ein akuter Handlungsbedarf der Erdbewohner, sich stärker zu politisieren und aktiver einzumischen.

„Der Glaube an eine größere und bessere Zukunft ist einer der mächtigsten Feinde gegenwärtiger Freiheit."
Aldous Huxley

Der unabhängige Forscher Ian Xel Lungold[228] hat folgende Erklärung für das massenhafte „Verdrängen und Ablenken" der modernen Zeit aufgestellt: durch die exponentiell zunehmende Beschleunigung von Bewusstsein und Information geraten Menschen unter zunehmenden Stress. Die linke, rationale Gehirnhälfte kann nur 24 Informationen pro Sekunde verarbeiten, die rechte, intuitive dagegen ca. 5 Milliarden. Der zunehmende Stress führt zu einer „Kampf- oder- Flucht" Situation, wobei beide Optionen nicht wirklich wahrnehmbar sind, was zu einer graduellen, kollektiven Traumatisierung führt. Die Stressreaktion des Gehirns ist ein „Abschalten", ein „Blockieren" der Information (kognitive Dissonanz). Lungold bezeichnet diesen Mechanismus als „die Mutter aller Süchte und den Vater aller Selbstmorde" und kommt zu dem Schluss, dass wir lernen müssen, mehr der rechten, intuitiven Gehirnhälfte zu vertrauen und auf die „innere Stimme" der Intuition zu hören.

[228] „The Mayan Calendar comes North", www.mayanmajix.com, Lungold erklärt hier den möglichen Zusammenhang von Zeit und Entwicklung menschlichen Bewusstseins.

Es wird nicht mehr ausreichen, einer besseren Zukunft hoffnungsvoll entgegenzublicken, vielmehr wächst der Druck, den falschen Optimismus abzulegen, der Wirklichkeit ins Auge zu blicken, und selbst tätig zu werden. Dieses Kapitel beschäftigt sich hauptsächlich mit der Frage, was der Einzelne konkret tun kann.

Privileg und Schicksal

Das Privileg, in der heutigen Zeit zu leben, besteht darin, dass Visionäre, Propheten und Denker aller Zeitalter über unsere heutige Zeit philosophiert und reflektiert haben und teilweise wohl alles dafür gegeben hätten, zu wissen, was tatsächlich passieren wird. Die Prophetien der drei monotheistischen Religionen, des Koran, des Alten Testamentes, des Nostradamus, der Schamanen, der Maya, des I-Ching, der Hopi Indianer und anderer Naturvölker haben allesamt Visionen produziert, die in die heutige Zeit fallen. Ob nun etwas dran ist an diesen Prophetien, oder ob die Elite der Welt die Zeit nutzen wird, um Ereignisse zu inszenieren - wir wissen es nicht. Was man allerdings mit eigenen Augen beobachten kann, ist dass die größte, globale Wirtschaftkrise aller Zeiten vor der Haustür steht und diese genau in die 2012 Zeitachse fällt, und wenn man davon ausgeht, dass Geldsystem und Märkte privat kontrolliert werden, dann birgt diese Tatsache alleine eine merkwürdige Kohärenz. Die nächsten Jahre werden zeigen, was die Prophetien der letzten 5.000 Jahre wirklich wert waren.

„Der Tod ist nicht der größte Verlust im Leben. Der größte Verlust ist, was in uns stirbt, während wir leben."
Norman Cousins

Unser Schicksal andererseits besteht darin, sich mit dem Gedanken anfreunden zu müssen, dass die Elite die Menschen nur noch als „nutzlose Esser" ansieht und wir die Generation darstellen, denen die Aufgabe zukommt, dem Spuk der Elite nach tausenden von Jahren Einhalt zu gebieten. Die Elite spielt Gott und entscheidet über Leben und Tod, ohne dass wir überhaupt deren Namen kennen. Die Aktivitäten einiger Familien sind einigermaßen transparent (z.B. Rockefeller), andere schirmen sich komplett ab. Wir stehen vor der Wahl, weiterhin in der inszenierten Traumwelt einige friedliche Jahre zu verbringen (in den Ländern, wo dies noch geht, ein Paradebeispiel dafür ist der Retortenstaat Deutschland) und passiv den Dingen zu harren, oder den unbequemen Weg des Aufwachens zu beschreiten, unsere Kindlichkeit abzuwerfen und uns einem scheinbar übermächtigen Feind entgegenzustellen. Die Hoffnung dabei ist, dass Menschen nicht an ihre Gewohnheiten gebunden sind, denn speziell lebensbedrohliche Krisen, einmal erkannt, können große Veränderungen in Menschen hervorrufen.[229]

Bevor wir zum wichtigsten Teil des Buches kommen, soll, ohne postulieren zu wollen, dass ein bestimmtes Ereignis eintreten wird oder nicht, ein Blick auf das Jahr 2012 helfen, Wahrheit von Dichtung zu trennen.

2012: Wahrheit und Dichtung

Ob astronomischer Hokuspokus oder nicht, das Jahr 2012 wird ausgiebig durch die Medien (Dokumentationen über eine mögliche Apokalypse), durch Hollywood (z.B. Katastrophenfilm „2012" von Roland Emmerich) und die New Age- Bewegung ausgeschlachtet. Das Erscheinen des neuen Weltlehrers „Maitreya" ist zentrale Thematik der Theosophie, u.a. vertreten durch Helena Blavatsky, Alice Bailey und auch Benjamin Creme von Share International, der Vorträge dazu vor der UNO hält. Laut eigener Webseite[230] ist es die Absicht Cremes, der Welt die „zeitenlose Philosophie der Weisheit" näher zu bringen, u.a. behandelt das Buch „Spiritual Politics" in seinem 5. Abschnitt auch die „Kreierung einer NWO". Dem Jahr 2012 wird in Film und Medien so ziemlich alles zugeschrieben, was man sich vorstellen kann, die Szenarien bewegen sich von einem Weltuntergang bis zu einem Aufstieg der Menschheit zu einem höheren Bewusstsein oder in eine neue Dimension. Dabei ist das Jahr 2012 durchaus physikalisch relevant, jedoch gilt es, eine Linie zwischen Fakten und Spekulation zu ziehen. Aus

[229] gedanklich übernommen von Norman Cousins
[230] www.share-international.org/ARCHIVES/political/po_meSpiritual-Pol.htm

den Halb- und Desinformationen soll hier der Versuch unternommen werden, zusammenzustellen, was Fakt ist, was eher spekulativ einzuordnen ist und was mit hoher Wahrscheinlichkeit falsch ist:

1. Fakten

Abb. 196: Präzessionsbewegung der Erdachse

Das „Große Jahr" endet/ beginnt

Die sogenannte „Präzession der Äquinoktien" kommt durch das Wabern der Erdachse zustande (s. Bild oben), wodurch im Laufe der Jahre am Firmament als „Hintergrundbild" in Richtung Sonne jeweils verschiedene Sternenbilder zu sehen sind. Zieht man von der Erde aus eine imaginäre Linie durch die Sonne, kann man „ablesen", in welchem Sternbild die Sonne gerade steht. Ein Durchlauf aller zwölf Sternbilder komplettiert die Präzession und dies geschieht ca. alle 25.800 (12 x 2.150) Jahre und wird als „Großes Jahr" bezeichnet. Das Ende (Gleichzeitig ein Anfang) der momentanen Präzession ist dadurch gekennzeichnet, dass die Erdachse am 21.12.2012 genau in Richtung Sonne/ Mittelpunkt der dunklen Spalte der Milchstrasse zeigt, wo sich ein supermassives schwarzes Loch befindet.

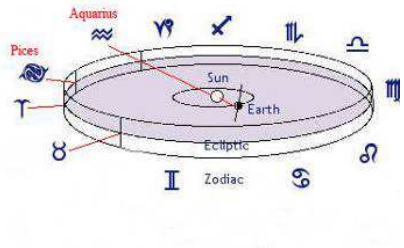


Abb. 197a: Präzession

Abb. 197b: Aquarius, der Wasserträger

Eintritt in ein neues Zeitalter (Wassermann)

Die Welt tritt zur Wintersonnenwende 2012 nach 2.150 Jahren aus dem derzeitigen, letzten Zeichen der Präzession (Fische) in das erste Zeichen (Wassermann) des neuen Zyklus ein. Aus astro-theologischer Sicht war das Zeitalter des Fischs das Zeitalter der Christen (Fisch Symbol, ΙΧΘΥΣ, „ichthys"). Davor war es das Zeitalter des Widders (Widdergott Amun, Gottheit des ersten Tempels König Solomons) und davor des Stiers (prä- und frühdynastische Zeit und Altes Reich Ägyptens, Stiergott Apis/ goldenes Kalb), das im spirituellen und kulturellen Fokus stand. Übergänge zwischen den Zeitaltern spiegeln sich nachweislich in Geschichte und religiösen Texten wider. In der Bibel finden sich zu allen genannten Zeitaltern Referenzen, z.B. in Bezug auf das Zeitalter des Wassermanns in Lukas 22:10, wo von einem „Mann, der einen Wasserkrug trägt", die Rede ist (Aquarius, Wassermann, der „Wasserträger").

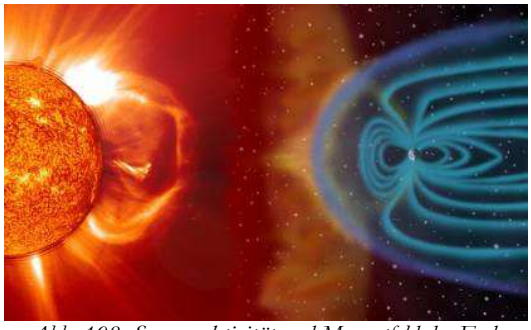


Abb. 198: Sonnenaktivität und Magnetfeld der Erde

Sonnenfleckzyklus

Der kleinste Zyklus dauert ca. 11 Jahre und der letzte Höhepunkt war im Jahr 2000. Es findet eine erhöhte Sonnenaktivität statt, das Sonnensystem erwärmt sich um einige Grad (die Klimalüge lässt grüßen). Mehrere kleinere und größere Zyklen fallen parallel in das Jahr 2012. Laut NASA besteht die Möglichkeit von Sonnenstürmen, über deren Auswirkung jedoch (angeblich) nicht viel bekannt ist, es sind aber scheinbar keine dramatischen Naturereignisse, zumindest nicht innerhalb der Erdatmosphäre.

Abb. 199: Tun Kalender der Maya endet 2012

Maya Kalender

Die Maya gelten als die genialsten Astronomen der Weltgeschichte. Sie waren als Kultur vollkommen ausgerichtet auf Zeitmessung im Zusammenhang mit dem menschlichen Bewusstsein. Sie kannten u.a. (wie z.B. auch die Sumerer) alle der uns heute bekannten Planeten, inklusive Uranus, Neptun und Pluto. Unsere modern, mit Teleskopen ausgestatteten Wissenschaftler haben diese erst 1781, 1846 bzw. 1930 „entdeckt". Die Maya führten ca. 20 verschiedene Kalender zu verschiedenen Zwecken. Der für 2012 und somit für die heutige Zeit relevante Kalender ist der „Tun", oder Langzeitkalender, der exakt am 21.12.2012 endet. Die Maya sahen den Tun als „Rhythmus der Schöpfung". Sie sahen außerdem im 21.12.2012 eine dreifache Wiedergeburt der Sonne: erstens, auf Tagesbasis (Sonnenaufgang am Horizont), zweitens auf Jahresbasis (Wintersonnenwende), drittens weil an diesem Tag aus Sicht der Erde die Sonne genau in das Zentrum der dunklen Spalte der Milchstrasse wandert („Wiege der Welten") und damit Erde, Sonne und Zentrum mit der dunklen Spalte auf einer Linie stehen. Die Maya selbst sagen, sie hätten ihre astronomischen Erkenntnisse nicht selbst entwickelt, sondern Kalender und mathematisches Wissen von Wesen erhalten, die vom Himmel zu ihnen herabgestiegen sind. Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass unsere „moderne" Wissenschaft erst seit sehr kurzem weiß, dass sich im Zentrum der Galaxie ein schwarzes Loch befindet. Die Erde und Sonne stehen also „auf Linie" mit diesem schwarzen Loch, was immer das bedeuten mag.

2. Spekulativ, nicht gesichert

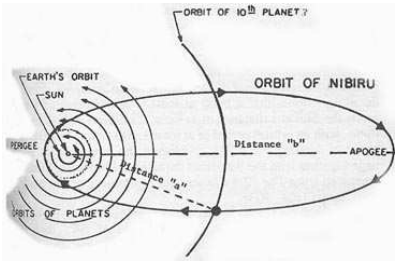


Abb. 200: Der 10. Planet („Nibiru")

Stand der heutigen Wissenschaft besteht Einigkeit, dass es hinter Pluto noch einen weiteren Planeten geben muss, da die Umlaufbahnen von Neptun und Pluto durch einen weiteren Körper beeinflusst werden, das ist mathematisch erwiesen. In alten Kulturen wie z.B. bei den Sumerern (aber auch bei den Hopi, den Azteken, den Dogon, etc) wird von einem solchen Planeten berichtet. Die Sumerer nannten ihn „Nibiru", und in der Bibel gibt es Referenzen zu einem „Zerstörer". Nibiru müsste eine elliptische, sehr weite Sonnenumlaufbahn von ca. 3.600 Jahren haben und es könnte sich um einen „Braunen Zwerg" handeln, d.h. eine Mini- Sonne. Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass die NASA 1983 ihren IRAS (Infrared Astronomical Satelite) in Betrieb genommen hat, der erste Raumscanner mit Infrarottechnik, der einen Braunen Zwerg gut hätte erkennen können. Kurze Zeit später machte die

NASA/ IRAS Schlagzeilen mit der Sichtung eines „Objektes intensiver Spekulation", später wurde die Sichtung als „infrarote Zirruswolke" bezeichnet, danach gab es keine weiteren Meldungen in der Presse zu dem Thema, überhaupt ist es sehr ruhig um die NASA geworden, und vielfach besteht die trügerische Annahme, NASA sei eine öffentlich- staatliche Behörde, während sie in Wahrheit Teil des militärisch-industriellen Komplexes darstellt.

Polsprung
Hier ist zu unterscheiden zwischen den magnetischen und geographischen Polen:

a) magnetischer Polsprung
Der magnetische Nordpol der Erde liegt nicht an der Erdachse, sondern verschiebt sich ca. 30 Kilometer pro Jahr, momentan zwischen Sibirien und Kanada. Das Magnetfeld selbst scheint aus dem Erdinneren zu stammen und nimmt u.a. Einfluss auf die Magnetosphäre der Erde. Die Magnetosphäre wiederum schirmt die Erdoberfläche von den geladenen Partikeln des Sonnenwindes ab. Seit ca. 1830 verringert sich die Stärke des Erdmagnetfeldes, Tendenz beschleunigend. Das Erdmagnetfeld kehrt sich ca. alle 250.000 Jahre um und zuletzt hat sich dies vor etwa 780.000 Jahren ereignet. Der magnetische Polsprung, also die Feldumkehr, dauert etwa 4.000 bis 10.000 Jahre.[231] Alles in allem scheint ein solcher magnetischer Polsprung relativ harmlos zu verlaufen.

b) geographischer Polsprung
Als geographischen Pol bezeichnet man die Schnittstelle der Erdachse mit der Erdoberfläche. Es besteht eine Theorie, dass sich periodisch nicht nur die magnetischen, sondern auch diese geographischen Pole verschieben. Diese Theorie wurde u.a. auch von Albert Einstein befürwortet (sinngemäß übersetzt):

„Eine Vielzahl empirischer Daten verschiedener Punkte der Erdoberfläche indiziert, dass viele Veränderungen des Klimas scheinbar sehr plötzlich stattfanden. Dies wäre erklärbar, wenn die äußere, feste Erdkruste von Zeit zu Zeit eine umfangreiche Verschiebung erfährt."
Albert Einstein

Spekulationen der Wissenschaftler gehen von 1 Grad Verschiebung bis zu einem kompletten Sprung, d.h. die Erdkruste löst sich ab und verschiebt sich auf dem Erdmantel, was eventuell eine Verschiebung der Plattentektonik zur Folge hätte und zweifelsfrei starke Auswirkungen auf die Erdatmosphäre und das Leben auf der Erde. Was könnte einen solchen Sprung auslösen? Zum Beispiel die Interferenz eines sehr großen Himmelskörpers, wie Nibiru, so wird u.a. argumentiert. So wären die periodischen, plötzlichen Klimaänderungen, von denen Einstein spricht, und viele Prophezeiungen und Mythen der Antike, erklärt.

3. Desinformation, falsch

„Der Maya Kalender verkündet das Ende der Welt"
Nein, er spricht nur von einer „Vollendung der Evolution (des menschlichen Bewusstseins)" in 2012, nicht von einem Ende der Welt. Tatsächlich haben die Mayas über ihre Ältesten dem Westen in den letzten Jahren mehrfach Botschaften gesendet, die jedoch zwangsweise in den Medien untergehen mussten. Einige dieser Nachrichten sind auf Youtube zu sehen, wobei es nicht 100%ig nachzuvollziehen ist, was authentisch ist, und was nicht. Eine „Nachricht an die westliche Welt" stammt von Don Alejandro Cirilo Perez Oxlaj, oberstem Sprecher des Ältestenrats von 440 Indianerstämmen Südamerikas. Nach 527 Jahren Schweigen des Ältestenrats richtete Don Alejandro 2007 über Drunvalo Melchizedek eine Botschaft an den Westen, die zusammengefasst, sinngemäß wie folgt lautet: „In einem Zeitfenster von 2007 - 2015 wird es eine Bewusstseinsveränderung auf der Welt geben. Angst ist ein Fehler in dieser Zeit, der Umbruch ist ein natürlicher Prozess. Die Maya haben als Kultur diesen Prozess bereits zweimal durchlaufen."[232]

[231] www.wikipedia.org
[232] Siehe z.B. Vortrag: "Melchizedek Drunvalo The Maya of Eternal Time", Youtube

„Die Welt endet“
Nein, höchstens die Welt, so wie wir sie kennen, endet. Das Zeitalter der Fische endet. Das Große Jahr endet. Der Tun Kalender endet, nicht die Welt selbst, und sie wird sich weiterdrehen, so wie seit Milliarden von Jahren. Laut Maya Prophetie endet der Zyklus des Materialismus (was erklären würde, warum die Elite momentan einen Kontrollverlust befürchtet).

Was kann man tun?

„Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.“
Konfuzius

Wer bis an diesen Punkt des Buches vorgedrungen ist, hat sich allemal eine Verschnaufpause verdient. Der unverblümte Blick auf die Realität ist erschreckend und kann durchaus auch deprimieren. Umso wichtiger ist es, sich nach eingehender „Bildung“ über die wahren geschichtlichen Zusammenhänge und die heutige Situation der Welt, neu zu motivieren und einen echten Optimismus zu entwickeln. Sich in die negativen Aspekte der Situation mental hineinzusteigern, über negative Szenarien nachzudenken, und die Elite zu verfluchen, bedeutet, unterbewusst weiter Angst aufzubauen und eben diese Prozesse mitzutragen.

Die NWO wird am Ende kläglich scheitern. Sie ist zum Scheitern verurteilt, da die kleine Clique der Manipulatoren im Kern einen winzigen Bruchteil der Menschheit ausmacht, sie stehen der aufwachenden Menschheit im Verhältnis von 1:700.000 gegenüber, wenn man von ca. 10.000 Manipulatoren und einer Bevölkerung von 7 Milliarden Menschen ausgeht. Wir sind also nicht die 99% der momentanen (durch die Elite inszenierten[233]) „Occupy“ Bewegung, sondern im Grunde die 100%. Außerdem wird das okkulte, menschenverachtende System das Licht der Öffentlichkeit trotz aller Vorbereitung nicht vertragen. Die Elite befindet sich in einem soziopathischen Irrsinn und leidet unter der Wahnvorstellung, Geld und Macht wären gleichzusetzen mit einer göttlichen Funktion oder Mission auf der Erde. Sie sind jedoch auch nur Menschen; eventuell verfügen sie über lebensverlängernde Techniken, die der Masse vorenthalten bleiben und leben geistig und körperlich gesünder und länger, da sie die Gefahrenquellen von Desinformation und Krankheit kennen und nicht arbeiten müssen; aber auch sie sind nur Menschen und als solche sterblich.

Es gibt relativ simple Mechanismen, mit deren Hilfe die illuminierten Psychopathen ausgebremst werden könnten, falls die breite Bevölkerung mitzieht:

1. De- Programmierung
2. Zusammenhalten
3. Konsumentensouveränität
4. Schutz der Gesundheit
5. Non- Konformität
6. Schuldenausstieg
7. Ende des arcana imperii
8. Politischer Neustart
9. Spirituelle Grundhaltung

1. De- Programmierung

Rückblickend ist mir klar geworden, dass mein eigenes Erwachen de facto eine willentliche de-Programmierung meines Unterbewusstseins war. In einem aktiven Prozess habe ich meinem Unterbe-

[233] Inszeniert in dem Sinne, dass die Bewegung erst medial verzerrt dargestellt, dann später unter Medien-blackout gewaltsam aufgelöst wurde. Zudem haben sich Gewerkschaften und Hochfinanz (G. Soros) eingeklinkt.

wusstsein bewusst eine neue Wahrheit „eingespeist“ und diese konsequent mit neuen „Ankern“ gefestigt. Altes „Wissen“ wurde ausgemistet und durch neue Daten ersetzt. Dieser Prozess konnte sich erst voll entfalten, nachdem ich mich ab Oktober 2010 systematisch dem manipulativen Einfluss der Massenmedien entzogen habe. Seit diesem Zeitpunkt wähle ich die Quelle meiner Informationen (Nachrichten, geschichtliche Zusammenhänge) selbst aus. Ich habe mich von Fernsehen und von Zeitungen, von Werbung und von Nachrichten, systematisch (soweit es eben geht) abgekoppelt.

Abb. 201: Zerstöre Deinen Fernseher, bevor er Dich zerstört!

Jeder kennt den „Urlaubseffekt“, die geistige und körperliche Entspannung während und nach einem Urlaub. Dieser Effekt kommt nicht alleine dadurch zustande, dass man sich an einem anderen Ort aufhält, sondern er hat vor allem auch eine psychische Komponente, da man einen Abstand vom Mediengeschehen herstellt und den Strom permanenter, negativer Nachrichten unterbricht. Je weniger externe Einflüsse, je weniger Gedanken anderer Menschen, je weniger vorgefertigte Informationen oder Meinungen - speziell negative - das eigene Bewusstsein erreichen, desto mehr Platz gewinnt man für positive Gedanken, für eigene Phantasien, für Kreativität und für eine Fokussierung auf das Gute. Die verfügbare (Medien-) Technik ist wie ein vergiftetes Bonbon: bunt verpackt, süß, ständig und überall billig zu haben und fertig für den Konsum, allerdings schädlich und auf vielfältige Art krankmachend. Es ist eine Wohltat, dieses Störfeuer abzuschalten. Die negativen Meldungen und Angstmacherei aus den Medien sind psychischer Ballast und stellen den Katalysator dar, der die Manifestation der globalen Zerstörung erst ermöglicht. Diesen Ballast permanent über Bord zu werfen, bedeutet einen permanenten Urlaub und schafft den Spielraum, sich positiv zu fokussieren. Es hat nichts mit Verantwortungslosigkeit zu tun. Im Gegenteil, es ermöglicht eine gedankliche Sortierung, die eine Übernahme von mehr Verantwortung erst ermöglicht. Die Rückkehr zu medialer Berieselung wird im Laufe der Zeit als reine Belastung empfunden, speziell auch die negative, physische Wirkung des Fernsehens kann man nach einer Pause klar als solche wahrnehmen. Wir werden ständig mit negativen Nachrichten bombardiert, was erstens einen Rückzug des Einzelnen bezwecken soll, der froh ist, wenn Vater Staat sich um alles kümmert und zweitens über das Bewusstsein der Massen die Welt auch tatsächlich negativ belastet. Es geht zum einen um die Vermeidung der Zufuhr fremder, vorgefertigter Ideen und Inhalte, zum anderen um die Vermeidung negativer Gefühle und schädlicher Einflüsse. Krieg, Terror, politische Debatten, Angst, Popmusik, Fernsehserien, Katastrophenfilme, 3d- Fernsehen, Sportfernsehen: all das ist Ablenkung für die Massen, die sich nicht einmischen sollen.

Der erste Schritt jedoch ist eine bewusste Akzeptanz der Realität, ermöglich z.B. durch das Studium der Informationen aus diesem Buch. Dabei können alternative Nachrichten helfen. Professionell aufbereitete, alternative Nachrichten gibt es z.B. unter:

deutsch:
www.propagandafront.de
www.infokrieg.tv
www.politaia.org
www.kopp-online.com

englisch:
www.infowars.com
www.prisonplanet.com

www.endthelie.com
www.thehivedaily.com
www.drudgereport.com
www.rense.com
www.globalresearch.ca

Der Fokus sollte aber mittelfristig auch eine Abkopplung von diesen Medien sein, denn sie bereiten lediglich die globale Korruption und das Elend in ehrlicher Art und Weise auf, was ein Aufwachen begünstigt, nicht aber eine positive Lebenseinstellung und Projektion positiver Gedanken ermöglicht. Zudem dürfte es nicht mehr lange dauern, bis das Internet zensiert oder abgeschaltet wird.

2. Zusammenhalt

„Divide et impera!“ (teile und herrsche!) ist in einem einzelgesellschaftlichen, als auch in einem globalen Sinn das Grundproblem der Menschheit. Jegliche (scheinbare) Unterteilung in Rassen, ethnische Gruppen, Religionen, Sprachräume oder politische Anschauungen, kann und wird durch das System dazu genutzt, uns zu unterteilen und zu beherrschen. In den Medien wird das Prinzip regelmäßig angewandt. Sobald mehrere Leute das gleiche Ziel formulieren, wird für diese Gruppierung oder Ansichtsweise eine neue Schublade (Unterteilung) erfunden. So sind Bürger, die sich für eine Aufklärung von 9/11 aussprechen, in den USA sogenannte „truthers“, und in einigen Jahren werden eventuell auch sie zu „Terroristen“. Die Auswirkung solcher Unterteilungen auf Diskussionen ist, dass automatisch Gegenpole entstehen, die einer offenen Diskussion im Weg stehen. Stattdessen entstehen Grabenkämpfe, die Menschen sind geteilt und können weiter beherrscht werden. Dies ist auch das Grundprinzip des politischen Parteiensystems, welches dem Staat einen Stillstand und seine Machtfestigung garantiert.

Eine der Hauptziele der NWO ist das Aufbrechen und ultimativ die Vernichtung der Familienstrukturen. Familien sind aus verschiedenen Gründen besonders wichtig für die Gesellschaft, unter anderem weil das Zusammenleben mehrerer Generationen wichtige Vorteile birgt: erstens, die Weitergabe von Erfahrung und Wissen, zweitens die Arbeitsteilung bei der Kindererziehung, Hausarbeit und Vorsorge, drittens der Schaffung eines „Nukleus“ im Leben, der als emotionaler und spiritueller Fels in der Brandung im Leben dienen kann. Es gilt, die Familie als zentralste aller gesellschaftlichen Institutionen mit aller Kraft zu verteidigen, bzw. zu reaktivieren. Der Staat ist ein fürchterlicher Ersatz für Familie, wie der Roman „Brave New World“ verdeutlicht. Der Mensch ist ein Säugetier und die beim Menschen besonders lange schutzlosen Kleinkinder benötigen die Familienstruktur, um emotional gereift und psychisch gesund in die Gesellschaft eintreten zu können.

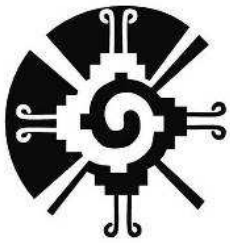


Abb. 202: „Galaktischer Schmetterling“ der Maya

Jenseits der Familie können wir alle auch in der Nachbarschaft die Hände ausstrecken, uns gegenseitig helfen, Fahrgemeinschaften bilden, uns unabhängiger machen und einen stärkeren Zusammenhalt bilden. Jede Abgrenzung gegen Fremde, insbesondere ethnische Minderheiten, jede Art von Rassismus, jede Art von Antisemitismus (auch wenn das Wort unsinnig ist), sogar jede Abgrenzung zwischen „Du“ und „ich“, liefert den Nährboden für die NWO. Die Mayas sagen: „*inlakesh*“, was so viel bedeutet, wie: „Du bist ein anderes Ich und Ich bin ein anderes Du“. Wir müssen raus aus unserer (illusorischen) Quarantäne des Egos und uns als Spezies begreifen - jeder individuell und einzigartig, jedoch alle zusammen in einem Boot, egal ob Polizist oder Demonstrant, ob Milliardär oder Bettler.

3. Konsumentensouveränität

Über das beschriebene System der PR von Bernays und durch die moderne Werbeindustrie sind Märkte entstanden, die durch Angebot unnützer Dinge eine künstliche Nachfrage schaffen. Es sind Verkäufermärkte, die den Konsumenten lenken und manipulieren und eine endlose Zahl nutzloser, vergänglicher, überflüssiger und schädlicher Produkte schaffen, die den globalen Schwergewichten der Industrie (und deren Management), die nicht an Mensch und Umwelt interessiert sind, Milliardengewinne bescheren. Wir Konsumenten selbst sind es, die ultimativ die Umweltschäden verursachen und sogar forcieren. Auslöser dafür ist der gedanken- und kritiklose Konsum von Informationen und Produkten. Es gilt zu akzeptieren, dass nicht andere, „böse" Menschen für Korruption und Umweltzerstörung verantwortlich sind, sondern wir selbst sind es, jeder einzelne, der durch die Unterdrückung seiner individuellen Verantwortung und Projektion auf andere, diese Dinge ermöglicht. Durch die Loslösung von den Massenmedien, die den Großteil der Werbebotschaften an uns tragen, verliert sich auch das Interesse an bestimmten Produkten, das ist quasi ein automatischer Prozess.

In einem zweiten, aktiven Schritt, müssen wir Konsumenten unsere Souveränität ausspielen und die Industrie in eine andere Richtung steuern. Die echte Wahl unserer Zeit findet nicht an der Wahlurne statt, sondern im Supermarkt. Die Konsumentensouveränität ist wirkungsvoll genug, das komplette Sortiment aller Märkte zu verändern, denn fällt die Nachfrage für ein Produkt stark ab, wird auch das Angebot früher oder später entfallen. Wichtige Bereiche, in denen man beginnen kann, sind z.B. bei Benzin und Erdölprodukten. Durch eine Minimierung der Fahrten mit dem eigenen PKW und Fahrgemeinschaften, durch Nutzung des Fahrrads an freundlichen Tagen und durch die Nutzung öffentlicher Transportmittel kann die Erdölindustrie geschwächt werden. Zudem bekommt der Staat eine Nachricht des Verbrauchers, denn seine Steuereinnahmen sinken ebenfalls (Steuern machen den Hauptteil des deutschen Benzinpreises aus). Das gleiche Prinzip funktioniert mit Fleisch aus Massentierhaltung, mit Produkten aus Tropenholz, mit genmanipulierten Produkten, mit Aspartam haltigen Produkten, mit Produkten gewissenloser Firmen, mit unsaisonalem Gemüse, mit Fernsehen, mit Medienlügen, etc. Als Folge davon könnte eine Verlagerung weg von nutzlosen zu nützlichen Tätigkeiten stattfinden. Zum Beispiel eine Umkehr des Branchensterbens, e.g. wieder echte Bäckereien mit frischer, individueller Ware, anstelle von Bäckereiketten mit gehaltarmer, massenproduzierter Fertigware.

Abb. 203: Lebte ein Jahr ohne Geld und teilt seine Erfahrungen: Mark Boyle

Als Konsument souverän zu sein, bedeutet weitergehend auch, bestimmte Produkte kategorisch abzulehnen und selbst unabhängiger zu werden. Sollte es zu dem sozialen oder wirtschaftlichen Chaos der NWO ab 2012 kommen, ist speziell dieser Punkt besonders wichtig. Der Mega- Trend heißt „freeskilling", d.h. ein Wiedererlernen verlorengegangener Fähigkeiten, wie z.B. Herstellung von Seife, Brotbacken, Anbau von Nutzpflanzen im eigenen Garten, etc. Das ganze kann der ganzen Familie Spaß machen. Wer denkt, dazu bestünde keine Zeit, sollte sich selbst vor Augen halten, wie viel Zeit er mit Zeitungslesen, Fernsehen und Einkaufen verbringt. In den meisten Fällen (abgesehen von Schichtarbeit, o.ä.) stellt sich heraus, Zeit ist eigentlich genug vorhanden, die Frage ist, wozu man sie nutzt.

4. Schutz der Gesundheit

Stufe 1: *Vermeidung von Schadstoffen, speziell im Bereich der Nahrungsmittel (insbesondere für Babys und Kleinkinder)*

Stufe 2: *Aufnahme von echten Nährstoffen*

Stufe 3: *Körperliche Bewegung*

Der wichtigste Punkt ist zunächst, Schadstoffe zu vermeiden. Es ist im Gesundheitsbereich gar nicht so wichtig, bestimmte Dinge zu tun, viel wichtiger ist es heutzutage, bestimmte Dinge zu unterlassen. Das Verlangen nach vorgefertigten Produkten lässt von selbst nach und wandelt sich nicht selten in eine Aversion um, z.B. gegen Süßwaren, gegen industrielles Essen, gezuckerte Getränke oder gegen fettes Essen. Es muss prinzipiell dabei nicht zwingend Null- Lösungen geben. Der beste Berater ist die eigene Stimme des Gewissens. Sie ist bei jedem von uns „eingebaut" und der beste Berater, den man haben kann. Wer lange (und ohne neuro- degenerative Krankheiten) leben möchte, sollte seine Ernährung vor allem unter Gesichtspunkten der versteckten Schadstoffe überprüfen und gegebenenfalls stufenweise ändern. Ernährung hat viel mit dem eigenen (Selbst-) Bewusstsein zu tun. Eine einfache Grundregel ist, so wenig vorgefertigte Produkte zu sich zu nehmen, wie möglich und gleichzeitig so viele natürliche Produkte, wie möglich. Es dauert einige Zeit, bis sich die Geschmacksnerven umbilden, und als Folge schmeckt vorgefertigtes Essen nicht mehr und Naturkost schmeckt besser. Man kann so automatisch viele der Schadstoffe vermeiden und dem sogenannten „soft kill" entgehen.

Es ist außerdem heilsam, sich möglichst viel in der Natur aufzuhalten und künstliche Umgebungen, wann immer das möglich ist, zu vermeiden. Das kann ein Garten sein, ein Park in der Nähe, der Wald um die Ecke, oder ähnliches, eben das, was es in der näheren Umgebung gibt. Man kann sich als Meditation darauf konzentrieren, die Natur bewusst stärker wahrzunehmen und sie zu spüren, so wie man es als Kind noch konnte. Barfuss über eine nasse Wiese im Herbst laufen, ein Spielzeug für den Sohn schnitzen, ein Waldlauf, ein Gang in die Sauna, ein Pferd füttern an der Koppel im Feld - alles einfache, kostenfreie (oder billige) Dinge, um Harmonie zu finden. Man kann ein wenig Gartenarbeit machen, etwas anpflanzen und sehen, wie es wächst, Fahrrad fahren, im Regen spazieren gehen, es gibt tausende Dinge. Die Intuition führt den Weg, man muss ihr nur folgen. Als Resultat spürt man sich selbst stärker als Teil der Natur und befreit seine Gedanken (spezielle in Kombination mit Meidung der Massenmedien).

Bewusstsein ist die aktive Wahrnehmung, sich seiner selbst und seiner Gedanken und Handlungen bewusst zu werden. Es bedeutet, die linke Hirnhälfte zu bändigen, seine eigene Gedanken zu „beobachten" und gedanklich zu trainieren, im Hier und im Jetzt zu verweilen, denn Vergangenheit und Zukunft sind Illusionen. Das Resultat eines solchen Trainings ist es, dass man zunehmend seiner selbst bewusster wird und auch an ganz einfachen Dingen des Alltags mehr Spaß gewinnen kann, dass man Dinge besser und gründlicher erledigen kann und dass man allgemein glücklicher wird. Die meisten Menschen essen und konsumieren wie in Trance, oft, während sie parallel etwas anderes tun (z.B. Zeitung lesen oder Fernsehen). Eine Steigerung dazu ist eine Meditation, in der man gar nichts tut und sich z.B. auf den Atem konzentriert (Yoga Technik), bzw. in noch höherer Form, auf gar nichts, in seiner allerhöchsten Form jedoch, eine Reflektion positiver Szenarien und Wünsche. Das muss man nicht alles am ersten Tag bewerkstelligen, es reicht zunächst, seine Konzentration auf das Hier und Jetzt zu lenken und zu versuchen, dort zu verweilen. Das Hungergefühl ist ein guter Weg, mehr Bewusstsein zu erlangen, da man sich selbst dadurch stärker spürt. Hunger ist ein Gefühl, das viele gar nicht mehr richtig kennen. Durch Hunger kann man echtes Selbstbewusstsein erlangen. Der Wert der nächsten Mahlzeit liegt um ein Vielfaches höher, wenn man davor richtigen Hunger hat, und noch höher liegt er, wenn man die Zutaten selbst zubereitet, und noch höher, wenn man diese selbst angebaut hat, und noch höher, wenn man die Mahlzeit mit anderen Menschen teilt.

5. Non- Konformität

Wütende Proteste, speziell Gewalt auf Demonstrationen (die auch sehr leicht durch den Staat selbst über „agent provacateure" geschaffen werden kann) und Krawalle spielen dem System der NWO voll in die Karten, da Krawalle schärfere Regeln oder Gesetze und ein härteres Vorgehen der Sicherheitskräfte rechtfertigen. Zudem sind Konfrontationen mit Uniformierten sinnlos, denn auch sie haben Familie, verlieren ihre Rente und sind am Ende dem gnädigen Urteil der Bevölkerungsverkleinerer ausgeliefert. Das System ist sehr viel effektiver mit einer Non- Konformität, einem „nicht mehr mitspielen", bzw. dem Boykottieren gesellschaftlicher Fehlfunktionen, zu ändern oder in seinem Handlungsspielraum einzuschränken.

„Eine Definition von Wahnsinn ist, immer wieder das gleiche zu tun und andere Ergebnisse zu erwarten."
Albert Einstein

Dieses Zitat trifft voll auf das momentane, demokratische Wahlsystem zu: wir gehen immer wieder zur Wahlurne und werfen unsere Zettel ein, obwohl wir genau wissen, dass sich dadurch nichts ändert. Der Wahlprozess ist aus Sicht des momentanen Systems jedoch existenziell, denn es bedarf der Legitimierung der Regierung durch seine Bürger: diese müssen gedanklich und moralisch das Konstrukt der Regierung tragen. Die westlichen Regierungen verlieren momentan durch Korruption, Verrat an den Bürgern, durch Teilnahme an Geheimtreffen, durch Unterstützung von Massenmord in Ländern wie Irak, Afghanistan oder Libyen, ihre Glaubwürdigkeit und ihre Legitimität. Das können Bürger zum Anlass nehmen, die politische Wahl, solange das politische System selbst sich nicht ändert, schlichtweg zu verweigern. Die kontrollierten Massenmedien suggerieren dabei, eine Wahlverweigerung würde angeblich extreme Randgruppen profitieren lassen. Der Grund der Suggestion ist der, dass der korrupte Staat bei einer weiter fallenden Wahlbeteiligung zunehmend seine Legitimität verlieren würde. Die Regierung kann den Bürger nicht zum Wählen zwingen, sie kann ihn nur medial manipulieren, zum Beispiel über statistisch unkorrekte Aussagen.

Non- Konformität kann sich auch in einer Konsumverweigerung, einer Impf- Verweigerung, einer Propaganda- Verweigerung (Fernsehen und Zeitungen) und einer Verweigerung des Kriegsdienstes manifestieren. Non- Konformität bedeutet das Abbestellen der Tageszeitung und Senkung der Einschaltquoten der Tagesschau. Der wichtigste Teil der Non- Konformität jedoch ist die geistige: gedanklich nicht mehr mit dem System konform gehen, bedeutet einen direkten Ausbruch aus der Gedankenkontrolle. Wer einen Schritt weiter gehen möchte, kann vielfältig aktiv werden, z.B. über Aktionen des Umweltinstitutes München, welches ständig Unterschriften sammelt, um gegen Atomprogramme, Biosprit oder genmanipulierte Nahrungsmittel vorzugehen.[234] Es gibt viele sehr gute Ansätze an der Basis der Bevölkerungspyramide, wie z.B. Genossenschaften, Gemeinschaften, Stiftungen, engagierte Unternehmen oder lokale Projekte. Jeder einzelne kann in seinem eigenen Radius Aufklärung betreiben, e.g. Journalisten können kritischer schreiben (solange das nicht den Job kostet), Lehrer können vom Lehrplan abweichen, Restaurantbesitzer können alternativ einkaufen, Kindergärten können Eltern stärker einbinden, etc. Non- Konformität bedeutet auch, sich unabhängiger zu machen; unabhängiger von Öl, vom Supermarkt und vor allem auch vom Geld- und Schuldensystem. Es bedeutet ultimativ, die Verantwortung für die eigenen Gedanken und Gefühle zu übernehmen und bestrebt zu sein, das „richtige" zu tun. Wir müssen aufhören, nur ökonomisch und über den sozialen Status zu denken und unser Herz an tote Materie (Autos, Geld, Schmuck, Marken, Mode, Fernsehbilder, etc) zu hängen und stattdessen tun, was von Herzen kommt.

6. Schuldenausstieg

Der „Kopf der Hydra" der globalen Versklavung ist ohne jeden Zweifel das fraktionelle, private Geldsystem des Rothschild Imperiums. Es sollte niemanden wundern, wenn 50% allen Vermögens weltweit, zwei oder drei Familien gehören würde (z.B. Windsor oder Rothschild). Wie wäre der mutwillige Zerstörungsprozess des internationalen Geld- und Wirtschaftssystems noch aufzuhalten? Es

[234] http://umweltinstitut.org

ginge wohl nur durch eine konsequente Abkehr vom internationalen Finanzsystem, einer „Kündigung der Mitgliedschaft“ der EU, des IMF, der Weltbank, der EZB und der BIS, am besten auch gleich der NATO. Die künstlich und unnötig kreierten Schulden könnte der reformierte Staat durch eine neue, eigene Währung begleichen. Lincolns „greenbacks“ haben eindrucksvoll bewiesen, dass eine stabile Währung nur zweierlei benötigt, erstens das Vertrauen der Bürger und zweitens die Akzeptanz der Währung durch den Staat als Zahlungsmittel zur Begleichung der Steuerschuld. Dazu eine solide, öffentliche, jedoch von der Politik getrennte, Geldpolitik der Währungsstabilität, nach dem Vorbild der Deutschen Bundesbank, in Verbindung mit Transparenz für Politik und Bürger.

Die Frage der Tauglichkeit sogenannter „Fiat“ Währungen (Währungen ohne wertmäßige „Deckung“) wurde historisch beantwortet: ja, eine solche Währung kann funktionieren. Das Problem ist nicht die Deckung, sondern die Steuerung der privaten Zentralbanken nach privaten Interessen, in Verbindung mit den unnötigen Schulden und den entstehenden Zinslasten. Das etablierte System zu attackieren wäre garantiert nicht ungefährlich, wie die Attentate auf Präsidenten Jackson, Lincoln und Kennedy gezeigt haben, einen anderen Weg kann es aber wahrscheinlich nicht geben. Das Geldsystem ist in seiner momentanen Form ein trojanisches Pferd für die Gesellschaft, wir alle arbeiten für private Banker als Sklaven. Man müsste das Pferd zurück aus dem Tor schieben, oder noch besser, es umgehen.

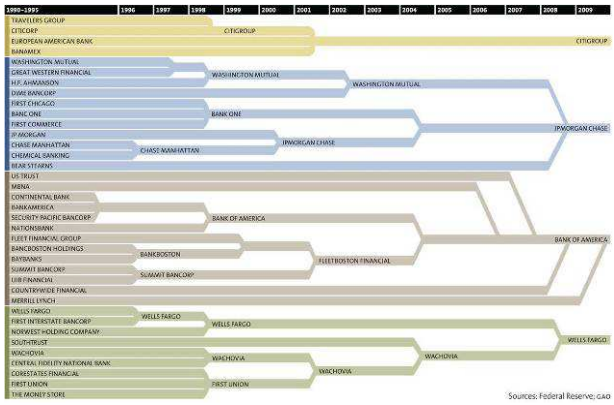


Abb. 204: Bankensterben in den USA: gibt es bald nur noch eine Bank?

Das bestehende Bankensystem zu zerstören ist nämlich ein Projekt, das die Elite gerade selbst vorantreibt, diese Arbeit braucht man ihnen also nicht mehr abzunehmen. Es geht mehr darum, aus dem Joch des Geldsystems auszubrechen und ein neues, funktionierendes System zu erdenken. Ein wichtiger Schritt dazu ist, sich mental darauf zu vorzubereiten, dass es das Geldsystem in seiner momentanen Form in der Zukunft nicht mehr geben kann. Auch das geplante Nachfolgemodell der Neuen Weltordnung, die globale Einheitswährung, die später über subdermale RFID Chips die ökonomische Kontrolle der Massen ermöglichen soll, kann nicht das Ziel sein. Ein Schritt in Richtung „Umprogrammierung“ ist es, sich klarzumachen, dass die momentanen Schuldenberge der USA und der EU nur eine Illusion sind: die Schulden existieren nicht wirklich, es sind nur Zahlen in einem Computer. Weiterführende Gedanken müssen aktiv von uns angestellt werden, denn es reicht nicht, gegen ein System zu protestieren, was wir brauchen, ist eine Alternative.

7. Ende des arcana imperii

Eva Horn legte 2007 eine literarisch brillante Studie über die Strukturen des geheimen Staatswissens (lat. „arcana imperii“) vor, die durch eine Betrachtung aus der fiktiven Perspektive von Literatur und Film heraus eine Einsicht in das Funktionieren des politischen Geheimnisses ermöglicht, ohne dieses jedoch lösen zu müssen.[235] Horn differenziert u.a. in Kapitel II die unterschiedlichen Termini „Arcanum“, „Secretum“ und „Mysterium“, als natürliche, evolutionäre Phänomene staatlichen, geheimgesellschaftlichen und kirchlichen Handelns. Im 18. Jahrhundert löste ein (bürgerliches, in den Logen begründetes) Geheimniswesen die kirchlichen Mysterien und die staatliche Arkanpolitik ab, wobei in der modernen Zeit aus diesen drei (ursprünglich sinnvollen) Konzepten heute ein gefährlicher Cocktail für die moderne

[235] Eva Horn: „Der geheime Krieg“, Fischer, 2007

Gesellschaft geworden ist. Aus Klugheitsregeln der Macht und dem Aufklärungswillen des 18. Jahrhunderts ist im 20. Jahrhundert ein „gestellter Dauerausnahmezustand“ des Terrors geworden. Leider kommt das Buch zu zwei unzureichenden Schlussfolgerungen: erstens, dass die Verschwörung um 9/11 eben bloß eine solche sei und zweitens, dass man das Arcana Imperii am besten unaufgedeckt lassen sollte. Zwei Punkte, denen dieses Buch vehement widersprechen möchte.

Dass 9/11 gefälschte Fernsehbilder nutzte, zeigt ohne den Hauch einer möglichen Diskussion alleine schon die „Nase-raus-Aufnahme“, die keine andere Erklärung zulässt, es sei denn man möchte leugnen, dass Menschen zwei Augen im Kopf haben und diese zum Sehen benutzen können. Es sind nicht die komplexen, wissenschaftlichen Analysen, die 9/11 exponieren, sondern die simplen Details, die man mit eigenen Augen sehen kann. Das Staatsgeheimnis ist hier und heute zu einer tödlichen Bedrohung für die Bürger geworden - für das eigene, steuerzahlende Volk, eine völlig absurde Situation. Es ist daher die Zeit gekommen, alle Geheimnisse zu lüften: die der Geheimdienste, die der Regierung, die der Logen, die der großen Konzerne, die der großen Medienhäuser, die der EZB, die der großen Banken und jegliche weitere Geheimnisse. Es muss ein Verbot erlassen werden für Politiker, an Geheimtreffen teilzunehmen. Es muss eine lückenlose Offenlegung der Einkünfte der Politiker geben (was z.B. Friedrich Merz der Transatlantik- Brücke vor dem Verfassungsgericht verhindern wollte).

Die Wissens- Explosion über das Internet verläuft momentan mit solch atemberaubenden Geschwindigkeit, dass es in absehbarer Zeit kaum noch echte Geheimnisse geben wird. Ein Phänomen unserer Zeit ist somit eine Duplizität der Wahrheit: wir leben in einer Zeit, in der es tatsächlich parallel mehrere Wahrheiten zu einem einzelnen Thema geben kann, eine „echte“ Wahrheit, eine persönliche Wahrheit und eine „offizielle“ Wahrheit. Die etablierten Medien drehen den Braten so herum, als wären Millionen von Menschen im Internet unterwegs, die nichts Besseres zu tun haben, als sich Verschwörungen auszudenken. Genau das Gegenteil ist jedoch der Fall: die Millionen Menschen haben endlich die Möglichkeit, sich von der Staatspropaganda zu lösen, sich offen auszutauschen und mit wenigen Klicks in sekundenschnelle komplexe Sachverhalte zu recherchieren; sie wachen politisch auf, was natürlich für das Establishment eher unbequem ist. Nicht von ungefähr macht uns Brzenzinski (ungewollt) darauf aufmerksam, dass es leichter ist, uns alle zu töten, als uns zu kontrollieren. Das Buch von Frau Horn ist literarisch brillant geschrieben, keine Frage, jedoch wendet es mit der „Duplizität“ eine klassische Methode der psychologischen Kriegsführung an: zwei gegensätzliche, widersprüchliche Informationen (das Staatgeheimnis hat zu einem gestellten Dauerausnahmezustand geführt, jedoch sollten wir es trotzdem unaufgedeckt lassen) führen den Leser des Buches in einen gedanklichen Zustand der Desinformation.

Der Prozess der Wahrheitsfindung besitzt eine kosmische Eigendynamik, und Lügen haben kurze Beine, wie man sagt. Solange jedoch auf Grund der Geheimhaltungskultur kein Konsens über eine einzige Wahrheit bestehen kann, ist es wichtig, eine Diskussion im Licht der Öffentlichkeit (Internet) zu entfachen, die die Geheimnisstruktur selbst exponiert und stärker ins Bewusstsein rückt.

8. Politischer Neustart

Eine Diskussion über ein verbessertes, politisches System ist unumgänglich, wenn der Wahnsinn und der planetare Selbstmord gestoppt werden sollen. Ein neues, verbessertes System kann jedoch nicht implementiert werden, solange das alte im Wege steht und es nicht zulässt. Für einen echten Wandel müssen wirksame Mechanismen geschaffen werden, die es Regierungsstrukturen unmöglich machen, von verborgenen Kräften finanziell, sexuell oder ideologisch manipuliert zu werden. Dies ist wohl das Hauptproblem, das es zu lösen gilt, denn sonst muss sich die Geschichte zwangsläufig wiederholen.

Ein antiquiertes Auslaufmodell ist das Parteiensystem. Es führt nur zu unkonstruktiven, rein politischen, ego- und karrieregetriebenen, zeitraubenden, sinn- und fruchtlosen Debatten. Weder das amerikanische zwei- Parteiensystem, noch das italienische 20- Parteiensystem, noch das deutsche 5- oder 6- Parteiensystem sind dazu in der Lage, tragfähige Konzepte und Reformen durchzuführen und die Gesellschaft nachhaltig positiv zu verändern. Das Parteiensystem ist eine antiquierte Manifestation des *divide et impera*-Ansatzes der Hegelschen Dialektik. Es gilt zu verstehen, dass eine Demokratie im Grunde die Herrschaft

von 51% über 49% (oder weniger) ist; das bedeutet, die 49% sind unter Umständen unfrei, denn die 51% können ihnen etwas vorschreiben. Ein drittes, fundamentales Problem des Parteiensystems besteht darin, dass Parteien grundsätzlich nicht an ihre Wahlkampfversprechen gebunden sind.

Ein verbessertes, politisches System könnte z.B. folgende Elemente enthalten:

- Parteien werden verpflichtet, ihr Wahlprogramm umzusetzen.
- Zur Garantie der Umsetzung werden rotierende, zufällig ausgewählte Volksvertreter in die Regierungsgremien gesetzt, die unabhängig Bericht und Zeugnis ablegen.
- Der Regierung oder einzelnen Volksvertretern kann durch das Volk zu jedem Zeitpunkt das Vertrauen entzogen werden.
- Die Regierungsvertreter sind die Diener des Volkes und müssen dies zu jeder Zeit vergegenwärtigen und durch einen Amtseid zum Ausdruck bringen. Das Volk ist nicht der Diener der Regierung.
- Bei wichtigen Entscheidungen muss das Volk direkt gefragt werden (Referendum, Volksabstimmung).

Ein Parteiprogramm, welches echte Reformen einleiten könnte, wäre z.B. folgendes:

- Verkleinerung des Staats- und Beamtenapparates, Minimierung der Regierungsarbeit auf soziale Bereiche und (minimale, bürgerfreundliche) Administration.
- Sofortiger Austritt aus dem Euro und eventuell sogar der EU (es gibt momentan noch eine Austrittsklausel, die Frage ist nur, wie lange noch?).
- Stärkung des Datenschutzes und Absicherung des Internets für den deutschen Raum durch regierungsunabhängige Stellen.
- Trennung von Hartz IV in seine ursprünglichen Bestandteile: Arbeitslosengeld und Sozialhilfe. Es sollte in einer Solidargemeinschaft gezielt den Schwachen geholfen werden, nicht den Arbeitsunwilligen. Das momentane Hartz IV- System ist gegenüber der Bevölkerung unsozial und motiviert zu Passivität (und in Verbindung mit dem Steuersystem zu Schwarzarbeit).
- Förderung der Familienstrukturen, Stärkung der Kinder- und Frauenrechte.
- Integration von Kulturgruppen in unsere Gesellschaft wird aktiv gefördert und eingefordert.
- Rückbesinnung auf christliche, moralische Werte, die das kritische Fundament unserer über 1.000 Jahre gewachsenen Kultur darstellen. Das impliziert ebenfalls einen sofortigen Austritt aus der NATO, die unrechtmäßige Angriffskriege führt.
- Sofortige Steuerreform, Einheitssteuer auf alle Einkommen, alle anderen Steuern sind überflüssig und verursachen nur Administration, Undurchschaubarkeit und einseitige Vorteile für die Elite.
- Verbot für Bundesbürger (und insbesondere für Volksvertreter), in Geheimgesellschaften oder an geheimen Treffen teilzunehmen (e.g. Bilderberger Gruppe, Freimaurer, etc.)
- Entflechtung der konzentrierten Medien über das Kartellrecht.
- Ausstieg aus dem Codex Alimentarius und Etablierung eigener, nationaler Richtlinien.[236]
- Einforderung eines Friedensvertrags für das Deutsche Reich von den Alliierten, Schließung der amerikanischen Militärbasen und Einstellung der Tätigkeiten des CIA auf deutschem Boden.

[236] Australiens staatliche Therapeutic Goods Administration (TGA) hat offiziell bekannt gegeben, dass "die vorgeschlagenen Codex- Richtlinien für Vitamin- und Mineralstoff- Nahrungsergänzungsmittel in Australien nicht zur Anwendung kommen werden und auch keine Auswirkungen auf die Verfahren haben, nach denen in Australien solche Produkte reguliert werden."

9. Spirituelle Grundhaltung

Es muss znächst bei allen spirituellen Angelegenheiten klar differenziert werden zwischen den Begriffen „Glauben“, „Religion“ und „Kirche“. „Glauben“ ist etwas Persönliches und es könnte durchaus sein, dass auf der Welt so viele verschiedene Glauben existieren, wie es Menschen gibt, und das wäre auch gut so! Eine „Religion“ kann im weitesten Sinne als „philosophisches System“ verstanden werden, wobei dies kein individuelles System ist, sondern eines, auf das sich mehrere Menschen untereinander einigen. „Kirche“ kann verstanden werden, als die Art und Weise, wie sich eine Religion organisiert und weltlich strukturiert. Kirche ist der Moment, in dem ein abstrakter Glauben zu konkreten Gebäuden, Kleidung und Riten wird. In diesem Buch soll unter keinen Umständen ein bestimmter „Glauben“ in Frage gestellt werden, sehr wohl aber Aspekte der drei großen, monotheistischen Religionen und speziell der Kirchen. Der Glaube ist die stärkste Kraft des Menschen und war zu allen Zeiten die Machtbasis der herrschenden Klasse. Heute wird der christliche Glaube, der Europa über Jahrtausende prägte, durch einen Glauben an Technik und Geld ersetzt. Wenn ein Mensch etwas fest glaubt, ist es nahezu unmöglich, ihn von seinem Glauben abzubringen (außer über den Mechanismus der Herde).

Abb. 205: >Seufz< wo wären wir ohne Dich?

Kein Aspekt menschlichen Lebens hat in der Geschichte mehr Zerstörung, Tod und Leid über die Welt gebracht, als Religion und Kirchen, die politisierten Auswüchse kollektiven Glaubens. Dies erscheint umso grotesker, wenn man sich vor Augen führt, dass die drei großen Religionen (Judentum, Christentum und Islam), auf dem gleichen Buch basieren, der Tora, dem „Alten Testament“. Wie in der Ringparabel von Lessing scheint es, als wären aus einem Ring drei „Wahrheiten“ hervorgegangen, die jedoch alle drei einen dogmatischen, d.h. unanfechtbaren, Absolutheitsanspruch erheben, d.h. sie sagen, nur jeweils ihre eigene Interpretation der Worte Gottes könne die richtige sein. Paradoxer Weise führte so die „göttliche Botschaft“ in der Geschichte zu viel Krieg und Leid. Aus diesem Aspekt heraus scheint es für die Menschheit gefährlich zu sein, wenn große Religionen Kirchen gründen und diese Macht über das weltliche Geschehen gewinnen. Den wertvollen und positiven Gedanken und Werten an der Religionsbasis stehen so weltliche Strukturen gegenüber, denen bei der Durchsetzung ihres Absolutheitsanspruchs im Laufe der Geschichte nichts heilig war.

In unserer heutigen, zunehmend materiellen Sichtweise der Welt, haben wir den spirituellen Wert von Büchern, Gleichnissen und Worten ohnehin aus den Augen verloren. In jener Zeit, in der die „größte Geschichte aller Zeiten“ zusammengestellt wurde, hatten Worte eine andere Bedeutung, zudem wurden bei der Übersetzung des Originaltextes aus dem Aramäischen und dem alt- Hebräischen (bewusst und unbewusst) Fehler begangen.[237] Es wird tatsächlich niemals möglich sein, eine „größere“ Geschichte zu schreiben, da das Alte Testament eine Sammlung und Kombination von Gedanken, Texten, Geschichten, Gleichnissen und Glauben ist, die seit der Entstehung der Menschheit verbal und schriftlich überliefert wurden. Es sind astrologische Elemente ebenso verarbeitet, wie alte Mythen, Elemente älterer Religionen, Eigenschaften früherer Götter und vieles mehr. Dabei liegt der Textsammlung ein historisch und chronologisch halbwegs korrekter Kern zu Grunde. Wer eine tiefere Wahrheit im biblischen Bereich sucht, muss sich mit den Schriftrollen von Nag Hammadi beschäftigen, dem Einfluss gnostischer

[237] Zum Verständnis des verwobenen, historischen Zusammenspiels der drei monotheistischen Religionen empfiehlt sich: William Harwood: „Mythologiy’s Last Gods: Yahweh and Jesus“, Prometheus Books, 1992

Weltanschauung auf die katholische Kirche, dem dualen Weltbild des Zoroastrismus/ Mithraismus, den Mysterienreligionen Babylons und den frühen Fruchtbarkeits-, Mond- und Sonnenkulten.[238]

„Wenn eine Nation erwartet, ignorant und frei sein zu können, erwartet sie etwas Unmögliches."
Thomas Jefferson

Dass spirituelle Themen heute so aktuell sind, wie vor 5.000 Jahren, sollten die Kapitel über Humanismus, Luziferianismus und Satanismus gezeigt haben. Es findet momentan nur oberflächlich ein (geo-) politischer oder ideologischer Kampf statt. Der Motor, der die selbsternannte Elite treibt ist eine spirituelle Lebensaufgabe. Jeder einzelne kann im Rahmen seines eigenen, persönlichen Glaubens gedanklich im Dialog mit Gott stehen und sich verbunden fühlen. Eine demütige, jedoch kritische Denk- und Handelsweise ermöglicht die Balance zwischen religiöser, hoffender Untätigkeit und tatkräftiger Umsetzung von Moral, Ehrlichkeit und echten Werten. Die NWO basiert auf dem Prinzip der Angst, und das stärkste Gegenmittel ist uneingeschränkte Liebe. Wie Gandhi sagte, Verzeihen ist eine Eigenschaft des Starken. Es darf nicht darum gehen, Hass- oder Rachegefühl aufkommen zu lassen. Eckhart Tolle hat eine schöne Definition von Liebe gefunden: Liebe ist die Erkenntnis, dass es keinerlei Trennungen gibt, alles ist verbunden.[239] Das gilt zwischen zwei Menschen ebenso, wie für die Menschheit als Ganzes. Alle Unterteilungen zwischen uns sind Illusionen, wir sollten uns mehr auf Gemeinsamkeiten konzentrieren.

„Wer sich zum Wurm macht, soll nicht klagen, wenn er getreten wird."
Immanuel Kant

Es gilt jedoch auch nicht, sich zum Wurm zu machen. In dieser Hinsicht können wir, wie Sepp Holzer verbildlicht, von den Tieren lernen. Eine Spitzmaus flüchtet grundsätzlich vor Feinden; solange, bis sie in eine Ecke getrieben wird, dann springt sie den Aggressor frontal an und verteidigt ihr Leben. Rückblickend hätten die Opfer des Holocaust das sicher auch lieber getan, als in Siechtum und Zwangsarbeit in Lagern zu verhungern. Doch bis zum letzten Moment dachten viele, das Böse wäre nicht real und der Spuk würde vorübergehen. Das Böse jedoch ist absolut real, und es hat sich in den letzten 250 Jahren global organisiert. Es ist Zeit, dem endlich etwas Gutes entgegenzusetzen. Dazu muss man das Böse jedoch erst als solches erkennen, dieses Buch konnte hoffentlich dabei helfen. Das Böse kommt nicht monströs wie ein Oger dahergelaufen, so wie es Hollywood gerne darstellt. Vielmehr kleidet sich das Böse gerne in ein schneeweißes Gewand und schleicht sich durch die Hintertür ein. Die alten Schriften bergen auch viele Wahrheiten und nichts wurde im Alten Testament öfter betont, als die täuschende Natur des Bösen, und genau diese erleben wir heute. Das Alte Testament sagt u.a., dass der Anti- Christ (derjenige, der die Stelle Yeshuas für sich beanspruchen wird) in den letzten Tagen so überzeugend sein wird, dass eventuell sogar „Auserwählte" darauf hereinfallen könnten. Es gibt etliche Hinweise in der Bibel auf die Probleme unserer Zeit, Offenbarung 13 und 14 z.B. sprechen von einem globalen Kontrollsystem und von ökonomisch und militärisch forcierter Anbetung eines falschen Gottes. Johannes prophezeite ebenfalls ein System globaler Kontrolle, Matthäus 24 warnt vor einer nie zuvor dagewesenen Täuschung und Timotheus 1 und 2 warnen davor, dass die Menschen in der Endzeit sich nur noch auf ihr eigenes Vergnügen fokussieren werden. Alles nur Zufall oder eine zufällige Parallele zu vergangenen Zeiten?

Wer atheistisch ist oder keine spirituelle Haltung einnimmt, wird in naher Zukunft eine Wahl treffen müssen: entweder ein forcierter (und schön geschmückter) Luziferianismus der NWO/ UNO, oder eine individuelle, moralische Haltung. Eine solche muss nicht zwingend auf dem Alten Testament oder den drei monotheistischen Religionen basieren, und die Mehrzahl der Menschen in Europa (speziell die jüngere Generation) sieht das Christentum heute sowieso als ein antiquiertes Glaubenssystem, und läuft Gefahr, das Gute zusammen mit dem Schlechten aus dem Bade auszuschütten. Eine spirituelle Haltung kann sich auch anderweitig ausdrücken, bzw. eine andere Basis finden. Sie kann sich z.B. symbolisch im Vegetarismus ausdrücken. Ella Wheeler Wilcox beschreibt drei Arten von Vegetariern: der erste isst kein

---

238 Zum Einstieg: Ernest Busenbark: "Symbols, Sex, and the Stars", Book Tree, 1997
239 Eckhart Tolle TV (gratis Podcast) vom 17.11.2009, „Where is love?"

Fleisch, da es zu teuer ist oder nicht verfügbar. Der zweite aus egoistischen Motiven, z.B. der eigenen Gesundheit wegen. Der wahre, spirituelle Vegetarier jedoch, isst kein Fleisch aus Barmherzigkeit und aus Empathie mit dem Leben. Die persönliche Befriedigung der Zunge rechtfertigt nicht Qual und Tötung von Leben. [240]

Ist aus dieser Sicht die gesellschaftliche Entwicklung auf dem Planeten linear verknüpft mit dem Grad der Entwicklung des Bewusstseins für Freiheit seiner Einwohner, so wie Kant es formuliert hat? Ob nun Islam, Judentum oder Christenheit oder ein anderes, moralisches Wertesystem: die kommenden Jahre werden für Menschen ohne eigene Glaubensbasis wahrscheinlich eher schwierig. Die sogenannten „New Age" - Philosophien werden dabei auch keine gesellschaftliche Lösung darstellen, da diese sich auf das Individuum als „individuellen Gott" konzentrieren und nicht selten eine „Sorge Dich nicht, lebe!"-Botschaft vermitteln. Was wir stattdessen benötigen, ist ein spiritueller (moralischer, nicht ethischer) Zusammenhalt, der die Menschen verbindet. Dazu müssen wir die Illusion der Trennung zwischen „Du" und „Ich" mental überkommen und gemeinsam ein neues Bewusstsein aufbauen. Über das Kollektiv aller Gefühle und Hoffnungen können wir die Manifestation unserer Zukunft selbst projizieren, und der Sprung in das neue Zeitalter wird diesen evolutionären Prozess in den nächsten Jahren beschleunigen. Die „Neue Weltordnung" nährt sich durch Angst und negative Gefühle, es ist Zeit für bedingungslose Liebe, auch für diejenigen, die uns attackieren. Es ist Zeit, aus der Opferrolle herauszutreten und dem NWO eine eigene, positive Vision entgegenzusetzen.

Architektur des Universums

Unabhängig von dem „irdischen" Schlamassel und unserer auf fünf Sinne begrenzten, sehr limitierten Wahrnehmung existiert eine universelle Wahrheit, eine einzige Realität, jenseits unserer Ideen und kognitiven Präferenzen. Es gibt Dinge, die nicht im Auge des Betrachters liegen, eine „absolute" Wahrheit. Unsere Wissenschaft nähert sich gerade der Erkenntnis an, dass das Universum nicht aus physischer Materie, sondern aus Energie und Bewusstsein besteht. So wurde bereits offiziell eingeräumt, dass menschliches Bewusstsein nicht „innerhalb" des Körpers angesiedelt ist (was Erfahrungen im Nahtod- Bereich und die Wirkung von Naturdrogen schon lange klar bewiesen haben). Das bestätigt auch das „Messproblem" der Quantenmechanik, welches für Physiker momentan nicht lösbar erscheint, da sie den Einfluss des Bewusstseins auf die Messung nicht akzeptieren können.[241]

„Alles ist vorherbestimmt, Anfang wie Ende, durch Kräfte, über die wir keine Gewalt haben. Es ist vorherbestimmt für Insekt nicht anders wie für Stern. Die menschlichen Wesen, Pflanzen oder der Staub, wir alle tanzen nach einer geheimnisvollen Melodie, die ein unsichtbarer Spieler in den Fernen des Weltalls anstimmt."
Albert Einstein

Die nächste Erkenntnis, die unsere Wissenschaft haben wird, ist die, dass das scheinbare Mess-„Problem" tatsächlich eine bahnbrechende Erkenntnis ist. Das Verhalten der Elementarteilchen ist abhängig davon, ob Bewusstsein darauf gerichtet wird! Je weiter wir mit Teleskopen in das Weltall blicken, desto größer wird es. Ein Schlüssel liegt in der „digitalen Physik", ein relativ neuer Arm der Physik, der davon ausgeht, dass das gesamte Universum durch Informationen beschrieben werden kann (und somit zu seiner Existenz auf Bewusstsein angewiesen ist). Eine ganzheitliche Öffnung und Verknüpfung der Wissenschaften wird in diesem Bereich neue Erkenntnisse bringen, dazu müssen wir Expertentum und die Teilung der wissenschaftlichen Fakultäten aufheben.[242] Max Planck sagte ganz richtig, dass de facto keine Materie existiert:

„Alle Materie entsteht und besteht nur durch eine Kraft, welche die Atomteilchen in Schwingung bringt und sie zum winzigsten Sonnensystem des Alls zusammenhält. Da es im ganzen Weltall aber weder eine intelligente Kraft noch eine

---

[240] Max Heindel: „Teachings of an Initiate", www.hermetics.org/pdf/tineng.pdf
[241] Es gibt Ausnahmen: Der Nobelpreisträger und Physiker Eugene Wigner hat wiederholt in seinen Arbeiten geschrieben, dass Bewusstsein den Kern des Messproblems ausmacht, eine Ansicht, die bei Physikern als „idealistisch" bezeichnet wird (wahrscheinlich, da sie den Rahmen der Physik sprengt)
[242] Dies macht z.B. Thomas Campbell in: „My big TOE (Theory Of Everything)", www.my-big-toe.com/ , gratis Buch verfügbar auf Google books

ewige Kraft gibt - es ist der Menschheit nicht gelungen, das heißersehnte Perpetuum mobile zu erfinden - so müssen wir hinter dieser Kraft einen bewussten intelligenten Geist annehmen. Dieser Geist ist der Urgrund aller Materie. Nicht die sichtbare, aber vergängliche Materie ist das Reale, Wahre, Wirkliche - denn die Materie bestünde ohne den Geist überhaupt nicht - , sondern der unsichtbare, unsterbliche Geist ist das Wahre!'[243]

Max Planck

Wenn Bewusstsein (illusorische) Materie über die Reaktion der Elementarteilchen beeinflussen kann, so widerlegt dies die Evolutionstheorie und vor allem auch die Theorie des Darwinismus, die die Elite uns übergestülpt hat, da diese in ihr Konzept passt, dass Starke die Schwachen verdrängen dürfen (bzw. müssen). Dieses Konzept steht dem moralischen Konzept, Schwachen zu helfen, diametral entgegen und diese Theorie (und mehr ist es auch nie gewesen: eine Theorie, vielleicht eine Verschwörungstheorie?) ist reif für die gedankliche Müllhalde. Weiterhin muss aus diesem Gedanken Plancks logisch resultieren, dass der Mensch nicht ein Körper ist, der eine Seele hat, sondern umgekehrt ist der Mensch eine Seele, die lediglich einen Körper in der physischen 3-D Welt manifestiert. Ferner muss es bedeuten, dass über das kollektive Bewusstsein die physische Realität gesteuert wird. Kollektives und individuelles Bewusstsein sind jedoch nicht statisch, sie bestehen aus Schwingungen, aus elektrischen Impulsen. Der menschliche, physische Körper besteht zu 80% aus Wasser und kreiert seinen Nachwuchs durch elektrische Impulse, die beim Orgasmus die männlichen Spermien zum Leben erwecken. Daher auch die frühen Fruchtbarkeits- und Sexkulte: im Moment des Orgasmus tritt der Mensch mit dem Schöpfer in Kontakt und wird selbst zum Teil der Schöpfung. Daher stehen heute auch in Zentren der Macht riesige Phallus- Symbole (Obelisken), denn die Elite kennt diese Zusammenhänge, und steuert die physische Welt aktiv durch eine Art Telekinese, die von den negativen Schwingungen der einfachen Bevölkerung lebt.

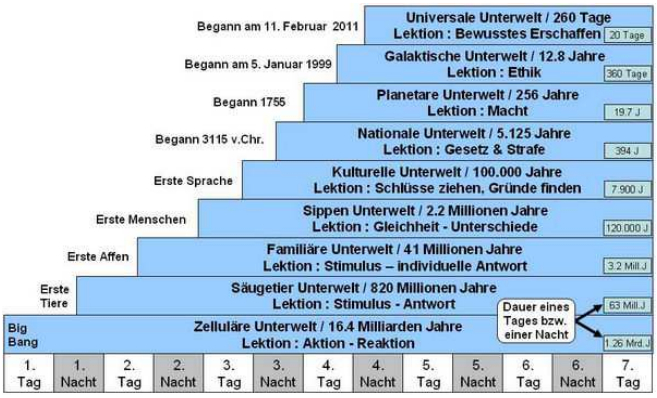


Abb. 206: Möglicher Zusammenhang zwischen Zeit und Evolution des menschlichen Bewusstseins?

Es scheint weiterhin wahrscheinlich, dass die Schwingungen (Amplituden) und die Entwicklung des planetaren Bewusstseins einen evolutionären Prozess durchlaufen, der sich nach einem kosmischen Prinzip beschleunigt. Die Maya richteten ihre gesamte Kultur auf diese Erkenntnis aus, daher auch der Tun Kalender, der im Jahr 2012 endet, denn ab diesem Zeitpunkt ist die Entwicklung des menschlichen Bewusstseins abgeschlossen und es entsteht ein „universelles" Bewusstsein, als finale Stufe eines 16,4 Milliarden Jahre dauernden Entwicklungsprozess des Bewusstseins über Zellen, Säugetiere, Familie, Sippen, Kulturen, Nationen, Planeten, Galaxien und Universum, verbunden mit evolutionären „Lektionen" von Aktion- Reaktion, Stimulus- Antwort, Stimulus- individuelle Antwort, Gleichheit-Unterschiede, Gründe, Gesetz und Strafe, Macht, Ethik und schließlich dem bewussten, kollektiven Erschaffen der Realität.[244]

[243] Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Abt. Va, Rep. 11 Planck, Nr. 1797

[244] Siehe: „Einführung in den Maya- Kalender" unter www.matrixwissen.de / www.mayanmajix.com

Abb. 207a-d: „As above, so below", wie im Himmel, so auf Erden

Im Großen spiegelt sich das Kleine wieder, und umgekehrt. Jeder Baustein des Universums ist strukturiert wie das Universum selbst. Wenn planetar das „Große Jahr" endet, endet parallel auch die Evolution des Bewusstseins. Dieser kosmische Zusammenhang ist eine universelle Regel, die von Mystikern als „as above, so below" (wie oben, so unten), oder in der Bibel als „so wie im Himmel, so auf Erden" zusammengefasst wird. Diese universelle Regel ist zentraler Bestandteil der hermetischen (unzugänglichen) Lehren und Mysterienreligionen. Dieses Prinzip erklärt u.a. auch die Vorgehensweise der Elite, irdische Ereignisse (e.g. 9/11 Ritual) in Abstimmung mit Sternenkonstellationen zu planen und durchzuführen. Die Bewegung der Planeten ist gewissermaßen ein gigantisches Uhrwerk, was auch die Maya wissen. In unserer Zeit vollzieht sich eine explosionsartige Expansion des Wissens, der Informationen und auch unseres Bewusstseins. Die Frequenz des Bewusstseins steigert sich, und somit auch die Frequenz der physischen Manifestation des gesamten Planeten. Dies scheint im Zusammenhang zu stehen mit dem 25.900 Jahre dauernden Zyklus des Großen Jahrs und der speziellen Ausrichtung unserer Galaxie in Relation zum Universum. Naturvölker, wie die Maya, aber auch die Machtelite der westlichen Welt, sind sich dieser Zusammenhänge bewusst. So erklärt sich die massive Ablenkung unserer Zeit und der Beginn stärkerer Kontrolle und Überwachung: die Elite fürchtet, ihre Hegemonie über den Planeten zu verlieren.

Mit unseren Gedanken kreieren wir die Welt
Buddha

Schon C.G.Jung beschrieb, wie wir mit unbewussten Themen konfrontiert werden, sobald wir bereit sind, diese in unser Bewusstsein zu integrieren. Was verdrängt wird, projiziert sich unterbewusst auf andere Menschen, und somit bündeln sich unsere eigenen verdrängten, schlechten Aspekte an anderen Stellen des kollektiven Bewusstsein (universelles Gesetz der Anziehung), und als Resultat entstehen monströse, empathielose Machtmenschen als Produkt unserer eigenen Ignoranz und Verdrängung. Jung warnte vor der Gefahr einer „kollektiven Psychose", falls es die Menschheit verpassen sollte, die verdrängten Schattenelemente wieder in das Bewusstsein zu integrieren und „einzufangen". Solange wir uns nicht über unser kollektives Erträumen der Realität bewusst werden, scheinen wir uns auf einem Pfad der Selbstzerstörung zu befinden.[245] Es ist wie Luke Skywalker, der vom bösen Imperator aufgefordert wird, seinem Hass freien Lauf zu lassen (und so automatisch selbst auf die dunkle Seite der Macht zu wechseln). Wir sollten Henry Kissinger, die Rockefellers und die Familie Bush gedanklich nicht verfluchen, sondern ihnen unseren Dank und unsere Liebe senden, für die wertvolle Lektion, dass wir aufwachen müssen und unsere Gedanken unter Kontrolle bringen und Positives projizieren, damit es Charaktere wie sie nicht mehr geben kann.

[245] Siehe: „Ist unsere Realität ein kollektiver Traum?" unter www.matrixwissen.de

Wir müssen erkennen, dass Symbolik und Gefühle weit mehr sind, als nur ein System von Symbolen bzw. ein Geisteszustand. Es sind lebendige Sprachen, die einen metaphysischen Einfluss auf unser Bewusstsein nehmen. Die Elite bombardiert uns mit satanischen Symbolen, ohne dass wir es merken. Sie manipulieren unsere Gefühle, primär durch permanente Angst, und dies funktioniert nur, solange wir es zulassen. Es gibt tatsächlich nichts auf dieser Welt, wovor Menschen Angst haben müssen, außer vor der Angst selbst, denn diese wird ihn zwangsweise in die NWO treiben. Sie ist nichts weiter als ein Spuk, den wir relativ schnell beenden können, indem wir massiv die Lügen exponieren, nicht mehr konform mit dem System agieren, und indem wir gedanklich eigene, positive Visionen für die Welt projizieren. Wie diese aussehen sollen, bedarf intensiver Diskussionen, an denen jeder einzelne Mensch teilnehmen sollte.

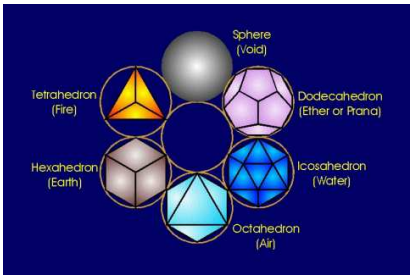


Abb. 208: Die fünf platonischen Körper ergeben den „seed of life", Zentrum der „flower of life", die geometrisch die Struktur allen Lebens definiert

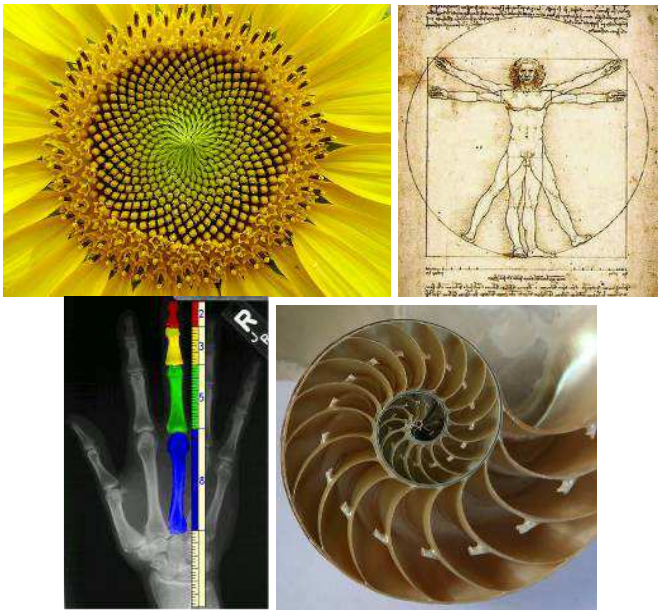


Abb. 209a-d: Fibonacci und Goldener Schnitt in Mensch, Tier und Pflanze…

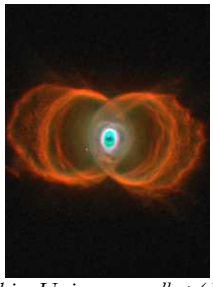


Abb. 210: …und im Universum selbst (dragon's eye nebula)

GUCCI

MasterCard

Abb. 211a/b: ….und in der Werbung natürlich auch (Vesica Piscis)

Das Universum, Geometrie und Symbolismus sind Sprachen, was u.a. die Freimaurer (wahrscheinlich seit Urzeiten) wissen und in ihrem Handwerk praktizieren und geheim halten. Sie waren es, die Bauwerke wie die Pyramide von Gizeh errichtet haben. Aus den geometrischen Maßen der Pyramidenbasis lässt sich u.a. die Lichtgeschwindigkeit berechnen, es sind Beweise in Stein, die bezeugen, dass es Menschen gibt, die ein uraltes Wissen mit sich tragen, welches der Allgemeinheit zu Kontrollzwecken vorenthalten wird. Fibonacci Reihe, Goldener Schnitt, die heilige, universelle Geometrie und die fünf platonischen Körper demonstrieren in göttlicher Art und Weise, dass das Universum einen mathematischen Bauplan hat, und dieser muss zwingend in unserem Bewusstsein programmiert sein, womit wir eine Manifestation des Schöpfers selbst sind. Wir sind Lichtkörper (Seelen), die in Materie gefangen sind. Wir leben in einem Traum. Die Mayas sagen, wir werden bald einen Teil unseres Selbst erkennen, der uralt ist und weit hinter die Sterne und Planeten geht, die ebenfalls ein Traum sind.

Es ist Zeit, gemeinsam eine positive Welt zu projizieren und umzusetzen. Egal, ob der Maya Kalender richtig liegt, oder nicht!

Abb. 212: Der Tun Kalender der Maya

Bildquellen: Seite

Deckblatt (o.l.n.u.r.):
Merkaba: www.charlesgilchrist.com
Siegel der U.S.A.
Atombombenabwurf auf Nagasaki am 9. August 1945: www.wikipedia.org
Kaballah tree of life: www.endlessdesign.com
Kinder auf Wiese: eigenes Foto
Sonnenblume: ursprüngliche Quelle unbekannt
Nautilus/ Fibonacci: ursprüngliche Quelle unbekannt
Offenes Pentagramm: ursprüngliche Quelle unbekannt

Abb. 1: http://occupy-central.com/2011/11/19/strategy-divide-and-conquer/ 2
Abb. 2: http://agilitrix.com/2011/03/red-pill-blue-pill/ 3
Abb. 3: http://photoblog.msnbc.msn.com 7
Abb. 4: www.comicsbeat.com 7
Abb. 5: www.nwo.puppet 7
Abb. 6: http://controlmind.info 8
Abb. 7: www.corporations.org/media 8
Abb. 8: www.davidicke.com 9
Abb. 9: http://letsrollforums.com/9-11-video-deception-t23098p10.html 10
Abb. 10: www.mdkclan.de/news/?action=show&id=44 10
Abb. 11: eigenes Foto, Werbung am Flughafen Frankfurt 11
Abb. 12: Buchtitel 12
Abb. 13: www.n-tv.de (DPA) 13
Abb. 14: Logo 14
Abb. 15: Portraitbilder, verschiedene Quellen 16
Abb. 16: Standbild aus Youtube Vortrag 17
Abb. 17: Buchtitel 18
Abb. 18: www.nomorecubes.com 19
Abb. 19: http://blog.survivalstation.org 20
Abb. 20: ursprüngliche Quelle unbekannt 21
Abb. 21: ursprüngliche Quelle unbekannt 22
Abb. 22: http://blogs.federaltimes.com 22
Abb. 23: ursprüngliche Quelle unbekannt 23
Abb. 24: ursprüngliche Quelle unbekannt 24
Abb. 25: www.spiegel.de (DPA) 25
Abb. 26: www.mcoscillator.com 26
Abb. 27a: www.smith.edu 29
Abb. 27b: www.crystalinks.com 29
Abb. 28: www.xnumber.com 29
Abb. 29: ursprüngliche Quelle unbekannt 29
Abb. 30: www.wikipedia.org 30
Abb. 31a: http://clouddragon.wordpress.com/2009/12/01/our-world-has-been-invented-by-tesla/ 31
Abb. 31b: www.alexpetty.com/wp-content/uploads/2009/11/eds_generator_zm.jpg 31
Abb. 32: http://americainchains2009.wordpress.com 32
Abb. 33: www.antonysutton.com 33
Abb. 34: http://mtwsfh.blogspot.com/2008/12/1941-1942.html 33
Abb. 35: Buchtitel 34
Abb. 36 http://iiefcplf.blogspot.com/2010_03_01_archive.html 34
Abb. 37: www.dormslate.com/2010/11/mao-jordan-print 35
Abb. 38a: www.wikipedia.org 35
Abb. 38b: http://targetedindividualscanada.wordpress.com 35
Abb. 39: http://freigeistforum.iphpbb3.com 36
Abb. 40a/b/c: Buchtitel, Portrait 36
Abb. 41a/b/c: Buchtitel, www.esowatch.com 37
Abb. 42: http://die-rote-pille.blogspot.com 38
Abb. 43: ursprüngliche Quelle unbekannt 38
Abb. 44a/b/c: http://signsofthelastdays.com, www.wikipedia.org 39
Abb. 45: http://deinweckruf.files.wordpress.com 39
Abb. 46: The Independent 40
Abb. 47: www.peacealliancewinnipeg.ca/2009/06/colonizing-culture-in-iraq 41
Abb. 48: ursprüngliche Quelle unbekannt 41
Abb. 49: www.welt.de (picture-alliance /dpa/EPA) 42
Abb. 50: http://online.wsj.com 42
Abb. 51 Titelbild 43

Abb. 52a: www.welt.de (Reuters) 43
Abb. 52b: www.wikipedia.org 43
Abb. 53: ursprüngliche Quelle unbekannt 43
Abb. 54: http://images.politico.com/globa (AP Foto) 44
Abb. 55: ursprüngliche Quelle unbekannt 44
Abb. 56: http://socioecohistory.files.wordpress.com 45
Abb. 57 Wahlkampflogo Obama 2008, Staatswappen UdSSR 45
Abb. 58: Fotomontage, ursprüngliche Quelle unbekannt 46
Abb. 59a: ursprüngliche Quelle unbekannt 48
Abb. 59b: http://blog.nj.com (Jim Gehrz/Minneapolis Star Tribune/MCT) 48
Abb. 60: ursprüngliche Quelle unbekannt 48
Abb. 61a: Standbild aus Youtube Film 48
Abb. 61b: http://files.abovetopsecret.com 48
Abb. 62: Standbild BBC 49
Abb. 63: ursprüngliche Quelle unbekannt 49
Abb. 64: ursprüngliche Quelle unbekannt 49
Abb. 65: ursprüngliche Quelle unbekannt 50
Abb. 66a/b/c: Satellitenbilder U.S. Intelligence 50
Abb. 67: www.bushtrash.de 51
Abb. 68: www.teapartytribune.com 51
Abb. 69: www.mindfully.org/Reform/2004/FEMA-Concentration-Camps3sep04.htm 52
Abb. 70: ursprüngliche Quelle unbekannt 53
Abb. 71: Filmcover 53
Abb. 72: http://wildfiretoday.com (Northrup Grumman photo) 54
Abb. 73: ursprüngliche Quelle unbekannt 54
Abb. 74: www.theonion.com 55
Abb. 75: ursprüngliche Quelle unbekannt 55
Abb. 76a: historisch, Abb. 76b: http://euro-med.dk Abb. 76c: historisch 58
Abb. 77: www.soaw.org 59
Abb. 78: logo 60
Abb. 79: UN Office on Drugs and Crime 61
Abb. 80: ursprüngliche Quelle unbekannt 61
Abb. 81: Justice Policy Institute Report 62
Abb. 82a/b: ursprüngliche Quelle unbekannt 63
Abb. 83a/b/c: historisch 64
Abb. 84: http://givingpledge.org/ 64
Abb. 85: Reece Committee Dokument 65
Abb. 86: ursprüngliche Quelle unbekannt 66
Abb. 87: www.culturechange.org 68
Abb. 88: historisch 68
Abb. 89: www.abovetopsecret.com 69
Abb 90a:: www.n-tv.de (picture alliance/DPA) 90b/c: ursprüngliche Quelle unbekannt 72
Abb. 91a/b/c: Wappen 72
Abb. 92: www.richardcassaro.com/category/featured-articles 74
Abb. 93: historisch 75
Abb. 94a: historisch/ www.alliquippalodge.com 75
Abb. 94b: Portrait 75
Abb. 95: ursprüngliche Quelle unbekannt 75
Abb. 96: Chicago-based Jos. Deutsch Company 76
Abb. 97: Getty Images 76
Abb. 98a: Buchtitel 77
Abb. 98b: ursprüngliche Quelle unbekannt 77
Abb. 99: historisch 78
Abb. 100: www.jesus-is-savior.com 78
Abb. 101a/b: www.freemasonrywatch.org 78
Abb. 102a: Logo 79
Abb. 102b: www.thegiftsshop.co.uk 79
Abb. 103: www.conspiracyarchive.com 79
Abb. 104: www.stewweb.com 80
Abb. 105a/b: Buchtitel 81
Abb. 106a/b: historische Propagandadokumente 81
Abb. 107: historischer Brief George Washingtons 82
Abb. 108: ursprüngliche Quelle unbekannt 82
Abb. 109a/b: historische Portraits 83
Abb. 110a/b: ursprüngliche Quelle unbekannt 84
Abb. 111: Portrait 84

Abb. 112: www.greatseal.com 84
Abb. 113: Buchtitel 84
Abb. 114a/b: historisch 85
Abb. 115a/b/c: historische Portraits 85
Abb. 116a: www.bibliotecapleyades.net, Abb. 116b: ursprüngliche Quelle unbekannt 86
Abb. 117: ursprüngliche Quelle unbekannt 86
Abb. 118a/b: linke und rechte Seite der Rückseite der Dollarnote 86
Abb. 119a/b. NASA 87
Abb. 120: ursprüngliche Quelle unbekannt 87
Abb. 121: ursprüngliche Quelle unbekannt 88
Abb. 122: ursprüngliche Quelle unbekannt 88
Abb. 123: ursprüngliche Quelle unbekannt 89
Abb. 124a/b: historisch 90
Abb. 125a: Logos/ historisch 90
Abb. 126a: www.traveljournals.net 91
Abb. 126b: www.wikipedia.org, Edward Linley Sambourne (1844–1910) 91
Abb. 127: historisch 91
Abb. 128a: Logo, Abb. 128b/c/d: ursprüngliche Quellen unbekannt 92
Abb. 129a: Standbild, Alex Jones Film "Dark Secrets" 93
Abb. 129b: www.infowars.com 93
Abb. 130a: Zeitungsmeldung Washington Times 93
Abb. 130b: Standbild, Vortrag auf Youtube 93
Abb. 131: ursprüngliche Quelle unbekannt, wahrscheinlich Memoiren 93
Abb. 132a/b: ursprüngliche Quelle unbekannt 94
Abb. 133: ursprüngliche Quelle unbekannt 95
Abb. 134: Standbild, Vortrag auf Youtube 95
Abb. 135a: Logo, Abb. 135b: www.vigilantcitizen.com 96
Abb. 136a/b: historisch/ Logo 96
Abb. 137: www.vigilantcitizen.com 97
Abb. 138: www.vigilantcitizen.com 97
Abb. 139: Portrait 98
Abb. 140: C. Alguilera "Bionic" cover, RCA 99
Abb. 141: Standbild C. Alguilera Musikvideo, www.vigilantcitizen.com 99
Abb. 142a/b: Logos 100
Abb. 143: Standbild, Mario Barth Show 101
Abb. 144: Logo 102
Abb. 145: Portrait 102
Abb. 146: Portrait 103
Abb. 147: Gloria Steinem, Editor "Ms. Magazine" 103
Abb. 148: http://vaclib.org 105
Abb. 149: www.deesillustration.com 106
Abb. 150: Formel 106
Abb. 151: www.infowars.com 107
Abb. 152: www.deesillustration.com 107
Abb. 153: Logo 108
Abb. 154: www.politeia.org 109
Abb. 155: http://foodfreedom.files.wordpress.com 110
Abb. 156: historisch 110
Abb. 157a: www.globalskywatch.com 111
Abb. 157b: www.deesillustration.com 111
Abb. 157c: Quelle unbekannt 111
Abb. 158a: ursprüngliche Quelle unbekannt, Abb.158b: Portrait 112
Abb. 159: Yutaka Nagata, UN Photo # 186102 112
Abb. 160: historisch 113
Abb. 161: Buchtitel 113
Abb. 162: Cliff Harris, Randy Mann 114
Abb. 163a: Elmer Beaureguard 114
Abb. 163b: www.deesillustration.com 114
Abb. 164a: UNO 115
Abb. 164b: Foto der "Millennia Gaia" Statue, Oberon Zell 115
Abb. 165a: ursprüngliche Quelle unbekannt 115
Abb. 165b: www.vigilantcitizen.com 115
Abb. 166: ursprüngliche Quelle unbekannt 116
Abb. 167: Logo 116
Abb. 168: Logo 117
Abb. 169: Buchtitel A. George: "W.W. and C.H., a personality study", Dover Publications 117

Abb. 170: Logo 118
Abb. 171: www.infowars.com 119
Abb. 172a/b: ursprüngliche Quelle unbekannt 120
Abb. 173: Logo 120
Abb. 174: UNO 121
Abb. 175: Siegel der Theosophie 121
Abb. 176: Logo 122
Abb. 177: Logo 122
Abb. 178a/b: Logo/ Fensterscheibe 123
Abb. 179: Logo 123
Abb. 180: Logo 124
Abb. 181a/b: Logos 124
Abb. 182: PNAC 124
Abb. 183a: Buchtitel, 183b: historisches Plakat 125
Abb. 184a: www.deesillustration.com 125
Abb. 184b: Fotomontage, ursprüngliche Quelle unbekannt 125
Abb. 185: Titelblatt, The Londonpaper 126
Abb. 186: Lovin Logic, www.hungrmob.com 127
Abb. 187: historisch 128
Abb. 188: historisch, ursprüngliche Quelle unbekannt 129
Abb. 189a/b: www.vigilantcitizen.com 130
Abb. 190: www.vigilantcitizen.com 130
Abb. 191a/b: www.vigilantcitizen.com 131
Abb. 192: www.vigilantcitizen.com 131
Abb. 193a-i: www.vigilantcitizen.com 131
Abb. 194a-j: www.vigilantcitizen.com 132
Abb. 195a-o: www.vigilantcitizen.com 133
Abb. 196: http://geografee.info 135
Abb. 197a: ursprüngliche Quelle unbekannt , Abb. 197b: historisch 135
Abb. 198: NASA 135
Abb. 199: www.21dezember2012.org, ursprüngliche Quelle unbekannt 136
Abb. 200: http://humansarefree.com, ursprüngliche Quelle unbekannt 136
Abb. 201: www.internetmonk.com, ursprüngliche Quelle unbekannt 139
Abb. 202: Symbol 140
Abb. 203: Buchtitel 141
Abb. 204: ursprüngliche Quelle unbekannt 144
Abb. 205: Don Addis 147
Abb. 207: ursprüngliche Quelle unbekannt 150
Abb. 208a: historisch 150
Abb. 208b: Tarorkartendeck, Aleister Crowley 150
Abb. 208c: ursprüngliche Quelle unbekannt 150
Abb. 208d: ursprüngliche Quelle unbekannt 151
Abb. 209: www.timstouse.com, ursprüngliche Quelle unbekannt 152
Abb. 210a: ursprüngliche Quelle unbekannt 152
Abb. 210b: historisch, Leonardo Da Vinci 152
Abb. 210c: www.world-mysteries.com 152
Abb. 210d: www.infima.ba, ursprüngliche Quelle unbekannt 152
Abb. 211: NASA 152
Abb. 212a/b: Logos 152
Abb. 213: ursprüngliche Quelle unbekannt 153